

in
MÜNCHEN

Münchener
OPEN AIR Sommer 2024
Brunnenhof | Residenz

5.-18. AUGUST 2024



VIVALDI: DIE VIER JAHRESZEITEN | THE MUSIC OF QUEEN – LIVE GREATEST HITS | SPIDER MURPHY GANG – UNPLUGGED | JUST TINA TURNER TRIBUTE SHOW | BEST OF AUSTRÖPOP | BEST OF MUSICALS | ITALO POP NIGHT MIT | DOLCI SIGNORI | SOMMERNACHT DER FILMMUSIK BEST OF HANS ZIMMER & JOHN WILLIAMS | MANDOKI SOULMATES | MADE IN GERMANY – LIVE DIE GRÖSSTEN HITS AUS DEUTSCHLAND | ABBA-NIGHT TRIBUTE CONCERT | LA NOTTE ITALIANA DIE SCHÖNSTEN OPERNARIEN

Bildmontage: © M. Kibayako

KulturWelt
BEGEISTERENDE KONZERTERLEBNISSE

fever 
www.muenchneropenairsommer.de

A vibrant, circular graphic illustration on a yellow background. It features several colorful cocktails in black and white mason jars, slices of orange and lemon, tropical leaves like monstera and palm, a blue umbrella, and musical notes. A white banner with teal text is centered over the graphic.

Sommer Festival Olympiapark

09. – 25.08.2024

Bayern & Kultur
Selfmade & Kunsthandwerk
Body & Mind

MI Olympiapark
München

olympiapark.de

Impressum: Olympiapark München GmbH, Spiridon-Louis-Ring 21, 80809 München, V.i.S.d.P.: Tobias Kohler





STADTLIBEN	4
ESSEN & TRINKEN	10
KINO	15
BÜHNE	22
LITERATUR	28
KUNST	30
TAGESPROGRAMM	40
COMICSTRIP	48
IMPRESSUM	50
ADRESSEN	50
SIGHTS	51
RAUS AUS MÜNCHEN	52
TIPPS FÜR KIDS	56
MUSIK	58
NACHSCHLAG	74
ANZEIGENRUBRIKEN:	
BILDUNG	47
BEWUSST LEBEN	49

Liebe Leserinnen und Leser, damit Sie sich noch besser orientieren können, haben wir unser Heft um ganzseitige **INTRO-Seiten** ergänzt, die Highlights der jeweiligen Rubriken präsentieren. Wir hoffen, Sie gefallen Ihnen! Natürlich dreht sich in dieser Ausgabe alles um den **Sommer**: Mini-Dramen im **Schwimmbad**, fliegende Wakeboards beim **Munich MASH**, Guacamole-Burger im **Feringas** am See und hochkarätige **Open-Air-Shows** (u.a. **Adele**, **Coldplay**, im **Brunnenhof** der Residenz). Künstler **Michael Pendry** erzählt, wie er Friedenstauben falten lässt, DJ und Musiker **Jens Poenitsch** präsentiert sein Buch „Munich Sounds Better With You“. Die **Tanzwerkstatt Europa** und Lesungen mit **Luisa Neubauer** und **Martin Pfisterer** stehen ebenso an wie großartige Konzerte mit Indiestar **Devendra Banhart**, Breakbeat-Master **Goldie**, Jazz-Cellistin **Tomeka Reid** und dem **Turina Piano Quartett**. Schöne Ferien, auch in der Stadt, wünscht Ihnen

Rainer Germann, Chefredaktion

BACKSTAGE
Kultur- & Veranstaltungszentrum

33 HIGHLIGHTS IM AUGUST

- GOD IS AN ASTRONAUT** (Donnerstag 01.08.24)
Atmosphärische Sounds erzeugen eine verzauberte Klangwelt, die oftmals fast außerirdisch wirkt.
- CONVERGE** (Freitag 02.08.24)
Lässt euch von unvergessenen Komplexionen aus komplexen Instrumenten und poetischen Lyrics begeistern.
- BLUTGOTT** (Samstag 03.08.24)
Die geballte Dark-Metal Wucht aus der kurzkornigen Fusion dreier Axtnahme-Bands bringt unser Festival zum Beben!
- MASSIVE WAGONS** (Sonntag 04.08.24)
Mit brisierendem Charisma, biblischer Direktheit und rockiger Attitüde liefert das Quintett den perfekten Sommer-Sound!
- PRO-PAIN** (Sonntag 04.08.24)
Aus echtem New Yorker Hardcore-Holz geschmitten, übt die Band mit Metal-Elementen Gesellschaftskritik.
- SOIL** (Mittwoch 07.08.24)
Lange, dunkle Haare zum liegen, kalte Lederjacken & klassischer Metal, das ist Soil!
- LESS THAN JAKE** (Mittwoch 14.08.24)
Gefühlsreicher, tragender Sho-Sound mit Bläsern dominiert von elektrifiziert, aber kumpelvollem Texten.
- WALLS OF JERICO** (Sonntag 18.08.24)
Die vielversprechendste deströmer Metalcore-Band der 2000er bringt ihre energiegeladene, punkige Show ins Backstage!
- BONFIRE UNPLUGGED** (Donnerstag 22.08.24)
Neben einer hochspezifischen Lesung zu Hans Zillers Leben gibt es die größten Hits der deutschen Hard-Rock-Legenden.
- ASENBLUT** (Samstag 31.08.24)
Euch erwartet eine echte Metal-Macht aus Göttingen, die verschiedene Genre-Varianten geschickt kombiniert.

Das Theater-Sommer-Highlight!

ACHTERBAHN

Eine Komödie von Eric Assous
ab **27.07.24**

25 Jahre

theater ... UND SO FORT

Ein Theater für die Stadt München
www.undsofort.de

BIER GARTEN

TÄGLICH GEÖFFNET

AUGUSTINER MASS 7,80€
SELBER GRILLEN | ESSEN AN DER ALM
ÜBERDACHTE FREIFLÄCHEN

► **DIENSTAG TUESDAY** mit Cosmohouse & Guests
Reggae from Old to new!

► **DONNERSTAG FEIERABEND** mit DJ Wolf & Guests
Oldschool, HipHop, Soul

► **FREITAG AUSTRO & ITALO POP GARTEN** mit DJ MICHALANGELO

► **FREITAG ELECTRO CHILL OUT** mit DJ BRTLN
Elektronisches

► **SAMSTAG FREAK OUT** mit wachsenden DJs
Rock, Metal, Punk

► **SONNTAG LATIN GARTEN** mit DJ Yanny
Reggaeton & Latin Music

Öffnungszeiten: Mo. - Mi. ab 18 Uhr | Do. & Fr. ab 17 Uhr (Open End) | Sa. & So. ab 15 Uhr (Open End)

Fussball LIVE!

Champions League, Bundesliga & N11

- Samstag 03.08. Tottenham vs. FC Bayern
- Mittwoch 10.08. Tottenham vs. FC Bayern
- Freitag 16.08. SSV Ulm vs. FC Bayern
- Samstag 24.08. Wolfsburg vs. FC Bayern
- Samstag 31.08. FC Bayern vs. SC Freiburg
- Samstag 07.09. Deutschland vs. Ungarn

WWW.BACKSTAGE.EU
Reiznechtsitz: 6 | 80639 München | Direkt am S-Buf „Hirschgarten“

STADT LEBEN

MESSE MÜNCHEN · 10 Konzerte

Adele



„Italo Pop Night“ mit I DOLCI SIGNORI

TITEL

Münchener Open Air Sommer

Die hochkarätigen Konzerte im Brunnenhof der Residenz begeistern das Publikum

— Ganz ehrlich, allein die Kulisse der Wittelsbacher-Residenz ist schwer beeindruckend und das Programm kann sich auch heuer wieder sehen und hören lassen: Hier ist für jeden etwas dabei, von Vivaldis Meisterwerken bis hin zu ABBA's größten Hits. Leider sind „The Music of Queen“ und „Spider Murphy Gang unplugged“ bereits ausverkauft, aber für viele Abende gibt es noch Tickets: Zum Beispiel „Best Of Austropop“, mit den größten Hits von Wolfgang Ambros, Georg Danzer oder Reinhard Fendrich, und „Best of Musicals“ mit den tollsten Melodien von „Sister Act“ bis „Phantom der Oper“, für die „Italo Pop Night“, oder „Made in Germany“ mit Hits von Lindenberg bis Grönemeyer sowie für „Mandoki Soulmates“ in großer Besetzung. www.muenchneropenairsommer.de



Wer erinnert sich nicht gern an heiße Tage im Freibad in der Kinder- und Jugendzeit – eine Wasserpistolen-Schlacht gehörte da einfach dazu und verschaffte auch ohne Pool die nötige Abkühlung. Mittlerweile werden Water Blaster Battles gar als Sport betrieben, Waterguns wie zum Beispiel die **SpyraGo** (ab 8 Jahre) spritzen dabei bis zu acht Meter weit. Außerdem: Watch out, Taube! www.spyra.com

Fun im Schyrenbad



Pack die Badehose ein!

Neben dem Biergarten ist das Freibad das wichtigste Biotop des Sommers

Ok, folgende Szene: Wochenende, Vormittag, gutes Wetter. Ort: der Einlass zum Schyrenbad. Ein mit Luftmatratze, Picknick-Korb und Badetasche von oben bis unten vollgepackter Mann weiß sich angesichts seiner ca. fünfjährigen, wild hin und her wuselnden Tochter nicht mehr zu helfen, greift zu drastischen Maßnahmen und bugsiert sie schließlich sachte tretend durchs metallene Drehkreuz hinein gen Liegewiese. Die in ihrer Bewegungsfreiheit plötzlich so arg beengte Tochter, deren dicke Backen lustig durch die Zwischenräume der Metallstreben quellen, nimmt's gelassen; weiß sie doch tief drinnen, dass der Herr Papa es nur gut meint und sie nach der gerade mit ihr vollführten 90-Grad-Drehung wahrscheinlich schneller im erfrischenden Nass sein wird, als wenn sie weiterhin als Springginkler durch die Gegend hüpfte. So gesehen am Samstag, den 20. 7. um ca. 11:30 Uhr. Sollte der Vater durch Zufall diese Zeilen lesen: „Chapeau! So geht „good parenting“, wie man sagt!“ Und die Umstehenden fanden's auch lustig.

Der Clou: Beim Eintritt zu fast jedem anderen Ort der Welt hätte die Tochter völlig zurecht protestiert. Aber beim Freibad mit all seinen irdischen Freuden war das schon ok. Und damit sind wir, nachdem wir uns im letzten Heft an dieser Stelle mit dem Phänomen „Biergarten“ beschäftigt haben, bei einem weiteren Biotop, das zwar auf der ganzen Welt aufzufinden ist, aber durchaus in einer ganz eigenen Münchner Ausprägung existiert. Und auch die Freibäder sind, ähnlich den Biergärten, große Gleichmacher. Der Typ, der da nebenan liegt, mit der blauen Speedo und dem Anker-Tattoo auf dem

Oberarm... Ist der Oberstudienrat? Privatier? Metzger? Wurscht! Er ist da, um sich zwischen Pommes und Eis, die Wadeln etwas abzukühlen. Mehr muss man nicht wissen. Auch, wenn man im Schwimmbad durch Wasserbälle, die über den mitgebrachten Nudelsalat rollen oder quer durch die Schwimmbahn raufende Jugendliche oft mit seiner direkten Umwelt konfrontiert wird, gilt hier wie überall: Leben und leben lassen. Und zwar alle und jede*n. Was einen netten Ratsch mit der Nachbarsbadegruppe nicht ausschließen soll.

Im Schwimmbad wird man Zeuge diverser Mini-Dramen und Heldenreisen

Wer sich zwischen der Entspannung auch mal selbst beweisen will, kann auch das im Schwimmbad tun, frei nach dem Motto: Keine Treppe erklimmt sich so leicht wie die der kurvigen Wasserrutsche. Keine Treppe erklimmt sich so schwer wie die des 10-Meter-Turms. Das Schöne dabei: Auch wenn man nicht springt und die lange Leiter vom Turm lieber wieder hinabsteigt, beweist man vor den Mitwartenden den Mut zum eigenen Entschluss zu stehen und den Sprung vom Zehner eben nochmal zu vertagen.

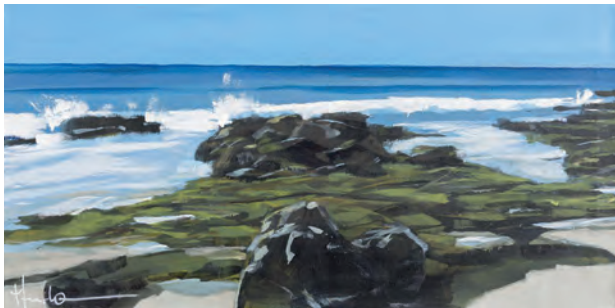
Sie sehen, wenn man im Schwimmbad als unbeteiligter Beobachter weilt, wird man Zeuge diverser Mini-Dramen und Heldenreisen. Nicht umsonst hat das Freibad in junger Vergangenheit auch zwei Spielfilme inspiriert: Dorris Dörries „Freibad“ und Marcus H. Rosenmüllers „Beckenrandsheriff“. Die find ich zwar nicht gut, aber in ihrem Kern erzählen sie beide von kultureller Akzeptanz und gesellschaftlichem Miteinander. Das Wichtigste am Schwimmbad haben sie also erkannt. Drum an alle Daheimgeliebten, Urlauber*- und Seepferdchenanwärter*innen: Habt's einen schönen Sommer! Und zwar alle miteinander! FRANZ FURTNER



TANZ IM PARK

Let's Dance

— Sich im Park treffen und ohne Zwang jede Woche neue Tänze lernen, ob Tango, HipHop, Salsa, Bavarian Linedance oder gleich mal einen indischen Tanz: Bei TANZEN IM PARK darf jede/r spontan mitmachen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und auch kein Partner. Los geht's bei schönem Wetter im Ostpark und Westpark (jeweils auf der Gymnastikwiese) immer um 19:15 Uhr und die Kurse dauern rund eine Stunde. Wer Lust hat, wärmt sich vorher beim ebenfalls kostenlosen Angebot von „Fit im Park“ (ab 18 Uhr) auf. Eine Anmeldung ist nicht nötig und der Eintritt ist frei. Täglich um 17 Uhr wird unter www.tanzenimpark.de bekannt gegeben, wenn witterungsbedingt abgesagt wird.



Javier Mendoza „Ohne Titel“, oben



Leonardo Camatta „Ohne Titel“, links

Kunstsupermarkt am Rindermarkt, rechts



Yanxiang He „Ohne Titel“ (Katze), links

Lucas Tesoriero „Ohne Titel“, unten



Friederike Dammermann „Let it snow II“

KUNSTSUPERMARKT

Kunst für alle

Vom 5. Juli bis 31. August präsentiert der Kunstsupermarkt die Werke junger Künstler*innen zu fairen Preisen im Mindspace am Viktualienmarkt

— Die Idee dahinter: Der Kunstsupermarkt spielt mit der Einrichtung und den günstigen Preisen eines Supermarktes. Auch am Münchner Standort im Mindspace am Viktualienmarkt (Rosental 7; Mo-Sa von 1 bis 19 Uhr) gewährleistet er neben einer großen Gruppenausstellung von 40 bis 90 Kunstschaffenden gleichzeitig eine repräsentative Schau einzelner Künstler*innen mit mindestens 40 Originalarbeiten. Das vielfältige Angebot reicht von Zeichnungen über Aquarelle, Acryl-

und Ölgemälde bis hin zu Kleinplastiken. Zu kaufen sind die Werke für 69, 129, 249 und 359 Euro. Der Kunstsupermarkt möchte sich als eine echte Alternative zum traditionellen Kunsthandel präsentieren und einen leichten Zugang zur Kunst bieten, nicht nur für Schnäppchenjäger und Sammler, sondern auch für diejenigen, die sich sonst nicht mit Kunst befassen oder selten eine Galerie betreten.

Die nationale und internationale Auswahl wird durch Kunstschaffende bereichert, die am jeweiligen Standort des Kunstsupermarktes ansässig sind. Bereits über 175 junge und renommierte Künstlerinnen und Künstler haben sich bisher an dieser unkonventionellen Kunstvermittlung beteiligt und über 30 000 Exponate gezeigt. Der erste Kunstsupermarkt eröffnete 1998 in Marburg, im Jahr darauf in Frankfurt. Danach kamen Solothurn in der Schweiz und Berlin hinzu. Seit 2003 gibt es einen ganzjährigen Kunstsupermarkt auf Sylt, 2007 folgten Wien und Hamburg, 2018 dann auch München. www.kunstsupermarkt.de



 **Stadtsparkasse
München**

200 Jahre
#Ganzbeidir



München feiert das perfekte DUO:

Mit unserer Jubiläums-Kombi richtig
aufdrehen und Top-Zinsen sichern.
sskm.de/duo

**Festgeld
4% p.a.***

Laufzeit 1 Jahr. Angebot freibleibend.

Wunsch-Anlage
Wertpapiere, Edelmetall-Depot
oder Versicherung

(Diese Anlagen unterliegen
Wertschwankungen)



* Beim Anlage-Duo legen Sie 50% des Anlagebetrages, mindestens 5.000€, in ein Festgeld und 50% des Anlagebetrages, mindestens 5.000€, in eine Einmalanlage an. Die Einmalanlage ist infolgende Produkte möglich: SOLIT Edelmetalldepot, Versicherung, Investmentfonds mit mindestens 2% Ausgabeaufschlag bzw. einem Expresszertifikat oder/und einer Aktienanleihe mit mindestens 0,5% Ausgabeaufschlag. Bei Kombination mit der Vermögensverwaltung Deka Connect+, ist eine Mindestanlage von 30.000€ erforderlich. Die Verzinsung des Festgelds beträgt 4% p.a. bei einer Laufzeit von 1 Jahr.

Die Kapitalsicherheit beim Festgeld erfolgt durch das Kreditinstitut bis zur Höhe der gesetzlichen Einlagensicherung. Es ist zu beachten, dass alle anderen genannten Anlagen Wertschwankungen unterliegen.

Das Festgeld und die genannten Anlagen sind grundsätzlich separat erwerbbar. Dabei ist zu beachten, dass der Zinssatz für das Festgeld bei einem separaten Erwerb geringer ausfallen kann, als wenn Sie es in Kombination mit den genannten Anlagen erwerben. Durch die Kombination der beiden Produkte entsteht kein höheres Risiko, als wenn Sie jedes Produkt einzeln nutzen.

Diese Inhalte wurden zu Werbezwecken erstellt und können ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Wertpapieren bzw. einer Vermögensverwaltung sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte, Sonderbedingungen und Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder auf der Homepage der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) bzw. des Emittenten erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen. Bei Interesse wenden Sie sich an Ihre Beraterin oder Ihren Berater. Angebot freibleibend. Vereinbaren Sie jetzt gleich einen Beratungstermin unter www.sskm.de/duo



Wakeboard-
Show im See



Fliegende Bikes
sorgen für stau-
nende Zuschauer

MUNICH MASH 2024

Und: Action!

Die Action Sport-Veranstaltung MASH kehrt zum Zehnjährigen vom 2. bis 4. August in den Olympiapark zurück

– Damals hat man nicht schlecht gestaunt, als plötzlich BMX Bikes durch die Gegend flogen und verrückteste Stunts auf Skateboards veranstaltet wurden: Vor zehn Jahren startete MASH (Munich Action Sports Heroes) im Olympiapark und hat sich seitdem fest etabliert – letztes Jahr kamen 92 000 Besucher! Auch dieses Jahr sollten alle Actionsport-Fans den Termin dick markieren, denn spektakuläre Contests im BMX, Skateboard, Wakeboard und Streetdance warten auch dieses Jahr auf die Besucher. Im Skateboarding-Contest bringen die besten internationalen Skateboarder*innen beim „Red Bull Pool Drop“ regelrechtes Freibad-Feeling nach München. Der BMX-Contest kehrt mit der Spine Ramp zum Hans-Jochen-Vogel-Platz zurück, wo die Athleten ihr Können zeigen. Beim Wakeboard-Contest auf dem Olympiasee gibt es spannende Einzel- und Teamwettkämpfe, und beim Streetdance-Contest im Theatron treten die besten internationalen Tänzer*innen gegeneinander an.



Red Bull
Pool Drop

Die Veranstaltung verbindet Actionsport mit Lifestyle und Kultur: Das neue „MASH Fest“ lädt mit Chill-Out-Area, Workshops und kulinarischen Höhepunkten zum Verweilen ein. Ein besonderes Highlight ist die ING 3x3 Champions Trophy im Basketball. Und natürlich darf auch die legendäre Afterparty am Samstagabend nicht fehlen. www.munich-mash.com

der*innen beim „Red Bull Pool Drop“ regelrechtes Freibad-Feeling nach München. Der BMX-Contest kehrt mit der Spine Ramp zum Hans-Jochen-Vogel-Platz zurück, wo die Athleten ihr Können zeigen. Beim Wakeboard-Contest auf dem Olympiasee gibt es spannende Einzel- und Teamwettkämpfe, und beim Streetdance-Contest im Theatron treten die besten internationalen Tänzer*innen gegeneinander an.



Rares für
Bares bei
de Dantler

JAKOBI DULT

Geschirrmarkt
und Steckerl-
fisch

Die Jakobi Dult vom 27. Juli bis zum 4. August auf dem Mariahilfplatz – Die KI erzählt uns auf Bayerisch was da los ist!

– Duid-Fans derfa si jed's Joahr auf „Bewährtes und Bekanntes“ g'frein. De ganze bunte Palettn von Gschirr und Haushaltswaren, Antiquitäten, Gardinen, Filzpantoffeln, Gewürze, Marmelad', Trachteng'wand bis hin zu Zirbenkissen wern wieda feilboten. Von da Saftpressn über Gesundheitswaren und Kosmetika bis zum Bio-Reiniger is wieda ois dabei auf

da Duid! G'schärfte Messer, von de Kochleffe bis zur Bratpfann', vom Fleckerlteppich bis zum Wäschekorb. B'sonders berühmt is de Duid für'n Geschirrmarkt mit Porzellan-, Steingut- und Keramikzeug. Schatzsucher werdn bei de Dantler fündig, do erweist si scho moi a Rarität ois kostbares Sammlerstück. Asiatische Kunst, Vintagemode, Bauernmöbel, oida Schmuck und Spuizeig – de Auswahl is riesig. De Standl in da Neuheiten-Gassn bieten zudem wieda a rechte Show bei da Präsentation von Küchen- und andere Wunder. Nach'm Eikaffa geht's zur Brotzeit in de Duidgastgärten mit Steckerlfisch, Brat'hendl oder Kässppezialitäten. Als siaß'n Abschluss gibt's dann no handg'machte Auszog'ne, luftige Dampfudeln oder frische Bavesen. Moand de KI. Koa Angst, für Preisn steht a ois nomoi unter www.auerdult.de

ESSEN & TRINKEN



RESTAURANT ZEITLANG im Bergson Kunstkraftwerk

Maishühnchen mit Polenta

Ok, jetzt muss der Autor ein bisschen ausholen – aufgewachsen in Unterföhring genoss er eine wunderbare Jugend, vor allem im Sommer: Wir verbrachten unsere Nachmittage (Ganztagschule gabs noch nicht) zwischen Isar, Isarkanal, Poschinger Weiher und am Feringasee, der in den Jahren 1974 bis 1976 durch Kiesentnahme für den Autobahnbau entstand. Circa 1980 fuhren wir auf unseren Mopeds praktisch täglich (und auch nächtlich) an unseren nach dem Ramones-Song getauften „Rockaway Beach“ – klar, waren da auch Sex & Drugs & Rock'n'Roll im Spiel, vor allem ersteres kam leider recht einseitig durch gelegentliches Anschwimmen des auf der Halbinsel gelegenen FKK-Strandes zumindest fürs Kopfkino zum Zuge. Zwischendurch musste aber auch mal ein Weißbierchen getrunken werden, dazu hat unsere Moped-Gang den Gasthof Feringasee mit Biergarten am östlichen Seeufer auf-, oder besser gesagt, heimgesucht.

2019 hat sich die Wirtsfamilie Faltermair nach fast 40 Jahren in den Ruhestand zurückgezogen und 2020 hat das Haus unter dem Namen Feringas neu eröffnet. Das Team unter der Leitung von Julia und David Gersztein setzt auf das altbewährte Konzept mit Restaurant und Biergarten mit Selbstbedienung, erweiterte aber noch um eine Beach Bar mit Liegestühlen. Auch im Lokal selbst weht optisch und kulinarisch ein frischer Wind: hübsche Korblampen, lederne Clubsessel und viel helles Holz geben dem Interieur eine fast schon skandinavische Anmutung; die Karte verspricht moderne internationale Küche aus überwiegend regionalen Zutaten wie Ceviche vom Zander mit bayrischem Kimchi (17,90), ein Wassermelonen-Sashimi mit Feta (15,90) oder eine „Feringas“ Fischsuppe (kl. 12,90) im Bouillabaisse-Style. Das sah alles sehr ordentlich aus am Nebentisch und hat schon mal Appetit gemacht auf die von uns bestellten Hirschfleisch-Salsiccia mit Senf-Meerrettich-Spitzkohl und Drillingen (22,90). Die ordentliche Portion konnte mit zwei leicht süßlichen, würzigen Würsten vom Grill und dem raffinierten Kraut schon mal überzeugen, ebenso der dazu bestellte Rosé „Pink“ von Tina Pfaffmann aus der Pfalz aus der St. Laurent-Traube – ein schöner Sommerwein (Fl. 25).

Wer wie die Lebensgefährtin des Autors eine Schwäche für Hackfleisch



Beach Bar Feeling am Feringasee

Schee am See

Der Feringasee ist Münchens Badewanne im Norden – sehr ordentlich essen kann man außerdem im **FERINGAS**

zwischen Brötchen und Avocado hat, liegt natürlich mit einem Holy Moly Smash Burger (wer denkt sich eigentlich diese Namen immer aus?) goldrichtig:

Ein Patty aus Dry Aged-Rind, Käse, Salat, Essiggurke, Zwiebel, Guacamole (!), und Bacon, dazu Süßkartoffelecken mit Trüffelöl (22,90), die aber von der Trüffelölfeindin sofort durch dicke Pommes Frites mit Ketchup ersetzt wurden. Ungewöhnliche Kombi mit der Guacamole, muss man mögen, sorgte bei der Zielgruppe aber für Applaus. Als Besonderheit bietet die übersichtliche Karte eine „Smoking Area“, bei der das Räuchergut bei 160 Grad über Buchenholz gesmoked und anschließend 10 Minuten im Ofen gegart wird. Hier versammeln sich Zander mit Misokruste, Au-

bergine mit Currymayo und Schafskäse mit „Sweet Sesam Brösel“, letzterer konnte vor allem mit der Kruste punkten, dazu gab es ein buntes Gemüse-Potpouri und Rosmarin-Kartoffeln (21,90).

Fazit: Das Feringas ist ein schönes Ausflugslokal mit ordentlicher, teils recht moderner Küche, die aber natürlich auch ihren Preis hat. Der Service war überaus aufmerksam und freundlich, auf der Terrasse sitzt man schön mit Blick auf den See. Noch näher ist man diesem im Biergarten, wo es unter

anderem auch Steckerlfisch gibt. Das nächste Mal dann mit Badehose in die Beach Bar auf einen Spritz – der FKK-Strand wird aber wohl nicht mehr angeschwommen.

RAINER GERMANN

Feringas

Am Feringasee 1
85774 Unterföhring
Tel.: 089/950 53 75
Mi-So: 11.30 bis 22 Uhr
www.feringa-see.de

Geräucherter Schafskäse



Holy Moly Smash Burger



Frischer Wind im Innenbereich

Mayas fleischlose Welt

Vegane Küche live on
Stage mit **fitgreenmind** am 15. August
im Technikum

– Sechs Millionen Menschen folgen Maya Leinenbach in den Sozialen Medien – allein 3,5 Millionen allein auf Instagram! Maya ist das Gesicht von fitgreenmind, dem erfolgreichsten veganen Foodblog Deutschlands. Seit 2019 begeistert sie mit tierproduktfreien Gerichten, die anscheinend (fast) jedem schmecken, schnell zubereitet sind und aus Zutaten bestehen, die man wirklich überall bekommt. 2021 veröffentlichte sie ihr erstes Kochbuch „Ach, das ist vegan?“ – nachdem sie 2023 ihr Abitur machte, startet sie voll durch und kommt im Sommer 2024 erstmals livehaftig auf die Bühne mit der ersten veganen Kochshow, zumindest in dieser Größenordnung. Am 15. August, 20 Uhr, können die Zuschauer*innen im Technikum dabei auf eine Reise durch Mayas fleischlose Welt gehen, neben dem Kochen (es wird auch gemixt, geschäumt und gerührt), klärt Maya das Publikum über die größten Missverständnisse bei veganer Ernährung auf, erzählt von ihren Erfahrungen, gibt Lifehacks preis und beantwortet Fragen des Publikums. Und: es darf probiert werden und natürlich ist auch für (fast) jede/n ein Selfie drin! Kreisch! Tickets (ab 43,25 Euro) unter www.eventim.de/event/fitgreenmind



Gesundes Lachen:
Maya Leinenbach
kocht erfolgreich
vegan



Mit das beste Eis der Stadt gibt es zurzeit und bis Ende Oktober wohl im **Mälzer&Fu Ice Cream Pop-up** in der Jahnstr. 6. Zu Hip-Hop Grooves werden hier Sorten wie Franzbrötchen (!), Mango-Sorbet mit Yuzu/Mint Sauce, Pistachio White Choc oder Salted Caramel Pretzel (Kugel 2,50) angeboten. Hammer! Di-So: 15-22 Uhr

Schmelztiegel Rom

Roma in cucina
kennenzulernen nach
den Rezepten von
Nonna Emma

– Die italienische Küche ist auf der ganzen Welt beliebt – Deborah Ferrini-Kreitmaier kennt man von ihren regelmäßigen Auftritten bei „Wir in Bayern“ im Bayerischen Rundfunk. Nun entführt sie zusammen mit Kollegin Katja Mutschelknaus Kochbegeisterte auf eine kulinarische Reise in den

Schmelztiegel Rom. Die Stadt war schon vor vielen hundert Jahren von einer großen jüdischen Gemeinde geprägt. Dieses kulinarische Erbe schlägt sich bis heute in der authentischen, oft sehr rustikalen Küche Roms nieder. Hülsenfrüchte, Lamm, Frittiertes – die Wurzeln für diese Köstlichkeiten liegen am östlichen Ufer des Mittelmeers. Immer auf den Spuren von Ferrini-Kreitmaiers Nonna Emma, einer waschechten Römerin, zeigen die Autorinnen in ihrem Kochbuch **Roma in cucina** (EMF) die unterschiedlichen Einflüsse auf die römische Küche in über 100 Rezepten und vielen Geschichten und Anekdoten aus dem Familienschatz der Köchin. Bei den zahlreichen Rezepten ist für alle etwas dabei: Fior di Zucca ripieni (gefüllte Zucchini Blüten), Pasta e ceci (Kichererbsensuppe mit Nudeln), Stracotto ebreo (Gulasch auf jüdische Art), Saltimbocca alla romana (Kalbsschnitzel mit Schinken und Salbei), Fagiolini alla menta (Grüne Bohnen mit Minze), Castagnole alla romana (Frittierte Teigkugeln mit Rum) und vieles mehr.

VERLOSUNG:

Bitte schicken Sie bis Montag, 19. August, eine E-Mail mit Ihrer Adresse und dem Kennwort **Roma** an verlosung@in-muenchen.de. Unter den Einsendern verlosen wir zwei Exemplare des Kochbuchs.



Alkfrei statt high

Die Null, Münchens erster Biergarten ohne Alkohol, bespielt bis 15. September den Karl-Stützel-Platz am Hauptbahnhof

— Gerade hat das alkoholfreie Bier der Augustinerbrauerei einen beispiellosen Triumphzug durch die Münchner Kneipen und Wirtshäuser angetreten –



aber dass das Thema „alkoholfreier Biergarten“ die Gemüter der Stadtgesellschaft dermaßen erhitzen würde, haben wir an einer fast beispiellosen Flut von Pro-und-Contra-Kommentaren erfahren dürfen, als wir einen Artikel zur Eröffnung online und in den Sozialen Medien posteten. Nochmal der Hinweis: Jeder darf selbst entscheiden, ob er hingehet, eine Umstellung im nahe gelegenen Augustiner Biergarten auf das neue Erfolgsprodukt statt Edelstoff ist auch bei sinkender Popularität des für viele viel zu starke und zu süße Hopfengetränks nicht zu befürchten.

Im Trend liegt die Idee mit dem alkoholfreien Biergarten mit dem bezeichnenden Namen **Die Null** in jedem Fall, für den sich die Gastronomen Florian Schönhofer (Café Kosmos, Bufet), Christian Lehner (Park Café, Das Bad) sowie David Boppert (VDMK, Münchner Kultur) und Florian Steinmaier (The Charles Hotel) zusammengefunden haben. Unterstützt wurden sie dabei auch von der Stadt München und dem Kreisverwaltungsreferat, wie OB Dieter Reiter versicherte. Die Skulptur „Der Ring“ des Bildhauers Mauro Staccioli, die den Platz ziert, wirke nun wie eine kostenlose Werbung für den Biergarten, so Reiter.

Ihm sei es ein großes Anliegen, dass die Gegend um den Hauptbahnhof wieder



Beste Stimmung ohne Alk: Die Null

von normalen Bürgerinnen und Bürgern besucht werde, und nicht weiterhin ein Hot Spot für Drogendealer und andere Kriminelle wäre. Deshalb sei es eine gute Idee den Karl-Stützel-Platz mit dem Konzept eines alkoholfreien Biergartens zu beleben, während der Öffnungszeiten (Mi-Sa, 15 bis 22 Uhr) findet hier auch ein buntes Kultur- und Kinderprogramm mit Livebands, DJs, Latin-Tanzabenden und anderen Events statt.

Im Angebot gibt es alkoholfreies Flaschenbier von wechselnden, nicht nur Münchner Brauereien. Und wer keine Lust auf Bier hat, kann sich mit Mocktails, Säften, Kaffee, Shakerato, hausgemachter Himbeerlimo und anderem erfrischen. Schließlich würde es ja auch um das gemütliche Beisammensein im Freien und nicht nur um den Alkohol gehen – so zumindest hoffen die Betreiber.

RAINER GERMANN

reisebank.
Edelmetalle

Goldene
Aussichten
Sorglose
Zukunft

Jetzt auf die Zukunft setzen
und mit echten Werten glänzen!

Gold fasziniert seit Tausenden von Jahren und eignet sich ideal zum Schenken und Investieren.

Besuchen Sie unsere neue Filiale am Karlsplatz 8 oder 5 weitere Standorte in München!

Mit unserer Erfahrung stehen wir Ihnen jederzeit als starker Partner beim Kauf von Gold zur Seite.



Jetzt Gold
kaufen mit der
Sicherheit
einer Bank!



Bequem und sicher
online bestellen:
reisebank.de

Aufgetischt

JANINA hat's probiert: Pizza Pockets, alkoholfreien Wein, Avocadobrot und Palatschinken



BACIO

Italien auf die Faust

— Mittags eine ganze Pizza runterschaufeln – absolut machbar. Aber wenn es dann zurück an den Schreibtisch geht, erwartet einen häufig das gefürchtete Food-Koma. Der Magen ist voll, der Kopf ist leer. Es geht aber auch anders. Anfang Juli hat das Bacio in der Klenzestraße eröffnet. Neben Sandwiches und Focacce gibt es hier auch sogenannte Pizza Pockets. Die handlichen Teigtaschen aus Pizzateig werden mit Mortadella, Salami und Schinken gefüllt. Dazu kommen Burrata, Gemüse, Rucola und Parmesan. Es gibt im Bacio aber auch mehrere vegetarische Varianten. Zum Beispiel das "Cherry T" mit Kirschtomaten, gegrillter Aubergine, Rucola, Pesto und Stracciatella. Bacio-Gründer Jerome schwört allerdings auf das "Bologna Bliss" – mit Mortadella, Burrata, Pistazien und Pesto. Egal wofür man sich entscheidet: Die Pizza Pockets liegen gut in der Hand und sind der perfekte Snack – in der Mittagspause oder auch abends zum Feierabend. Vor allem in Kombination mit einem Aperol Spritz.

Bacio · Klenzestraße 45, 80469 München; Mo-Fr, 11-15 Uhr & 17-20 Uhr und Samstag 11-20 Uhr www.instagram.com/bacio.munich



ORA TAGESBAR

Feeling the Sixties

— Wenn man in die neue Tagesbar in der Friedrichstraße stolpert, kann es einem so vorkommen, als wäre man in eine Zeitschleife geraten. Eine pink-orange Retro-Tapete prangt an der Wand. Diese trifft auf orange Leuchten und rote Samt-Kissen. Kulinarisch geht es hier aber unaufgeregter zu. Verschiedene Cornetti liegen in der Theke, dazu gibt es Kuchen sowie Piadine, Panini und Focacce. Oder anders: Nichts, was es in Schwabing nicht eh schon zuhauf gibt. Einen Vorteil gegenüber anderen Cafés in der Gegend hat die kleine Tagesbar aber – eine großzügige Terrasse. Groß genug, um auch am wuseligen Wochenende einen Platz zu ergattern. Zwischen Olivenbäumchen kann man hier bei Sonnenschein Aperol Spritz und Gin Tonic genießen. Besonders schön: In der ORA Tagesbar gibt es auch ein paar hochwertige alkoholfreie Weine. Leider immer noch keine Selbstverständlichkeit in München. Aber hier muss niemand verzichten. Und so kann man sich auch in der Mittagspause schon mal ein Gläschen gönnen.

ORA Tagesbar · Friedrichstraße 30, 80801 München; Dienstag bis Sonntag 10-20 Uhr www.instagram.com/mm.fatcat/

DAS TSCHECHEERL

Österreichische Küche mit modernem Twist

— Casual Fine Dining – so könnte man den Stil des Tschecherls in der Amalienpassage beschreiben. Das Restaurant hat im Februar 2024 eröffnet. Von Dienstag bis Freitag kann man hier von 12 bis 21 Uhr in den Genuss der österreichischen Küche kommen. Auf der übersichtlichen Speisekarte findet ihr u. a. Kaspressknödel, Tafelspitz und Palatschinken. Allerdings kommen die österreichischen Klassiker hier etwas feiner um die Ecke. Hochwertige Zutaten, regionale Produkte und ein moderner Twist prägen die Gerichte. Das kleine Restaurant in der Maxvorstadt ist schick, aber nicht abgehoben. Schließlich ist der Name hier Programm. Ein Tschecherl bezeichnet im Österreichischen ein einfaches Gasthaus. Die Mischung aus Bodenständigkeit und Anspruch gelingt hier wirklich gut. Egal ob für eine fancy Mittagspause oder ein 5-Gänge-Menü (65 € pro Person) am Abend, das Tschecherl ist eine schöne Bereicherung für die Münchner Gastroszene.

Das Tschecherl

Amalienstraße 89, 80799 München, Di-Fr 12-21 Uhr www.dastschecherl.com



SOLÀ

Tief im Boden und hoch hinaus

— Nach 8 Jahren Umbauzeit wurde die Archäologische Staatssammlung Mitte April wiedereröffnet. Aber hinter der Fassade aus rostigem Stahl erstrahlen nicht nur die Exponate im neuen Glanz. Im Erdgeschoss ist ein kleines Café für hungrige Muse-

umsbesucher*innen eingezogen. Das eigentliche kulinarische Highlight befindet sich aber auf dem Dach des Museums – die Rooftop-Bar SOLÀ. Nachdem man 1200 Quadratmeter Ausstellungsfläche unsicher gemacht hat, kann man es sich hier mit Kaffee, Kuchen und Campari Spritz gemütlich machen. Außerdem gibt es kleine Snacks, zum Beispiel Currywurst mit Kartoffelspalten, Avocadobrot oder Pasta. Die Terrasse ist

ganzjährig geöffnet. Für den Winter ist u.a. eine Eisstockbahn geplant. Das Beste: Die Dachterrasse ist auch noch nach der Schließung der Archäologische Staatssammlung zugänglich. Wer im Sommer ein ruhiges Plätzchen mit Blick ins Grüne sucht, ist hier richtig.

SOLÀ · Lerchenfeldstr. 2, 80538 München So - Do 12 - 21 Uhr & Freitag bis Samstag 12 - 22 Uhr; <https://sola.bar>



JANINA AMENDT gibt auch auf ihrem jaegerundsammlerblog.de Gastro-Tipps für München und Umgebung.

KINO



Ab 1. August im Kino

Was will der Lama mit dem Gewehr?

Realität und Eskapismus

Schwere Zeiten. Egal ob man sie verstehen oder ihnen kurz entfliehen will: Gut, dass es das Kino gibt.



Zwei Zu Eins

D. R: Natja Brunckhorst. Ab 25.7.

Halberstadt im Sommer 1990. Maren (Sandra Hüller), Robert (Max Riemeit) und Volker (Ronald Zehrfeld) kennen und lieben sich seit ihrer Kindheit. Eher zufällig finden sie in einem alten Schacht die Millionen der DDR, die dort eingelagert wurden, um zu verrotten. Die Drei schmuggeln Rucksäcke voll Geld heraus. Gemeinsam mit ihren Freunden und Nachbarn entwickeln sie ein ausgeklügeltes System, um das inzwischen wertlose Geld in Waren zu tauschen und den anrauschenden Westlern und ihrem Kapitalismus ein Schnippchen zu schlagen ... Erfreulich „Ostalgie“-lose, bis in die Nebenrollen hinein grandios besetzte deutsche Komödie.



Ein klebriges Abenteuer: Daffy Duck und Schweinchen Dick retten den Planeten

US. R: Peter Browngardt. Ab 1.8.

Was für ein griffiger Titel, aber worum geht's? Eine außerirdische Invasion bedroht den Planeten. Und wer soll die Erde retten? Kein Waffenschwinger Stallone oder Schwarzenegger, nein, Schweinchen Dick und Daffy Duck eilen zu Hilfe. Aus Übersee kommen bislang ganz gute Kritiken zu dem Film. Das Besondere: Der Film ist auf traditionelle Zeichentrick-Cartoon-Art animiert und nicht mit (offen erkennbarer) CGI-Technik. Allein der Trailer spielt schon dermaßen auf der Nostalgie-Klaviatur, dass es eine helle Freude ist. Hat man in den 1990ern an einem Samstagmorgen bei Cornflakes und niedriger Lautstärke, um die Eltern nicht zu wecken, Cartoons geschaut, macht der Film sicher Spaß.



Die Ermittlung

D. R: RP Kahl. Ab 25.7.

Im Zentrum des Films stehen ein Richter, ein Verteidiger und ein Ankläger, die im Rahmen der Verhandlung auf Zeuginnen und Zeugen treffen, die von ihren Erlebnissen und Beobachtungen in Auschwitz berichten. Die Angeklagten werden im Prozess mit Beschreibungen der Zeugen konfrontiert und sollen Stellung beziehen.

Nach dem Theaterstück „Die Ermittlung“ von Peter Weiss. Das Theaterstück wurde 1965 uraufgeführt und hat bis heute nichts von seinem Schrecken verloren: Es basiert auf persönlichen Aufzeichnungen, Zeitungsartikeln und Protokollen des ersten Frankfurter Auschwitz-Prozesses (1963 bis 1965). Vier Stunden Filmkunst gegen das Vergessen.



Was will der Lama mit dem Gewehr?

BHUT, TWN, FR, USA. R: Pawo Choyning Dorji. Ab 1.8.

Die ganze Welt erstickt in Chaos und Krieg. Die ganze Welt? Nein, in Bhutan, einem kleinen buddhistischen Königreich im Himalaya, ist die Welt noch in Ordnung. Bis der König auf die Idee kommt, sein Volk glücklich machen zu wollen, indem er ihnen zuerst Zugang zu Internet und Fernsehen gibt und dann auch noch die Demokratie einführt. „Wir sind doch schon glücklich“, denken sich die Menschen verwirrt. Sie sollen lernen, wie Wahlkampf funktioniert, während nebenbei ein so genannter „007“ im TV rumschießt. Dem alten, hochverehrten Lama reicht es. Er beauftragt einen jungen Mönch, ein Gewehr heranzuschaffen und kündigt eine wichtige Zeremonie an ...



Liebesbriefe aus Nizza

FR. R: Ivan Calbérac. Ab 1.8.

Luftig-leichtes aus Frankreich für sommerlich gestimmte Best-Ager*innen: Als François auf dem Dachboden seines Hauses ein paar alte Liebesbriefe in die Hände fallen, fällt der pensionierte Offizier aus allen Wolken. Denn die wortreichen Ergüsse über den „vibrierenden Venushügel“ seiner Frau Annie stammen definitiv nicht von ihm. Dass die Briefe 40 Jahre alt sind und höchstens noch musealen Wert haben, ist ihm völlig egal. Polyamorie in seinem Haus? Undenkbar! François fordert Revanche, mobilisiert seine Beziehungen zum Geheimdienst und spürt den Casanova von einst an der Riviera auf... Und dann? Amouröse Wirrungen? Blutbad? Happy End? Man wird sehen!



Shahid

D. R: Narges Kalhor. Ab 1.8.

Narges Shahid Kalhor (Baharak Abdolfard), eine junge Iranerin hat in Deutschland als Regisseurin ein neues Leben begonnen. Eigentlich läuft auch alles gut an, wenn da nicht der Geist ihres verstorbenen Großvaters wäre, der sie überall hin begleitet... Ein aberwitziges Werk zwischen Realität und Fiktion, Theater

und Musical. Von bayerischer Bürokratie und Therapie bis zum Tanz mit Irans vergangenen Generationen und deren langen Schatten wirbelt sie durch eine berauschte Autofiktion. Doppelbödig, mit Bilderbögen, Liedern und Gedichten: eine tragikomische, widerständige Selbstermächtigung im Exil.



Paris Paradies

FR. R: Marjane Satrapi. Ab 8.8.

Paris, Existenzialismus, Endlichkeit: Die ehemals gefeierte Opernsängerin Giovanna (Monica Bellucci) wurde irrtümlich für tot erklärt und wartet nun ungeduldig darauf, dass ihr Vermächtnis von der Presse ausgiebig gewürdigt wird. Zur gleichen Zeit wird die Teenagerin Marie-Cerise (Charline Emame) genau in dem Moment, als sie sich von einer Brücke stürzen möchte, gekidnappt. Sich mit der eigenen Endlichkeit auseinander zu setzen - dieses Schicksal verbindet fünf Menschen in Paris. Und sie alle stehen vor der gleichen schwierigen Aufgabe: Sie müssen erkennen, wie schön und wichtig es ist, das Leben zu lieben.



Touch

IS. R: Baltasar Kormákur. Ab 8.8.


Die Coronazeit als Motivator zur Ro-



Tatami

GEO, USA. R: Guy Nattiv, Zar Amir. Ab 1.8.

Frau, Leben, Freiheit: Die junge iranische Judoka Leila (Arienne Mandi) reist gemeinsam mit ihrer Trainerin Maryam (Zar Amir) zu den Judo-Weltmeisterschaften nach Tiflis. Ihr größter Traum: die erste Goldmedaille für den Iran nach Hause zu bringen. Als sich im Verlauf des Wettkampfs herausstellt, dass sie auf eine Konkurrentin aus Israel treffen könnte, wird das Teheraner Regime nervös. Um die Schmach einer möglichen Niederlage zu verhindern, wird Leila ein Ultimatum gestellt: Sie soll eine Verletzung vortäuschen und aus dem Wettbewerb aussteigen. Sollte sie sich widersetzen und weiterkämpfen, würde sie als Staatsverräterin betrachtet werden ...



**LASS MAL
WIEDER
ZUSAMMEN
EMOTIONAL
WERDEN.**

KINO. FÜHLST DU.



Viggo Mortensen hat einen wirklich ungewöhnlichen Western gedreht

DER FILMTIPP

Eine Veranda im Blumenschmuck

„The Dead Don't Hurt“ von Viggo Mortensen

— Ein Ritter im Wilden Westen ... das ist eine ziemlich unerwartete Erscheinung. Immer wieder kommt in diesem Film eine Figur in Ritterrüstung durch den Wald geritten, sie stammt aus den Träumen und Visionen von Vivienne LeCoudy, einem kleinen Mädchen aus einer frankokanadischen Familie. Und dieser Western-Ritter ist mit schöner Naivität inszeniert, wirkt keine Sekunde pathetisch oder albern. Dem Mädchen wurde von der Mutter oft von Jeanne d'Arc erzählt, der französischen Nationalheldin.

In San Francisco begegnet Vivienne, nun eine junge Frau, dem dänischen Zimmermann Holger – die Stadt an der Westküste war damals, Anfang der Sechziger des 19. Jahrhunderts, das Tor, durch das Einwanderer aus aller Welt in die USA kamen. Vivienne hat einen glühenden Verehrer in der Stadt, einen Jungen aus reichem Haus, der sie in eine Kunstausstellung einlädt, wo es jede Menge europäischer Gemälde zu sehen gibt ... aber dann entscheidet sich Vivienne doch für Holger und zieht mit ihm in die Wüste, nach Nevada, wo er ein Stück Land besitzt. Dort angekommen, ist sie entsetzt, Hitze und Staub, kein Garten und keine einzige Blume: Du lebst wie ein Hund.

Die Blumen sind das zweite überraschende Element in „The Dead Don't Hurt“, dem zweiten Film, bei dem Viggo Mortensen Regie führte – er schrieb auch das Drehbuch und die Musik und spielt den Holger. Ein richtiger Genrefilm sollte es sein, so lakonisch inszeniert, wie es sich für einen Western gehört – allerdings mit ein paar verzwickten Zeitsprüngen. In der Nähe von Holgers Ranch gibt es eine staubige kleine Stadt, einen Saloon, einen reichen Rancher und seinen fiesen streitsüchtigen Sohn, der die anderen schikaniert und niederschießt.

Viggo Mortensen liebt das Genre und er hat in seinem Film darauf geschaut, dass alle Details stimmen, von den Satteln und Hüten der Reiter bis zu den Lampen im Saloon. Er ist als Aragorn weltberühmt geworden, in der Verfilmung von „Der Herr der Ringe“, danach hat er oft extreme körperliche Erfahrungen gemacht in den phantastischen Filmen von David Cronenberg, einmal spielte er sogar Sigmund Freud. Das Schwert, das der Ritter schließlich Vivienne zeigt – Viggo Mortensen erzählt das in vielen Talkshows –, ist wirklich das des ritterlichen Aragorn, das er mit freundlicher Genehmigung von Regisseur Peter Jackson benutzen durfte. Der Film ist ein Blick von draußen, auf ein großes amerikanisches Genre, einen dramatischen Abschnitt der amerikanischen Geschichte. Als der Bürgerkrieg zwischen den Nord- und den Südstaaten ausbricht, zieht Holger los für den Norden, es sei seine Aufgabe, sagt er, gegen die Sklaverei zu kämpfen. Vivienne bleibt, sie wird ein Opfer der brutalen, narzisstischen Western-Männerwelt, die beherrscht wird von Korruption und von Terror. Vicky Krieps, bekannt als Kaiserin Sisi im Film „Corsage“, spielt Vivienne, mit einem mädchenhaften koketten Lächeln und einer unerschrockenen Beharrlichkeit. „Eigentlich wollte ich gar keinen Western schreiben“, erzählt Viggo Mortensen, „sondern über eine Frau und ihr Leben, ihre Kindheit, eine Frau mit einem unabhängigen Geist und einem starken Innenleben – meine Mutter hat diese Figur inspiriert.“ Eine Frau, die etwas gegen das Hundeleben macht: Es ist das erste Mal, dass man in einem Western eine Veranda in Blumenschmuck sieht.

FRITZ GÖTLER

KINO: FILMSTARTS

mantik? So läuft's im neuen Film des isländischen Regiestars: Der Isländer Kristófer (Egill Ólafsson) begibt sich zu Beginn der Corona-Krise 2020 auf die Suche nach seiner großen Liebe Miko, die er seit gut 50 Jahren nicht mehr gesehen hat. Während seiner Reise erinnert er sich an das London der 60er, wo er Miko in dem japanischen Restaurant ihres Vaters kennenlernte. Ein humorvoller Film über eine anrührende Liebesgeschichte zwischen zärtlichen Erinnerungen und alten Geheimnissen, die langsam ans Licht kommen. Nicht umsonst wurde er beim vergangenen Münchner Filmfest umjubelt.



200% Wolf

AUS. R: Alex Stadermann. Ab 8.8.
Der tapfere Pudel Freddy Lupin hat alles, um sein Werwolfsrudel zu führen – außer Respekt. Wenn er doch nur etwas ... wölfischer wäre! Doch als ein unbedachter Wunsch ihn in einen Werwolf verwandelt und dabei der schelmische Baby-Mondgeist Moopoo versehentlich auf der Erde freigesetzt wird, ist das Chaos perfekt: Erde und Mond drohen zu kollidieren! Gemeinsam mit der cleveren Straßenhündin Batty und seinen Hundekumpels, muss Freddy die kosmische Ordnung wiederherstellen. Hehre Ziele für zwei Exemplare der Gattung Canis Lupus Familiaris, aber in Animationsfilmen klappt sowas meistens ja irgendwie.



Longlegs

USA. R: Oz Perkins. Ab 8.8.
Wer denkt, dass aus den USA nur Heckschützen und School-Shooter kommen, irrt, denn: Auch eine beachtliche Zahl an Serienmördern darf das Land sein eigen nennen... Ok, genug des plumpen Bashings, aber dennoch ist der Serialkiller-Thriller inzwischen ein so amerikanisches Filmgenre, wie sonst fast nur der Western. Worum geht's diesmal? FBI-Agentin Lee Harker (Maika Monroe) wird mit einem ungelösten Fall eines Serienmörders (Nicolas Cage) betraut, der eine unerwartete Wendung nimmt und Beweise für einen okkulten Hintergrund offenbart. Harker entdeckt eine persönliche Verbindung zu dem Mörder und muss ihn aufhalten, bevor er wieder zuschlägt. Geht sicher ab!



Gagarin – Einmal schwerelos und zurück

FR. R: Jérémy Trouilh, Fanny Liatard. Ab 15.8.

Realismo Magico zwischen Plattenbau und Orbit: Die Geschichte um einen jungen Raumfahrtfan aus der Banlieue ist eine Expedition in die Einbildungskraft: Yuri hat sein gesamtes Leben in der Cité Gagarine verbracht, einem Hochhauskomplex aus den 1960ern im Randbe-



Sonnenplätze

D. R: Aaron Arens. Ab 1.8.

Als die erfolglose Nachwuchsautorin Sam (Julia Windischbauer) von ihrem Freund verlassen wird, nimmt sie sich ohne Wissen ihrer Mutter Sybille (Juliane Köhler) den Schlüssel zum Ferienhaus der Familie auf Lanzarote. In der Abgeschiedenheit der Insel will sie endlich ihren Roman fertig schreiben. Doch nicht nur ihr Bruder Frederick (Jeremias Meyer) möchte sie unbedingt begleiten. Auch ihr Vater Jo (Niels Bormann) hat sich dort ohne deren Wissen eingerichtet. Zu den drei Besetzern ihres Hauses gesellt sich wenig später auch Sybille selbst. Mit dabei: ihr junger Lover. Bissige Familienkomödie mit der Grande Dame aus dem Residenztheater: Juliane Köhler.

zirk von Paris. Wie der Namensgeber der Sozialsiedlung träumt Yuri davon, eines Tages ins All abzuheben und der Tristesse zu entfliehen. Doch als Pläne bekannt werden, das Viertel abzureißen, schließt er sich dem Widerstand an. Gemeinsam mit seinem Freund Houssam und seiner Nachbarin Diana macht er sich daran, Gagarine zu retten – und verwandelt seine Wohnung in eine Raumstation.



Alien: Romulus

USA. R: Fede Alvarez. Ab 15.8.
Der neueste Eintrag ins „Alien“-Franchise führt zurück zu den Wurzeln: Bei der Erkundung der Tiefen einer verlassenen Raumstation begegnet eine Gruppe junger Weltraumkolonisatoren der furchterregendsten Lebensform des Universums, den Xenomorphs. Und dann? Beginnt wieder ein Katz-und-Maus-Spiel, bei dem die Crew auf einfallsreiche Arten dezimiert wird. Diesmal in Szene gesetzt von dem Regisseur, der auch die Evil Dead Franchise ins Jetzt geholt hat und produziert von Ridley Scott.



Didi

USA. R: Sean Wang. Ab 15.8.
Interkulturelles Coming of Age: Im Jahr 2008, im letzten Sommermonat vor Beginn der High School, lernt der 13-jährige taiwan-Amerikaner Chris Wang (Izaak Wang), was seine Familie ihm nicht beibringen kann: wie man skatet, wie man flirtet und wie man seine Mutter liebt. In Sundance sorgte der charmante Debüt-Indie-Film für Entzückung. Die Veranstalter schrieben: ein „bewegender Liebesbrief an Eltern mit Migrationshintergrund als auch eine spielerische Auseinandersetzung mit unseren unsicheren Wegen ins Erwachsensein“.



Nur noch ein einziges Mal - It ends with us

USA. R: Justin Baldoni. Ab 15.8.
Neo-Schmonzette: Von Lily Bloom (Blake Lively), einer Frau, die ihre trau-

matische Kindheit hinter sich lassen will, um in Boston ein neues Leben zu beginnen. Dort möchte sie ihren lebenslangen Traum verwirklichen und ihr eigenes Geschäft eröffnen. Bei einer zufälligen Begegnung mit dem charmanten Neurochirurgen Ryle Kincaid (Justin Baldoni) fliegen zwischen den beiden sofort die Funken und sie fühlen eine tiefe Verbindung. Doch als sie sich Hals über Kopf ineinander verlieben, bemerkt Lily Seiten an Ryle, die sie an die Beziehung ihrer Eltern erinnern. Klingt so, als hätte man das schon recht oft gesehen oder gelesen. Darf aber auch mal sein.



Goodbye Julia

SUD. R: Mohamed Kordofani. Ab 15.8.
Der erste Film aus dem Sudan überhaupt, der es ins offizielle Programm der Filmfestspiele in Cannes geschafft hat. Die gut situierte Mona aus dem Nord-sudan hat unter unglücklichen Umständen den Tod eines Mannes aus dem Süden verursacht. Um ihre Schuld wieder-gutzumachen, nimmt sie die Witwe Julia und deren Sohn bei sich auf. Die beiden Frauen nähern sich einander sanft an.

Mohamed Kordofani erzählt vor dem Hintergrund der Spaltung des Landes eine feinfühligste Geschichte über Schuld und Sühne. Produziert von Hollywood-Senkrechtstarterin Lupita Nyong'o, die sowieso sehr viel richtig macht.



Micha denkt groß

D. R: Lars Jessen, Jan Georg Schütte. Ab 22.8.
Es ist ein heißer, trockener Sommer in Klein-Schappleben. Selfmade-Unternehmer Micha (Charly Hübner) kehrt aus Berlin in das Dorf seiner Kindheit nach Sachsen-Anhalt zurück. Im Gepäck hat er eine Idee, mehr noch, eine Vision! Aus dem maroden ehemaligen Hotel seiner Eltern will er ein Luxushotel mit Wellness-Oase für gestresste Großstädter*innen machen. Doch die zerstrittene Dorfgemeinschaft ist skeptisch ... Deutsche Komödien haben ja einen Super Ruf und dieser Film wird schon keine Ausnahme sein! Ok, das klang etwas arg zynisch, aber im Trailer wirkt die Ausgestaltung der verschrobene Dorfgemeinschaft und das Spiel des immer gern gesehenen Charly Hübner durchaus ansprechend!

24. Juli - 14. August 2024

FILMKUNST WOCHE

Das Sommer-Festival der Arthouse-Kinos
 ABC Kino Arena City Kinos Kino Solln Leopold
 Monopol Neues Maxim Neues Rex Neues Rottmann
 Rio Filmpalast Studio Isabella Theatiner Filmkunst

Landeshauptstadt München Kulturreferat
www.filmkunstwochen-muenchen.de

30. JAHR

KINO, MOND & STERNE

06.06. - 14.09.2024 auf der Seebühne/Westpark

AUGUST

NEU: Biergartenprinzip
 Essen mitbringen JA
 Getränke leider NEIN

Do. 01.08. PINK NIGHT. Barbie	Di. 20.08. Int. Ocean Film Tour Vol.10 (OmU)
Fr. 02.08. Back to Black	Mi. 21.08. Liebesbriefe aus Nizza
Sa. 03.08. MIT LIVE SHOW. Rocky Horror Picture Show (OV)	Do. 22.08. To the Moon
So. 04.08. DISNEY PIXAR. Alles steht Kopf 2	Fr. 23.08. Anatomie eines Falls
Mo. 05.08. tba.	Sa. 24.08. tba.
Di. 06.08. European Outdoor Film Tour 23/24 (OmU)	So. 25.08. GEHEIMTIPP. Es sind die kleinen Dinge
Mi. 07.08. Kino, Mond & Sterne Kurzfilmnacht.	Mo. 26.08. European Outdoor Film Tour 23/24 (OmU)
Do. 08.08. FILMNACHT DER STADTSPARKASSE MÜNCHEN. Zwei zu Eins	Di. 27.08. GEHEIMTIPP. Ein kleines Stück vom Kuchen
Fr. 09.08. GEHEIMTIPP. Perfect Days	Mi. 28.08. PREMIERE MIT FILMTEAM. Gloria!
Sa. 10.08. Ich - Einfach unverbesserlich 4	Do. 29.08. GEHEIMTIPP. Morgen ist auch noch ein Tag
So. 11.08. tba.	Fr. 30.08. Die Tribute von Panem - The Ballad of Songbirds & Snakes
Mo. 12.08. SURF FILM NACHT. Gauchos del Mar - African Territory 2 (OmU)	AB 31.08. WEITERE TERMINE
Di. 13.08. Banff Mountain Film Festival 2024 (OmU)	AUSBLICK
Mi. 14.08. Zwei zu Eins	So. 01.09. FILMTEAM VOR ORT. Straight Outta Giesing - Die Geschichte vom Giesinger Bräu
Do. 15.08. A Killer Romance	Di. 03.09. Saltwater Surf Movie Night.
Fr. 16.08. Kinds of Kindness	Do. 05.09. MARVEL STUDIOS. Deadpool & Wolverine
Sa. 17.08. Ich - Einfach unverbesserlich 4	Sa. 07.09. Green Screen Tour 2024
So. 18.08. STEFAN ERDMANN LIVE Die Seele des Waldes	
Mo. 19.08. Love Lies Bleeding	

TICKETS: Online für 9,50 Euro, bzw. Sondervorstellungen 13 Euro zzgl. Service-Gebühr oder ab 19.30 Uhr an der Abendkasse.
 EINLASS: 19.30 Uhr. START: 21.00 Uhr. Vorstellungen finden bei jedem Wetter statt. KARTEN und alle INFOS im internet.

www.kino-mond-sterne.de

charivari 95.5
 GIESINGER
 Stadtsparkasse München
 GEHEIMTIPP MÜNCHEN
 coma



Retrospektive zu Valeska
Gert. Ausschnitt aus
TAGEBUCH EINER VERLORENEN

REIHEN & FESTIVALS

Grotesker Tanz und monochrome Coolness

Es ist Sommer. Da ruht die Festivalsaison ein wenig, aber die **72. Filmkunstwochen München** lassen dennoch bis 14. August 2024 cinephile Herzen höher schlagen.

— Dieses Jahr sorgen dabei die vier neuen Kinobetreiber*innen Claire Schlegler und Bastian Hauser (Theatiner Filmkunst) sowie Daniela Bergauer und Michael Hehl (ABC, Leopold) für zusätzlichen frischen Wind.

Die Filmkunstwochen 2024 präsentieren in mit liebevoller Expertise kuratierten Reihen einen Querschnitt durch die Filmgeschichte und beleuchten dabei auch unterschlagene bzw. langsam vergessen werdende Kapitel. Eröffnet wir das Festival im Theatiner mit Marjane Satrapis turbulenter Großstadtkomödie **Paris Paradies**. Und da die besten Filme der letzten Saison alle eh von Regisseurinnen stammen, wird diesen, darunter **Morgen ist auch noch ein Tag**, **Past Lives** u.v.m. unter dem Titel *Female Directors* eine Rückschau auf die nahe Vergangenheit gewidmet.

Weitere Reihen heißen z.B. *Italienische Maestros: Antonioni, Pasolini, Fellini* oder *Cassavetes, Jarmusch: Coolness in Schwarzweiß*. Mit zwei Reihen zu Karl Valentín und Josef Hader wird der Humor unserer Region beleuchtet, bei „In the Mood“ blickt man nach Asien und –ein besonderes Schmankerl für Kenner*innen– in vier Filmen wird der Schauspielerinnen und Grotesk-Tänzerin Valeska Gert gehuldigt.

Das gesamte Programm unter filmkunstwochen-muenchen.de

FRANZ FURTNER

KINO



Horizon

USA. R: Kevin Costner. Ab 22.8.

New Mexico, 1861: Vorboten des Amerikanischen Bürgerkriegs erschüttern den Süden Nordamerikas. Weiße Pioniere besetzen auf ihrem Zug nach Westen die Gebiete der Apachen, die sich brutal gegen die Landnahme wehren. Aber auch unter den Siedlern herrscht blutiges Chaos. Als der Vater der gefürchteten Sykes-Brüder Opfer eines Anschlags wird, nehmen seine Söhne die unbarmherzige Verfolgung der Attentäterin auf. Die Western-Saga beginnt ... Mit viel Willen zu Epohalem und definitiv ein wenig Anbiederung an aktuelle konservative Zielgruppen in den USA sitzt Costner nach 20 Jahren Abstinenz wieder im Regie-Stuhl.



Alles nur Theater?

IT. R: Riccardo Milano. Ab 22.8.

Und wieder mal Italien: Antonio ist mit Leib und Seele Theaterschauspieler, leider oft arbeitslos. Eines Tages bietet ihm ein Freund einen Job an. Er soll einen Theaterworkshop im Gefängnis von Velletri leiten. Antonio akzeptiert, doch nur fünf Häftlinge kommen zum Workshop. So beschließt er, das Stück zu pro-

ben, mit dem er Jahre zuvor debütiert hatte, Samuel Becketts „Warten auf Godot“. Nach anfänglichen Spannungen und Misstrauen gelingt es Antonio langsam, die Häftlinge zu begeistern. Doch die strenge Gefängnisdirektorin bleibt misstrauisch.



Blink Twice

USA. R: Zoë Kravitz. Ab 22.8.

Und wieder mal muss die Welt der „Superreichen“ erhalten: Als Tech-Milliardär Slater King (Channing Tatum) auf einer Spendengala die Kellnerin Frida (Naomie Ackie) kennenlernt, funkt es sofort. Er lädt sie ein, mit ihm und seinen Freunden einen Traumurlaub auf seiner Privatinsel zu verbringen. Es ist das Paradies: Wilde Nächte wechseln sich mit strahlenden Sonnentagen ab. Doch als plötzlich unerklärliche Dinge geschehen, beginnt Frida an der Realität zu zweifeln. Irgendetwas stimmt nicht mit diesem Ort – und Frida wird klar, dass sie die Wahrheit ans Licht bringen muss, wenn sie die Party lebendig überstehen will. Bitte zwischen „Triangle of Sadness“ und „Infinity Pool“ einordnen.

Die Kinostarts vom Donnerstag, 29.8. finden Sie in unserer September-Ausgabe, die am Mittwoch, den 28.8. erscheint. Alle aktuellen Filme, Termine und Adressen finden Sie unter kino.inmuenchen.de

FRANZ FURTNER

BürgerhausUnterföhring

Das Hinterhof-Kino am Bürgerhaus Unterföhring

Do, 22. August, 20:30 Uhr
Eine Million Minuten

Fr, 23. August, 20:30 Uhr
Es sind die kleinen Dinge

Sa, 24. August, 20:30 Uhr
Bob Marley: One Love

So, 25. August, 20:30 Uhr
Hair

Bei Regen indoor.
Eintritt 5 Euro

www.buergerhaus-unterfoehring.de

FILMSPIEGEL

- hervorragend ●●●
- sehenswert ●●
- annehmbar ●
- zweispältig ●○
- belanglos ○
- schlecht ○○



Florian Kummert
BR kino kino



Adrian Prechtel
AZ



Marco Schmidt
MM/TZ



Dunja Bialas
artechock



Gebhard Hölzl
Freier Kritik.

	Florian Kummert	Adrian Prechtel	Marco Schmidt	Dunja Bialas	Gebhard Hölzl
A Killer Romance	●●●	●●●	●●●		●●
Alles steht Kopf 2	●●	●●	●●		
Die Ermittlung	●●	●●	●●	●●●	●●●
Ein kleines Stück vom Kuchen	●●	●●●	●●		●●
Führer und Verführer		●●	●●	●●	●●●
Horizon	●	●○	●○		●●
Juliette im Frühling		●●	●●		
Kinds of Kindness	●●	●●	●●	●●○	●●
Longlegs	●				●●
Love Lies Bleeding	●●		●●		●●●
Madame Sidonie in Japan	●	●	●	●●	●●
Shahid	●●			●●●	
Sonnenplätze	●●	●●	●●	●●	
Tatami	●●	●●	●●●		●●
The Dead don't hurt	●●	●●	●●●	●●	●●●
Touch	●●	●●	●●	●●	
Twisters	○		●		●●
Verbrannte Erde				●●	●●
Zwei zu Eins	●○	●	●●	○	

STREAMING & HEIMKINO

Blutige Sandalen, geschundene Seelen

Das Alte Rom liegt im Trend, Amy Winehouse ist unsterblich, Alba Rohrwacher und Guillaume Canet liefern großes Schauspiel

— In Zeiten wie diesen, träumt sich der Mensch oft in eine bessere Welt – so denkt zumindest der Menschenfreund, sprich Humanist. Die Realität

... auf den Serienbildschirmen: Keine noch so brutale Kriegsmeldung kann vielen die Gräueltaten in Blockbustern wie „Game Of Thrones“, House of the Dragon“ oder „Vikings – Valhalla“ vergällen, ist schließlich Fantasy, weit weg. Und schon sind wir auch im Alten Rom: Um das Volk zu zufrieden zu stellen, die Verfehlungen der Obrigkeit zu vertuschen und Aufstände zu vermeiden, wurden Gladiatoren-Kämpfe bei freiem Eintritt veranstaltet, die von Mal zu Mal mit neuen Grausamkeiten aufwarten mussten – der Mensch stumpft schließlich ab. Bevor nun im Herbst mit „Gladiator 2“ der nächste Kino-Blockbuster um die Ecke kommt, legen Roland Emmerich und Robert Rodat mit der Serie **Those About To Die** (Amazon Prime) schon mal vor: Imperator Vespasian (Sir Anthony Hopkins mit einem oft entrückten Blick – denkt er statt an den Dialog an die Gage?) muss entscheiden, wer von seinen Söhnen Titus (stark, naiv) oder Domi-

tian (klug, verkommen) seine Nachfolge antritt. In einem leider auffällig mit CGI generierten Rom, treffen dabei „Power, Corruption & Lies“ frei nach New Order bildgewaltig aufeinander, dass Blut, Gift und Wein grad so spritzen im, unter und vor dem Kolosseum. Brot und Spiele halt, nach einem Emmerich-Rezept.

Amy Winehouse war die größte Jazz-, Pop- und Soulsängerin ihrer Generation und hat mit ihrem Retrolook – den sie, wie wir in **Back To Black** (Arthaus/Studiocanal) erfahren, der Bewunderung für Großmutter Cynthia und den Shangri-Las verdankt – die Modewelt der 00er Jahre aufgemischt. Das Bio-Pic von Sam Taylor-Johnson bietet mit der Darstellerin Marisa Abela eine würdige Amy, auch die Nebenrollen von Lesley Manville (Cynthia) über Eddie Marsan (Vater Mitch Winehouse) bis zum herrlich fies agierenden Jack O’Connell als Geliebten und Ehemann Blake Fielder-Civil sind attraktiv besetzt. Dass Abela nicht selbst singt, spielt keine Rolle, nicht jede/r besitzt das Talent eines Taron Egerton, der in seiner Rolle als Elton John in „Rocketman“ auch stimmlich brilliert. Der Werdegang der britischen Sängerin führt von Pub-Auftritten in Camden über Recordings in New York bis zu den Grammy Awards 2008, wo sie fünf-fach ausgezeichnet wurde. Gebeutelt von ihrer Alkohol-, Drogen- und Mager-sucht tritt sie, nachdem Blake während eines Gefängnis-aufenthalts die Scheidung fordert, dem „Club 27“ bei und verstirbt 2011 nach einer Alkohol- vergiftung. Gerade das Ende des Films wirkt unfertig und auch etwas verkitscht entrückt – der Rest changiert zum Teil recht unterhaltsam zwischen Addict Porn und Cool Britannia – und der Soundtrack (Amy, Specials, Libertines, Shangri-Las, Billie Holiday etc.) fährt richtig ein!



Ride on:
THOSE ABOUT TO DIE
(Amazon Prime)

„Ich habe mir selbst ein Loch ge-graben, ganz allein“, sagt Alice (Alba Rohrwacher) bei dem Treffen mit Mathieu (Guillaume Canet), der sie vor 15 Jahren verlassen hat und ihr Leben in eine Krise stürzte, aus der sie zwar mit neuem Mann und Kind vorübergehend befreit wurde, sich nun aber im erwählten Loch befindet. Mathieu ist ein berühmter Schauspieler, der ebenfalls in einer Krise steckt und deshalb als Alternative zu einem überwachten Suizid in der Schweiz eine Kur in einem bretonischen Küstenort angetreten ist. Hier trifft er wieder auf Alice und die beiden verwundeten Seelen tauchen noch einmal in verschüttete Gefühlswelten ein

... Stéphane Brizé gelang mit **Zwischen uns das Leben** (Alamode) wunderbares Schauspielkino, untermalt von der minimalistischen Pianomusik des französischen Musikers Vincent Delerm. Sehenswert.

RAINER GERMANN

VERLOSUNG

Bitte schicken Sie bis 19. August eine E-Mail mit den Kennworten „Black“ und „Leben“ an verlosung@in-muenchen.de und geben Sie Ihre Adresse an. Unter den Einsendern verlosen wie zwei DVDs + 2 Soundtracks (Vinyl) für **Back To Black** und 2 DVDs für **Zwischen uns das Leben**.

fürstenfelder kinosommer

Ihr Kino-Open-Air mit Flair
im Stadtsaalhof Fürstenfeld
seit 2003

Spielplan 2024:

Mi	31.7.	REHRAGOUT-RENDEZVOUS
Do	1.8.	BOB MARLEY: ONE LOVE
Fr	2.8.	ANATOMIE EINES FALLS
Sa	3.8.	THE FALL GUY
So	4.8.	791 KM
Mo	5.8.	DIE EINFACHEN DINGE
Di	6.8.	EINE MILLION MINUTEN
Mi	7.8.	ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN
Do	8.8.	VERRÜCKT NACH FIGARO
Fr	9.8.	ARTHUR DER GROSSE
Sa	10.8.	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE
So	11.8.	ES SIND DIE KLEINEN DINGE
Mo	12.8.	EIN FEST FÜRS LEBEN
Di	13.8.	B/O/F/F Bayerisches Outdoor Filmfestival
Mi	14.8.	GHOSTBUSTERS: FROZEN EMPIRE
Do	15.8.	KLEINE SCHMUTZIGE BRIEFE
Fr	16.8.	ZWEI ZU EINS
Sa	17.8.	ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 4

Infos, Karten, Filmtrailer etc.
[unter ffb-kinosommer.de](http://www.ffb-kinosommer.de)

IN MÜNCHEN - jetzt abonnieren!

**12 Ausgaben
frei Haus
für nur
29,- Euro!**
(inkl. 7% MwSt.)

Keine automatische Verlängerung!

Bestellung bequem online unter www.in-muenchen.de/abo

BÜHNE



MUFFATHALLE · Tanzwerkstatt Europa · 4. August

Ingrid Berger Myhre

Sommerzeit, Entdeckerzeit: Warum nicht mal mit jungen Theater-Neugierigen ins Musical gehen? Der preisgekrönte belgische Regisseur und Choreograf Bart De Clercq hat mit **Aschenputtel** das Grimm-Märchen vom verlorenen Schuh schmissig auf die Bühne gehievt – mit viel Raum fürs Staunen und für Nostalgie. Die Musik von Marc Schubring spannt dabei den Bogen von Klassik über Schlager und Swing hin zum typischen Musical-Sound. (*Deutsches Theater, ab 1.8.*)

Charmante Zauberei: Die Operette **Die schöne Galathée** spielt mit weiblichen Verführungskünsten und dem alten Mythos vom Bildhauer Pygmalion, der sich in eine von ihm selbst geschaffene, plötzlich lebendige Frauen-Statue verliebt. Doch das ist in der Franz-von-Suppè-Bearbeitung von München kleinstem Opernhaus erst der Anfang komplexer, immer schön leichtfüßig-frivoler Verwicklungen. Nicht verpassen! (*Pasinger Fabrik, noch bis 18.8.*)

Die Tänzerin Raquel Gualtero blickt mit ihren Fans in die Zukunft – angespannt, aber doch grundoptimistisch. Ihr Tanzstück **Panorama**, einer der Aufführungshöhepunkte der alljährlichen Tanzwerkstatt Europa, spielt die Frage, was den Körper demnächst schon erwartet, mit Fantasie, Humor und eben zurückhaltender Zuversicht durch. Es geht durch verschiedene imaginäre Welten, die zwar ungastlich, aber auch seltsam vertraut wirken. (*Hoch X, 31.7./1.8.*)

Ob es eine gute Idee war, den Familienvater in den Urlaubswochen kurzfristig einmal allein zuhause zu lassen? Schon geht es in eine Bar, wo man sich auf Anhieb sympathisch ist. Sie ist eine attraktive Blondine, deutlich jünger. Dass er eigentlich verheiratet ist und einen Sohn hat, muss sie ja nicht gleich wissen. **Achterbahn**, die Komödie von Eric Assous, spielt mit dem Kitzel der Versuchung – und überrascht mit immer neuen Wendungen. (*Theater Und so fort, ab 2.8.*)

Kann man all das durch- und aushalten? Ceren Oran und die Gruppe Moving Borders wagt sich im Tanzwerkstatt-Europa-Stück **Shard** an den Umgang mit Traumata und an die nachgelagerten Belastungszustände. Wie können Mitmenschen helfen, wenn innerlich Wut, Trauer, Verzweiflung, Gefühle von Schuld, Ohnmacht und Angst toben? (*Schwere Reiter, 2./3.8.*)

Ebenfalls beklemmend echt: Der libanesischer Künstler Bassam Abou Diab hat den Tanz als eine Überlebensstrategie für sich entdeckt. **Under the Flesh** erkundet das Durchhalten in Zeiten nicht enden wollender Kriege. (*Hoch X, 3.8.*)

Ein Spiel, das die Nerven und das Herz fordert: Drei Performerinnen, angeführt von Choreografin Ingrid Berger Myhre,



Tauchen in imaginären Welten: **PANORAMA**

Kreative Körperbefreiungen

Muss man erleben: Die Hochsommerwochen bieten tolle Chancen zum Perspektivwechsel

müssen sich beim Spiel **Spelling Spectacle** an Regeln halten – oder sie bewusst brechen. Wer im Kollektiv mittanzt, riskiert es, als Gruppe gegen eine Wand zu laufen. Wer individuell absichert, verliert den Halt im Miteinander. (*Muffathalle, 4.8.*)

Was bewegt den Nachwuchs? Auch diese Frage möchte die Tanzwerkstatt Europa klären. Eine gute, bewährte, immer wieder überraschende Plattform, sich zu zeigen und neue Stücke zu erproben, bietet die **Who's Next? Open Stage** für Newcomerinnen und Newcomer. (*Schwere Reiter, 5.8.*)

Wer sich dann noch selbst auf Erkunden von Kräften, Körperspannungen und der eigenen Kreativität einlassen möchte, der kann ja mal einen Tanzwerkstatt-Europa-Workshop erwägen: Camila Moskaleva, Fans bekannt als eine der prägenden Figuren der Münchner Ballroom-Szene, erkundet im **Heels**-Programm nicht nur die Kunst des Heels Dance, sondern auch die Bandbreite der eigenen Sexualität. (*Studio H, Halle H, Dachauer Str. 112d, 5. bis 9.8.*)

Der Wunsch, das Leben einfach zu gestalten: Ach, wie schön! Doch wie könnte ein „einfacher“ Tanz aussehen? Aya Parolin und die Gruppe Ruda versucht sich in **Simple** an Ansätzen, die

keine Scheu vor dem Spontanen, dem Aufrichtigen, ungeniert Spielerischen und vielleicht sogar ein wenig Lachhaften haben. (*Muffathalle, 6.8.*)

Großes Kino: Am Set des Kultfilms „Was geschah wirklich mit Baby Jane?“ buhlen Joan Crawford und Bette Davies um Aufmerksamkeit und um die Gunst der Hollywood-Granden. Anton Burge hat mit **Bette and Joan** aus dem Zickenzank eine Bühnenkomödie gemacht – für Désirée Nick und Anouschka Renzi. (*Komödie im Bayerischen Hof, ab 7.8.*)

Es gibt sie, diese Körpererinnerungen. Um wie viel spannender dürften sie ausfallen, wenn es nicht um Opa Horst auf dem Sofa geht, sondern um Meg Stuart? Sie wurde in den USA geboren, ist aber bereits seit über 30 Jahren in Europa heimisch – und dort natürlich auf den großen Tanzbühnen zu Hause. **All the Way Around** ist ihre neueste Arbeit zwischen Tanzimprovisation und Konzert – zusammen mit dem Jazz-Bassisten Doug Weiss und der Pianistin Mariana Carvalho. (*Muffathalle, 8.8.*)

Die ganze Welt ist eine Bühne, heißt es in Shakespeares „Wie es euch gefällt“. Und alle Menschen sind darin nur Spieler. Sie treten auf und gehen wieder ab. Von den sieben Lebensaltern – vom Säugling zum Greis – erzählt die char-

mante Freiluftproduktion, die Szenen an Lieder und Weltbetrachtungen reiht. (*Park beim Ebenböckhaus, Ebenböckstr. 11, 9.8.*)

Ein Klassiker unter freiem Himmel – mit Aufbruchgeist und freisinnigen Gedanken: Das Ensemble Persona sticht vom stimmungsvollen Innenhof des Nordflügels aus mit **Peer Gynt** in See. Hinaus in die Welt der Abenteuer – an Trollen und Drachen vorbei. (*Schloss Nymphenburg, 9.8.*)

Durchatmen, auflachen: Der **GOP Comedy Club** bietet den in den Sommerwochen arg unterbeschäftigten lokalen Talenten eine Bühne: Max Osswald begrüßt als Moderator die Journalistin und Comedienne Pegah Meggendorfer, Wortwitz-Expertin Giada Severini sowie Lukas Boborzi. (*GOP Theater, 19.8.*)

Und dann darf man sich schließlich noch überraschen – und von Gag-Salven aufschrecken lassen: **Comedy Kills** heißt die Open-Mic-Reihe für Stand-up-Comedy – vom Rookie bis hin zum Profi. Einzige Regel: Es bleiben jeweils nur acht Minuten, um den Saal zum Ausflippen zu treiben. Klappt sicher! (*Beverly Kills, Müllerstr. 43, 23.8.*)

Ulrich Schmidt, 1966 in Braunschweig geboren, ist ein spezieller Theaterautor. Er bloggt auch und ist Digitalberater, und fragt immer wieder, wo das Theater mit seiner Kunst heute hin muss. Eine Antwort: Mitten in die Gegenwart. Am **Metropol** kennt man das, seit 2013 „Schuld und Schein“ uraufgeführt wurde, ein faktenstrotzendes Konstrukt zur Finanzkrise. Die Aufführungsrechte hatte man übrigens bei Ebay ersteigert.

In ähnlichem Stil nun: „**Geld oder Leben**“. Die Doppeldeutung im Untertitel verrät, was in 80 Minuten verhandelt wird: „Die Krankenhaus-Abrechnung“ ist Abrechnung, argumentativ bis wütend, mit dem Gesundheitssystem, und eine Abrechnung in Zahlen. Und so fliegen einem die Daten und Erfahrungen, Pros und Contras nur so um die Ohren: Zwei-Klassen-Medizin, Pflegenotstand, Fallpauschale, Kosteneffizienz. Eine Info-Tour de Force, eine schmerzhaft Tour de Farce.

Kampf um Standpunkte also, die Kampftruppe: sechs Leute auf sechs Stühlen. Auf denen sie nur selten sitzen, denn hoch agil macheten sie sich durch den Dschungel der Krankenversicherungsmaterie. Judith Toth und Patrick Nellessen sind neoliberale Kostenoptimierer, Michele Cuciuffo ist, hart am Klassenkämpfer, der Counterpart. Moderator Hubert Schedlbauer markuslanzelt köstlich, Dascha von Waberer kennt als Ärztin die Praxis und Luca Skupin ist Pflegeroboter und – Szenenauplaus! – manischer Datenrödler.

Regisseur und Metropol-Chef Jochen Schölch macht seinem Haus zum 25. Geburtstag ein tolles Geschenk: intelligent, packend, witzig, erschreckend. Der Jubel: groß – auch wenn man aus dieser Faktenzentrifuge ein wenig hirnverklebt in die sommerliche Nacht hinauswankt.

Bleiben wir beim Sommer: In der Glyptothek heißt das (meistens) seit über 30 Jahren: im Innenhof gibt's Theater, es gibt Wein und Brot (gegen Aufpreis auch Käse und Oliven), und es gibt Klassisches. Das ist bei den **Theaterspielen Glyptothek** auch unter Sven Schöcker und Alex Novak so, den neuen



Die Friedenskämpferin: **IPHIGENIE** in der Glyptothek

Frauenpower und Fallpauschale

GELD ODER LEBEN im Metropol, **LYSISTRATE** und **IPHIGENIE** im Innenhof der Glyptothek

Leitern seit 2023. Was anders ist: früher kam immer zu einem Stück aus dem Vorjahr ein neues dazu – nun gibt es jeden Sommer zwei Neu-Produktionen. Und: die Bühne wandert im klassizistischen Hof. Dieses Jahr steht sie gestuft, goldumrandet vor einem der Fenster zu den Ausstellungsräumen. Schöner Effekt, wenn die antiken Schädel rausgלותzen. Und stumm kommentieren.

Gestartet wird mit „**Lysisträte**“, dem antiken Friedensklassiker. Der Geschichte des legendären Sextreiks: solange die Männer Krieg führen, geht nix. Hintergrund für die Komödie von 411 war der Peloponnesische Krieg, der schon 20 Jahre dauerte – das schreit heute nach aktuellen Bezügen, oder? Regisseur Alex Novak hat daran kein Interesse. Ein bisschen Zeitnähe ist aber doch:

Walter Jens' Text ist moderner, für Pathos ist trotzdem reichlich Platz in diesem Kampf der Geschlechter, der, bevor es zu ernst wird, aufgepeppt wird mit aufsteigenden Penisballons und jeder Menge Singsang, von Gabalier über „Besame mucho“ und „Marmor, Stein und Eisen“. Viel Beifall für 60 angenehm sommerlich kurze Minuten.

„**Goethes Iphigenie**“ heißt die zweite Inszenierung explizit, wohl um deutlich abzugrenzen zur letztjährigen „Iphigenie auf Aulis“. Da ging es um das Schicksal von Agamemnons Tochter, die für gute Winde geopfert werden sollte. Göttin Diana aber rettet sie auf die Insel Tauris, wo Iphigenie nun als Priesterin wirkt. Und als Frau unter lauter Männern für humanistische Ideale kämpft: so zeigt sie uns Johann Wolfgang von Goethe in seinem klassischen Text (Uraufführung Versfassung 1802). Die Bühne bleibt gleich, und auch Iphigenie ist eine starke Frau. Julia Gröbl spricht weihvoll in die Ferne, geht auch zornig in die Auseinandersetzung. Die Avancen des Königs sind unangenehm: Alexander Wagners Thoas weiß um seine männliche Wirkung, und Zurückweisung mag er gar nicht – dafür soll's Opfer geben: Orest (Iphigenies unbekannter Bruder), von den Erinnyen gehetzter Väterrächer (Agamemnon) und Muttermörder (Klytämnestra), und seinen Freund Pylades (ebenfalls Wagner). Orest ist bei Sebastian Krawczinski ein kerniger, rauhkehliger Kämpfer, der schon mal das Schwert zückt. Doch Sven Schöckers unaufgeregte Regie, von Götz Grünbergs Saxofon behutsam umjazzt, lenkt klug zu einem Ende in Frieden. Großer Applaus.



Bedenkliche Faktenlage: „**Geld oder Leben** „ im Metropol

die Aristophanes-Vorlage wird gemixt mit einer Bearbeitung von Walter Jens, 1985 entstanden unter dem Eindruck von Kaltem Krieg und Nachrüstungsdebatte.

Eigellbbunter Umhang, Flokati-Jacke, Leiberl zu Strumpfhosen: die witzigen Kostüme kokettieren mit der Antike. Auf der Bühne nur drei Spielende. Beatrice Murmann ist eine bestimmte, auch wütende Lysisträte, Yuri Garate und Roland Schreglmann switchen mit Lust durch etliche Rollen: protestierende Frauen (die nicht sofort Fans der sexuellen Entsagung sind) bis affige Männer, alles dabei, und manchmal diffus: nicht jede Figur erschließt sich sofort, die Mikroports helfen auch dabei nicht immer.

PETER EIDENBERGER

Alle Termine unter Vorbehalt, aktuelle Informationen und Besuchsregeln beim jeweiligen Veranstalter. Weitere Vorstellungen unter www.in-muenchen.de

THEATER

DEUTSCHES THEATER

Schwanthalerstr. 13 · T. 552 344 44
Do 1.8./Fr 2.8./Di 6.8./Fr 9.8. 18:00,
Sa 3.8. 11:00, Sa 3.8./So 4.8./Sa 10.8.
16:00 *Premiere*

Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festspiele Hanau* für die ganze Familie. Text: Frank-Lorenz Engel. Musik: Marc Schubring, R: Bart De Clerq. Mit Myriam Akhondov, Soufjan Ibrahim, Alexandra Farkic, Elisabeth Ebner u.a. Zauberverhaft Adaption: die Geschichte von Konstanze, die von Stiefmutter und Stiefschwester gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6 J.). 1.8. *Preview*

Mo 9.9. - Fr 13.9. 16:00, Do 12.9./Fr 13.9. 10:00

Das Sams – Eine Woche voller Samstage Ein rasanter Theaterspaß der »Kammerpuppenspiele Bielefeld« nach Paul Maar für die ganze Familie. Durch das freche Wesen mit den roten Haaren und den blauen Wunschkugeln lernt der schüchterne Herr Taschenbier, sich zu behaupten (ab 5 J.; SILBERSAAL).

HOCHX THEATER UND LIVE ART

Entenbachstr. 37 · T. 209 703 21
Do 1.8. 20:30

Tanzwerkstatt Europa: Raquel Gualtero »Panorama« Das Tanzsolo geht fantasie- und humorvoll mit vorsichtigem Optimismus der Frage nach, welche Zukunft den menschlichen Körper erwartet. Gu-

altero wird zum Medium, verschiedene imaginäre Welten zu durchqueren, die ungestaltlich, aber auf seltsame Weise vertraut vorkommen. Das ganze Stück ist voller erkennbarer Gesten, die durch ihre Wiederholung zu einer unendlichen Choreografie werden.

Sa 3.8. 20:30
Tanzwerkstatt Europa: Bassam Abou Diab »Under the Flesh« Performance auf Arabisch mit englischer Live-Übersetzung. Mit Musiker Ali Hout. Für den libanesischen Künstler Bassam Abou Diab wurde der Tanz zur Überlebensstrategie – mit klaren Regeln und eigenen Techniken. Ohne Pathos und Zynismus erzählt er die Geschichte eines durch nie enden wollende Kriege gezeichneten Körpers. Ein meisterhaftes Tanzstück, das die Kunst als einen Raum der Freiheit zelebriert.

MUFFATHALLE

Zellstr. 4 · T. 458 750 10
So 4.8. 20:30 *D-Premiere*

Tanzwerkstatt Europa: Ingrid Berger Myhre (NOR) »Spelling Spectacle« Mit Nicola Gunn, Ida Wigdel, Ingrid Berger Myhre. Ein Spiel, das gleichzeitig einem sorgfältig durchdachten Plan folgt. Mit jedem Zug werfen die drei Performerinnen einen Blick in die unmittelbare Zukunft und versuchen, weder ihren individuellen Launen noch dem strengen Prinzip des Kollektivismus zu verfallen. Dieses produktive Dilemma wird zum Motor der Performance, die in Echtzeit entsteht.

Di 6.8. 20:30
Tanzwerkstatt Europa: Ayelen Parolin / Ruda »Simple« Mit Piet Defranco, Daan Jaartsveld, Naomi Gibson. In einer Gesellschaft, in der sich alle als Expert*innen aufspielen und hinter präntentösem und berechnendem Gehabe verstecken benimmt sich die aus Argentinien stammende Choreografin auf Formen der

Naivität zurück und gibt sich mit drei hingebungsvollen Darsteller*innen dem Komischen und Idiotischen hin – eine Show voll dadaistischer Inspiration. Um 19:30 *Physical Introduction* im Muffatstudio

Do 8.8. 20:30
Tanzwerkstatt Europa: Meg Stuart & Doug Weiss »All the Way Around« Das Körpergedächtnis bildet einen wesentlichen Ausgangspunkt für ein intimes Trio zwischen Tanzimprovisation und Konzert, das die in den USA geborene Choreografin & Tänzerin Stuart mit dem Jazz-Bassistin Weiss und der Pianistin Mariana Carvalho gestaltet. Zusammen lassen sie sich von der Ballade inspirieren und zerlegen diese musikalische Form als Ausdruck von Sehnsucht und Trotz in kleine, bedeutungsvolle Gesten. Um 19:30 *Physical Introduction* im Muffatstudio

Fr 9.8. 20:30

Tanzwerkstatt Europa: Final Lecture Die Teilnehmer*innen und Dozent*innen der Kurse präsentieren die Ergebnisse ihrer Workshops und choreografischen LABs. Danach *Abschlussparty* bis in die frühen Morgenstunden.

SCHWERE REITER

Dachauer Str. 116
Fr 2.8./Sa 3.8. 20:30 *Uraufführung*

Tanzwerkstatt Europa: Ceren Oran & Moving Borders »Shard« Tanzstück mit Jovana Zelenovic. Die Choreografin widmet sich dem individuellen und gesellschaftlichen Umgang mit Traumata. Was sind die inneren Zustände, die Betroffene durchleben? Wie sind ehrliche Anteilnahme und Unterstützung möglich?

Mo 5.8. 20:30
Tanzwerkstatt Europa: Who's next? Open Stage für Stücke bzw. choreografischem Material von vielversprechenden Newcomer*innen.

Die einmalige Möglichkeit, sich auf Neues einzulassen und neben bereits etablierten Künstler*innen der TWE junge künstlerische Persönlichkeiten und ihre Arbeiten zu entdecken.

Mi 7.8. 20:30 *D-Premiere*
Tanzwerkstatt Europa: Alma Söderberg »New Old« Ein Solo auf einem Stuhl, das sich ganz auf Rhythmus, Stimme und Bewegung konzentriert. Die schwedische Choreografin und Performerin denkt darin über den alternden Frauenkörper nach der Geburt nach, insbesondere über den Beckenboden, über die Frage, wie das Wort »Pussy« in verschiedenen Sprachen klingt, u.a.

Fr 13.9. 20:30-21:45 *Uraufführung*
Cry Why C: Moritz Ostruschnjak. Mit Miyuki Shimitsu und Guido Badalamenti. Piano: Reinier van Houdt.

Zwei Soli verschmelzen miteinander, verschränken sich, werden zu einem Duett und driften wieder auseinander. Treffen sich die Tänzer*innen, werden Inline Skates zu Körpergliedern, Arme zu Beinen, Alvin Curran zu Yoko Ono und Klaviere zu Räumen. Ein Duett von Menschen und Material, das seltsame, bizarre Wesen, Welten, Geschichten entstehen lässt. Das Stück spielt mit Konkretheit und Abstraktion, mit Originalität und Stereotyp, überzieht Holiday on Ice mit Cyber Punk.

STAATSTHEATER AM GÄRTNERPLATZ

Gärtnerplatz 3 · T. 218 519 60
Fr 13.9. 19:00

Die Zauberflöte Große deutsche Oper von W.A. Mozart. R: Josef E. Köpplinger. D: Rubén Dubrovsky. Mit Pape, Krasznec, Grassauer, Tsilogianis u.a. Märchenspiel und Zauberposse, philosophisches Lehrstück und humanistisches Ideendrama – Mozarts populärste Oper ist wohl auch seine rätselhafteste.

PRIVATTHEATER

CAVALLUNA PARK

Hans-Jensen-Weg 3
Di 27.8. - Do 29.8./So 1.9./Di 3.9. - Do 5.9./So 8.9. 14:00-16:00, Sa 31.8./Sa 7.9. 13:00-15:00, 17:00-19:00
Cavalluna Kids – Sommercamp total verrückt! Die witzig-rasante Show für Familien, gespickt mit hoher Reitkunst, atemberaubenden Stunts, witzigen Dialogen, dynamischen Tanzeinlagen, Musik und Special Effects, erzählt die die Fortsetzung der Geschichte von Nina und Sponti, die ihre Showreiten-Ausbildung beginnen. Doch als sie gemeinsam mit ihren Freunden ihr Können zeigen wollen, nimmt das Chaos seinen Lauf ... (Zusätzlich *Backstage-Führung* buchbar).

CIRCUS KRONE

Marsstr. 43 · T. 545 80 00
Sa 7.9. 20:00, So 8.9. 15:00
Siegfried & Joy »Las Vegas in München«. Zaubershow der Superstars of Magic mit sensationellen Illusionen, mitreißender Interaktion und einer gehörigen Portion Selbstironie. 8.9. 15:00 *für Kinder*

DIBA CAFÉ BAR

Lindwurmstr. 159
Di 13.8. 19:00-20:30
2mal2 Erzählbühne Von alten Mythen bis hin zu eigenen Geschichten aus der Zukunft: Die zweimonatliche Reihe für freimündlichen Erzählen auf der Bühne (Reservierung: 2mal2@bernhard-traeumer.de). Am 13.8. mit *Sandra Parada*.

EBENBÖCKHAUS

Ebenböckstr. 11 · T. 829 290 79
Fr 9.8. 20:00
Open Air im Park: Die ganze Welt ist Bühne R: Christoph Hirschauer. Mit Simone Kruschke, Romana Wagner, Philipp Sauer von Derschau, Heiner Lapp. Eine musikalische Theater-



VERLOSUNG

Oliver Pocher

Am 30. Oktober im Circus Krone

Der Mann ist seit über zwei Jahrzehnten fester Bestandteil der deutschen Comedy- und TV-Landschaft. Dabei schafft es der 45-jährige gebürtige Hannoveraner immer wieder sich neu zu erfinden, Grenzen zu überschreiten und mit einzigartigen Ideen Gesprächsthema Nummer 1 zu bleiben, unter anderem in den Sozialen Medien oder der BILD-Zeitung. Oliver Pochers bewegtes Liebesleben schafft es nun auch auf die Live-Bühnen der Republik in seinem neuen Programm „Der Liebeskaspar – er kommt auch in deiner Stadt“.

Wir verlosen 3 x 2 Tickets

Die Teilnahme ist unter www.in-muenchen.de/verlosungen bis Montag, 26. August möglich.

ACHTERBAHN

Eine Komödie
von Eric Assous



mit
Conny Krause
Heiko Dietz

Regie
Andreas v. Studnitz

Premiere
27.07.2024

weitere Termine bis September!

theater

UND SO FORT

25 Jahre

Ein Theater für die Stadt München

Hinterbärenbadstr. 2, Sendling-Westpark
U6 Partnachplatz

www.undsofort.de



Achterbahn

reise durch die sieben Lebensalter, wie sie Shakespeare in seiner berühmten Komödie »Wie es euch gefällt« beschrieben hat, vom Säugling bis zum alten Greis. Mit Liedern, Szenen und kleinen Weltberachtungen – heiter bis hitzig, versonnen und launig. (Bei schlechtem Wetter in der Pasinger Fabrik)

GOP VARIÉTÉ-THEATER
Maximilianstr. 47 · T. 210 288 444
 Do 1.8./Fr 2.8./Mi 7.8. – Fr 9.8./Mi 14.8./Fr 16.8./Mi 21.8. – Sa 23.8./Mi 28.8. – Fr 30.8. 20:00, Sa 31.8./Sa 10.8./Sa 17.8./Sa 24.8./Sa 31.8. 17:30, 21:00, So 4.8./So 11.8./So 18.8./So 25.8./So 1.9. 14:00, 18:30, Do 15.8. 18:30
Multiversum Magie und Artistik, wie aus einer anderen Welt. **Timothy Trust & Diamond Diaz** präsentieren eine Show, die Raum und Zeit auf den Kopf stellt. Überdimensionale Familienunterhaltung mit außergewöhnlicher Artistik und mitreißender Zauberei. R: Knut Gminder. C: Ingrid Korpitsch. (Mit Menü buchbar)
 Do 5.9./Fr 6.9./Di 10.9./Mi 11.9./Fr 13.9. 20:00, Sa 7.9. 17:30, 21:00, So 8.9. 14:00, 18:30 **Premiere**
Sentimientos »Das Feuer Spaniens«. Das Ensemble spannt mit Leichtigkeit einen Bogen zwischen südländischem Temperament und zeitgenössischer Akrobatik, der durch ein Zusammenspiel aus Humor und Livemusik die Verknüpfung der vielfältigen Kunst zum Vorschein bringt. R: Nikos M. Hippler. C: Svenja Krebeck. (Mit Menü buchbar)

HOFSPIELHAUS
Falkenturmstr. 8 · T. 242 093 33
 Do 12.9./Fr 13.9. 20:00
Loriots dramatische Werke R: Georg Büttel. Mit Marina Granichette, Christoph Teussl, Leon Sandner. In rasanter Sketchfolge versammeln sich legendäre Gestalten von der Steinlaus bis Opa Hoppenstedt. Neben Klassikern wie »Das Jodeldiplom« oder »Die Nudel« werden auch selten gezeigte Szenen dargeboten.

INNENHOF DRAMATISCHES THEATER
Königsplatz 3 · T. 300 30 13
 Do 1.8./Do 8.8. – So 11.8./Do 15.8. – Mi 21.8./Mo 26.8. – Do 29.8. 20:00
Theaterspiele Glyptothek: Lysistrata Komödie in einer Spielfassung nach »Lysistrata« von Aristophanes und »Die Friedensfrau« von Walter Jens. R: Alex Novak. Mit Beatrice Murmann, Yuri Garate, Roland Schreglmann. Die Frauen Athens und Spartas verbünden sich, um den jahrelangen Krieg endlich zu beenden – mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln, mit Zusammenhalt und einem starken Glauben ans Gelingen, durch List und Vernunft Lysistrates gelenkt. (Inkl. Wein, Wasser & Brot, nicht bei Regen)
 Fr 2.8. – Di 6.8./Mo 12.8. – Mi 14.8./Do 22.8. – So 25.8./Fr 30.8. – Fr 13.9. 20:00
Theaterspiele Glyptothek: Goethes Iphigenie R: Sven Schöcker. Mit Julia Gröbl, Sebastian Krawczinski, Alexander Wagner. Musik: Götz Grünberg (sax). Schon in jungen Jahren mit männlicher Eitelkeit, männlichem Wahn und Gehabe konfrontiert, kann Iphigenie all das niedrige menschliche Gewese überwinden und hält ein flammendes Plädoyer für Frieden und Gewaltlosigkeit. (Inkl. Wein, Wasser & Brot, nicht bei Regen)

LA CANTINA
Elisabethstr. 53 · T. 127 371 35
 Sa 10.8. 20:00–22:00 **Premiere**
Martin Pfisterer spricht »Amras« 18. Thomas Bernhard-Nacht: Die 1964 entstandene Erzählung schildert das Schicksal zweier Brüder, die nach dem kollektiven Suizidversuch der Familie – mit Erfolg bei den Eltern – in einem Turm leben, um der psychiatrischen Anstalt zu entgehen. Zuflucht und Gefängnis zugleich, das die Tragödie nicht verhindert.

METROPOLTHEATER
Floriansmühlstr. 5 · T. 321 955 33
 Do 1.8./Fr 2.8./So 4.8./Di 6.8./Do 8.8. – So 11.8. 19:30
Geld oder Leben »Die Krankenhaus-Abrechnung«. Von Ulf Schmidt. R+C: Philipp Moschitz. Mit Michele

Cuciuffo, Patrick Nellessen, Hubert Schedlbauer, Luca Skupin, Judith Toth, Dascha von Waberer. Das Stück führt mit Fakten, Zahlen, Musik und Tanz detailliert, kenntnisreich und unterhaltsam durch den Wissens- und Krankenhaussystems. Am 1.8. anschl. **Publikumsgespräch mit Philipp Moschitz**
 Sa 3.8. 19:30
The Harmony Game Eine Verneigung vor Simon & Garfunkel. **Katharina Müller-Elmou und Vanessa Eckart** widmen sich nicht nur der Musik, sie beleuchten auch die in den weiten Stücken von Eifersucht und Misstrauen geprägte Freundschaft von Paul Simon und Art Garfunkel.

MUCCA 31
Dachauer Str. 112d, Kreativquartier
 Mi 11.9./Fr 13.9. 20:00 **Uraufführung**
Über uns zwei Krähen Eine Übergegenspreche mit Tanz und Musik. Text: Tim Dziarnowski. KL: Andrea Funk. Produktion: »Theater_Perlach«. Mit Lena Halve, Lucas Näther, Katharina Müller, Titus Schuhmacher u.a. »Da sitzen zwei Krähen, die warten auf nichts. Da tanzen die Menschen, die warten auf die Zukunft. Da trauen sich ein paar Haushunde den Übergang zum Wolf« – 2029/2030, die Party merkt, dass sie zu Ende geht. Sie feiert extrem krass dagegen an. Die Städte sind unbewohnbar, die Zukunft hat sich entzogen. Das Rudel formiert sich, ein Miteinander, mit neuen Prämissen. Einfach machen, was schwierig scheint. (Karten: regine@drymix.info)

MÜNCHNER MARIONETTENTHEATER
Blumenstr. 32 · T. 265 712
 Sa 10.8./Sa 31.8. 19:30
Altmünchner Abend »Die verhexten Notenständer« von Karlstadt & Valentin, »Ein Münchner im Himmel« von Thoma, »Der Brandner Kaspar schaut ins Paradies« nach Kobell, Bally Prell – die Schönheitskönigin von Schneitzreuth und Eleonore Daniel als Stand'lfrau vom Viktualienmarkt.
 Sa 24.8. 19:30
Die Zauberflöte Eine Inszenierung mit Marionetten nach der Oper von Wolfgang A. Mozart für Erwachsene und Jugendliche. Prinz Tamino will mit Vogelfänger Papageno die entführte Tochter der Königin der Nacht retten.
 Sa 7.9. 20:00
Don Giovanni Marionettenspiel nach dem *dramma giocoso* von Wolfgang A. Mozart / Lorenzo Da Ponte. R: Siegfried Böhmke. Der Dienner Leporello ist mit den Freveltaten seines Herrn nicht einverstanden und hilft bei der Erfüllung von dessen vorhergesagtem Schicksal. (Für Jugendliche und Erwachsene)

PASINGER FABRIK
August-Exter-Str. 1 · T. 829 290 00
 Do 1.8. – Sa 3.8./Do 8.8. – Sa 10.8./Mi 14.8. – So 18.8. 19:30, So 4.8./So 11.8. 17:00
Die schöne Galathée Komisch-mythologische Operette von Franz von Suppé. Neufassung von »Münchens Kleinstes Opernhaus«. R: Marcus Everding. D: Andreas P. Heinzmann. Mit Sänger*innen & 8-köpfigem Orchester. Lässt sich der perfekte Mensch kreieren? Der Bildhauer Pygmalion meißelt eine makellose Statue und lässt sie von der Liebesgöttin Venus zum Leben erwecken. Keine gute Idee, denn er verzweifelt schließlich an Galathées Ansprüchen (ab 14 J.); WAGENHALLE. So 16:00 **Einführung**

SCHLACHTHOF
Zenetistr. 9 · T. 720 182 64
 Di 3.9. 20:00
Lars Ruth »Der Seher«. Wahrsager, Hypnotiseur und Traumdeuter: Eine interaktive Reise in die Welt des Übersinnlichen mit dem charismatischen Mentalisten. Wie man Lügner erkennt, Bilder und Gefühle auf andere überträgt u.v.m. – außergewöhnliche Erfahrungen und rätselhaft Experimente.

SCHLOSS NYMPHENBURG
Schloss Nymphenburg 1 · T. 179 080
 Do 1.8./Mi 7.8./So 11.8./Fr 16.8. 20:00
Open Air: Ein SommerNachts-Traum Komödie von William Shakespeare. R: Tobias Maehler. D: Donald Manuel. Eine Koproduktion des »Ensemble Persona« mit »Scharoun Theater Wolfsburg«. Mit T. Maehler, Anja Neukamm, Sophia Lahme, David T. Schneider u.a. Das humorvolle Verwirrspiel um zwei junge Liebespaare entführt in einen magischen Wald, in dem Feen und Trolle den Menschen ihre Köpfe verdrehen. (*Sommer-Festspiele Schloss Nymphenburg*, INNENHOF Nordflügel, Eingang 17 Hubertussaal)
 Fr 2.8./Sa 10.8./So 18.8. 20:00
Open Air: Moby Dick Nach dem Weltroman von Herman Melville. R: Tobias Maehler. Koproduktion »Ensemble Persona« mit »Scharoun Theater Wolfsburg«. Mit Peter Kempkes, Nick-Robin Dietrich, Anna März, Sophia Lahme u.a. Die legendäre Geschichte vom rachsüchtigen Kapitän Ahab und seiner wahnsinnigen Jagd auf einen weißen Wal beschreibt in mächtigen Bildern das Ringen des Menschen mit sich und der Natur. (*Sommer-Festspiele Schloss Nymphenburg*, INNENHOF Nordflügel, Eingang 17 Hubertussaal)



Do 8.8. 20:00
Open Air: In 80 Tagen um die Welt Zirkensisches Schauspiel-Spektakel von Soeren Voima nach Jules Verne. R: Tobias Maehler. Koproduktion des »Ensemble Persona« mit »Scharoun Theater Wolfsburg«. Eine Wette besichert einem Engländer und seinem jungen Diener eine abenteuerliche Reise. Die poetische Inszenierung stellt mit Witz und Raffinesse zentrale Fragen an unsere moderne Existenz. (*Sommer-Festspiele Schloss Nymphenburg*, INNENHOF Nordflügel, Eingang 17 Hubertussaal)
 Fr 9.8./Sa 17.8. 20:00
Open Air: Peer Gynt Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. R: Tobias Maehler. Koproduktion des »Ensemble Persona« mit »Scharoun Theater Wolfsburg«. Mit Yannick Zürcher, Elisabeth Rass, Peter Kempkes u.a. Der nordische Faust: Inspiriert von norwegischen Feenmärchen erzählt Ibsen vom rastlos reisenden Aufschneider auf der Suche nach dem Lebensinn. Eine Schauspiel-Inszenierung mit Musik und Puppen. (*Sommer-Festspiele Schloss Nymphenburg*, INNENHOF Nordflügel, Eingang 17 Hubertussaal)
 Sa 24.8./Mi 28.8./Do 29.8./Sa 31.8./Mi 4.9./Do 5.9./Sa 7.9./Mi 11.9./Do 12.9. 19:30–22:00, So 25.8./So 1.9./So 8.9. 18:00–20:30 **Premiere**
Die Weiße Dame Komische Oper in zwei Akten von Francois Adrien Boieldieu. Arrangement: Aris Alexander Blettenberg. R: Dominik Wilgenbus. Mit Solist*innen und Orchester der »Kammeroper München« zum 20. Jubiläum. Die Oper spielt augenzwinkernd mit der Schauerromantik nach Motiven Sir Walter Scotts: Im schottischen Hochland ist der Erbe verschollen und das Schloss droht in die Hände seines skrupellosen Verwalters zu fallen, als ein verirrter Soldat und ein sagenhafter Schlossgeist erscheinen. (HUBERTUSSAAL) Am 28.8. / 29.8. / 11.9. / 12.9. anschl. bis 23:00 **Jubiläumsvorstellungen** mit Beteiligung in Anwesenheit der Künstler*innen
 Sa 31.8./So 1.9./Sa 7.9./So 8.9. 15:00–16:00
Wolferl hat keine Zeit »Eine musikalische Begegnung zwischen Mozart und dem Fußball«. Spannende

Geschichte für die ganze Familie von Dominik Wilgenbus (Regie, Erzähler) zur Musik von Wolfgang A. Mozart. Arrangement: Alexander Krampe. Mit Isabel Kott und Musiker*innen der »Kammeroper München« (ab 5 J.; HUBERTUSSAAL).

THEATER ... UND SO FORT
Hinterbärenbadstr. 2, Pavillon · T. 232 198 77
 Fr 2.8./Sa 3.8./Mi 7.8. – Sa 10.8./Do 29.8. – Sa 31.8./Do 5.9. – Sa 7.9. 20:00, So 4.8./So 1.9./So 8.9. 18:00
Achterbahn Komödie von Eric Assous. R: Andreas v. Studnitz. Mit Conny Krause und Heiko Dietz. Ein verheirateter Vater trifft in der Bar eine attraktive jüngere Blondine und nimmt sie mit in sein sturmfreies Appartement für ein amouröses Abenteuer. Doch dann kommt alles ganz anders – der Abend wird zu einer Berg- und Tal-Fahrt der Emotionen ...
 Mo 9.9. 20:00
Die Montagsmörder »Sendlinger Mordspettakel« - Improvisierte Kriminalstücke. R: Heiko Dietz (auch Inspektor). Messer raus! Das Ensemble spielt diesen Fall nur einmal und das Publikum bestimmt u.a. Mordwaffe und Täter.

THEATER VIEL LÄRM UM NICHTS
August-Exter-Str. 1 · T. 829 290 79
 Do 12.9./Fr 13.9. 20:00 **Premiere**
Fight Club Nach Motiven aus dem schrägen, sarkastischen und surrealen Roman von Chris Palahniuk. R: Andreas Wiedermann. Produktion von »Theater Plan B«. Mit Friedrich Bracks, Urs Klebe, Christina Matschoss. Die Geschichte eines unauffälligen und konsumorientierten Angestellten, der mit dem unangepassten und anarchischen Tyler Durden eine symbiotische Beziehung eingeht, die in aggressiven Kampfanstaltungen gipfelt.

WERK7 THEATER
im Werkviertel, Speicherstr. 16–22 · T. 628 344 211
 Sa 3.8./Sa 17.8./Sa 31.8. 21:00
SIXX PAXX »#hotsommer 2024«. Die Bühne ist die Leinwand, die Jungs sind die Farben und zusammen malen sie ein unvergessliches Bild: Die Männer sehen verführerisch gut aus und zeigen atemberaubende Moves bei einem Spektakel aus erotischem Tanz und Akrobatik.

WOLF-FERRARI-HAUS OTTOBRUNN
Ottobrunn, Rathauspl. 2 · T. 608 083 00
 Do 12.9. 19:30–21:45
Ein wenig Farbe Ein Musical-Monolog von Rory Six. Mit Mark Seibert. 1 Darsteller, 13 verschiedene Rollen, 13 Sichtweisen auf das Leben – das Leben von Helena, die früher Klaus war. Mit der aufregenden Geschichte über eine Lebensentscheidung wird einfühlsam das sensible Thema Transgender aufgegriffen und Raum für verschiedene Perspektiven geschaffen.

Boulevard/Komödie
BLUTENBURG-THEATER
Blutenburgstr. 35 · T. 123 43 00
 Di 20.8. – Sa 24.8./Di 27.8. – Sa 31.8./Di 3.9. – Sa 7.9./Di 10.9. – Fr 13.9. 20:00
Mordkolleginnen Krimikomödie von Frank Piotraschke. R: Piotraschke. Mit Petra Wintersteller, Adela Florow, Judith Bopp. Bei der Beförderung übergangen, obwohl die Vorgesetzte ihre Unterstützung zusicherte, wenigstens fühlt die Kollegin mit. Da bekommen es die drei Frauen auf einmal mit einer Leiche zu tun.

IBERL BÜHNE
Herzogspitalstr. 6 · T. 794 214
 Sa 3.8./Fr 13.9. 20:00–22:00
Zuagrcht, hergricht, higrcht Von Georg Maier. Mit Florian Günther, Markus Neumaier, Raphaela Maier, Hansi Kraus u.a. Wahrheit und Dichtung über den Räuber Mathias

Kneissl, wobei die Dichtung durchaus wahr sein könnte ...
 Sa 10.8./Sa 17.8. 20:00–22:15
Adele Spitzeder oder wie ma's Spui spuit Eine fast ernst gemeinte Hommage an die erste bayerische Privatbank. R: Florian Günther. Mit Daniela März, Jörg Herwegh, Claudia Mabel, Florian Freytag u.a. Die Geschichte der ehemaligen Schauspielerin / Sängerin und erfolgreichen Geschäftsfrau verbindet Historie mit Fiktion.
 Fr 23.8./Sa 24.8. 20:00–22:00
Wuidschütz'n Eine »ganz varreckte Wuiderer« schicht« von Georg Maier. Mit Markus Neumaier, Jörg Herwegh, Desiree Siyum, Manuela Denz, Florian Freytag. Hinterfotzige Komödie in kraftvoller Sprache mit vielen Querschlägern.
 Fr 30.8./Sa 31.8. 20:00–22:15
Da Häuslschleicha Eine Erbschleicher-Groteske von Georg Maier. Mit Rupert Mitterer, Claudia Mabel, Rudi Pauker u.a. Hab und Gut sind bedroht, als der Herr des Hauses erst dem Schnaps und dann dem Einfluss eines »Freundes« verfällt.
 Fr 6.9./Sa 7.9. 20:00–22:00
Sauber Brazzelt Oder: »De Oan sog'n so und die Andern a so!«. Ein Bauernschwank in 3 Aufzügen von Georg Maier. Mit Erwin Brantl, Raphaela Maier, Florian Günther u.a. Im Oberbarnock des Jahres 1898 möchte der Vorknecht die Tochter des Bauern heiraten.

KOMÖDIE IM BAYERISCHEN HOF
Promenadeplatz 6 · T. 292 810
 Do 1.8. – Sa 3.8. 19:30, So 4.8. 16:00
Monsieur Pierre geht online Komödie von Folke Braband. R: Horst Johanning. Mit Christian Wolff, Patrick Wolff, Kim Langner, Barbara Bach u.a. Der Freund der Enkelin soll einen nur noch in Erinnerungen schwelgenden Witwer mit dem Internet vertraut machen. Auf einem Datingportal entdecken sie die junge Flora und es folgt ein unmoralisches Angebot ...
 Mi 7.8. 19:00, Do 8.8. – Sa 10.8./Mi 14.8./Fr 16.8./Sa 17.8./Sa 24.8. – Fr 23.8./Mi 28.8. – Sa 31.8. 19:30, So 11.8./Do 15.8./So 18.8. 18:00, So 1.9. 16:00 **Premiere**
Bette and Joan Komödie von Anton Burge. R: Sebastian Kreyer. Mit Désirée Nick, Anouschka Renzi. Am Set vom Kultfilm »Was geschah wirklich mit Baby Jane?« (1962) blühten die elegante Joan Crawford und Charakterdarstellerin Bette Davis als Rivalkinnen um die Gunst Hollywoods. Nach ihrer medialen Veröhnung spielen die beiden auch einst in innigem Hass verbundenen Nick & Renzi ebendiese Diven. 7.8. **Generalprobe**
 Mi 11.9. 19:00, Do 12.9./Fr 13.9. 19:30 **Wiederaufnahme**
Der Brandner Kaspar 2 – Er kehrt zurück Komödie von und mit Wolfgang Maria Bauer. R: Bauer. Produktion der »Luisenburg-Festspiele«, Wunsiedel. Mit Eisi Gulp, Nikola Norgauer, Paul Kaiser, Julian Niedermeyer, Katharina Plank u.a. In der Fortsetzung der doppelbödigen Geschichte über die Natur des Menschen muss der Brandner Kaspar mit dem Boandlkramer nochmal auf die Erde. Mi 11.9. **Generalprobe**

FESTSPIELE
DIVERSE ORTE
www.jointadventures.net
 Do 1.8. – Fr 9.8.
Tanzwerkstatt Europa Treffpunkt der internationalen Tanzszene mit Performances zu aktuellen Entwicklungen des zeitgenössischen Tanzes im HOCHX, in der MUFFATHALLE, im SCHWERE REITER sowie hochkarätig besetzten Workshops für Profis & Amateure. Dazu eine **diskursive Gesprächsreihe** (engl.) zur Frage »Was ist (es) Wert...?« (1.8. / 3.8. 19:15 HochX, 2.8. 19:15 Schwere Reiter) und die **Open-Mic-Session** (engl.) »How can we live together? Approaches towards a better mutual understanding« am 5.8. 16:00–18:00 im Schwere Reiter.

KABARETT/ COMEDY

BEANS AND BOOKS

Knorstr. 8 · T. 839 347 00
Fr 30.8. 19:30

Lesebühne Abgebrüht ... frisch aufgebrüht! Kleinkunst und Wort-Kabarett vom Feinsten: Gastgeberin **Martina Pahr** präsentiert Stand up Comedy, Literatur, Lyrik, Theaterstücke zum Vorlesen, Krimis oder Poetry Slam von ihren Gästen.

BEVERLY KILLS

Müllerstr. 43

Fr 23.8./Sa 24.8. 21:00-23:00

Comedy Kills – das Open Mic im Glockenbach Die Open Stage für Stand Up Comedy vom Neuling bis zum Profi: neueste Gags und Punchlines im 8-Minuten-Wechsel, moderiert von **Italia Marina Brillante & Alexander Profant**.

CAFÉ EIGENLEBEN

Kurfürstenstr. 2 · T. 236 844 00

Do 8.8. 18:00-21:00

Étienne Gillig »Die Französisch-Stunde«. Der franco-deutsche Kabarettist bringt in einer Stunde die französische Sprache bei: Mit humorvollen Anekdoten, Chansons und Überraschungen. (*Kunst & Menü* ab 18:30)

CIRCUS KRONE

Marsstr. 43 · T. 545 80 00

Do 5.9./Fr 6.9. 20:00

Carolin Kebekus »Shesus«. Die rheinländische Stand-Up-Comedienne fährt von Engeln getragen in den Comedihimmel hinauf, um von dort aus ihren Jünger*innen, den Carolik*innen, die frohe Botschaft zu verkünden, dass ein neues Programm geboren ist. In ihren Messen wird die Hohepriesterin des Humors genau das zelebrieren, was die Menschen gerade besonders brauchen: Eine nicht enden wollende Zeremonie hemmungsloser Heiterkeit.

Mi 11.9. 20:00

Tobias Beck »Rebellion«. Der erfolgreiche Speaker, Dozent und Bestseller-Autor ist polarisierend, provozierend und überzeichnend. Im Real-talk vermittelt er, wie mit Spaß Ziele erreicht werden können. Humorvolles Entertainment mit Relevanz und Nachhaltigkeit.

Do 12.9. 20:00

Biyon Kattilathu »Lebe. Liebe. Lache.«, die Show, die glücklich macht. Selbstironisch, musikalisch und mit viel Humor erinnert der aus Indien stammende Doktor der Wissenschaften, Motivationstrainer und Autor an die wirklich wichtigen Dinge im Leben.

DREHLEIER

Rosenheimer Str. 123 · T. 482 742

Sa 7.9. 20:00

Cabaret Cuberdon Heiße Burlesque-Show in englischer Sprache. Mit **Bibi Lebon, Boom Boom Bob, Ding Dong Dolores, Nina Nightingale, Zoe Bizoe!**

GOP VARIÉTÉ-THEATER

Maximilianstr. 47 · T. 210 288 444

Mo 19.8. 20:00

GOP Comedy Club – jung & lokal Zum Auftakt des neuen GOP-Comedy-Formats begrüßt Newcomer-Star **Max Osswald** als Moderator die Journalistin und Comedienne **Pegah Meggendorfer**, Wortwitzkünstlerin **Giada Severini** und Parade-Millennial **Lukas Boborzi** mit Schlagfertigkeit, unverschämte frech-innovativen Humor sowie unbequemen Wahrheiten.

KINO AM OLYMPIASEE

Olympiapark, Coubertinpl. 1 · T. 550 566 66

Mi 14.8. 20:30

Open Air: Die Best of Poetry Slam Sommernacht (Abend 2) Münchens größter Sommerslam bittet deutschsprachige Stars zur ultimativen Dichterschlacht. Von superdeep bis Comedy, gereimt oder im Storytelling-Style – die preisgekrönten Champions der Szene ziehen alle Re-

gister, um die Zuschauenden in den Bann zu ziehen. Denn am Ende des Abends entscheidet das Publikum, wer die Nase vorne hat! Das Line-Up: **David Friedrich** (Hamburg, Zweifacher Deutschsprachiger Poetry Slam-Meister), **Samuel Richner** (Bern, Schweizer Meister 2022), **Lina Klöpfer** (Leipzig, Zweifache Sächsische Meisterin), **Lotta Emilia** (Weilheim, Seriensiegerin und Deutschsprachige Vizemeisterin 2021), **Skog Ogvann** (Leipzig, Zweifacher Thüringen-Meister). Moderation: **Ko Byzanzky**.

LUSTSPIELHAUS

Occamstr. 8 · T. 344 974

Sa 7.9. 20:00 Mü-Premiere

Philipp Weber »Power To The Popel«. Eine aufregende Expedition durch die Fauna und Flora des Staatswesens. In Zeiten, wo Volksvertreter* und Volksverdreher*innen gebetsmühlenartig die Krise der bürgerlichen Gesellschaft beschwören, übt der Kabarettist mit seinem Publikum die wertvollste demokratische Tugend: den Humor.



Mo 9.9. 20:00

Schwabinger Poetry Slam Die vielversprechendsten Talente und größten Stars der Szene präsentieren im Wettstreit ihre selbstgeschriebenen Texte. Eine Publikums-Jury entscheidet über den Sieg. Moderation: **Yannik Sellmann & Meike Harms**.

Di 10.9. 20:00

Stermann & Grisseemann »Das Ei ist hart!«. Die beiden ORF-Talker und Comedians **Dirk Stermann** und **Christoph Maria Grisseemann** lesen und spielen Loriot's »Dramatische Werke« in entzückend verteilten Rollen. Klavier: **Philippine Duchateau**.

Mi 11.9. 20:00

Stermann & Grisseemann »Gags, Gags, Gags!«. Die beiden ORF-Talker und Comedians **Dirk Stermann** und **Christoph Maria Grisseemann** präsentieren ihr Universum aus feiner Beschimpfung, Sinnsabotage und Selbstdemontage, Nonsens, bizarrer Parodie, Persiflage und Polemik.

Fr 13.9. 20:00

Eva Karl Faltermeier »Taxi. Uhr läuft.«. Die Kabarettistin findet heraus, wo wir alle abgeholt werden wollen, wohin es geht und was es uns kostet. Eine amüsante Fahrt – durch die Irrungen des Lebens – während der jede Sekunde zählt.

SCHLACHTHOF

Zenettistr. 9 · T. 720 182 64

Mi 4.9. 20:00

Beste Freundinnen »Zu hart für den Podcast«. Ultra-ehrllicher Männerpodcast. Der fleischgewordene Spießertraum Max und der bekennende Dandy Jakob reden über Liebe, Sex, Partnerschaft und das Leben.

Fr 6.9. 20:00

Toby Käp »Hör mir auf! – Comedy mit Händikäp«. Der Mitdreißiger hat zwei Handicaps: Er ist hörgeschädigt und Mamas Liebling. Als er sich aber von ihrer fürsorglichen Umklammerung befreit, um Geisteswissenschaften zu studieren, muss er schmerzhaft feststellen: Seine Umwelt ist noch viel behinderter als er.

Fr 6.9. 20:00

Lisa Fitz »Avanti Dilettanti!«. Überall begegnet man ihnen: den Deperten, die einen zur Verzweiflung und stillen Weißglut bringen. Da sind die Begriffsstutzigen in Hotlines, die Gschnappigen in Arztpraxen, die Betonköpfe in Ämtern und nicht zuletzt Politiker...

Sa 7.9. 20:00

Petutschnig Hons »Bauernschlau«. Die wortgewaltige Kraft vom Land führt ehrlich und kompromisslos in einen verbalen Kreuzzug gegen Scharlatane und Betrüger, den Lachfalten und Bauchmuskelkater hinterlässt.

Di 10.9. 20:00

Peter Kunz »Akzeptanz durch Penetranz«. Der ehemalige Stadionsprecher vom SV Darmstadt 98 hat schon einiges erlebt und steht mit beiden Beinen fest auf dem Schlauch. Auf der Bühne entführt er das Publikum in die 80er, die 90er und den Alltag von heute.

Mi 11.9. 20:00

Patric Heizmann »Fit, gesund & schlank? Leichter als du denkst!«. Infotainment mit Nährwert. Lachen & lernen im Auftrag der Gesundheit.

Mi 11.9. 20:00

Christoph Maul »Mangel durch Überfluss«. Kabarett vom Wahnsinn des Alltags bis hin zur regionalen und internationalen Politik und wieder zurück.

Do 12.9. 20:00

Yves Macak »R-zieher – Echt jetzt!«. Mit vollem Stimm- und Körperinsatz berichtet der Erzieher mitreißend und pointiert über den langen Weg vom Menschen zum Pädagogen und lässt uns mit Lachtränen in den Augen hautnah nacherleben, wie sich der Berufsalltag in Kitas, Schulen und Jugendfreizeitheimen wirklich anfühlt.

Fr 13.9. 20:00

Kinan Al »Man kann nicht alles haben«. Einer der Mitbegründer der deutschlandweit geschätzten Berliner Comedyszene. Sein Humor ist mal düster, mal albern, mal hart, mal weich – aber immer ehrlich. Die Stories sind persönlich und aus dem echten Leben, wie guter Stand Up halt ist.

SHAMROCK

Trautenwolfstr. 6 · T. 331 081

Sa 3.8. 18:00

Mel Kelly & Pajo »How to become a Double German!« (engl. / dt.). Der irische Wahl-Münchener Comedian und der kroatische Musiker & Entertainer werden ihre Erfahrungen mit dem Leben, der Arbeit und der Liebe zu den Deutschen teilen.

Sa 7.9. 18:00

Mel Kelly »How to find Love in Germany in 61.2 Minutes«, englische Comedy-Show. Der Wahl-Münchener zeigt, wie sich ein Ire durch die Dating-Szene in Deutschland geriert und ihn irgendwie die Liebe gefunden hat. Dazu die besten Tipps zur Überwindung von Dating-Katastrophen im Land von BMWs, Beethoven und Bier.

VEREINSHEIM

Occamstr. 8 · T. 330 886 55

Mo 2.9. 19:30

Blickpunkt Spot Die Mixed Show mit echten Kleinkunst-Cerealien – gehaltvoll, bissig. Wechselnde Moderation: **Claudia Pichler, Moses Wolff, Julia von Miller, Bumillo** mit Lateinlektion von **Björn Puscha**. Gäste: am 2.9. **Maximilian Lorenz**

Sa 8.9. 19:30

Schwabinger Schaumschläger Show Die Lesebühne mit **Christoph Theussl, Anne Meinhardt, Moses Wolff** und Gästen. Geschichten aus dem Leben, wie es ist – zum Lachen, Träumen und auch mal zum Heulen. Am 8.9. wird **Björn Pfeffermann, Theobald Trotzius Fuchs, Sudentz Wolff**

VOLKSFESTPLATZ UNTERSCHLEISSHEIM

Unterschleißheim, Stadionstraße 1

Do 1.8. 20:00

Zeltfest: Simon Pearce »HYBRID«. Das bayerisch-nigerianische Energiepaket liebt den Wechsel zwischen lustigen Anekdoten und gesellschaftlichen Spitzen, den schnellen Gag ebenso, wie die geschickte Pointe und die lauten Töne ebenso, wie nachdenkliche Passagen. »Ist er jetzt Schauspieler oder Comedian. Macht er jetzt Comedy oder Kabarett?« – Ist doch egal. Er ist eben ein Hybrid.

von **Ulf Schmidt**

GELD ODER LEBEN. Die Krankenhaus-Abrechnung



bis 11.08.2024



Metropol

metropoltheater.com

WERKHAUS



Leonrodstr. 19 · Tel. 166 102
U 1, Tram 12,
Bus 53 Rotkreuzpl.

Sa 10. August
9.00 - 15.00 Uhr
Flohmarkt

Unterricht im Werkhaus:
Musik, Tanz, Zumba, Qi Gong,
T'ai Chi, Yoga, Bauchtanz,
Chöre, Beckenbodengymnastik

Unser Café kann auch für private
Veranstaltungen (Geburtsstage etc.)
gemietet werden.

Aktuelle Infos unter:
www.werkhaus-ev.de

1 Abo für alle Münchner Theater

volksbühne
münchen

www.volksbuehne-muenchen.de

Flirrende Wort-Magie

Sommernächte und heiße Tagestrips: Diese Lese-Erlebnisse weiten den Horizont

Geschichte und Geschichten zum Erleben, Erlaufen und Erlesen: **Auf den Spuren von jüdischen Kauf- und Warenhäusern** ist ein literarischer Spaziergang, der vom ehemaligen Einkaufspalast Hermann Tietz am Bahnhofplatz, über den Oberpollinger, den früheren Herrenausstatter Bamberger & Hertz oder das Bekleidungshaus Isidor Bach zum Kaufhaus Uhlfelder im Rosenthal führt. **Heidi Rehn** hat diese Welt in ihrem Roman „Das Haus der schönen Dinge“ erkundet und noch einmal zum Leben erweckt. Ihr hört man gerne zu. (Treffpunkt, Bahnhofplatz/ Ecke Schützenstraße, 4.8., 11.00 Uhr)

Nur ein kurzes Jahr zwischen 1957 und 1958 verbrachte Ingeborg Bachmann in München. Aber genug Zeit, um sich in die Erinnerung der Literaturfans zu brennen und um ihre Spuren zu hinterlassen. Der Literatur-Spaziergang **Ein durchziehender Komet** folgt ihren Stationen. (Leopoldstr. 19, 4.8., Anmeldung unter auf@muenchner-schatzsuche.de)

Fünf Minuten, nun ja, Ruhm: Das ist die Devise, die einst Andy Warhol – aktuell noch einmal zu feiern im Museum Brandhorst – ausgab. Beim **Bahnwörter Poetry Slam** ist sie die zentrale Regel: Lesen über alles, aber nicht über fünf Minuten hinaus! (Bahnwärter Thiel, 7.8.)

Man braucht einen echten Köhner, um die Wortmagie und den mitreißenden Rhythmus der Kaskaden-Texte von Thomas Bernhard wirklich würdigen zu können. Schauspieler, Autor und Coach **Martin Pfisterer** hat's drauf. Und er hat Übung in Sachen Bernhard. (*La Cantina, Elisabethstr. 51, 10.8.*)

Sie können schon mal die Nerven verlieren – vor allem wenn Gemüsediebe oder Schnecken ins Spiel kommen: **Manfred Fock** hat sich aufs charmante Nischengenie der Krimis rund um Kleingärtner spezialisiert. „Heimatleben oder Die Rückkehr der Gartenzwerg“ heißt sein neuester Freiluft-Schocker. (*Botanischer Garten, 11.8., 15.00 Uhr*)

Frisch gekürte Sachsen-Meisterin: Hannah Abelius kommt in die Stadt. Und natürlich hängt nicht nur sie am Mikro, sondern Münchens **Isar Slam**-Poetryfreunde an ihren Lippen. Ebenfalls mit von der Partie: Storyteller Boris Flekler aus Leipzig oder der Münchner Reim-Freak Henri Kruse. (*Muffatwerk Ampere, 12.8.*)

Auf einer der stimmungsvollsten August-Locations der Stadt, am Olympiasee auf den Liegestühlen der Freiluft-Arena, versammeln sich die Spontan-Poesie-Fans zum Gipfeltreffen **Best of Poetry Slam Sommernacht**. David Friedrich, der deutschsprachige Meister

Bemüht sich um die Weltrettung: **LUISA NEUBAUER**



des Jahres 2021, reist aus Hamburg an. Skog Ovann ist Thüringen-Champ. Und die Stadtfahne schwingt Lokalmatadorin Lotta Emilia. (*Kino am Olympiasee, 14.8.*)

Noch nicht lange her, seit der Münchner Dichter **Hans-Karl Fischer** überraschend und viel zu früh an einer zuvor unentdeckten Herzerkrankung verstarb. Kristian Kühn, Herausgeber des Internet-Magazins „Signatures“, sowie vier Lyrik-Wegbegleiter verneigen sich vor Fischer. (*Münchner Literaturbüro, Milchstr. 4, 15.8.*)

Kleinkunst und Wort-Kabarett, Stand-up und Literatur straight vom Feinsten: Die Lesebühne **Abgebrüht** ist

zurück. Gastgeberin Martina Pahr führt Künstler und Publikum durch die heiße Nacht. (*Beans and Books, Knorrstr. 8, 30.8.*)

Und dann darf man sich schon mal vorfreuen (und rechtzeitig Tickets kaufen) für **Luisa Neubauer**. Deutschlands bekannteste Klimaaktivistin sucht zusammen mit dem Datenjournalisten Christian Endt und dem Grafik-Designer Ole Häntzschel nach Antworten. Es geht um den „Klima-Atlas“, genauer gesagt um „80 Karten für die Welt von morgen“. Was man lernen kann: Engagement lohnt sich. Einfach loslegen! (*Muffatwerk Ampere, 1.9.*)

RUPERT SOMMER

BUCH

Nervenzusammenbruch in Neapel

In **Ciao Amore, Ciao** reist **Eric Pfeil** erneut mit 100 Songs durch Italien und erklärt dabei Land und Leute

— Die „Musik ist die Königin der Künste“, dieses Zitat von dem genialen Schauspieler, Autor und Komiker Roberto Benigni stellt Eric Pfeil seinem zweiten Reiseführer „Ciao Amore, Ciao“ (KiWi) nach dem Spiegel-Bestseller-Hit „Azzurro“ voran. Und bereits der Titel(-Song) hat es in sich: 1967 nahm der Cantautore Luigi Tenco mit diesem Lied am legendären Sanremo-Festival teil. Nachdem sich sein Titel nicht für das Finale qualifiziert hatte, schloss sich Tenco in sein Hotelzimmer ein und schoss sich eine Kugel in den Kopf. Dieser zugegeben eher seltene Vorfall beschreibt ein bisschen den Stellenwert der Musik für die Bewohner des Stiefels: Oft geht es um Leben und Tod, „mehr als jede andere Kunst ist sie (die Musik) in der Lage, das Land zu erklären und

alle tausendfach gestellten Fragen zu beantworten“, versucht der Klappentext die Bedeutung der Canzoni zu erklären. Eric Pfeil als Italophil zu bezeichnen, wäre pure Untertreibung: Selten hat ein Deutscher so fundiert, witzig, tiefgründig, ironisch, leidenschaftlich und sprachlich brillant seine Liebe zu einem Sehnsuchtsort beschrieben. Songs aus sechs Jahrzehnten werden hier in kurzen, zwei, drei Seiten langen Texten zusammengetragen. Pfeil setzt sie in einen gesellschaftlichen, persönlichen, biografischen oder politischen Kontext, gibt den Künstlerinnen und Künstlern, die man oft nur als Hintergrundrauschen aus plärrenden Auto-grill/Bar-Lautsprechern kennt, ein Gesicht, ein Profil. Exoten

wie Raffaella Carrà, Klassiker wie Lucio Dalla oder Newcomer Eduardo D'Erme, bekannt unter dem Künstlernamen Calcutta, der mit seinem Indiepop mittlerweile Arenen füllt. „Italien ist eine Pinienallee bei Bolgheri, ein Stau an der Amalfiküste, ein Nervenzusammenbruch in Neapel“, schreibt Pfeil in seinem Vorwort. Grazie mille. Un altro per favore.

RAINER GERMANN



PLAYLIST / VERLOSUNG

Eine Playlist der Songs ist unter dem Titel **Ciao Amore, Ciao** auf Spotify unter dem QR-Code abrufbar. Wir verlosen außerdem drei Bücher: Schreiben Sie bis 19. August eine E-Mail mit dem Kennwort **Ciao** am verlosung@in-muenchen.de und geben Sie ihre Adresse an.



JAN SCHOMBURG
Die Möglichkeit eines Wunders
(dtv)

Die schwül-heiße Stadt mal durch ganz andere Augen sehen. Durch das schwache Licht, das

durch die schrägen Rippen der zugeklappten Fensterläden und gerade noch hinter die schweren Vorhänge dringt. Es müssen irritierende Seanen im ehrwürdigen Neurenaissance-Palais in der Max-Joseph-Straße gewesen sein, in der sich die besonders fein G'spinnerten der Münchner Finde-Siècle-Oberschicht trafen. Albert von Schrenck-Notzing, aus heutiger Sicht ein Pionier der Psychotherapie und Vorkämpfer moderner Behandlungsmethoden sexueller Dysfunktionen, war eben auch ein denkbar merkwürdiger Vogel. Er untersuchte vermeintlich übersinnliche Phänomene, mysteriöses Klopfen, plötzliche Zuckungen oder im Raum schwebende Leucht-Materie, das sogenannte Ektoplasma. Thomas Mann hat ihn als „Geisterbaron“ mit ins Davoser Sanatorium auf dem „Zauberberg“ gesteckt. Kein Wunder: Die Boheme der Stadt riss sich um die Termine, darunter sogar die besonders brutal querdenkenden Revanchisten und später aufstrebenden Nazigranden. Jan Schomburg, Filmemacher und Dreh-

buchautor („Vor der Morgenröte“), hat sich einen historisch verbürgten Münchner herausgepickt, um an ihm – in atmosphärisch dichter, tatsächlich erwünschten dunkler Romanform – ein Stück Zeit- und Geistesgeschichte zu erzählen. Schön verwirrend und mit magischer Sogwirkung.

RUPERT SOMMER



BRANDON TAYLOR
Die letzten Amerikaner
(Piper)

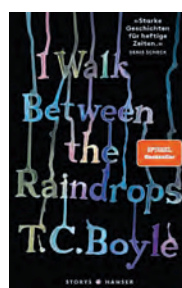
Für einen Moment, dachte Seamus, dass er seinen Lyrikprofessor sah: „Aber das hier über ihm

(...) es war der Mann auf dem Trailerparkgelände, der ihn in den Mund fickte und keuchend murmelte, dass Seamus ein braver Junge war ...“ Willkommen in Iowa City, wo Seamus, Fyodor, Ivan, Noah und Fatima über ihre Zukunft entscheiden müssen, hin und hergerissen zwischen Lyrikseminar, Klavierstunden und Jobs im Pflegeheim, in Studentenbars, Ballettstudios und Fast Food-Butzen. Und vor allem im (überwiegend gleichgeschlechtlichen) Beziehungs-Chaos, wo auch nicht an deftigen Sexszenen gespart wird. Irgendwie scheint hier jeder mit jedem was zu haben, aber vor allem, wo soll die Reise hingehen

nach dem Studium? Am Schluss dieser Sammlung von Episoden, die von Brandon Taylor, der bereits für sein Debüt „Real Life“ von der *New York Times* gefeiert wurde und für den Booker Prize nominiert war, zu einem Roman verdichtet werden, steht ein letzter Ausflug von Iowa City in ein Landhaus am Lake Placid mit gemeinsamem Kochen und Spazierengehen im Regen an: „Über ihnen öffnete sich der Himmel, und das Wasser kam, grau und schnell, überzog die Welt, bis der Regen alles berührt hatte und alles den Regen.“ Danach beginnt das große Abenteuer namens Zukunft.

RAINER GERMANN

Wir verlosen zwei Bücher! Schreiben Sie bis 19. August eine E-Mail mit dem Kennwort „Taylor“ an verlosung@in-muenchen.de und geben sie ihre Adresse an.



T. C. BOYLE
I Walk Between The Raindrops
(Hanser)

Es ist über vierzig Jahre her, seit ich zum ersten Mal „Wassermusik“ gelesen habe, ein Buch, das ich alle paar Jahre zur

Hand nehme, zuletzt in der neuen, fantastischen Übersetzung von Dirk van Gunsteren, der auch, neben Anette Grube, für den vorliegenden

Band von Kurzgeschichten beauftragt wurde. Nur 13 Stories sind hier versammelt und doch bietet der schmale Band eine Palette von Themen, wie sie aktueller nicht sein könnten und allerhand über den Zustand unserer westlichen Gesellschaft und der Welt im Allgemeinen preisgeben. Boyle versteht es den Lesenden sofort in seine Welt zu entführen, sei es vor dem Hintergrund des Klimawandels und den persönlichen Lebensumständen in Kalifornien, in Abhängigkeit von Künstlicher Intelligenz, der Konfrontation mit einem vermeintlich unehelichen Sohn als betrunkenes Alter Ego oder in der Rolle einer Bildungsbürgerin mit einem verbitterten Incel-Mann im Zug. Einer der zahlreichen Höhepunkte ist eine Mutterkorn-Vergiftung, die ein ganzes französisches Dorf Anfang der Fünfziger Jahre in wandelnde Irre verwandelt und auch der Stubenhocker, der von seinen Eltern per Gericht aus dem Haus geklagt werden muss, hinterlässt einen zumindest verstörenden Eindruck. Man muss nicht jeden Roman T.C. Boyles als großen Wurf werten, allerdings läuft er hier mit seinen Short Stories zu großer Form auf.

RAINER GERMANN

Wir verlosen zwei Bücher! Schreiben Sie bis 19. August eine E-Mail mit dem Kennwort „Boyle“ an verlosung@in-muenchen.de und geben sie ihre Adresse an.

COMIC

Donald und Micky satt

Mit dem **Comic Gigant** veröffentlicht der **Egmont Ehapa Verlag** eine 800 Seiten starke Lektüre nicht nur für Baggersee und Mare

— Wie Capri-Eis und Tiroler Nussöl gehörten Comic-Heftchen (bay.: „Schundheftl“) zu einem gelungenen Schwimmbad- oder Baggerseeausflug in den 1970er Jahren. Beschallt von Suzi Quatros „48 Crashes“ (1973) bis Jürgen Drews „Ein Bett im Kornfeld“ (1976) erschien der Sommer endlos im Münchner Vorort Unterföhring, in dem der Autor Kindheit und Jugend zwischen Isarstrand, Poschinger Weiher und Feringasee verbrachte (s.a. GASTRO). Immer dabei und als Lektüre unentbehrlich, wenn gerade keine Wasserpistolschlacht gespritzt werden musste und man von den frisch erblühten, ausgiebigen Beobachtungen der weiblichen Badegäste etwas verwirrt und ermüdet war, waren Walt Disneys „Lustige Taschenbücher“, 254 Seiten dick, die schon bald die dünnen Micky Maus-Heftchen ablösten. Ein paar der damaligen Bände, die auf mysteriöse Weise Ausmistaktionen mütterlicher- und lebensabschnittsgefährtinneiseits nicht überlebten, wurden später in Ramschkisten oder auf der Auer Dult nachgekauft: Kürzlich konnte Band 8



„Donald gibt nicht auf“ im Original von 1968 als Nachdruck von 1981 für kleines Geld (3 Euro, passt zum Originalpreis 5,90 DM) erworben werden; allein die wahnwitzige Geschichte von „Fliegenden Schotten“, einem Piraten-Vorfahren Dagobert Ducks, der jährlich Tonnen von Sardinien auf eine exotische Insel regnen lässt, liest sich heute mit ähnlichem Vergnügen wie damals. Wer in die jüngere Disney-Welt eintauchen möchte und eine 800 Seiten (!) starke Comic-Lektüre für Schwimmbad, Baggersee oder Mare sucht: Der neu erschienene **Comic Gigant** bietet 75 Geschichten aus „Lustiges Taschenbuch“ (heißt seit 1987 so) und den Micky Maus-Heften (überwiegend von 2007). In diesen machen Micky, Donald, Dagobert, Tick, Trick und Track sowie Sidekicks wie Gundel Gaukeley, Daniel Düsentrieb oder die Panzerknacker-Bande neben einer Fülle von abenteuerlichen Reisen auch Bekanntschaft mit neuesten Technologien und, herrlich, den „Erfinder-Droiden“. Natürlich ist das textlich nicht immer so fein gesponnen wie unter der Chefredaktion von Dr. Erika Fuchs in Band 8 – Spaß macht die Lektüre aber immer noch!

RAINER GERMANN

VERLOSUNG

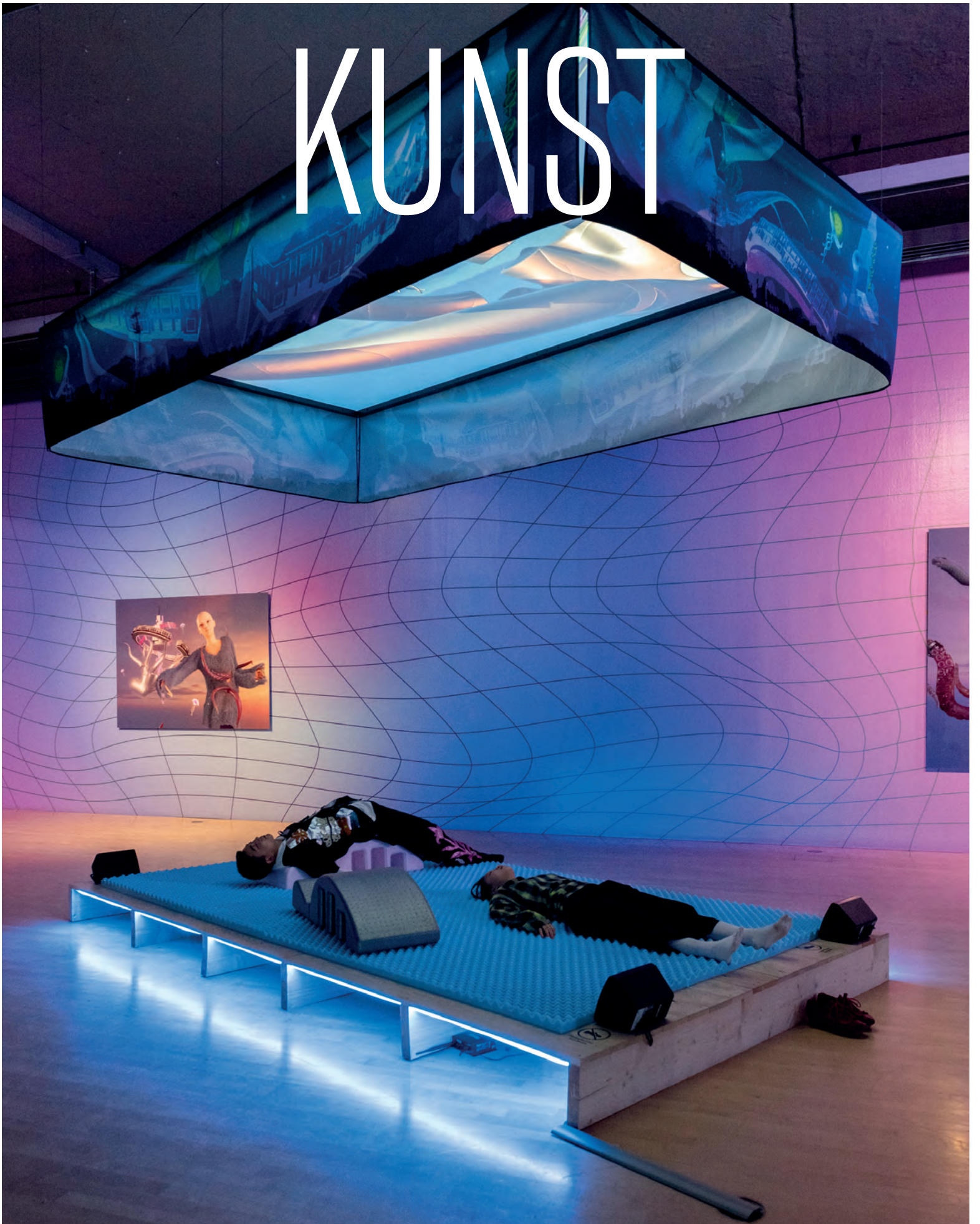
Wir verlosen zwei Exemplare! Schreiben Sie bis 19. August eine E-Mail mit dem Kennwort „Disney“ an verlosung@in-muenchen.de und geben sie ihre Adresse an.

glatteis
die Kriminalbuchhandlung

Wo Sie Ihr anderes Ich treffen

Corneliusstr. 31
80469 München
Tel 089-201 48 44
www.glatteis-krimi.de
info@glatteis-krimi.de

KUNST



LENBACHHAUS · bis 8. September

Cao Fei „Meta-Mentary“

Nur noch bis 8. September gibt es im *Lenbachhaus* eines der Kunsthighlights der Saison zu bestaunen: Mit „**Meta-mentary**“ kann man eine Ausstellung erleben, bei der die filmischen Bildwelten und das künstlerische Vokabular der chinesischen Künstlerin **Cao Fei** Teil des Raumes werden. Cao Fei gilt international als eine der wichtigen Vertreterinnen post-digitaler Kunst. Der Begriff des Post-Digitalen existiert seit Anfang der 2000er Jahre und benennt eine Kunst, deren Thema und wesentlicher Bestandteil die digitale Durchdringung unseres Alltags ist. Kunst wird aus dem Digitalen heraus gedacht und eignet sich dessen Strukturen und Charakteristika an. Als Kind des Pearl River Delta wuchs Fei in einer Gegend Chinas auf, die im Zentrum rasanten Wirtschaftswachstums und städtebaulicher Entwicklung stand. Popkultur, Computerspiele, Unterhaltungselektronik und neueste Technologien waren ihre Jugendgefährten. Seit 2006 lebt und arbeitet sie in Beijing. In ihren Filmen, Fotos und begehbaren Multimedia-Installationen beschäftigt sich Cao Fei mit den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbrüchen ihrer und unserer gemeinsamen Lebenswelt. Digitalisierung, Globalisierung, die Veränderung urbaner und vorstädtischer Strukturen und damit unserer Lebensräume sind Kern ihrer künstlerischen Arbeit. Ihr Augenmerk richtet sich auf die Umstände, wie wir Menschen leben, auf Entwicklungen um uns herum reagieren, uns ihnen anpassen oder sie aktiv in unser Leben einbeziehen.



Quer durch die Popkultur mit GARTH BOWDEN. Zu sehen in der Kunstbehandlung

Sommerzeit Wahnsinn

Während im August kaum neue Ausstellungen beginnen, kann man gut bisher verpasste Highlights nachholen

Ein Junge im Matrosenanzug, eine Dame mit Barrett und übergroßen Puffärmeln, ein Rabbiner mit aufgeschlagenem Gebetbuch. Das *Jüdische Museum München* zeigt in seiner Ausstellung **Bildgeschichten. Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt** (Bis 2.3.2025) bekannte und vergessene Münchner Gesichter und fragt: Wer ließ sich von wem porträtieren? Wie wollte man gesehen werden? Wen wollte man darstellen? Die Werke aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert erzählen vom Selbstverständnis jüdischer Familien in München und ihrem Beitrag zur Stadtgesellschaft bis zur Verfolgung im Nationalsozialismus und zeigen die Vielfalt jüdischer Identitäten.

Auf einer Fläche von 2300 Quadratmetern werden bei **House of Banksy – An Unauthorized Exhibition** (Bis 27.10.) im *B-TWEEN* über 200 Motive des weltweit gehypten Street Artists gezeigt. Damit wird sie zur **weltweitgrößten Werkschau seiner Kunst**. Graffitis, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen und Drucke auf verschiedenen Materialien wie Leinwand, Holz, Aluminium, Gips, Beton, Backstein und Plexiglas wurden eigens für diese Schau reproduziert und in einem aufwändigen und einzigartigen Setting zusammengetragen. Diese Hommage und die dort gezeigten Bildinstallationen sind aufgrund der Anonymität des Künstlers allerdings nicht von Banksy selbst autorisiert.

Rüber ins *Lothringer 13* und zur Ausstellung mit dem sperrigen Titel **Part Time Commitment Series. Chapter 4: Sprechende Körper, denkende Arme – eine Kartierung des Quereinstiegs**: Künstler*innen der Klasse für Quereinstieg/Artists Pedagogy der Akademie der Bildenden Künste München widmen sich dem Phänomen Arbeit und Wert in seinen kulturellen, materiellen und gesellschafts-ökonomischen Dimensionen. In einem inszenierten Thinking Together (mit menschlichen und nichtmenschlichen Akteur*innen), werden existenzielle Ressourcen wie (Lebens-)Zeit und Geld, Überzeugung, künstlerische Vision, Gestaltung dessen, was uns umgibt, sich widmen wollen und Glück verhandelt. Die Halle der Lothringer 13 wird zu einer Infrastruktur, in die sich Künstler*innen mit Expert*innen des Querein- und -ausstiegs sowie mit Besucher*innen in einen Austausch über Arbeit, Wert und Sinn begeben. Mit Werken von **Sofia Gold, Nikolai Gümbel, Judith Hagen** u.v.a.

Und weiter zur *Kunstbehandlung* – einer der kultigsten Galerien des Glockenbachviertels, wo aktuell **Garth Bowden** ausstellt. Bowden (geb. 1970) wuchs in London auf, wo er am Camberwell Art College und an der Chelsea School of Fine Art Bildende Kunst und Bildhauerei studierte. Er lebt heute in Südfrankreich

und stellt in ganz Europa und im Pazifikraum aus. Seine multidisziplinäre Arbeit zeigt oftmals Bezüge zu seiner kurzzeitigen Tätigkeit als Spielzeugdesigner und umfasst Malerei, Bildhauerei und Fotografie. In seiner ersten Ausstellung in der Kunstbehandlung werden Werke aus zwei Serien gezeigt: „**The Silent Crowd**“ und „**Pisney**“. Beide Motivreihen zeigen Garth Bowdens Faszination für das Ikonographische in der Popkultur und speziell für die von Disney geschaffenen Symboliken und universellen, allgegenwärtigen Bildwelten.

Sie ist eine Ikone der Literatur des 20. Jahrhunderts, jede Neuveröffentlichung aus dem Nachlass ein Ereignis, die Faszination ihres Werks und ihrer Person sind ungebrochen: **Ingeborg Bachmann** (1926-1973), die große österreichische Dichterin, wird erstmals in München in einer umfassenden Ausstellung gewürdigt. Bis heute inspiriert sie Biographen und Filmemacherinnen, die Literaturwissenschaft und Generationen von Leserinnen weltweit. In Zusammenarbeit mit der Österreichischen Nationalbibliothek zeigt das *Literaturhaus München* in „**Ich bin es nicht. Ich bin's. Ingeborg Bachmann**“ (Bis 3.11.) bisher Unver-

öffentlichtes aus dem Nachlass, darunter Briefe von Max Frisch, Henry Kissinger, Marie Luise Kaschnitz und Nelly Sachs. Zahlreiche Originalmanuskripte, Persönliches wie ihre Schreibmaschine und ihre Garderobe, seltene Ton- und Filmdokumente zeigen, wie sehr Ingeborg Bachmanns Leben einem ästhetischen Konzept folgte, das untrennbar von ihrem Werk ist. Video-Kommentare zeitgenössischer Bachmann-Expertinnen und -Experten zeugen von der Aktualität und anhaltenden Wirkung ihrer Texte. Die Ausstellung zeigt Ingeborg Bachmann als ebenso selbstbewusste wie verletzte Künstlerin, als frühen Medienstar und Stilikone, als politische Schriftstellerin. FRANZ FURTNER



„Bildgeschichten. Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt.“ Im Jüdischen Museum



„Menschen zum Staunen bringen“

Münchner Taubenfreund: **MICHAEL PENDRY** verbreitet mit seinen kunstvollen Friedensbotschafterinnen weltweit Hoffnung

Herr Pendry, Ihre Friedenstauben fliegen hoch oben im Gewölbe der Heilig-Geist-Kirche – nicht nur ein wunderschöner Anblick, sondern auch ein Ort zum Durchatmen, mitten in der Hektik der Innenstadt. Wie froh macht es Sie, wenn Sie Münchner, Touristen, Zufallsbesucher beobachten, die plötzlich ruhig werden und einfach nur staunen?

Ich denke, es ist das größte Lob und die schönste Bestätigung für einen Künstler, wenn er Menschen zum Staunen bringen oder sie berühren kann, mit dem was er tut. Dann hat er als Künstler schon gewonnen.

Ihre Installationen begeistern mittlerweile Friedensfreunde weltweit. Was hat Sie ursprünglich hier in München auf die Idee gebracht?

Damals hat mich Andrea Elisabeth Lutz,

die Kulturmanagerin der Erzdiözese München und Freising, kontaktiert. Sie hat mich um eine große Kunstinstallation für die Kirche gebeten und zwei Orte vorgeschlagen: Die Heilig-Geist-Kirche und St. Maximilian. Ich hatte zu dem Zeitpunkt noch nie etwas für Kirchen gemacht, und wollte das auch erstmal gar nicht ...

Ist ja auch ein nicht ganz alltäglicher Ausstellungsort.

Ich habe mich dann aber eine Woche lang in die Heilig-Geist-Kirche am Viktualienmarkt gesetzt, und überlegt: Soll ich, soll ich nicht, und was mach' ich überhaupt? Dann sind mir die Tauben überall im Stuck, in den Altarbilder usw. aufgefallen. Ich begann zu recherchieren und mich dem Thema anzunähern. So war die Idee des Schwarms der Tauben geboren und die gesamte Installati-

on inklusive Licht- und Soundteppich – die man hoffentlich, sobald die Finanzierung steht, im September wieder abends für vier Wochen sehen kann.

Wofür eine Taube stehen kann, versteht so gut wie jeder Mensch auf Anhieb: Was macht für Sie die Symbolkraft aus?

Das Symbol ist so einfach und simpel, und weckt doch so ursprüngliche und tiefe Emotionen. Jeder Mensch hat so fort einen Bezug.

Wie entstand eigentlich der Wunsch, die Tauben fliegen und reisen zu lassen?

Das hat sich zum einen von selbst entwickelt, weil Anfragen kamen. Außerdem entspricht es der Idee des Projektes, ein Art-For-Peace Projekt, ein Schwarm von Tauben, der größer wird, von Ort zu Ort und über alle Landesgrenzen hinausfliegt. Ich habe es aber auch selbst forciert, wollte mit dem Projekt unbedingt nach Jerusalem, London und San Francisco. New York, Washington DC und Salisbury haben sich dann ergeben.

Welche Räume, aber auch welche Orte, Menschen und Stimmungen vor Ort haben Sie bei der Tauben-Reise selbst am stärksten beeindruckt?

Schwer zu sagen. Jeder Ort hat etwas Besonderes, und zu jedem Ort, zu jedem Aufbau und jeder Ausstellungszeit kann ich natürlich Geschichten erzählen, das würde wahrscheinlich ein Buch füllen.

Aber mit Sicherheit war Salisbury ein besonderer Ort mit tollen Erinnerungen – das Städtchen, die Menschen, die Tauben, die in der ganzen Stadt gefaltet wurden und in Schaufenstern hingen – vom Buchladen über den Supermarkt bis hin zu Pizza Hut.

Ihre Installation war in gotischen Spitzbögen, rohen Mauersteinen, unter altherwürdigen Steinkuppeln zu sehen. Wie reizvoll ist der Kontrast mit der barocken Formenvielfalt hier in München?

Das funktioniert wunderbar und ist ein großartiger Spannungsbogen von zeitgenössischer Kunst: der Schwarm der schlichten weißen Tauben im Kontrast zum üppigen Barock.

Ihr Ziel ist es ja, die Friedensbotschafterinnen wieder nach Jerusalem zu bringen. Warum ist das so ein besonderer Ort?

Jerusalem ist für mich ein besonderer Ort, einer der verrücktesten, die ich kenne – im Positiven und im Negativen. Ich wollte die Friedenstauben in diese Region bringen, weil ich dachte, es ist an der Zeit und sinnvoll. Ich bin überzeugt, dass auch Kunst etwas bewegen kann.

Ihre Pläne, was Jerusalem angeht, gerieten zuletzt aus naheliegenden, traurigen Gründen erst einmal ins Stocken. Wie steht es um Ihre Hoffnung, dass und wann es zu einer friedlichen Lösung in Israel kommt?

Uff, das ist eine schwierige Frage, über die sich viele Menschen den Kopf zerbrechen. Sehr komplex und von außen oft kaum zu verstehen. Es ist ein so langer Konflikt mit so großen Verhärtungen auf beiden Seiten. Wobei die junge Generation oft sehr anders denkt und nicht die Kriegstreiber sind. Sie möchte den Friedensprozess sicher beschleunigen. Ich kann nur für mich sagen, dass kein einziges Menschenleben, das in diesem Konflikt „geopfert“ wird, gerechtfertigt ist. Egal auf welcher Seite.

Bitte ein Kenner-Tipp: Wann ist Ihrer Meinung ein besonders schöner Moment, um Ihre Tauben in der Heilig-Geist-Kirche zu besuchen. Gibt es ein besonders schönes Licht dafür?

Wenn nicht so viel Touristen da sind. Ansonsten ist der Schwarm beleuchtet. Das heißt, man kann ihn zu jeder Tageszeit gut sehen.

Ihre Tauben sind tatsächlich sogar Brief-Tauben: Wie kamen Sie eigentlich auf die Idee, sich bei der Vergrößerung des Schwarms durch Mit-Falterinnen und Mit-Falter helfen zu lassen?

Das war immer die Idee, den Schwarm von unterschiedlichsten Menschen falten zu lassen – egal welcher Religion, welcher Herkunft, welchen Alters. Eine Interaktion mit der Kunst!



Taubenmann, der vom Frieden träumt: MICHAEL PENDRY

Wie geschickt muss man sein: Schafft man es eigentlich auch mit den berühmterberühmten linken Händen, eine Taube zu falten?

Ach, das ist nicht so schwer. Und wir haben eine recht simple Falanleitung, die gut zu verstehen ist. Zur Not helfen wir.

Hand aufs Herz: Wie schnell sind Sie selbst, wenn Sie Tauben falten – geht das nicht mittlerweile auch mit verschlossenen Augen?

Ich kann das tatsächlich allmählich auch mit geschlossenen Augen. Ganz ehrlich, egal wo wir mit den Tauben auf der Welt sind, die Menschen sind sehr angetan davon, ihre eigenen Tauben zu falten. Wir nehmen auch alle Tauben mit auf die Reise.

Natürlich ist die Kunst nicht wirklich der Ort, an dem es um sehr konkrete politische Forderungen oder diplomatische Vorschläge zur Verbesserung der Welt

geht. Trotzdem: Sie scheuen nicht davor zurück, die Themen der Zeit, die Bedrohung durch Kriege, zu thematisieren. Wie viel kann aus Ihrer Sicht ein künstlerischer Perspektivwechsel bewegen und kann er bestenfalls bei den Menschen gute Gedanken in Gang bringen?

Wie ich schon sagte, ich bin überzeugt davon, dass Kunst etwas bewegen kann: Art can make a change. Selbst, wenn es nur der Moment ist, der Menschen aus ihrem Alltag bringt, sie einen Ort anders wahrnehmen und vielleicht einfach mal innehalten lässt. Kunst muss nicht immer schockieren oder provozieren, um zu bewegen.

Wenn Münchner von Tauben in der Innenstadt sprechen, fallen leider nicht immer freundliche Worte. Was entgegnen Sie eigentlich, wenn mal wieder zu leidenschaftlich über vermeintliche Plagen geschimpft wird?

Lo! Das berührt mich nicht. Das assoziiere ich nicht mit meinem Projekt.

Sie bleiben selbst oft in Bewegung – meist zwischen London und München. Wie wichtig ist Ihnen aber die Verankerung hier vor Ort? Immerhin sind Sie mit Ihrem Atelier im Werksviertel jetzt wieder ganz nah an den Tauben – und an dem Ort, wo für Sie vieles begann.

Ich bin Münchner, das ist meine Heimat. Aber da ich halber Engländer bin, zieht es mich auch nach England und in die Welt hinaus. Das habe ich von meinem Vater in die Wiege gelegt bekommen. Vor Corona war ich kurz davor, in die USA zu ziehen. Das ist aber erstmal auf Eis gelegt. Wobei, ich liebäugle immer damit, vielleicht ein kleines, zweites Studio in Brooklyn zu haben.

Wenn Sie durch die Stadt flanieren, wie oft statten Sie Ihren Tauben eigentlich selbst noch einen Besuch ab – und was macht so ein Innehalten mit Ihnen?

Wenn ich in München bin, schaue ich gerne zu meiner Installation, zumal wir Dienstag bis Samstag auch einen kleinen Infostand vor Ort haben, an dem man sich über das Projekt informieren kann und auch Tauben falten oder Postkarten von der Installation kaufen kann. Und ich werfe gerne einen Blick auf den Schwarm der Friedenstauben: Klar, er berührt mich immer wieder, obwohl ich diese Arbeit schon so lange kenne. Wahrscheinlich wird sie mich mein Leben lang begleiten. Irgendwie bin ich der Taubenmann!

INTERVIEW: RUPERT SOMMER

DIE DINGE IN DER SCHWEBE HALTEN

MICHEL PENDRY ist ein Münchner Multimedia-Künstler und Designer mit einem Atelier im Werksviertel, der weltweit Beachtung findet. Seine Installation „Les Colombes ... Die weißen Tauben“ ist bis Ende Oktober täglich in der Heilig-Geist-Kirche am Viktualienmarkt zu sehen. Ein tief bewegendes Erlebnis! www.michaelpendry.de



BLICKFANG

AKTUELLE KUNST IM ALLGÄU
Ausstellung zum Thema Heimat

EINTRITT FREI

12.05.-18.08.2024

Kunsthau Kaufbeuren | Spitaltor 2 | 87600 Kaufbeuren
www.kunsthau-kaufbeuren.de

HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE
BAYERISCHE LANDESAUSSTELLUNG

TASSILO, KORBINIAN UND DER BÄR
BAYERN IM FRÜHEN MITTELALTER



7. MAI – 3. NOVEMBER 2024
Freising, Diözesanmuseum + Dom
täglich 9–18 Uhr | www.hdbg.de

Veranstalter: HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE
Förderer: bayernwerk
Partner: UR BAYERN

IN MÜNCHEN – jetzt abonnieren!



12 Ausgaben
frei Haus
für nur
29,- Euro!
(inkl. 7% MwSt.)

Keine automatische Verlängerung! ***

Bestellung bequem online unter www.in-muenchen.de/abo

KUNST:AUSSTELLUNGEN

Alle Termine unter Vorbehalt, aktuelle Informationen und Besuchsregeln beim jeweiligen Veranstalter. Weitere Ausstellungen unter www.in-muenchen.de

● = neu ● = letzte Chance

MUSEEN

ÄGYPTISCHES MUSEUM

Gabelsbergerstr. 35 · T. 289 276 30
Di 10:00-20:00, Mi-So/Fei 10-18:00
● **Operation Finale** »Die Ergrüfung und der Prozess von Adolf Eichmann«. Wie der israelische Geheimdienst Mossad und der hessische Generalstaatsanwalt Fritz Bauer im Jahr 1960 einen der berüchtigtsten Holocaust-Täter in Argentinien ausfindig machten und seine Entführung nach Israel durchführten, wo ihm schließlich der Prozess gemacht wurde. Die Multimedia-Ausstellung in Kooperation mit *Adolf Rosenberg gGmbH* stammt aus den USA und wird in München durch Module zur Entstehung und weiteren Infos ergänzt. Begleitprogramm (verl. bis 4.8.)

Mumkin Sura? »Ägypten 1983 – Fotografien von *Dirk Altenkirch*«. Der Fotograf (*1955) interessiert sich vor allem für Menschen, die er ohne Inszenierung bei alltäglichen Aufgaben beobachtet und ausdrucksstark porträtiert. Die Präsentation »Darf ich ein Foto von dir machen?« integriert Altenkirchs Schwarz-Weiß-Aufnahmen auf außergewöhnliche Weise in die Dauerausstellung des Museums und zeigt eine Auswahl seiner Reisedokumentation (bis 20.10.)

ständig einsehbar
Der umgestürzte Obelisk Die Kunstinstallation ist eine Idee der *Dr. Pfanner GmbH* unter Leitung von Prof. *Michael Pfanner* und spielt mit dem rätselhaften Phänomen der Lust am Fragment, dem Wohlgefallen am Versehrten, Zerfallenen und Unvollendeten, die untrennbar zur neuzeitlichen Faszination an der Antike gehören. Eine originalgetreue **Nachbildung** der antiken Teile des Münchner Obelisken aus echtem »Rosen«-Granit wurde am 8. Juni auf dem Firmengelände Dr. Pfanner GmbH umgesetzt, ist zerbrochen und hinterließ Fragmente, die nun auf der Freitreppe des Museums zu sehen sind (bis auf weiteres)

ALTE PINAKOTHEK

Barer Str. 27 · T. 238 052 16
Do-So 10:00-18:00, Di/Mi 10-20:30
Rubens, Brueghel und die Blumenkranzmadonna *All Eyes On – Peter Paul Rubens (1577-1640)*, damals der bedeutendste Maler von Historienbildern mit großen Figuren, und Jan Brueghel d.A. (1568-1625), unbestrittener Spezialist für detailreiche Landschaften und Stillleben, arbeiteten häufig zusammen. Als einer der Höhepunkte dieser Kooperation gilt die monumentale »Madonna im Blumenkranz« (um 1616/18). Die Präsentation zeichnet die Abfolge der Arbeitsschritte nach und dokumentiert in Detailaufnahmen die hohe künstlerische Qualität der Malerei. **Kunstauskunft:** So 12:00-16:00; **Mitmach-Aktionen** (Einstieg jederzeit): **Mit allen Sinnen** am So 6.10. / 17.11. 14:00-17:00, **Workshop für Familien** (ab 6 J.) am So 27.10. / 1.12. / 5.1. 14:00-17:00 und **Adventskränzen für Jung & Alt** am So 17.11. / 24.11. / 1.12. 11:00-14:00; **Familienführung** am So 13.10. / 24.11. um 11:00; **Dialogführung** mit *Miriam Neumeister & Jan Schmidt* am Di 29.10. / 7.1. um 18:30; **Kuratorinnenführung** mit *Miriam Neumeister* am Mo 18.11. 17:30 / Di 3.12. um 18:30, (Saal VIII, bis 12.1.2025)

ANTIKENSAMMLUNGEN

Königsplatz 1 · T. 599 888 30
Do-So/Di 10:00-17:00, Mi 10:00-20:00 (Fei - 17:00)
Wein & Sinnlichkeit. Der Fotograf Johann Willsberger entdeckt das griechische Symposion Im antiken Griechenland begegnet man einer Kultur des Weingenußes, die ihresgleichen sucht – Feste, aber auch religiöse Kulte sind ohne den Reben-

saft nicht denkbar. Ihren Widerhall findet diese Trinkkultur in der antiken Literatur und auf zahllosen figürlich bemalten Vasen, deren unterschiedliche Formen vom gemeinschaftlichen Gelage bestimmt waren. Authentische antike Vasenbilder treffen auf Neuinszenierungen von Willsberger und treten mit dessen die menschliche Vorstellungskraft anregenden »Gär«- und »Quetsch«-Bildern von Spitzenweinen in einen Dialog (bis 20.10.)

BAYERISCHES NATIONALMUSEUM

Prinzregentenstr. 3 · T. 211 24 01
Do 10:00-20:00, Fr-So/Di/Mi/Fei (Do 15.8.) 10:00-17:00
Traumschiffe der Renaissance »Schiffspokale und Seefahrt um 1600«. Außergewöhnliche Schöpfungen der Goldschmiedekunst: Großartige Arbeiten des Kunsthandwerks, Gemälde, Grafiken, kostbaren Manuskripte, Karten und Navigationsinstrumente zeigen die verbreitetsten Schiffstypen und begehrtesten Handelsgüter. Vermittlungsprogramm, **Führungen** (bis 1.9.)

BIOTOPIA – NATURKUNDEMUSEUM BAYERN

Botanisches Institut, Menzinger Str. 67 · T. 178 614 22
Fr 13:00-17:00, Sa/So/Fei 10:00-17:00, 16.8.-18.8. geschl.
BIOTOPIA Lab Während der Bauzeit im MUSEUM MENSCH UND NATUR dient das Lab im Botanischen Garten als Zwischenstelle und gibt einen Vorgeschmack auf das zukünftige Museum mit Angeboten wie offenen Laboren und Workshops, Wechselausstellungen, **Pop-up-Ausstellung:** »Architekterisch« – interaktiv Architektur & Baukultur aus ungewohnter Perspektive erleben und dabei Erstaunliches entdecken (bis 30.4.25), **Birdly-Flugsimulator** und Veranstaltungen für die ganze Familie. **Lab@Home:** Wissenschaft zum Anfassen – Online-Aktivitäten mit Experimenten und DIY-Konzepten. **Biotopeics** – Der Biotopia Podcast; **Mitmachprogramm** am Wochenende, an Feiertagen / in den Ferien (biotopialab.snsb.de). Zugang über Haupteingang des Botanischen Gartens, Menzinger Str. 65

DEUTSCHES MUSEUM

Museumsinsel 1 · T. 217 91
Täglich 9:00-17:00
Licht und Materie Die Sonne am Strand, der Scanner an der Supermarktkasse oder das Signal in einer Glasfaser: Die Sonderausstellung in Kooperation mit dem *Munich Center for Quantum Science and Technology* präsentiert mit zahlreichen Objekten, in Szenoramen und an vielen Mitmachstationen die Grundlagen der Quantenoptik und zeigt, wie sich das Verständnis von Licht und Materie im letzten Jahrhundert gewandelt hat. Diese neuen Erkenntnisse sind Voraussetzung für die Quantenwissenschaften und -technologien, die heute intensiv erforscht werden (bis 31.10.)

DEUTSCHES THEATERMUSEUM

Galeriestr. 4a · T. 210 69 10
Di-So 11:00-17:00
Begegnungen. Künstlerische Perspektiven auf das Kino Anlässlich des *Filmfest München* präsentiert die *Sammlung Goetz* in Kooperation mit dem Deutschen Theatermuseum Filme von Künstler*innen, die ästhetische Strategien des Kinos aufgreifen. Durch innovative Techniken und experimentelle Erzählformen bieten die gezeigten Werke von *Yael Bartana, Dominique Gonzalez-Foerster & Tristan Bera, Teresa Hubbard & Alexander Birchler, Sven John, Isaac Julien, Jesper Just, Annika Larsson, Christian Marclay, Tracey Moffatt, T. Moffatt & Gary Hillberg, Marcel Odenbach, Julian Rosefeldt, Aida Rulova, Ann-Sofi Siden* und *Yang Fudong* eine vielschichtige Reflexion über das Medium Film. Die ganze Bandbreite künstlerischer Perspektiven wird mit einem umfangreichen, wechselnden Pro-

gramm im eigens dafür eingerichteten Kino (OG) gezeigt, dazu eine Leselounge im Vorraum (bis 8.9.)

Through her Lens – Photographs by Jessica Lange Die Schauspielerin Jessica Lange erhält 2024 den *Cine-Merit Award des Filmfest München* für ihre Verdienste um die Filmkunst. Im Deutschen Theatermuseum zeigt die Oscarpreisträgerin, die sich auch hinter der Kamera einen Namen gemacht hat, erstmals in Deutschland eine persönliche Auswahl ihrer fotografischen Arbeiten (bis 8.9.)

GLYPTOTHEK

Königsplatz 3 · T. 286 100
Do 10:00-20:00 (Fei - 17:00), Fr-So/Di/Mi 10:00-17:00
Luca Pignatelli »Muse«. Der italienische Künstler (*1962) verwendet gefundene Materialien und große Leinwände für seine Verwebung historischer und zeitgenössischer Erzählungen. Melancholische Schönheit und Zeitlosigkeit vermitteln die durch intensive Schichtung und dramatische S/W-Kontraste entstandenen Arbeiten. Für die Ausstellung hat Pignatelli Werke ausgewählt, die zumeist ebenso ungewöhnlich wie grandios die Abbilder antiker Göttinnen, Herrscher oder mythologischer Figuren in Szene setzen (bis 1.9.)

HAUS DER KUNST

Prinzregentenstr. 1 · T. 211 271 13
Do 10:00-22:00, Fr-Mo/Mi 10:00-20:00, Open Haus letzter Fr / Monat 16:00-22:00
● **Nico Vascellari** »Alessio«. Der italienische Künstler (*1976) befasst sich mit der faszinierenden Kommunikation aus Bewegungen und Geräuschen eines jungen autistischen Römers, der gegenüber von seinem Atelier die Bar besucht. Diese in einer ganz eigenen Sprache erzählte Geschichte hat Vascellari auf eine kreative Reise geschickt, auf der er die Kommunikation jenseits der Worte erforscht (Terrassensaal, bis 4.8.)

Liliane Lijn »Arise Alive«. Die New Yorker Künstlerin (*1939) hat ein umfangreiches Werk an der Schnittstelle zwischen Bildender Kunst, Literatur und wissenschaftlichem Denken geschaffen. Skulpturen, ortsbezogene Installationen, Gemälde und bewegte Bilder zeigen eine Verbundenheit mit surrealistischen Ideen, antiken Mythologien und feministischem Denken. Begleitende Workshops und **Führungen** (Nordgalerie, bis 22.9.)

Rebecca Horn – Retrospektive Das sechs Jahrzehnte umfassende, transmediale Lebenswerk der deutschen Aktionskünstlerin, Bildhauerin und Filmemacherin (*1944) befasst sich mit dem Thema der Existenz und der Verwischung der Grenzen zwischen Natur und Kultur, Technologie und biologischem Kapital sowie dem Menschlichen und Nicht-menschlichen. Die Ausstellung entwickelt eine der Performativität gewidmete Lesart, die von ihren Anfängen bis zu den letzten Arbeiten erlebbar ist. Workshop-Reihe, **Führungen** (Ostgalerie, bis 13.10.)

Martino Gamper. Sitzung Der italienische Designer (*1971) erarbeitet für das Haus der Kunst eine Projekt, das einen neuen Umgang mit den Bereichen der Mittelhalle ermöglicht. Er entwirft eine Reihe lokal produzierter Stühle, die ausgestellt, genutzt und bewegt werden sollen. Die Neukonfigurationen von Mitarbeiter*innen und Publikum folgen Gampers 100 Gedanken, die das Erscheinungsbild des Raumes zweifach dreimal pro Woche ändern. **Performance** zur Aktivierung der Installation jew. am letzten Fr / Monat um 18:00 zum *Open House* (Mittelhalle, verl. bis 27.10.)

TUNE: Jim C. Nedd »Recuerdos II (Memories II)«. Die Klanginstallation hat der kolumbianisch-italienische Künstler (*1991) im Auftrag vom Haus der Kunst geschaffen, inspiriert von Geografie, Identität, Populärkultur und den Erzählungen der Vallenato-Musik. Der Fotograf, Künstler & Musiker erkundet die

kraftvolle Verbindung zwischen Klang und Erinnerung, dabei verschmelzen Musikausschnitte, die Geräuschkulisse belebter Straßen und Menschenmengen, sowie Textpassagen, die Nedd selbst zitiert (Terrassensaal, bis 29.10.)

Luisa Baldhuber »Afterglow«. Die Arbeit der Münchner Künstlerin (*1994) greift Ideen zur Gestaltung des Englischen Gartens auf und überträgt diese als Rauminstallation aus Licht und Wandmalereien. Dabei wird der Kontrast zwischen dem »wildem« romantischen Naturpark und der neoklassizistischen Architektur des Hauses bewusst thematisiert (Personaleingang, bis 15.12.)

Archives in Residence: Glamour und Geschichte. 40 Jahre P1 1950 als »Atelier-Restaurant« und Lokal der Münchner Kunstszene im Ostflügel des Haus der Kunst eingerichtet, entwickelte sich das P1 seit Mitte der 1980er Jahre zu einem der begehrtesten Orte der Club-Landschaft in Deutschland. Dazu gibt es unzählige Geschichten: über Whitney Houston, Tina Turner, Fußballer, Skandale und Spektakel. Die Gestaltung des Ausstellungsraumes ist eine Erinnerung an den anfänglichen Standort, die Raumelemente orientieren sich an das minimalistische Design des Mailänders *Matteo Thun*, der das Lokal in den 2000er Jahren umgestaltet hatte. Besucher*innen können ihre persönlichen P1-Geschichten oder Erinnerungsstücke teilen und die Ausstellung damit digital erweitern (Archiv Galerie, bis 23.2.2025)

JÜDISCHES MUSEUM

St.-Jakobs-Platz 16 · T. 233 960 96
Di-So/Fei 10:00-18:00
Kafkas Schwestern Eine Installation des Künstlers *Sebastian Jung* im Rahmen des Festivals *KAFKA 2024* zum 100. Todestag Franz Kafkas. Die Biografien seiner Schwestern Elli (Gabriele Hermann, 1889-1942), Valli (Valerie Pollak, 1890-1942) und Ottilia (Ottilie David, 1892-1943) stehen stellvertretend für die Auslöschung des deutschsprachigen Prager Judentums (Foyer, bis 29.9.)

Bildgeschichten. Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt Ein Junge im Matrosenanzug, eine Dame mit Barett und übergroßen Puffärmeln, ein Rabbiner mit aufgeschlagenem Gebetsbuch – die Ausstellung zeigt bekannte und vergessene Münchner Gesichter und fragt: Wer ließ sich von wem porträtieren? Die Werke aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert erzählen vom Selbstverständnis jüdischer Familien in München und ihrem Beitrag zur Stadtgesellschaft bis zur Verfolgung im Nationalsozialismus und zeigen die Vielfalt jüdischer Identitäten. Texte in Leichter Sprache, Stationen für Kinder ab 8 J. mit Begleitheft. **Rundgänge** jew. Sa / So 13:30-14:30 und weitere Führungen (Ebenen 1+2, bis 2.3.2025)

KUNSTHALLE MÜNCHEN

Theaterstr. 8 · T. 224 412
Täglich 10:00-20:00
Viktor&Rolf – Fashion State-ments Ihre Meisterwerke trugen *Madonna, Tilda Swinton, Lady Gaga, Doja Cat* und *Cardi B*. Die erste große Retrospektive in Deutschland präsentiert rund 100 der kühnsten Stücke des niederländischen Designerduos Viktor Horsting & Rolf Snoeren, das mit atemberaubender Virtuosität immer wieder die Grenzen zwischen Couture und Kunst auslotet. Die von *Thierry-Maxime Lioriot* kuratierte, spektakuläre Inszenierung zeigt neben den Kreationen auch Videos, Skizzen, handgefertigte Porzellanpuppen sowie Fotografien von *Andreas Gursky, Ellen von Unwerth, Herb Ritts* u.a. **MVHS-Führung** jew. Mo 15:30 / Do 18:00 / Fr 11:30 / Sa 13:00; **Kinderführung** (6-12 J.) in den Ferien bis 4.9. am Mi um 15:00; **AfterworkKH** am Mi 18.9. mit Führungen ab 18:30, *Tombola, DJ Alkalino* bis 22:00. Dazu Vorträge, Talks, Kurator*innenführungen sowie im THEATINER Filmprogramm (bis 6.10.)

LENBACHHAUS

Luisenstr. 33 · T. 233 969 33
Di/Mi/Fr-So/Fei 10:00-18:00, Do 10:00-20:00, 1. Do/Monat 10-22:00
Cao Fei »Meta-mentary«. Die filmischen Bildwelten und das künstlerische Vokabular von einer der wichtigsten Vertreterinnen post-digitaler Kunst werden Teil des Raumes. In ihren Filmen, Fotos und begehren Multimedia-Installationen beschäftigt sich Cao Fei (*1978) mit wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbrüchen. Für ihre Werke hält sich die Künstlerin mitunter selbst mittel ihrer Avatare *China Tracy* und *Oz* in der virtuellen Welt auf und dokumentiert ihre Wahrnehmung. **Durch die Ausstellung mit ... Susanne Nolting** (Registratorin) & *Melanie Vietmeier* (Kuratorin) am Do 5.9. um 17:00; **Gespräch** »Zu den phygitalen Welten im Werk von Cao Fei« mit Prof. Dr. *Pamela C. Scorzin* am Sa 7.9. um 16:00 (bis 8.9.)

Orhan Pamuk »Der Trost der Dinge«. Der türkische Schriftsteller (*1952) präsentiert sein vielseitiges kreatives Schaffen als Autor, Fotograf, Zeichner, Kurator, Museumsgründer (Istanbul) und bedeutende politische Stimme. Der Literaturnobelpreisträger erzählt seine Geschichten anhand von Objekten: mit Alltagsgegenständen zum Roman »Museum der Unschuld« überführt er Literatur in den Raum und schafft begehbbare Fiktionen – 3D-Collagen, die wie Wunderkammern eine eigene Welt erschaffen. Gezeigt werden 41 Kabinette u.a. *Herkes Açık Sergi Turları:* Führung in Türkisch am Do 15.8. um 18:15 / So 25.8. 11:15 / Do 12.9. 17:45 / Sa 14.9. 14:15 / Fr 27.9. 16:15 (bis 13.10.)

Fragment of an Infinite Discourse Gegenwartskunst aus dem Lenbachhaus, die Schenkung Jörg Johnen und die KiCo Stiftung: Die Ausstellung präsentiert die Fülle der konzeptuellen Positionen und vielfachen Möglichkeiten der Interpretationen und Perspektiven (bis auf weiteres)

Der Blaue Reiter. Eine neue Sprache Die Städtische Galerie zeigt die Neupräsentation mit Blick auf Vor- und Nachgeschichte der Gruppe. Mit der Auswahl von ca. 240 Werken – Gemälde, Grafiken, Hinterglasmalerei, Fotografien, Skulpturen –, führt die Ausstellung von der bewegten Zeit um die Jahrhundertwende bis in die Mitte des 20. Jahrhunderts, dabei wird auch die Rolle von weiblichen und aus heutiger Sicht queer-gelesenen Künstler*innen beleuchtet. Zahlreiche Arbeiten waren lange nicht mehr zu sehen. **Führungen** mit MVHS jew. Fr 15:00 u.a. (bis März 2025)

MUCA – MUSEUM OF URBAN AND CONTEMPORARY ART

Hotterstr. 12 · T. 215 524 310
Sommer: Fr-So 10:00-18:00
Damen Hirst »The Weight of Things«. Die Überblicksausstellung präsentiert mehr als 50 Werke aus 40 Jahren des britischen Künstlers, einige waren noch nie zuvor zu sehen, darunter die MUCA Giant Wall mit Hirsts größtem Spot Painting: 540 unterschiedliche Farbkreise auf 1.000 qm (Außenfläche). Die Schau zeichnet zudem die Entstehung seiner Serien *Natural History* (Formaldehyd-Skulpturen), *Spin Paintings*, *Medicine Cabinets*, *Treasures from the Wreck of the Unbelievable*, *Cherry Blossoms* sowie seine Spot- und Spin-Paintings nach. **Führungen** am Sa 24.8. / 28.9. um 11:00, Do 19.9. / 26.9. um 18:00 (bis Herbst 2024)

MUSEUM BRANDHORST

Theresienstr. 35a · T. 238 052 286
Do 10:00-20:00, Fr-So/Di/Mi/Fei (Do 15.8.) 10:00-18:00
Andy Warhol & Keith Haring »Party of Life«. Die beiden (Selbst-)Vermarktungsgenies revolutionierten etablierte Vorstellungen von Kunst und ihrer Verbreitung. Warhols poppige Bilder oder Harings tanzende Figuren sind Teil des kollektiven Bildgedächtnisses und in Werbung, Mode, Musik und Film bis heute allgegenwärtig. Die weltweit erste umfassende institutionelle Ausstellung, die sich den beiden

EN DETAIL

AI von Hand

Die Muffathalle zeigt vom 30. August bis 5. September die Arbeit **Genesis** der chinesisch-kanadischen Künstlerin Sougwen Chung.

— Gerade erst vom *Time Magazine* zu den 100 einflussreichsten Personen im Arbeitsfeld der KI gewählt, zählt die chinesisch-kanadische Künstlerin



Wie flüssiges Quecksilber – Sougwen Chungs „Genesis“

und Forscherin Sougwen Chung zu einer der Pionierinnen auf dem Gebiet der Mensch-Maschine-Kollaboration. So ist ihre Arbeit „Memory“ das erste KI-Modell, das Teil der ständigen Sammlung des Victoria and Albert Museum in London ist und damit von einer großen Institution gesammelt wird. Bei ihrer künstlerischen Arbeit setzt sie den Fokus klar auf die Erforschung von händischen Zeichnungen im Gegensatz zu von Maschinen gemachten als Ansatz zum Verständnis der Dynamik von Menschen und Systemen.

In die Muffathalle kommt sie nun mit ihrer aktuellen Arbeit „Genesis“. Dabei taucht der Betrachter in eine nahtlose, virtuelle Performance ein, die über den Zusammenbruch der Grenzen von Architektur, Zeichnung und Tanz spekuliert. Ein virtueller Avatar von Sougwen Chung leitet die Entstehung jeder einzelnen

Skulptur und führt zu einer fesselnden Darstellung einer im Raum schwebenden Serpentinform, die wie flüssiges Quecksilber wirkt. Ihre Konturen spiegeln den komplizierten Prozess an den umliegenden Wänden wider und damit auch die Entstehungsgeschichte hinter der Installation. Die wird (in englischer Sprache) auf ihrer Website so formuliert:

Aus den räumlich aufgezeichneten Linien werden digitale Geometrien für die physische Fertigung generiert, wodurch die im virtuellen Raum von Hand gemachten Markierungen wieder in die taktile Materialität des physischen Raums zurückgeführt werden. Dieser einzigartige Prozess, LIFE/LINES genannt, vereint die neuesten Fortschritte in dimensionaler Markierung, Fabrikation virtueller Realität und der Motion-Capture-Avatare. Die Arbeit wird mithilfe räumlicher Technologien modelliert, bei denen die gezeichneten Linien aufgehängt sind und der Maßstab ein durchlässiges Medium darstellt.

Schwere Kost. Keine Frage. Aber auch ohne die Genese von Genesis zu begreifen, mit einem etwas naiveren Zugang zu Chungs Kunst, lässt sich in die Ausstellung eintauchen. Und im besten Falle versteht man nach dieser ersten Immersion dann mehr von den Hintergründen, dessen, was man gerade betrachten durfte.

FRANZ FURTNER



Motion-Capture-Avatare als Mittel zur Kunst

Bildgeschichten

Münchner Jüdinnen und Juden im Porträt

AUSSTELLUNG

15.05.2024

02.03.2025

St. Jakobs-Platz 16 | 80331 München | DI > SO 10 > 18
www.juedisches-museum-muenchen.de

JÜDISCHES
MUSEUM
MÜNCHEN

VERLOSUNG

Open Art Munich

Vom 6. bis 8. September findet das Gallery Weekend der Open Art Munich statt

Bereits zum 36. Mal startet die „Initiative Münchner Galerien zeitgenössischer Kunst“ in den Münchner Kunstherbst mit einem gemeinsamen Wochenende in über 60 Galerien und Institutionen: Ausstellungen mit Katalogpräsentationen und Veranstaltungen. Damit auch Sie in den Kunstherbst Münchens starten können, verlosen wir einmal für dieses Kunstwochenende eine Rikscha-Fahrt plus der Teilnahme an einem Galerienrundgang für zwei Personen. Mehr Infos unter www.openart-munich.de.

Wir verlosen 3 x 2 Tickets

Die Teilnahme ist unter www.in-muenchen.de/verlosungen bis Montag, 26. August möglich.



Freunden widmet, erzählt vom Kosmos der 1980er-Jahre, von MTV, Discos, Vogueing, HipHop, New Wave und Graffiti. Gezeigt werden über 120 Werke von Warhol & Haring, Kollaborationen zwischen den beiden sowie Arbeiten, die in Austausch mit Künstler*-, Performer*-, Autor*innen oder Musik- und Mode-Ikonen der Zeit entstanden sind. Rahmenprogramm (UG, bis 26.1.2025)

Alex Katz: Porträts und Landschaften Anlässlich der großzügigen Schenkung zweier Gemälde von Alex Katz, präsentiert die Ausstellung neben den Neuzugängen – ein Porträt des US-Amerikaners vom Maler & Bildhauer George Ortman (1958) und ein aktuelles Doppelporträt seiner Frau Ada mit Sohn Vincent – auch die reichen Bestände des Museums (bis 16.2.2025)

Neue Highlights aus der Sammlung Brandhorst Klassiker der Sammlung und spektakuläre Neuerwerbungen treten in Dialog: von **Jean-Michel Basquiat**, **Sigmar Polke**, **Raymond Saunders** über **Pope.L**, **Arthur Jafa**, **Monika Baer** bis **Jacqueline Humphries**, **Wade Guyton** und **Aaron Gilbert**. Dabei wechseln sich monografische Präsentationen mit thematischen Schwerpunktsetzungen ab (bis 16.2.2025)

MUSEUM FÜNF KONTINENTE *Maximilianstr. 42 · T. 210 136 100*
Di-So/Fei 9:30-17:30
Betörend schön »Chinesische Hinterglasbilder aus der Sammlung Meilin«. Die in der Zeit vom frühen 19. bis Mitte des 20. Jahrhunderts entstandenen Hinterglasbilder zeigen »schöne Frauen« in eleganten Umgebungen. Sie geben Details im Erscheinungsbild der Dargestellten spezifisch und präzise wieder und dokumentieren eine sich wandelnde Gesellschaft, in der traditionelle und moderne Werte aufeinandertreffen. Den Hinterglasbildern zur Seite gestellt werden Textilien und Accessoires – ähnlich den auf den Bildern zu sehenden – aus der Sammlung des Museums. Begleitprogramm (bis 19.1.2025)

MUSEUM FÜR ABGÜSSE KLASSISCHER BILDWERKE *Katharina-von-Bora-Str. 10 · T. 289 276 90*
Mo-Fr 10:00-20:00, Fei geschlossen
Mehr als nur Sport: Gymnasia in der Antike Das griechische Gymnasium gehörte zu den zentralen Institutionen der antiken Stadt. Es war Ort athletischen Trainings, militärischer Ausbildung und intellektueller Erziehung. Hier wurden die zukünftigen Bürger der Städte geformt und in ihre Rechte und Pflichten eingeführt. Die Sonderausstellung in Kooperation mit der *Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik des Deutschen Archäologischen Instituts* lässt mit Abgüssen, Modellen und antiken Originalen die Welt des griechi-

schon Gymnasiums auf Grundlage aktueller Forschungen wiederauferstehen. In jede Station führt ein Comic ein, in dem zwei Protagonisten aus antiker und heutiger Perspektive auf Gymnasien schauen. **Führungen**, Begleitprogramm (bis 27.9.)

MUSEUM MENSCH UND NATUR *Schloss Nymphenburg · T. 179 58 90*
Di-Fr 9-17:00, Sa/So/Fei 10-18:00
Skelette – Choreografen der Bewegung Konstruktion und Bewegung, Dynamik der Bewegungen, Wunderwerk Knochen – unter Beteiligung von Fachleuten verschiedenster Disziplinen wird die Ausstellung in zwei Sälen auf über 400 m² Fläche präsentiert und umfasst neben zahlreichen Objekten aus den Beständen der Staatlichen Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns Leihgaben von mehr als 20 Institutionen im In- und Ausland (bis 27.4.2025)

NS-DOKUMENTATIONSZENTRUM MÜNCHEN *Max-Mannheimer-Pl. 1 · T. 233 670 00*
Di-So/Fei 10:00-19:00
Made in Germany. Nanci Yurdagül Kunstintervention am Max-Mannheimer-Platz und im NS-Dokumentationszentrum München. Der Künstler formuliert mit der Installation »a menths is a menths« (2020) eine Aussage von universeller Gültigkeit. Sie erinnert daran, dass für das Menschsein Geschlecht, Herkunft, Religion oder Alter keinerlei Rolle spielen. Und so steht auch im Grundgesetz die Würde des Menschen an erster Stelle (bis 6.10.)

PINAKOTHEK DER MODERNE *Barer Str. 40 · T. 238 053 60*
Do 10:00-20:00 (Fei -18:00), Fr-So/Di/Mi 10:00-18:00
Japanische Keramik »Neuerwerbung Japansammlung Gisela und Fred Jahn«. Eine der bedeutendsten Sammlungen moderner japanischer Keramik und Lackarbeiten umfasst über 300 Objekte und gibt einen umfassenden Überblick über diese Kunst der letzten 50 Jahre. Neben mehreren Keramikern, die als »Lebender Nationalschatz« ausgezeichnet wurden, sind auch die wichtigsten Produktionsstätten, darunter zwei der sog. »Sechs alten Öfen« in der Sammlung Jahn vertreten. Gezeigt wird eine Auswahl der Highlights (Die Neue Sammlung – The Design Museum, bis 1.9.)

»Die Welt kann nur durch uns enttrümbert werden.« Die Sammlung van de Loo *Sammlung+ 2024 | Walk the Line* – Die Präsentation mit Arbeiten von **Asger Jorn**, **Miriam Cahn**, **Jean Dubuffet**, **Lothar Fischer**, **E.R. Nele**, **Heimrad Prem**, **Judit Reigl**, **Antoni Tàpies**, **Antonio Saura**, **HP Zimmer** u.a. ehrt **Otto van de Loo** (1924-2015), der sich in seiner 1957 eröffneten Galerie für Kreative enga-

gierte, deren Bildsprache für ein spielerisches Moment stand und deren provokative Herangehensweise gegen eine Ästhetik der Glätte gerichtet war. 1970 gründeten einige Maler*innen das *Kinderforum van de Loo*, das bis heute Kreativität fördert (Sammlung Moderne Kunst, Saal 21, bis 8.9.)
Alfred Ehrhardt – Wind, Sand und Wasser *Sammlung+ 2024 | Walk the Line* – Etwa 50 zum Teil großformatige originale Fotografien und historische Dokumente aus der *Stiftung Ann und Jürgen Wilde* zeigen das umfangreiche Konvolut des Künstlers, Kirchenmusikers, Kunstpädagogen und Kulturfilmers Ehrhardt (1901-1984). An der Wattenlandschaft als Motiv setzte er Konzepte einer modernen Ästhetik und Bildauffassung um, wie er sie am Bauhaus in Dessau erfahren hatte (Sammlung Moderne Kunst, Saal 25, bis 8.9.)

Zen 49. Zum 75. Jubiläum *Sammlung+ 2024 | Walk the Line* – Im Juli 1949 schloss sich in München die *Gruppe der Gegenstandslosen* (später Zen 49) zusammen, um nach der Verunglimpfung der Nationalsozialisten neue Sichtbarkeit für abstrakte Kunst zu erlangen. Sie erwies sich in den folgenden Jahren als integrativer, international ausgerichteter Zusammenschluss von Kunstschaffenden und stärkte die Akzeptanz von ungenständliche Kunstformen in der Bundesrepublik. Werke von **Willi Baumeister**, **Rupprecht Geiger**, **Brigitte Matschinsky-Dennighoff**, **Ernst Wilhelm Nay**, **Woty Werner**, **Fritz Winter** u.a. (Sammlung Moderne Kunst, Saal 22, bis 8.9.)

Gutai. Sammlung+Goetz *Sammlung+ 2024 | Walk the Line* – Eine Auswahl von Gemälden der japanischen Künstlergruppe mit Werken von **Kumiko Imanaka**, **Masatoshi Masanobu**, **Takesada Matsutani**, **Shuiji Mukai**, **Minoru Onoda**, **Chiyu Uemae**, **Toshio Yoshida**. 1954 vom abstrakten Maler **Jiro Yoshihara** gegründet, gehört sie mit der Verbindung von Aktion, Abstraktion und Materialität zu den innovativsten künstlerischen Bewegungen des 20. Jahrhunderts (Sammlung Moderne Kunst, Saal 23, bis 8.9.)

Abstrakte Horizonte *Sammlung+ 2024 | Walk the Line* – Eine verlassene Fabrikanlage kurz vor deren Abriss, die mit einem Laserstrahl nachgezeichnete Zone des mittelatlantischen Rückens auf Island, ikonische Bauwerke, deren Konturen sich in Unschärfe verlieren: Die Fotografien von **Geraldine Frisch**, **Magdalena Jettelová** und **Hiroshi Sugimoto** spielen bewusst mit der Wahrnehmung und finden ihre Entsprechung in der menschlichen Gedächtnis- und Verständnisleistung – sie sind undeutlich und verschwommen, anfällig für Mehrdeutigkeit und offen für Interpretation (Sammlung Moderne Kunst, Saal 26, bis 8.9.)

Unruhe. Hans Hartung und Maria

VMier Sammlung+ 2024 | Walk the Line – Werke des deutsch-französischen Malers Hartung (1904-1989), einem der wichtigsten Vertreter des Informel und der lyrischen Abstraktion, werden präsentiert mit Arbeiten der deutschen Künstlerin VMier (*1975, arbeitet in New York und München), deren gestische Malerei in Hartungs Tradition steht und gleichzeitig von ihrem Studium der Bildhauerei beeinflusst ist (Sammlung Moderne Kunst, Saal 24, bis 8.9.)

The Gift »Großzügigkeit und Gewalt in der Architektur«. Skopje / Nordmazedonien, Kumasi / Ghana, Ulaanbaatar / Mongolei, East Palo Alto / Kalifornien, USA: Die Ausstellung beleuchtet geschenkte Gebäude – von spektakulär zu gewöhnlich, von extravagant zu tatsächlich nützlich –, die aufzeigen, wie die ungleichen Beziehungen zwischen Gebendem und Empfangendem in Wohltat als auch in Gewalt resultieren können. Rahmenprogramm mit **Führungen**, Workshops u.a. (Architekturmuseum der TUM, bis 8.9.)

Careers by Design. Hendrick Goltzius & Peter Paul Rubens / Case Studies on Rubens by Slawomir Elsner Eine zweiteilige Ausstellung: Im aufblühenden Barock versuchten Kunstschaaffende ihr Werk über lokale Grenzen hinweg bekannt zu machen, dafür war die Druckgraphik bestens geeignet und die erfolgreichsten Virtuosen um 1600 waren Goltzius (1558-1617) und Rubens (1577-1640). Exemplarisch wird aus dem reichen, erst jüngst wissenschaftlich vollständig bearbeiteten Münchner Bestand eine prouncierte Auswahl von 130 Drucken unter thematischen Schwerpunkten präsentiert. // Dass Rubens kühne Bildwelten faszinierte und einzelne Werke bis heute überaus modern erscheinen, demonstriert kein zweites Bildnis unmittelbarer als das frisch verliebte Paar als das sich Isabella Brant und Peter Paul Rubens in der Geißblattlaube präsentieren. Elsner (*1976) richtet seinen Blick auf dieses historische Meisterwerk mit seiner eigens für die Ausstellung geschaffenen Suite von 12 großformatigen Zeichnungen (Staatliche Graphische Sammlung, bis 15.9.)

Das Fahrrad – Kultobjekt – Designobjekt Die Ausstellung stellt erstmals das Thema Fahrraddesign in den Mittelpunkt. Im Fokus liegt damit die Gestaltung und nicht Kulturgeschichte dieses Fortbewegungsmittels mit seinen vielfältigen Entwicklungen. Gezeigt werden 70 Beispiele – darunter Entwürfe von **Luigi Colani**, **Richard Sapper**, **Marc Newson** oder **Ross Lovegrove** –, die zu den ungewöhnlichsten und spannendsten Fahrrädern der Designgeschichte gehören (Die Neue Sammlung – The Design Museum, bis 22.9.)

Paula Scher »Type is Image«. Die begehbare Werkschau ist die erste Einzelausstellung der amerikanischen Grafikdesignerin (*1948) in Deutschland. Seit den 1970er Jahren steht Scher für innovatives und kompromissloses Design, das Generationen geprägt hat und in deren Zentrum immer die Typografie steht. Sie entwickelt Zeichen und Buchstaben, die wie Bilder kommunizieren (Die Neue Sammlung – The Design Museum, Paternosterhalle, bis 22.9.)

Neue afrikanische Keramik II Drei eindrucksvolle Arbeiten zeitgenössischer Künstler*innen aus Kapstadt, Südafrika: **Andile Dyalvanes** (*1978) komplexe Keramikuntwerke sind als metaphorische Objekte zu sehen, in denen er die tiefe spirituelle Verbindung zu seinen Xhosa-Vorfahren reflektiert. **Madoda Fani** (*1975) bedient sich traditioneller Techniken, doch sind seine geschwungenen, gewundenen Formen und die geschnittenen Verzierungen völlig eigenständig. Die ausgebildete Textildesignerin **Zizipho Poswa** (*1979) beschäftigt sich in ihren keramischen Arbeiten mit der Rolle der Xhosa-Frauen im heutigen Afrika (Die Neue Sammlung – The Design Museum, bis 6.10.)

Rotundenprojekt Nr. 9: Social Seating Die Neue Sammlung entwickelt ein Thema, das sich mit der Idee von »Sitzen als kollektives Erlebnis« und »Sitzen als Kommunikationsform« auseinandersetzt. Besuchende werden von einer Landschaft aus unterschiedlichen Sitzmöbeln empfangen. Die 15 Sitzobjekte sind internationale Designentwürfe aus den 1950er Jahren bis heute. Die Ausstellung reflektiert über die zeitlichen und gesellschaftlichen Kontexte von kollektivem Sitzen, über spielerische, modulare und experimentelle Entwürfe sowie über das Umdenken im Industriedesign in Bezug auf Material und Nachhaltigkeit (Die Neue Sammlung – The Design Museum, Rotunde, bis 11.5.25)
Die Farbe von Glas »Highlights der Neuen Sammlung in ihrer Vielfalt und Farbenpracht«. Die Präsentation stellt die Faszination von farblosem und farbigem Glas dar sowie technische Kunstfertigkeit, vielseitige Formensprache und unterschiedliche Funktionsanforderungen. Dabei spiegelt sich auch die Sammlungsgeschichte seit Gründung des Hauses 1925 wider. In der Rauminszenierung werden Design, Handwerkskunst und freie Kunst miteinander verschränkt und durch Positionen aus Architektur und Fotografie ergänzt (Die Neue Sammlung – The Design Museum, bis auf weiteres)

STAATLICHE MÜNZSAMMLUNG *Residenzstr. 1 · T. 227 221*
Di-So 10:00-17:00
1848. Als Deutschland Demokratie träumte »Eine Revolution auf Münzen und Medaillen«. Zwischen Revolution und Parlament – Deutschlands Aufbruch in die Demokratie. Sonderausstellung zum 175. Jahrestag der Märzrevolution, als sich die Bevölkerung gegen die Alleinherrschaft der Könige und Fürsten wandte (bis 4.8.)

SUDETENDEUTSCHES MUSEUM *Hochstr. 10 · T. 480 003 37*
Di-So 10:00-18:00
Oskar Schindler – Lebemann und Lebensretter Der sudetendeutsche Unternehmer (1908-1974) bewahrte mit seiner Frau Emilie 1.200 Juden vor den Vernichtungslagern der Nationalsozialisten, was erst 1993 mit dem Spielfilm »Schindlers Liste« einer breiten Öffentlichkeit bekannt wurde. Zu Schindlers 50. Todestag wird die Geschichte seiner Rettungsgeschichte erzählt und das Leben eines Menschen mit Charisma und widersprüchlichen Charakterzügen veranschaulicht (bis 27.10.)

VALENTIN-KARLSTADT-MUSEUM *Im Tal 50 · T. 223 266*
Do-Sa/Mo/Di 11-18:00, So 10-18:00
Die vergessenen Rosinen Geschichten mit Witz und Liebe von **e.o.plauen** zusammengestellt von **Steffen Haas**. Vater und Sohn, eine unerschütterliche Komplizenschaft – der freche Kleine mit schwarzem Schopf und der scheinbar strenge, sehr liebevolle Vater mit einer Kinderseele. Die Bildergeschichten sind bekannt, der Autor oft nicht mehr: Erich Ohser (1903-1944) gab sich diesen Künstlernamen, weil sein bürgerlicher für die Nationalsozialisten verbrannt war, am Ende bezahlte er jedoch mit dem Leben (bis 17.9.)

ständig einsehbar
Hofausstellung: Mysterien eines Frisiersalons Aus einer Laune entsteht ein Meisterwerk: 1923 bot sich für **Bert Brecht**, **Erich Engel** und **Karl Valentin** die Möglichkeit, einen Film zu drehen, die Filmaufnahmen dauerten knapp eine Woche und entstanden ist, trotz improvisierter Umstände, eine surrealistische, expressionistische Horror-Slapstick-Komödie. Mit Unterstützung der **Sauvande**, Valentin-Karlstadt-Förderverein e.V., wird die Hofausstellung von **Peter Syr** gezeigt, die bildgewaltig diesen Stummfilm in einzelne Standbilder zerlegt, wie einen Comic-Strip erzählt und auf extra Hinweistafeln (auch QR-Codes) Hintergrundwissen zu diesem Meisterwerk vermittelt. **Filmabend** am Di 29.9. um 19:30 (Innenhof, bis 8.10.)

VERLOSUNG

House Of Banksy – An Unauthorized Exhibition

Bis 27. Oktober im B-Tween (ehem. Kaufhof am Stachus)



Banksy ist der unumstrittene König der Straßenkunst, ein genialer Geist, der mit seinen mal ironischen, mal politischen, aber stets poetischen Arbeiten die Menschen berührt und ihnen aus der Seele spricht. Seine Identität hält der Schätzungen zufolge etwa 45-50jährige in Bristol geborene und bis heute anonyme Graffiti-Künstler erfolgreich geheim. Seine Werke dagegen erobern international

nicht nur die Straßen, sondern auch die Auktionshäuser, und das höchst erfolgreich als einer der teuersten Künstler der Gegenwart!

Wir verlosen 3 x 2 Tickets

Die Teilnahme ist unter www.in-muenchen.de/verlosungen bis Montag, 26. August möglich.



Museum of Urban and Contemporary Art (MUCA)

KUNSTMUSEEN

Antike trifft Moderne

— Der Blaue Reiter, Andy Warhol, Skulpturen der Antike, Claude Monet, Van Gogh, Albrecht Dürer, Botticelli, Tizian, Rembrandt, Max Beckmann, August Macke, Paul Klee und Pablo Picasso, Andreas Gursky, Flatz, Jonathan Meese und Jeff Wall – München ist eine der europäischen Kunsthochburgen. Das Kunstareal in der Maxvorstadt umfasst 18 Museen, rund 20 Galerien, Hochschulen und Kulturinstitutionen. Dazu kommen weitere hochkarätige Sammlungen und Dauerausstellungen.

Unsere Empfehlungen (Auswahl):



Alte Pinakothek Barer Str. 27; Di-So: 10 bis 18/Mi bis 20.30 Uhr; www.pinakothek.de/de/alte-pinakothek; Bedeutende europäische Meisterwerke vom 14. bis 18. Jahrhundert.



Pinakothek der Moderne Barer Straße 40; Di-So: 10 bis 20/Mi bis 18 Uhr; www.pinakothek-der-moderne.de; Moderne Kunst, Design, Architektur und Werke auf Papier.



Lenbachhaus Luisenstraße 33; Di-So: 10 bis 18/Do bis 20 Uhr; www.lenbachhaus.de; Der Blaue Reiter, Kunst des 19./20. Jahrhunderts und zeitgenössische Werke.



Glyptothek Königsplatz 3; Di-So: 10 bis 17 Uhr/Do bis 20 Uhr; www.antike-am-koenigsplatz.mwn.de; Antike Skulpturen aus Griechenland und Rom im klassizistischen Gebäude.



Staatliche Antikensammlungen Königsplatz 1; Di-So: 10 bis 17 Uhr / Mi bis 20 Uhr; www.antike-am-koenigsplatz.mwn.de; Sammlung antiker Kunst, griechische Keramik und Goldschmiedekunst.



Museum Brandhorst Theresienstr. 35a; Di-So: 10 bis 18 Uhr/Do bis 20 Uhr; www.museum-brandhorst.de; Zeitgenössische Kunst mit Schwerpunkt auf Werken nach 1945.



Haus der Kunst Prinzregentenstraße 1; Mi bis Mo: 10 bis 20/Do bis 22 Uhr; www.hausderkunst.de; Zeitgenössische Kunst im NS-Architekturdokument am Englischen Garten.



MUCA - Museum of Urban and Contemporary Art Hotterstraße 12; Mi-So: 10 bis 18/Do bis 20 Uhr; www.muca.eu; Urbane Kunst auf 2000 qm, u.a. von Banksy, David Choe.



Kunsthalle München Theatinerstraße 8; Mo-So: 10 bis 20 Uhr; www.kunsthalle-muc.de; Drei- bis vier Mal jährlich wechselnde zeitgenössische Ausstellungen.



Staatliches Museum Ägyptischer Kunst Gabelsbergerstraße 35; Di-So: 10 bis 18 Uhr / Di bis 20 Uhr; www.smaek.de; Exponate aus allen Epochen des Alten Ägyptens und benachbarten Kulturen.

Außerhalb

BUCHHEIM MUSEUM

Bernried, Am Hirschgarten 1 · T. 08158 997 00

Di-So/Fei 10:00-18:00

Samselsorium – Die Welt von Paul Maar

Der beliebte und erfolgreiche deutsche Kinder- und Jugendbuchautor (*1937) ist auch Illustrator vieler seiner Bücher. Im Buchheim Museum haben sich nun beliebte Figuren aus seinen Büchern versammelt, allen voran das Sams, das vor rund 50 Jahren erschaffen wurde. Mit seinem bizarren Outfit, seiner Frechheit, Aufmüpfigkeit und Gefräßigkeit begeistert es bis heute die Kinder in aller Welt. **Führungen** am So 11.8. / 18.8. / 1.9. um 15:00; **Lesungen:** »Die Tochter der Zauberin« mit Paul Maar & Hannes Maar am So 4.8. um 15:00 und »Das Sams« mit Christine Urspruch am Sa 7.9. um 14:00; **Theater:** »Opa Bär und die Menz« mit Theater-LKW, Theater Schloss Maßbach am So 25.8. um 15:00 + 16:00 + 17:30 und »Am Samstag kam das Sams zurück«, Marionettentheater mit Theater Knuth am So 15.9. um 15:00 (bis 15.9.)

14 Schubladenwerke Versteckt, verborgen, vergessen? Außerordentliche Werke von Chris Altwicker, Bianca Bauer, Katrin Bittl, Lothar-Günther Buchheim, Elena Carr, Christian Dittloff, Rudi Hurlzmeier, Ali Kaya, Stepaha Klaura, Reinhold Messner, Nik Naidenow, Hannes Ringlsetter, Tilman Spengler, Erwin Wurm: Objekte, Malereien, Skizzen, Skulpturen, Texte, Fotografien und Konzepte, die bislang in einer Schublade lagen und zum ersten Mal das Licht der Öffentlichkeit erblicken. Eine facettenreiche Schau mit witzigen Überraschungen und Interviews der Beteiligten, immersiv gestaltet vom Team Kulturdokumentation. **Führungen** mit Kuratorin Katharina Kreyme am So 25.8. um 11:00 / So 29.9. um 15:00; **Talk** mit Reinhold Messner am So 8.9. um 15:00 (bis 3.10.)

Humorfestival 2024: Karl Valentin und die Musik Das Buchheim Museum und das Forum Humor & Komische Kunst e.V. widmen sich dem musikalischen Komiker: Valentin beherrschte über zehn Instrumente und Musik spielte in fast allen seinen Sketchen, Filmen und Hörstücken eine zentrale Rolle. Die Ausstellung zeigt den Volksänger, Liedparodisten und Instrumentalmusiker, den Verfasser von Couplets, Moritäten, musikalischen Anekdoten und damischen Ritterliedern. Dazu erstmals zu sehen: Originalinstrumente aus dem Besitz der Urenkelin Rosemarie Scheitler (31.8. bis 1.12.)

DIÖZESANMUSEUM FREISING

Freising, Domberg 21 · T. 213 774 240

Täglich 9:00-18:00

Bayerische Landesausstellung 2024: Tassilo, Korbinian und der Bär

»Bayern im frühen Mittelalter«. In Kooperation mit dem Haus der Bayerischen Geschichte zeigt die Ausstellung zum 1300-jährigen Bistumsjubiläum nicht nur die Geschichte des Bistumsgründers Korbinian (ab 724 überliefert), sondern auch die Zeit von den Anfängen der Kirche in Bayern und vom Glanz der Agilofinger-Herzöge, dessen Tassilo III. es mit Frankenkönig Karl dem Großen aufnehmen konnte. Begleitprogramm, **Führungen** (bis 3.11.)

MUSEUM PENZBERG

Penzberg, Am Museum 1 · T. 08856 813 480

Di-So/Fei 10:00-17:00

Corita Kent »Where have all the Flowers gone«. Die Kalifornierin (1918-1996) war nicht nur eine bahnbrechende Pop-Art-Künstlerin, sondern als ehemalige Nonne des amerikanischen Ordens Immaculate Heart of Mary auch eine gefeierte Kunstpädagogin und Verfechterin sozialer Gerechtigkeit. Künstler der Avantgarde wie Buckminster Fuller, John Cage und Charles und Ray Eames gehörten zu ihren Anhängern. Die Ausstellung zeichnet die Vielseitigkeit der Künstlerin nach mit 60 Arbeiten sowie Archivalien aus vier Jahrzehnten ihres Schaffens, das im

Kontext der amerikanischen Friedensbewegung als auch der Pop Art entstand. Begleitprogramm mit **Führungen** So um 11:00; **Kunst & Wein** mit Kuratorenführung am Do 5.9. / 10.10. / 7.11. 18:00-21:00; außerdem Workshops und Führungen für Kinder (bis 17.11.)

SCHLOSS SCHLEISSHEIM

Oberschleißheim, Max-Emanuel-Platz 1 · T. 315 87 20

Di-So/Fei 9:00-18:00

Höllisch gut! Teufelsfiguren von Dana Westpfahl

Die Unterschleißheimer Bildhauerin widmete ihre Kreativität von 2019 bis 2023 der Figur des Bösen, so entstand eine Serie von zwei Dutzend diabolischen Büsten. Ihre Variationen des Höllenfürsten zeigen ihn als nahbares und puppenhaft gezeichnetes Charakterwesen. In der Ausstellung sind 24 Figuren zu sehen, die als Gruppe noch nie zuvor öffentlich gezeigt wurden. **Führungen** mit Dr. Thomas Schindler am So 25.8. 11:00-12:00; **Workshop** (ab 7.), Reservierung unter volkskunde@bayerisches-nationalmuseum.de: Gestalten von Marionetten mit Dana Westpfahl am Di 27.8. 10:00-15:30 (Altes Schloss, Eingang Maximilianshof 1, bis 1.9.)

INSTITUTIONEN

AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE

Akademiestr. 2-4 · T. 385 20

Mo-Fr 11:00-15:00

Porträtfotografie Arbeiten von Anna Avits, Bianca Stancescu, Stephanie Rössing, Mira Schienagel, Shueh Oberschelp, Ilvie Schlotfeldt im Sommersemester 2024, Workshop Porträtfotografie | Fotowerkstatt ADBK, Lehrauftrag Maren Katterbau: Das fotografische Porträt der Geschlechterrollen im gesellschaftlichen Kontext (Bibliothek, bis 11.10.)

ALEXANDER TUTSEK-STIFTUNG BLACKBOX

Georg-Muche-Str. 4 · T. 552 730 60

Di/Mi/Fr 14:00-18:00, Do 14:00-20:00, 1. Sa/Monat 11:00-15:00 (außer Fei)

The World in My Hand Seit 2007 hat das Smartphone innerhalb kürzester Zeit die Kommunikation und Mediennutzung revolutioniert. Es ist weltweit zum unverzichtbaren Bestandteil menschlichen Lebens avanciert. Rund 50 Werke – Skulpturen mit Glas und zeitgenössische Fotografie – zeitgenössischer junger Künstler*innen zeigen in raumgreifender Ausstellungsszenografie schnelle Dialoge zwischen dem Smartphone als schwarzglänzendem Objekt und den gesellschaftlichen Debatten, die seine vielfältige Nutzung auslöst (bis 31.10.)

AMERIKAHAUS

Karolinenplatz 3 · T. 552 53 70

Mo-Do 10:00-17:00, Fr 14:00-20:00, Sa 10:00-18:00, außer Fei Sommerpause bis 18.8.

Floridas – Fotografien von Anastasia Samoylova

Die amerikanische Künstlerin (*1984, UdSSR) kratzt an der schillernden Fassade eines amerikanischen Traums und zeigt den Sunshine State Florida als eine flirrende Fantasie und subtropische Dystopie, die durch ihre tiefe politische Spaltung ebenso gezeichnet ist wie durch die Auswirkungen der Klimakrise. Gleichzeitig erforscht Samoylova die soziokulturelle Identität des weltweit bekannten Swing States und zeigt, wie Florida sinnbildlich für die polarisierte Gegenwart der USA mit ihrer komplexen Vergangenheit steht (19.8. bis 30.11.)

ARTOTHEK & BILDERSAAL

Rosental 16 · T. 232 696 35

Mi/Fr 14:00-18:00, Do 13:00-19:00, Sa 9:30-13:00 (außer Fei) Sommerpause: 7.8.-17.8.

Made in Abyss – Aelita le Qué-

ment & Veronica Burnuthian Eine fesselnde Reise ins Unbekannte, inspiriert von Manga, in der zwei Charaktere in ein mysteriöses Loch inmitten einer Stadt hinabsteigen.

Während sie tiefer vordringen, verschmelzen Realität und Paranormales, und die Naturgesetze wandeln sich. Der Fokus liegt auf der Transformation von Körpern und Identitäten in neue Räume und Beziehungen. Kern der Ausstellung ist die queere und migrantische Identität der beiden Künstler*innen. **Finissage** mit Soft Violet (alien transistor) am Fr 13.9. um 19:00 (bis 6.8. und 18.8. bis 14.9.)

B-TWEEEN

Karlsplatz 21-24 (ehem. Galeria Kaufhof)

1. UG: Mo-Mi/So/Fei 10:00-18:00, Do-Sa 10:00-20:00

House of Banksy – An Unauthorized Exhibition Über 200 Motive des gefeierten Street-Art-Superstars auf 2.300 m² in einem neuen Pop-Up-Konzept der Macher von »The Mystery of Banksy – A Genius Mind«. Die Weltpremiere präsentiert eigens für die Schau reproduzierte Kunst: Grafiken, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen und Drucke auf verschiedenen Materialien wie Leinwand, Holz, Aluminium, Gips, Beton, Backstein oder Plexiglas geben einen umfassenden Einblick in das Gesamtwerk des anonymen Ausnahmekünstlers (bis 27.10.)

DG KUNSTRAUM

Finkenstr. 4 · T. 282 548

Di-Fr 12:00-18:00 (außer Fei)

Dazwischensein 6: Katrin Bittl In der sechsten Ausstellung im DG-Jahresprogramm mit neun Möglichkeitsräumen setzt sich die in Dachau lebende Münchnerin (*1994) mit dem menschlichen Körper auseinander. Als behinderte Frau beschäftigt sie sich mit gesellschaftlichen Idealbildern und würde gerne sagen, dass alle Menschen funktional divers sind. Sie hat mit Hilfe einer KI Bilder generiert, die aus einem persönlichen Foto ein Van-Gogh-Gemälde erzeugen. Dabei war die KI nicht in der Lage, ihren Körper im Rollstuhl als menschlichen zu erkennen, sondern hat aus ihr eine Pflanze erstellt, meist eine Sonnenblume. Diese Schlussfolgerungen hat Bittl digital gezeichnet und neue Pflanzenwesen kreiert. Dazu Filmprogramm von Thomas Bratzke aka ZASD und Franziska Cusminus. **Finissage** mit einer Verrichtung von Performerin Ruth Geiersberger am Do 8.8. um 19:00 (bis 8.8.)

FEIERWERK FARBENLADEN

Hansastr. 39-41 · T. 724 884 44

Fr-So 14:00-20:00

queerraum – Jahresausstellung 2024

Die Entscheidung der Bayerischen Regierung, genderneutrale Sprache zu verbieten, ist nur das letzte Beispiel von Machtausübung durch die Kontrolle der Sprache. Was bedeutet es, eine inklusive Sprache zu verwenden? Wer hat die Macht, die Sprache zu begrenzen? Sollte Sprache überhaupt ein politisches Thema sein? Die Gruppe von diversen Künstler*innen erforscht diese Fragen aus unterschiedlichen Gesichtspunkten und bearbeitet sie anhand verschiedener Kunstformen. Dabei werden soziale Themen wie Inklusion, Wiederaneignung, Identität und Kommunikation präsentiert. **Vernissage** am Fr 2.8. 18:00-22:00 (bis 30.8.)

GALERIE DER KÜNSTLER*INNEN

Maximilianstr. 42 · T. 220 463

Mi/Fr-So 11:00-18:00, Do 13:00-20:00 (außer Fei)

Tacker 2024 / Preselection Eine Vorauswahl für die Nachwuchs-Förderprogramme »Debutant*innen« und »Die ersten Jahre der Professionalität« des BBK München und Oberbayern. Aus den 14 gezeigten künstlerischen Positionen wählt eine Jury die Finalist*innen für den Förderpreis aus. **Schlüpf** – entschleunigte Kunstbetrachtung am Do 22.8. 17:00-20:00 (bis 25.8.)

GALERIE FÜR ANGEWANDTE KUNST

Pacellistr. 6-8 · T. 290 14 70

Mo-Sa 10:00-18:00 (außer Fei)

● **Farbenspiel – Jahresausstellung der Mitglieder** Über 120 Aussteller*innen aus allen Bereichen des Kunsthandwerks, von Keramik über Textil und Glas bis Schmuck, sind mit ihren Objekten vertreten. Denn Farbe ist ein wesentliches Element und vielseitiges Gestaltungsmittel für alle Kunstschaffenden (bis 31.8.)

KLEINE OLYMPIAHALLE
Spiridon-Louis-Ring 21 · T. 306 70
 Do 11:00-20:00, Fr-Mi 11:00-18:00 (5.8.-1.9. geschl.)
Ingeborg Bachmann »Ich bin es nicht. Ich bin's«. Eine Ikone der Literaturgeschichte und die Faszination des Werks und der Person sind ungebrochen: erstmals wird die österreichische Dichterin (1926-1973) in einer umfassenden Ausstellung in München gewürdigt, dabei fokussieren fünf Stationen die zentralen Werke. Begleitprogramm, *Führungen* (Galerie EG, bis 4.8. und 2.9. bis 24.11.)

LITERATURHAUS
Salvatorplatz 1 · T. 291 93 40
 Do 11:00-20:00, Fr-Mi 11:00-18:00 (5.8.-1.9. geschl.)
Ingeborg Bachmann »Ich bin es nicht. Ich bin's«. Eine Ikone der Literaturgeschichte und die Faszination des Werks und der Person sind ungebrochen: erstmals wird die österreichische Dichterin (1926-1973) in einer umfassenden Ausstellung in München gewürdigt, dabei fokussieren fünf Stationen die zentralen Werke. Begleitprogramm, *Führungen* (Galerie EG, bis 4.8. und 2.9. bis 24.11.)

LOTHRINGER13 HALLE
Lothringer Str. 13 · T. 666 073 33
 Di-So 11:00-19:00
 ● **Part Time Commitment Series. Chapter 1-4. Arbeit, Zeit, Ressourcen, Solidarität** Die Kapitel der Reihe werden von verschiedenen Gruppen entwickelt. *Chapter 1:* »Out of Your Head and Into my Body« von *otc – Observant Thick Conversation* (Rahel grote Lambers, Alexander Klaubert, Francis Kussatz, Julia Lübbecke). *Chapter 3:* »Taktungen« von *Verena Hägler & Nicola Reiter* (studio). *Chapter 4:* »Sprechende Körper, denkende Arme – eine Kartierung des Quereinstiegs« mit *Sofia Gold, Nikolai Gümbel, Judith Hagen, Sophie Kindermann, Luisa Koch, Angelika Lepper, Jonas Rall, Mirja Reuter, Ivo Rick, Ursula Rogg, Adrian Sölch, Matt Wiegele*

in einem inszenierten Thinking Together. Dazu Vorträgen, Gesprächsrunden, Lesegruppen (bis 11.8.)

MUFFATHALLE
Zellstr. 4 · T. 458 750 10
 Sa 14:00-23:00, So 11:00-20:00, Mo-Do 19:00-23:00
 ● **Sougwen Chung** »Genesis«, Medieninstallation. Die chinesisch-kanadische Künstler*in & Forscher*in zählt zu einer der Pionier*innen auf dem Gebiet der Mensch-Maschine-Kollaboration. In ihrer aktuellen Arbeit tauchen Betrachter in eine nachlose, virtuelle Performance ein, die über den Zusammenbruch der Grenzen von Architektur, Zeichnung und Tanz spekuliert. Ein virtueller Avatar leitet die Entstehung jeder einzelnen Skulptur und führt zu einer fesselnden Darstellung einer im Raum schwebenden Serpentinform, die wie flüssiges Quecksilber wirkt. *Eröffnung* am Fr 30.8. 19:00-23:00 (bis 5.9.)

MÜNCHNER KÜNSTLERHAUS
Lenbachplatz 8 · T. 599 18 40
 nach Vereinbarung (T. 599 184 14)
 ● **Chaos in der Ordnung im Chaos...** »Junge Münchner Künstlerinnen stellen aus«. Im Fokus der Ausstellung steht die Frage, ob jeder Ordnung auch das Chaos innewohnt und wie viel Chaos sich hinter augenscheinlich Geordnetem verbirgt. In differenzierten künstlerischen Herangehensweisen präsentieren *Vanessa Luschmann, Malou Terracciano, Regina Emmert, Felicia Schauerer und Regina Wiesböck* ihre Sichtweisen und Interpretationen eines nie endenden Zyklus (Lof, bis 30.8.)

● Cornelia Hammans »Die Leichtigkeit des Seins«. Bronzene Skulpturen. Durch den klaren Blick für Gegensätzliches, ausgeprägte Sensibilität und den bestechend gekonnten Umgang mit dem gleichermaßen robust wie anspruchsvollen Material erscheinen die Arbeiten verblüffend lebendig – in ihnen hat die Künstlerin die eigene Schaffenskraft und Lebensfreude verewigt. *Vernissage* am Mi 14.8. um 19:00 nach Vbg., T.599 184 14 (Innenhof, bis 26.10.)

PASINGER FABRIK
August-Exter-Str. 1 · T. 829 29 00
 Di-Sa 16:00-20:00, So 14:00-18:00
 ● **Diva assoluta Maria Callas** Als Diva verkörperte Maria Callas (1923-1977) die massenmediale Version eines mythischen Ideals. Bis heute gilt sie als größte Sopranistin aller Zeiten. In der von *Augusta Laar & Stefan-Maria Mittendorf* kuratierten Ausstellung mit Arbeiten von *Altman / Cengiz, Dörthe Bäumer, Kerstin Bennier, Birthe Blauth, Die 4 Grazien, Ingrid Gaier, Sabine Groschup, Augusta Laar, Kalle Laar, Claudia Maria Luening, Katarina Matijasek, Ursula Neugebauer, Ly Nygen, Karin Maria Pfeiffer, Ruscha Voormann, Christiane Spatt, Gotlind Timmermanns, Sula Zimmerberger* werden einerseits die Einzigartigkeit und das Selbstverständnis der Callas, andererseits ihre künstlerische Praxis, die ihr zugeordneten Rollen sowie die durch sie zelebrierte Attitüde nachgezeichnet. *Führungen*, Rahmenprogramm (P.Art-Galerie, bis 11.8.)

SCHLOSS BLUTENBURG
Seldweg 15 · T. 811 98 08
 ständig einsehbar
Humorfestival 2024: Humorparcours »Kinderspiele« Humoristische Illustrationen für Groß und Klein rund um das Schloss: Cartoons und Comics, die repräsentativ für den feinen Humor, die Komik und den Schalk sinnfreier, kindlichen Spiels stehen. Die Motive auf den Schildern der Open-Air-Ausstellung zum Erwandern stammen aus der Sammlung der *Internationalen Jugendbibliothek (IJB)* und machen so auch auf deren Kunstschätze und Ausstellungen aufmerksam. Kooperation mit *Forum Humor und Komische Kunst e.V.* (bis 3.11.)

SCHWERE REITER
Dachauer Str. 116
 Mo-Sa 14:00-18:00
 ● **queer:raum x Schwere reiter: A Chosen Family** Residency und Open

Atelier mit *Jay Miniano, Alexander Goy, Saige Danyluk, Johannes Geitl, Laura Sanchez*. »The blood of the covenant is thicker than the water of the womb«: Mit unterschiedlichen Materialien und Medien wird sich dem Thema Wahlverwandtschaften angenähert: Songtexte, Schriftrollen, Tagebücher entstehen, durch Storytelling werden eigene Erfahrungen mit den anderen Teilnehmenden ausgetauscht, Geschichten werden in Musik und Tanz ausgedrückt und inspirieren zu Makeup-Looks, Fotografien, Collagen. (STUDIO, Dachauer Str. 14a, 26.8. bis 31.8.)

GALERIEN

BENJAMIN ECK PROJECTS
Müllerstr. 46a · T. 0152 335 249 57
 Mi-Sa 13:00-19:00
Von Mensch zu Menschlichkeit Ausstellung mit Werken von *Klaus Prior, Markus Lüpertz, Tony Cragg, Henri Deparde* und *Eric Decastro*. Die Ganzheit des Menschseins, mit Fokus auf Herausforderungen und Unzulänglichkeiten im (zwischen-) menschlichen oder gar politischen Diskurs. Subtil und doch schonungslos direkt, in eindringlichen und energetischen malerischen Kompositionen. Exklusiv: die beyond LifeSize Bronze »Meander« von *Markus Lüpertz* (bis 7.9.)

BERGSON KUNSTKRAFTWERK
Am Bergson Kunstkraftwerk 2 · T. 444 434 80
 täglich 11:00-19:00
Galerie König Bergson im Neubau Gruppenausstellung »Metaphor to Metamorphosis« von fast 100 verschiedenen Kunstschaffenden – darunter *Nasan Tur, Esra Gülmen, Celia Rakotonandry, FLATZ, Kal Horst Hödicke, Anselm Kiefer, Rainer Fetting, Anna Uddenberg, Björn Dahlem, Amalia Picas, Nicole Giesa* – zu den Themen Identität und Transformation, inspiriert von Franz Kafka, im Neubau auf dem Kulturareal auf 4 Etagen mit 1.600 qm sowie Concept Store. In den ehemaligen Kohlesilos und im Atrium ist außerdem die Ausstellung »Every Moment is a new Moment« von *Jepe Hain* zu sehen, eine Installation mit Werken, Kunstwerke, die zum Reflektieren und Innehalten anregen (bis 1.9.). Der neue Standort reiht sich als Zentrum für zeitgenössische Kunst in bisherige Ausstellungsprojekte der Berliner *König Galerie* in München ein (König Bergson, bis 17.11.)

BRAUN-FALCO GALERIE
Nymphenburger Str. 22 · T. 579 497 741
 Di-Fr 13:00-18:00, Sa 11:00-16:00 u.n.Vbg.
 ● **Baixuan Chen – Night Escape** Die Bilder der Künstlerin sind gleichsam verwaschen, fantastisch, zart und hintergründig. Ihre Motive wirken oft wie Filmstills, wie Ausschnitte aus einer größeren Erzählung, die mit ihren inhaltlichen Andeutungen dennoch für sich stehen. Wie Erinnerungsfragmente aus Träumen, nicht erklärbar, aber erfahrbar (bis 10.8.)

GALERIE GERHARD GRABSDORF
Aventinstr. 10 · T. 210 313 01
 Do/Sa 15:00-18:00, Di/Mi/Fr nachm. n.Vbg.
David Dott »Komische Haare und wilde Gedanken«. Zeichnungen von Mitte 2023 bis Mitte 2024 und eine kleine, preisgekrönte Skulptur. Kleine und große wilde Gedanken im zweiseitigen dreidimensionalen Raum kreisen durch Dott's Arbeit. Feine Linien treffen auf grobe Striche und führen in ihrer Graffiti-ähnlichen Formensprache zu ganz eigenen Ansichten. Porträts mit akribischer Detailverliebtheit, frei basierend auf realen Personen, vereinen Konstruktion und freie Striche zu beeindruckenden Werken (bis 5.10.)

GALERIE KLÜSER
Georgenstr. 15 · T. 384 08 10
 Di-Fr 11:00-18:00, Sa 11:00-14:00
 ● **Gregor Hildebrandt – Utoquai** In seinen Bildern und Installationen verarbeitet der in Berlin lebende Künstler (*1974) analoge Datenträger. So entstehen aus verformtem Vinyl, Kassettenschachteln oder di-

rekt auf Leinwand angebrachten Tonbändern minimalistische Werke, denen durch die musikalische Vorgeschichte eine weitere, unsichtbare Dimension hinzugefügt wird (bis 3.8.)

GALERIE RÜDIGER SCHÖTTE
Amalienstr. 41, Rgb. · T. 333 686
 Di-Fr 11:00-18:00, Sa 12:00-16:00 u.n.Vbg.
 ● **Candida Höfer** »Dresden and elsewhere«. In ihrer Reihe zu den Innenraumaufnahmen weltberühmter Opernhäuser fehlt noch eines der kulturreichsten Häuser im deutschsprachigen Raum, die Semper Oper in Dresden. Die Auswahl dieser Werke wird erweitert um Höfers Aufnahmen aus dem Jahr 2021 mit Einblücken in die geordneten Archivräume des Kunstmuseum Liechtenstein und der Liechtensteinischen Landesbibliothek (bis 3.8.)

KONSUM163 – URBAN GALLERY ISAR
Schellingstr. 52
 Di-Sa 14:00-18:00
 ● **Menschenskind – just look at you** Normal, neurotisch, narzistisch – der ganz normale menschliche Wahnsinn, präsentiert in unterschiedlichen künstlerischen Positionen mit den Werken der Malerin *Janina Bruegel*, Arbeiten des Fotografen *Gottfried Römer* und Skulpturen des Bildhauers *Olaf Auser*. »Ein Must-see!«. *Finissage* am Do 8.8. ab 19:00-21:00 (bis 8.8.)

KUNSTBEHANDLUNG
Müllerstr. 40 · T. 260 53 99
 Do/Fr 14:00-18:00, Sa 11:00-18:00 u.n.Vbg.
 ● **Garth Bowden** »The Silent Crowd« und »Pisney«. Die multidisziplinäre Arbeit des in Frankreich lebenden britischen Künstlers (*1970) zeigt oftmals Bezüge zu seiner kurzzeitigen Tätigkeit als Spielzeugdesigner und umfasst Malerei, Bildhauerei und Fotografie. Die gezeigten Werke aus den beiden Motivreihen zeigen Bowdens Faszination für das Ikonographische in der Popkultur und speziell für die von Disney geschaffenen Symboliken und universellen, allgegenwärtigen Bildwelten. In seinen Arbeiten komprimiert Bowden humorvoll scheinbar gegensätzliche Elemente zu einer neuen Aussage (bis 15.8.)

WALTER STORMS GALERIE
Schellingstr. 48 · T. 273 701 62
 Di-Fr 11:00-18:00, Sa 11:00-16:00 u.n.Vbg.
 ● **Ulrich Erben, sconfinato** Erben (*1940) zählt zu den renommiertesten deutschen, nicht gegenständlichen Malern seiner Generation. In der Tradition der europäischen Malerei variiert er seit Beginn der 1970er Jahre seine Erfahrungen und Einsichten zu Licht, Farbe und Raum. Dabei entwickelt er ein abstraktes Landschaftsbild ohne narrative Elemente oder schmückendes Beiwerk. Seine neuesten Werke werden durch streng gezogene, horizontale Mittellinien akzentuiert, die es dem Künstler ermöglichen, nach oben und unten nuancierte Farbastimmungen zu wagen und zugleich optische Herausforderungen zu stellen. Erbens Bilder laden zum entschleunigten Verweilen ein (bis 17.8.)

SONSTIGE

DAS KLOHÄUSCHEN
Thalkirchner Str. 81 · T. 0177 459 43 32
 Mi 10:00-12:00, Do-Sa 18:00-20:00, So 11:00-13:00
 ● **7. KloHäuschen Biennale – Die Räume** »33 Räume – 224 Künstler*innen« zu Gast anlässlich des Jubiläums »15 Jahre Das KloHäuschen«. Alle zwei Jahre richtet das KloHäuschen eine internationale Ausstellung zeitgenössischer Kunst aus, die Biennale kann während der dreiwöchigen Laufzeit zu den Öffnungszeiten besucht werden. 2024 kommt jeder Raum – u.a. mim Raum für Kultur, Galerie von Empfangshalle, DG Kunstraum, Apartment der Kunst, eear – mit einer eigenen Ausstellung mit jeweils 7 Kunstschaffenden. *Das große Finale* mit Auszug der Räume & Künstler*innen am Sa 3.8. ab 20:00; dazu *Events*

»Dialog Kunst Text Musik Performance« in der ganzen Stadt parallel zur KHBi7 verteilt. Alle Infos: <http://khibi7.kh-biennale.world/> (Großmarkthalle Westtor, bis 3.8.)

EVANGELISCHE VERSÖHNUNGSKIRCHE
Dachau, Alte Römerstr. 87 · T. 08131 272 601
 Täglich 10:00-16:00
Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus Eine von Dr. *Rieke C. Harmsen* kuratierte Plakatausstellung. Zum 80. Jahrestag des Attentats auf Hitler porträtiert das Projekt von *ausstellung-leihen* 18 Frauen aus allen politischen Lagern, die sich mutig gegen das NS-Regime gestellt haben. Sie halfen jüdischen Bürger*innen, besorgten gefälschte Papiere, organisierten den Widerstand oder verteilten Schriften. Jede Tafel ist mit einem QR-Code versehen, der zur digitalen Ausstellung führt (Gesprächsraum, bis 30.9.)

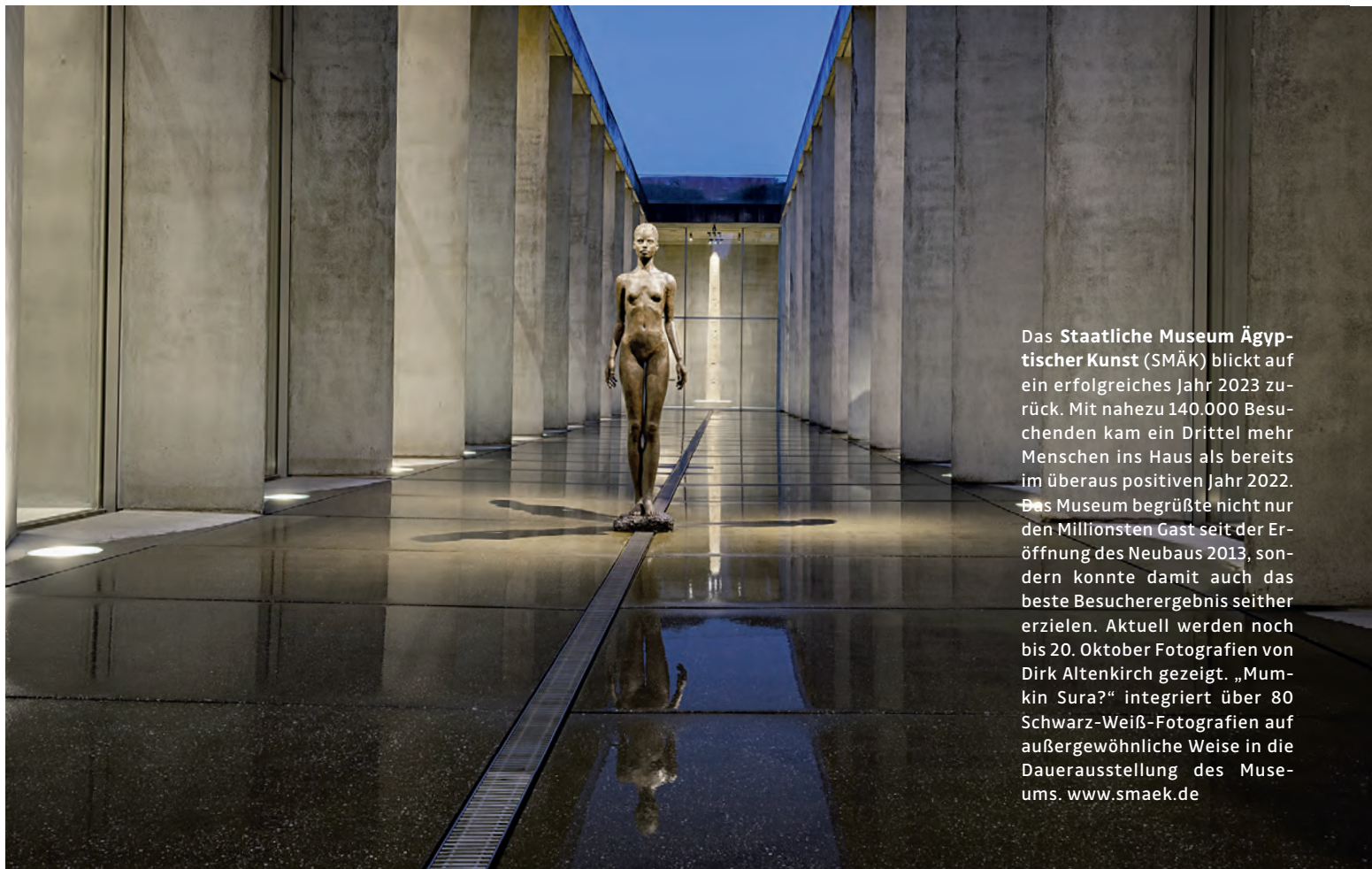
KUNSTFORUM ARABELLA PARK
Rosenkavalierplatz 16 · T. 928 78 10
 Di-Fr 10:00-19:00, Sa 10:00-15:00, Fei geschl.
Faces of the Blues – Robert Richter Der in München und Sydney aufgewachsene Singer / Songwriter hat sich zu einem begeisterten Künstler im Bereich des Linolschnitts entwickelt und zeigt sein Werk zahlreicher Linoldrucke. Manche Bilder wurden in einem komplexeren Verfahren vielfarbig gedruckt, bei dem die immer wieder verwendete Druckplatte zerstört wird, weshalb die begrenzte Auflage nicht nachgedruckt werden kann. Die Verbindung zum Blues lässt sich an den Porträts mehr oder weniger bekannter Musiker*innen erkennen (bis 13.9.)

KUNSTRAUM IN DER AU
Edlingerstr. 18 · T. 0172 822 96 66
 Do-Sa 16:00-19:00
 ● **Reent Bruns und Keppel Nowson** »Buddies«. Kunst als universelle Sprache: Bruns & Nowson verbindet seit den 1970er Jahren eine tiefe Freundschaft. Mit ihrer Ausstellung laden sie ein, die vielfältigen Interpretationen von zwischenmenschlichen Beziehungen zu entdecken – von humorvollen und verspielten Darstellungen bis hin zu tiefgründigen und berührenden Arbeiten (bis 30.8.)

STADTBIBLIOTHEK AM WESTKREUZ
Radolfzeller Str. 13 · T. 233 772 427
 Di-Fr 10:00-19:00, Sa 10:00-15:00, Fei geschlossen
Anastasia El Batya: Animistische Träume Anastasia (*1991), die in der Kunstszene unter dem Pseudonym *Kirikia* bekannt ist, präsentiert eine Welt, in der sich die klaren Grenzen zwischen Realität und Traumwelt auflösen. In ihren surrealistischen und mystischen Kunstwerken mit Tinte, Tusche, Acryl, Öl auf Papier und Leinwand erkundet die in München lebende ukrainische Künstlerin die tiefen Verbindungen zwischen Frauen, Tieren und der Natur (bis 15.9.)

ÜBLACKER-HÄUSL
Preysingstraße 58 · T. 480 76 79
 Mi/Do 17:00-19:00, Fr/So 10:00-12:00
 ● **Ian Zak – Down the Rabbit Hole** Im Universum von Ian Zak taucht man ein in eine Welt des Unbewussten, auf der Suche nach den Tiefen des menschlichen Ichs. Als Künstler durchbricht er die Grenzen des Gewohnten und lädt die Betrachtenden ein, ihm auf seinen Abwegen zu folgen. Es ist ein faszinierendes Zusammenspiel von Abstraktion und Figuration. Wie Wellen fließt das Motiv zwischen den beiden Polen, ständig in Bewegung. In seiner künstlerischen Arbeit verschmilzt Altes mit Neuem, wenn er traditionelle Maltechniken mit computergenerierten Fragmenten verbindet. Ian Zak baut und zerstört, fällt und steht auf (bis 11.8.)





Das Staatliche Museum Ägyptischer Kunst (SMÄK) blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück. Mit nahezu 140.000 Besuchenden kam ein Drittel mehr Menschen ins Haus als bereits im überaus positiven Jahr 2022. Das Museum begrüßte nicht nur den Millionsten Gast seit der Eröffnung des Neubaus 2013, sondern konnte damit auch das beste Besuchergebnis seit her erzielen. Aktuell werden noch bis 20. Oktober Fotografien von Dirk Altenkirch gezeigt. „Mumkin Sura?“ integriert über 80 Schwarz-Weiß-Fotografien auf außergewöhnliche Weise in die Dauerausstellung des Museums. www.smaek.de

MUSEEN (AUSWAHL)



Museum Mensch und Natur

Naturkundliches Museum über die Beziehung zwischen Mensch und Umwelt. *Schloß Nymphenburg, 80638 München; Di-Fr: 10 bis 17/Do-So: 10 bis 18 Uhr; www.mnm-muenchen.snsb.de*



Jüdisches Museum München

Jüdische Geschichte und Kultur in München und Bayern mit einer Dauerausstellung und vielen Sonderschauen. *Sankt-Jakobs-Platz 16, 80331 München; Di-So: 10 bis 18 Uhr; www.juedisches-museum-muenchen.de*

Bayerisches Nationalmuseum

Zeigt Bayerns Kulturgeschichte durch Kunstwerke, Möbel und Handwerk. *Prinzregentenstr. 3, 80538 München; Öffnungszeiten und Infos unter www.bayerisches-nationalmuseum.de*



NS-Dokumentationszentrum

Dokumentation der Geschichte des Nationalsozialismus in München. *Max-Mannheimer-Platz 1, 80333 München; Di-So: 10 bis 19 Uhr; www.nsdoku.de*

Museum Fünf Kontinente

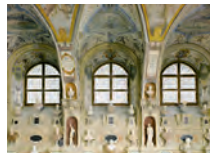
Kunst und Kultur aus aller Welt in thematischen, auch saisonalen Ausstellungen. *Maximilianstraße 42,*

80538 München; Di-So: 9:30 bis 17.30 Uhr; www.museum-fuenfkontinente.de



Alpines Museum

Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des beliebten Bergsports und der Alpenfaszination. *Praterinsel 5, 80538 München; Di-So: 10 bis 18 Uhr; www.alpenverein.de/museum*



Residenzmuseum

Bedeutende Raumkunstwerke aus Renaissance, Barock und Rokoko, Klassizismus und Historismus. *Residenzstraße 1, 80333 München; Mo-So: 9 bis 18 Uhr; www.residenz-muenchen.de/deutsch/museum*

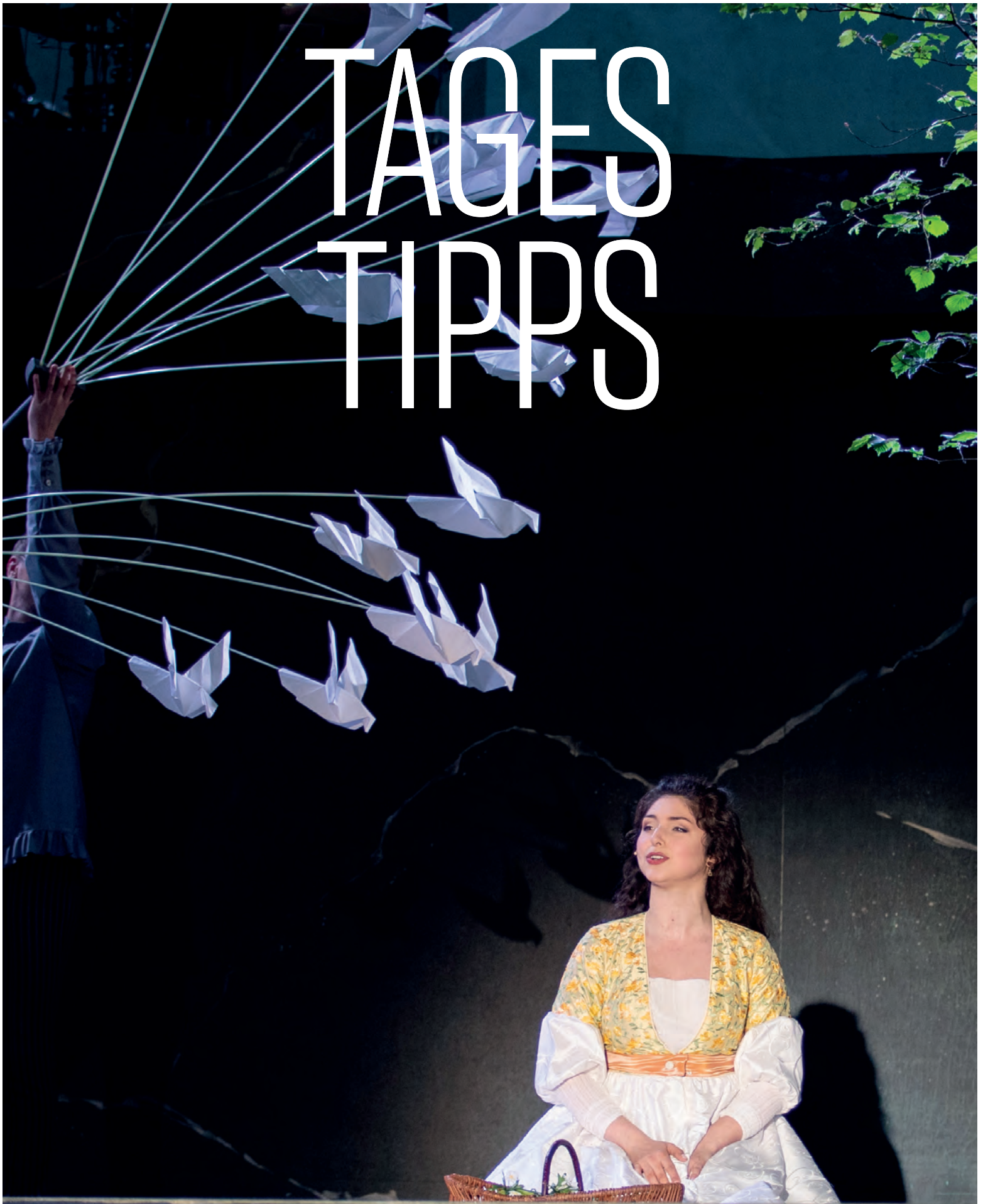
SOUGWEN CHUNG

Eröffnung: Fr 30.8.19 – 23 Uhr | Sa 14 – 23 Uhr | So 11 – 20 Uhr | Mo – Do 19 – 23 Uhr

GENESIS

Media Art Exhibition | Eintritt frei
Fr 30.08. – Do 05.09.2024
Muffatwerk, München

TAGES TIPPS



DEUTSCHES THEATER · 1. bis 10. August

Aschenputtel

1

Donnerstag



BACKSTAGE

Brant Bjork Trio

Extra coole Rocksongs aus Palm Desert, USA, mit dem ehemaligen Schlagzeuger von Kyuss und Fu Manchu. Mit dabei: *The Devil & the Almighty Blues*, *The Great Machine* und *Earth Tongue* (»free & easy« 19:00)

CONCERTS

BACKSTAGE

»free & easy«

God Is An Astronaut Höchst gehaltvoller und überwiegend auch unterhaltsamer Postrock aus Irland. // 20:00

GASTHAUS TANNENGARTEN

Robert Richter + Titus Waldenfels Die beiden stadtbekanntesten Musiker mit Eigenkompositionen sowie unzähligen Songs von mehr oder weniger bekannten Songwritern, mit viel Spielfreude interpretiert. // 19:00

IMPORT EXPORT

Hind Ennaira + Embryo Eröffnung PHRE Festival mit Hind Ennaira (Gnawa, »Wüstenblues« / Marokko), die Guembri-Laute spielt als Frau die Männerdomäne traditioneller marokkanischer Folklore aufbricht. Den Auftakt macht das generationenübergreifende Münchner Musikkollektiv Embryo (Kraut Rock Jazz, freie Improvisation, inner- & äußer-europäische Rhythmen). // 22:00



KLASSIK

SCHLOSS BLUTENBURG

Turina Piano Quartet Das Quartett um die Pianistin Carolin Danner mit dynamischen Interpretationen von Werken von De Falla, Turina und Brahms. *Schlosskonzerte Blütenburg*. // 20:00

THEATER

DEUTSCHES THEATER

Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festspiele Hanau* für die ganze Familie. Zauberhafte Adaption: die Geschichte von Konstanze, die von Stiefmutter und Stiefschwester gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6.). // 18:00 Preview

HOCHX

Tanzwerkstatt Europa: Raquel Gualtero »Panorama« Das Tanz-

solo geht fantasie- und humorvoll mit vorsichtigem Optimismus der Frage nach, welche Zukunft den menschlichen Körper erwartet. Cu-altero wird zum Medium, verschiedene imaginäre Welten zu durchqueren, die ungastlich, aber auf seltsame Weise vertraut vorkommen. // 20:30

KABARETT

VOLKSFESTPLATZ
UNTERSCHLEISSHEIM

Zeltfest: Simon Pearce »HYBRID«. Das bayerisch-nigerianische Energiepaket zwischen lustigen Anekdoten und gesellschaftlichen Spitzen. // 20:00

DIVERSES

DIVERSE KINOS

72. Münchner Filmkunstwochen Das Sommer-Festival der Arthouse-Kinos: Drei Wochen lang Filmperlen in zwölf Spielstätten – ausgesucht von den Kinobetreiber*innen und Theaterleiter*innen (neu dabei: Kino Leopold). Dazu Filmgespräche, Previews, Sonderreihen, Gäste u.v.m. (bis 14.8.)



KÖNIGSPLATZ

Kino Open Air am Königsplatz Festival für Film, Food und Musik – Deutschlands größtes Freiluftkino mit aktuellen Kinohighlights (Einlass 20:00, Filmstart: 21:30) auf der Großleinwand vor der Glyptothek. Dazu 16:00-20:00 *Family Mini Kino* (bis 1.8.). // 16:00

MUSEUM BRANDHORST

Liquid Rhythms Mit Kunst und Musik in der Feierabend: Donnerstags mit Spezial-80s-Mixtape in die Ausstellung *„Andy Warhol & Keith Haring. Party of Life“*. Eintritt frei bis 18. // 17:00

SEEBÜHNE WESTPARK

Kino, Mond & Sterne »Die besten Nächte des Jahres«. (Fast) täglich großes Kino – vom Blockbuster bis zu kleinen Filmkunstjuwelen – in »Münchens schönstem Open-Air-Kinosaal«. Sitzkissen und Decken mitbringen oder leihen. Einlass: 19:30, Filmstart: ca. 21:00, bei jedem Wetter. (www.kino-mond-sterne.de; bis 14.9.) // 19:30

VERANSTALTUNGSFORUM

FÜRSTENFELD

Fürstfelder Kinosommer 2024 Das Kino-Open-Air mit Flair: Ausgesuchte Filmperlen und packendes Star-Kino mit Gastronomie (und wetterfesten Logenplätzen). Auch bei Regen. Einlass: 20:00, (Stadt-saalhof; www.ffb-kinosommer.de; bis 17.8.) // 21:15

Messen / Märkte

MARIAHILFPLATZ

Auer Jakobidult Münchens traditioneller Tändlermarkt (u.a. Geschirrmärkte, Antiquitäten & Kunsthandwerk) mit familienfreundlichen Fahrgeschäften (ab 10:30) und Imbiss-Ständen. Dazu Dult-Erlebnistour sowie Orgelmusik, Mittagsmeditationen u.a. in der *Pfarrkirche Mariahilf*. (www.auerdult.de; bis 4.8.) // 10:00

RESIDENZ KAISERHOF

25. Pfälzer Weinfest Jubiläumsausgabe des Weinfestes von »Pfälzer Residenz Weinstube«, Landes-

verband der Pfälzer in Bayern sowie Winzerbetrieben der Deutschen Weinstraße. Mit Leckerereien und musikalischem Rahmenprogramm (bis 4.8.). // 15:00

2

Freitag



MILLA

Victoryaz

Münchner Sängerin mit Soul, Jazz und HipHop-Beats und der ersten EP »Befremdlich« (20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE

»free & easy«

Converge Hardcore und Punk mit der Truppe aus Boston. Mit dabei: *Butcher Babies*, *Apava* und *Silent Misery* // 19:30

BACKSTAGE WERK

Wolfmother Gewaltiger Seventies-Retro-Hardrock mit Andrew Stockdale aus Sidney, der mittlerweile in den Charts dieser Welt hoch notiert wird. Support: *The Picturebooks* // 20:00

GIESINGER BAHNHOF

Maria Anastasia Hörner One-Woman-Performance mit Klavier, Geige und Loopstation. Musikalischer Brückenschlag zwischen Klassik, Osteuropa, Filmmusik, Neoklassik, Improvisation & Jazz. // 19:30

RHEINPFALZ

Jörg Widmoser & die Münchner Bahnhofskapelle Der bekannte Jazzgeiger (Modern String Quartet, Philadelphia violin summit ...) präsentiert mit der Bahnhofskapelle die schönsten Jazzstandards: Klassische Jazzmelodien treffen auf meisterhafte Improvisationen. // 20:00

VOLKSFESTPLATZ

UNTERSCHLEISSHEIM

Susi Raith & die Spießer »Wilde Zeiten«. Launige Geschichten und lebensfroher Heimatton aus der Oberpfalz. *Unterschleißheimer Zeltfest 2024* // 20:00

KLASSIK

SCHLOSS SEEFELD

Seefelder Tastenspektakel einmal anders »Abenteuer und Vielfalt der neueren (Film-)Musik« – Acht Pianistinnen spielen Werke von H. Wolf, Messiaen, Schwartz, Romanov, Gulda, Genzmer, Man Ray u.a. // 19:00

THEATER

DEUTSCHES THEATER

Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festspiele Hanau* für die ganze Familie. Zauberhafte Adaption: die Geschichte von Konstanze, die von Stiefmutter und Stiefschwester gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6.). // 18:00 Premiere

SCHWERE REITER

Uraufführung

Tanzwerkstatt Europa: Ceren Oran & Moving Borders »Shard« Tanzstück mit Jovana Zelenovic. Die Choreografin widmet sich dem indi-

viduellen und gesellschaftlichen Umgang mit Traumata. Was sind die inneren Zustände, die Betroffene durchleben? Wie sind ehrliche Anteilnahme und Unterstützung möglich? // 20:30

DIVERSES

BELLEVUE DI MONACO

Babylon Illusion (OmeU) Dokumentarfilm (2009) von Karim Bah. Intimer Einblick aus afrikanischer Perspektive in die Beweggründe junger Geflüchteter ihre Heimat zu verlassen, um es in Europa „zu schaffen“. Anschl. Publikums-gespräch mit dem Filmemacher. // 20:00

EINWELTHAUS

Frischlufftkino: Der Sohn der Anderen

Von Lorraine Lévy. F 2012. Das Leben von zwei Familien wird durch die Entdeckung, dass ihr (mittlerweile erwachsenen) Söhne bei der Geburt vertauscht wurden, auf einen Schlag auf den Kopf gestellt und wirft ihre Identität, Überzeugungen und Feindbilder durcheinander. (Terrasse; Regen: innen) // 21:00

SUGAR MOUNTAIN

4. Street Food Festival München

Kulinarische Weltreise mit abwechslungsreichen, einzigartigen und manchmal überraschend verrückten Verkaufsständen, Livemusik und Kinderprogramm. (2.-4.8.) // 17:00

VERANSTALTUNGSFORUM

FÜRSTENFELD

Anatomie eines Falls Von Justine Triet. F 2023. Mit Sandra Hüller, Swann Arlaud u.a. - Ein aufreißender Indizienprozess um den Fenstersturz des Manns und die Schuldfrage seiner Frau. *Fürstfelder Kinossommer*. (Open Air, Stadtsaalhof) // 21:15

VIRTUALIENMARKT

Brunnenfest auf dem Viktualienmarkt

Volkssänger- und Musikantenfest mit Tanz, Gesang und Kabarett als Hommage an die Münchner Volkskünstler*innen. Mit Musik vom Gstaanz bis zur modernen Volksmusik und historischen Kostümen. (Bis 17:00; bei stärkerem Regen ggf. Unterbrechung oder vorzeitiges Ende) // 12:00



Messen / Märkte

OLYMPIAPARK

BRK Flohmarkt im Olympiapark

Schnäppchenjäger*innen-Paradies mit Nützlichem und Skurrilem auf über 35.000 Quadratmetern. Jeden Fr/Sa (außer Feiertage o. Veranstaltungen). Infos: T. 237 32 51, rkb@brk-muenchen.de (Parkharfe ab Parkblock 5). // 7:00

SUGAR MOUNTAIN

Sugar Mountain Night Market

Midnightbazar-Eventmarkt: Münchens größtes *Street Food Festival*, gepaart mit außergewöhnlichen Ständen für Vintage, Secondhand und Handgemachtes in der Großen Halle. (2.-4.8.) // 17:00

TRABRENNVEREIN E.V.

Antik- & Flohmarkt Dagling

Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

Sport

GRÜNWALDER STADION
TSV 1860 München vs. 1. FC Saarbrücken 3. Fußball-Liga // 19:00

OLYMPIAPARK

10 Jahre MASH »Coming Home« – Die *Munich Action Sports Heroes* bieten einmal mehr spektakuläre Contests mit der internationalen Elite des Skateboard-, Wakeboard- und BMX-Sports sowie Streetdance mit atemberaubenden Darbietungen in spektakulärem SetUp (u.a. mit Miniramp im Olympiasee). Dazu *MASH Fest* mit Workshops, Chill-Out-Area, Live-Konzerten, Sa After-party, Kulinarik u.v.m. Eintritt frei. (www.munich-mash.com; 2.-4.8.) // 13:00

3

Samstag



IMPORT EXPORT

Le Cri du Caire + Sofiane Saidi

Le Cri du Caire mit Sufi-Gesang, hypnotische elektronische Loops und Rock und *Sofiane Saidi* (Foto), dem »Prince of Raï 2.0« und Erfinder des oriental Glams. Dazu Party mit den DJs *Ghedi* und *Edna Martinez* (»PHRE Festival« 20:30)

CONCERTS

BACKSTAGE

Free & Easy Festival 2024 Ein bunt gemischtes Programm auf dem gesamten Gelände bis 4.8.: Konzerte, Partys, Filme, Kleinkunst, Politics & Lesungen, Flohmärkte und einiges mehr (Einlasskarten reservierbar). // 18:00

BACKSTAGE CLUB

»free & easy«

Chaosbay Alternative Metal- und Progressive Metalcore aus Berlin, seit 2012. // 20:00

BELLEVUE DI MONACO

Konzert Duende Duo Harfe & Schlagzeug: Die Klangwelten von Melis Com und Flurin Mück bringen einzigartige Klangfarben, wunderbare Harmonien und starke Kontraste zusammen. // 20:00

KLASSIK

ALLERHEILIGEN-HOFKIRCHE

Residenzkonzert Kammerkonzert Nymphenburger Kammerorchester. Ltg: *Manuel Nawri*. Lutoslawski, R. Schumann (Cellokonzert a-Moll; S: Jeremias Fliedl), Mendelssohn (3. Sinfonie „Schottische“). // 17:00

KLOSTERKIRCHE ST. ANNA

Daniel Bruun Der Organist spielt an der Orgel der Klosterkirche (Bruhns, J.S. Bach, Mozart) und der Pfarrkirche (Mendelssohn, R. Schumann, Vienne). **11. Münchner Orgelsommer** // 19:30

THEATER

DEUTSCHES THEATER

Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festspiele Hanau* für die ganze Familie. Zauberhafte Adaption: die Geschichte von Konstanze, die von Stiefmutter und Stiefschwester

gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6 J.). // 11:00

HOCHX
Tanzwerkstatt Europa: Bassam Abou Diab »Under the Flesh« Für den libanesischen Künstler wurde der Tanz zur Überlebensstrategie – mit klaren Regeln und eigenen Techniken. Ohne Pathos und Zynismus erzählt er die Geschichte eines durch nie enden wollende Kriege gezeichneten Körpers. Ein meisterhaftes Tanzstück, das die Kunst als einen Raum der Freiheit zelebriert. // 20:30



KABARETT

SHAMROCK
Mel Kelly & Pajo »How to become a Double German!« (engl. / dt.). Der irische Wahl-Münchner Comedian und der kroatische Musiker & Entertainer werden ihre Erfahrungen mit dem Leben, der Arbeit und der Liebe zu den Deutschen teilen. // 18:00

DIVERSES

KINO, MOND & STERNE
The Rocky Horror Picture Show (OV) Von Jim Sharman. USA 1974. Mit Tim Curry, Susan Sarandon u.a. Das rockende Kultmusical über die Exzesse des strapasttragenden Dr. Frank N. Furter. Mit Live-Show. // 21:00

STEMMERHOF
Sommerfest am Stemmerhof Die ansässigen Geschäfte und kulturellen Institutionen laden Groß & Klein in ihr idyllisches Ambiente. Mit Relaxgarten, Spielbereich, Sonnenterrassen, Food Trucks, Livemusik, Kurz-Führungen, Spielspaß für Kinder, gr. Tombola u.a. (Ausweichtermin: 10.8.) // 12:00

Messen / Märkte

DIVERSE ORTE
Hofflohnmarkt - Lehel Private Hausgemeinschaften laden von 10:00 bis 16:00 Uhr zum Trödeln und Stöbern ein. Findet bei jedem Wetter statt. Weitere Termine, Tourpläne, Hof-Anmeldung & mehr unter: www.hofflohnmaerkte-muenchen.de // 10:00

FRITZ-SCHAEFFER-STR.
Flohmarkt Neuperlach Jeden Sa auf dem DRV-PARKPLATZ. Nicht bei Regen. Keine Händler*innen, keine Neuware, keine Müllentsorgung. Veranstalter: Bürgerkreis Neuperlach e.V. (Infos: flohmarkt-neuperlach.de) // 8:00

GEORG-FREUNDORFER-PLATZ
Nachbarschafts-Flohmarkt Westend Keine Anmeldung nötig. Nur für privat Anbietende. Keine Parkplätze vorhanden. Entfällt bei Regen, kein Ersatztermin. Verantwortlich: KulturLaden Westend. (Aufbau ab 8:00) // 9:00

HAUS VOM HL. VINZENZ VON PAUL
Floh- und Antiquitätenmarkt Jeden Sa (außer feiertags) verkauft der ehrenamtlich tätige *Schwestern und Brüder vom heiligen Benedikt Labre* e.V. (gemeinnütziger Verein für Obdachlose in München) in zwei Hallen (ca. 800m²) Sachspenden für den guten Zweck. // 9:00

MESSEFREIGELÄNDE RIEM
Flohmarkt München-Riem Bayerns größter, regelmäßiger Freiflä-

chenflohmarkt. Jew. Sa treffen sich Schnäppchenjäger*innen aus Nah & Fern um auf 75.000 qm ihre Flohmarktschätze zu verkaufen & kaufen. (6:00-13:00 Uhr) // 6:00

STADTBIBLIOTHEK FREISING
Bücherflohmarkt Jeden 1. Sa/Monat werden Bücher, CDs, DVDs und Spiele gegen eine freiwillige Zahlung abgegeben (HOF vorm Eingang, bei Regen Veranstaltungsraum 2. Stock). // 10:00

TIERHEIM
Tierheim-Flohmarkt Jeden Sa Verkauf von Spenden zu Gunsten des Tierheims: Haustierzubehör, Elektrogeräte, Einrichtungsgegenstände, Schmuck, Mode u.v.m. Nagelneue Artikel sowie einwandfreie Secondhandware für Schnäppchenjäger*innen. Zeitgleich Öffnung des **Bücherflohmarkts** in der *Riemer Straße 270*. // 13:00

TRABRENNVEREIN E.V.
Antik- & Flohmarkt Dagfling Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

4

Sonntag



BACKSTAGE
Pro-Pain Die Metal-Hardcore-Pioniere wieder mal in München. Nicht mehr ganz so aktuelles Album »Voice of Rebellion«. Mit dabei: *Havok*, *Evergreen Terrace* und *Arrow Minds* (>free & easy« 18:30)

CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF
Kubanische Nacht: Ecos de Siboney Drei Enkel des weltberühmten Buena Vista Social Club-Musikers »Compay Segundo« (Komp. »Chan Chan«), führen das Son-Erbe weiter. (Regen: Allerheiligen-Hofk.) // 20:00

KLASSIK

FAT CAT
Gustav Mahler: Das klagende Lied D: *Martin Wettges*. Chor und Orchester der Musikakademie der Studienstiftung des deutschen Volkes mit Mahlers Urfassung in drei Sätzen (1878-1880) GMW 1 (statt ISARPHILHARMONIE) // 19:00

SCHLOSS SCHLEISSHEIM
Martynas Levickis Der gefragte Litauer Akkordeonist spielt Werke von J.S. Bach, Mahler, Angelis, Glass und Levickis. **Schlosskonzerte 2024** // 19:30

THEATER

DEUTSCHES THEATER
Aschenputtel - Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festspiele Hanau* für die ganze Familie. Zauberverhaft Adaptation: die Geschichte von Konstanze, die von Stiefmutter und Stiefschwestern gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6 Jahren). // 16:00

MUFFATHALLE
D-Premiere
Tanzwerkstatt Europa: Ingrid Berger Myhre (NOR) »Spelling Spectacle« Ein Spiel, das gleichzeitig einem sorgfältig durchdachten Plan folgt. Mit jedem Zug werfen die drei Performerinnen einen Blick in die unmittelbare Zukunft und versuchen, weder ihren individuellen Launen noch dem strengen Prinzip des Kollektivismus zu verfallen. Dieses produktive Dilemma wird zum Motor der Performance, die in Echtzeit entsteht. // 20:30

LITERATUR

EHEM. KARSTADT
Heidi Rehn Literarischer Spaziergang zum Roman »Das Haus der schönen Dinge« mit der Autorin. Auf den Spuren von alten (jüdischen) Münchner Kauf- und Warenhäusern: Geschichten von der großen Verführung des Einkaufens und dem schrecklichen Ende einer glanzvollen Epoche. Anmeldung: heidi@die-rehn.de. (Dauer: ca. 120 Min.; Treff: Bahnhofspatz / Ecke Schützenstr.) // 11:00

Messen / Märkte

MARIAHILFPLATZ
Auer Jakobidult Münchens traditioneller Tändlermarkt (u.a. Geschirrmärkte, Antiquitäten & Kunsthandwerk) mit familienfreundlichen Fahrgeschäften (ab 10:30) und Imbissständen. Dazu Dult-Erlebnistouren sowie Orgelmusik, Mittagsmeditation u.a. in der *Pfarrkirche Mariahilf*. (www.auerdult.de) // 10:00

RESIDENZ KAISERHOF
25. Pfälzer Weinfest Jubiläumsausgabe des Weinfestes von »Pfälzer Residenz Weinstube«, Landesverband der Pfälzer in Bayern sowie Winzertrieben der Deutschen Weinstraße. Mit Leckereien und musikalischem Rahmenprogramm. // 15:00

GUT KEFERLOH
Antik- und Raritätenmarkt Keferloh »Bayerns schönster Antikmarkt« mit Markthalle und Gastronomie. Jeden 1. So im Monat. Bei jedem Wetter. (Info: antikmarkt-keferloh.com, T. 0162-218 17 93) // 7:30

5

Montag



SCHWERE REITER
Tanzwerkstatt Europa: Who's next? Open Stage für Stücke bzw. choreografisches Material von vielversprechenden Newcomer*innen. Die einmalige Möglichkeit, sich auf Neues einzulassen und neben bereits etablierten Künstler*innen der *TWE* junge künstlerische Persönlichkeiten und ihre Arbeiten zu entdecken (20:30)

PARTY

MILCH+BAR
Blue Monday - die Hits der 80er Der Blue Monday, Münchens längste Monats 80er Party, ist unbestritten eine Institution. // 22:00

6

Dienstag



PASINGER FABRIK
Hilde Von Kai Wessel. D 2009. Mit Heike Makatsch u.a. Biografie der Hildegard Knep mit den wichtigsten Lebensstationen 1943-1966: Diva – Aufstieg, Glanz und Fall (20:30)

CONCERTS

BACKSTAGE WERK
Hatebreed 30 Jahre Hardcore, Metalcore und Punk mit der US-amerikanischen Legende, neues Album »The Divinity of Purpose«. Support: *Cancer Bats* und *Escula Grind* // 20:00



MILLA
Bel Cobain »Radical Forgiveness Tour« Unplugged. Die Sängerin hat sich als multidimensionale Künstlerin erwiesen, die ihre Botschaft durch Geschichten, Kunstwerke, Gedichte und vor allem durch ihre gefühlvolle Musikalität vermittelt. // 20:00

THEATER

DEUTSCHES THEATER
Aschenputtel - Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festspiele Hanau* für die ganze Familie. Zauberverhaft Adaptation: die Geschichte von Konstanze, die von Stiefmutter und Stiefschwestern gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6 J.). // 18:00

MUFFATHALLE
Tanzwerkstatt Europa: Ayelen Parolin / Ruda »Simple« Die aus Argentinien stammende Choreografin besinnt sich auf Formen der Nativität zurück und gibt sich mit drei hingebungsvollen Darsteller*innen dem Komischen und Idiotischen hin – eine Show voll dadaistischer Inspiration. // 20:30

DIVERSES

KARLSPLATZ (STACHUS)
Hiroshimataag - 6. August 1945 »Unsere Zukunft – Atomwaffenfrei!«. Anlässlich des Jahrestages der Atombombenabwürfe am 6.8. + 9.8. 1945 auf die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki: 19:00-21:30 Kundgebung des *Münchner Friedensbündnisses* u.a., Abschluss mit Kerzen zum Gedenken an die Opfer. // 19:00

7

Mittwoch



MILLA
A Place To Bury Strangers Hier kann man ein psychedelisches Shoegaze-Soundgewitter erleben: Das Noiserock-Trio aus Brooklyn, N.Y., ist ziemlich berüchtigt für sehr laute und intensive Live-Shows. Support: *Call It A Wasteland* (20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE
 »performing an all „scars“ set«
Soil US-amerikanische Alternative-Metal-Combo aus Chicago, Illinois. Support: *Images of Eden* // 19:30

KULTURSTRAND
Roots Caravan Liebe, Respekt, Heilung und Hoffnung: Rocky Roots aus Bayern, Afropop, traditionelle tansanische Musik, jamaikanischer Roots Reggae und die Plattensammlungen der Eltern. // 19:00

THEATERFABRIK
Devendra Banhart Der kauzige Singer/Songwriter und bärtige Vollzeithippie aus Los Angeles mit extra lässigem, schwer melodischem und stets blendend unterhaltendem Soft- und Psy-Folk. // 20:00

THEATER

SCHWERE REITER
D-Premiere
Tanzwerkstatt Europa: Alma Söderberg »New Old« Ein Solo auf einem Stuhl, das sich ganz auf Rhythmus, Stimme und Bewegung konzentriert. Die schwedische Choreografin und Performerin denkt darin über den alternden Frauenkörper nach der Geburt nach, insbesondere über den Beckenboden, über die Frage, wie das Wort »Pussy« in verschiedenen Sprachen klingt, u.a. // 20:30



KOMÖDIE IM BAYER. HOF
Generalprobe
Bette and Joan Komödie von Anton Burge. Am Set vom Kultfilm »Was geschah wirklich mit Baby Jane?« buhten Joan Crawford und Bette Davis als Rivalinnen um die Gunst Hollywoods. Nach ihrer medialen Versöhnung spielen die beiden auch einst in innigem Hass verbundenen Désirée Nick & Anouschka Renzi ebendiese Diven. // 19:00

LITERATUR

BAHNWÄRTER THIEL
Bahnwörter Poetry Slam Offener Poetry Clubslam. Jeden 1. Mittwoch im Monat heißt es: Ein einziger Text,

max. 5 Minuten. Jeder, der auftreten will, kommt dran (Anmeldung nur an Abendkasse). Einlass: 18:30. // 19:30

DIVERSES

KINO, MOND & STERNE
13. Kino, Mond & Sterne Kurzfilmnacht The Shorts. D/E/A/GB 2012-2023. 120 Min. Filmkunst von Animation bis Realfilm fernab vom Hollywood Mainstream: kurz & knapp, unterhaltsam, philosophisch, skurril. // 21:00

PASING ARCADEN

72. Filmkunstwochen: Bollerwagenkino Cineastische Stadtführung mit Bollerwagen, Beamer & Kurzfilmen, die an Hauswände u.ä. projiziert werden. Eintritt frei. (Dauer: ca. 120 Min.; nicht barrierefrei, keine Fahrräder; begr. Teiln.: bollerwagenkino-muenchen@gmx.de; Treff: Haupteingang) // 21:00

Messen / Märkte

LANDESGARTENSCHAU KIRCHHEIM

37. Bayerische Landesgartenschau »Zusammen.Wachsen« – Auf 100.000 qm ins Abenteuer Natur eintauchen mit Ideen zu Natur- und Umweltschutz, Gartengestaltung & Landschaftsbau, Landschaftssee, Park-Kanzel mit Alpenblick, Sport, Spiel & Freizeit, Gastronomie sowie buntem Veranstaltungs- & Bühnenprogramm für jedes Alter (Kirchheim2024.de; bis 6.10.). // 10:00

8

Donnerstag



CAFÉ EIGENLEBEN

Étienne Gillig

»Die Französisch-Stunde«. Der franco-deutsche Kabarettist bringt in einer Stunde die französische Sprache bei: Mit humorvollen Anekdoten, Chansons und Überraschungen (Kunst & Menü ab 18:30, 18:00)

CONCERTS

BOB'S IM PUMPENWERK

Titus Waldenfels & Petra Lewi Ein eigenes Team: kleiner Aufwand, große Wirkung: Lewi und Waldenfeld mit Eigenem, Countryklassiker, deutschsprachigen Gasenhauern, Experiment und Rock'n'Roll. // 19:00

MUFFATWERK AMPERE

Havana D'Primera Bandleader und Ausnahme-Trompeter **Alexander Abreu** und seine Mannen haben schon mit Gott und der Welt des Salsa, sprich Los Van Van und Isaac Delgado, gemeinsame Sache gemacht. // 21:00

RESIDENZ BRUNNENHOF

Münchner Open Air Summer The Music Of Queen Ihre Hits sind unsterblich. Durch den Film »Bohemian Rhapsody« (2018), aber auch durch immer wieder ausgestrahlte Dokumentationen und Livekonzerte der Ausnahmeband und natürlich deren Musik, bleibt die Band bis heute unvergessen und ein fester Bestandteil der Musikwelt. // 20:00

THEATRON

Straight from the Streets Pre-Opening am Olympiasee mit **Swango** (HipHop), **Gündalein** (HipHop), **Babanelly** (Rap) und **Straight from the Streets** (Rap) // 19:00

KLASSIK

ST. MARKUS

Carlo Maria Barile Orgelkonzert »Der späte Bach« im Rahmen des **11. Münchner Orgelsommers**. Aus den Goldberg-Variationen, der Kunst der Fuge, dem Musikalischen Opfer u.a. // 20:00



THEATER

MUFFATHALLE

Tanzwerkstatt Europa: Meg Stuart & Doug Weiss »All the Way Around« Das Körpergedächtnis bildet einen wesentlichen Ausgangspunkt für ein intimes Trio zwischen Tanzimprovisation und Konzert, das die in den USA geborene Choreografin & Tänzerin Stuart mit dem Jazz-Bassisten Weiss und der Pianistin Mariana Carvalho gestaltet. // 20:30

DIVERSES

DG KUNSTRAUM

Finissage: Dazwischensein 6 – Katrin Bittl Finissage der Ausstellung mit der Verrichtung »Wie menschlich ist die Pflanze, wie pflanzlich ist der Mensch?« von Ruth Geiersberger. Ein Blick auf die kleinen Dinge des Lebens und die absurden Zusammenhänge darin. // 19:00

MUSEUM BRANDHORST

Liquid Rhythms Mit Kunst und Musik in den Feierabend: Donnerstags mit Spezial-80s-Mixtape in die Ausstellung **»Andy Warhol & Keith Haring. Party of Life«**. Eintritt frei bis 18. // 17:00

PASINGER FABRIK

Die Wandlung zur vergötterten Stilikone Vortrag von Adrian Prechtel (Film- & Kulturredakteur / AZ) im Begleitprogramm der Ausstellung **»Diva assoluta Maria Callas«**. (P.ART Galerie) // 19:30

9

Freitag



THEATRON

Kapotaki + Monobo Son

Eröffnung des Theatron Musiksommers am Olympiasee mit **Kapotaki** (Bavaria Gypsy Polka Ska Folk, Foto - 19:00) und **Monobo Son** (Brass - 20:30)

CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF

»mir schpuin eh nix anders 2024« **Spider Murphy Gang** Unplugged – Neben den Hits ohne Strom wird auch noch aus dem Nähkästchen geplaudert. // 20:00

ROTE SONNE

Dead Boys Die US-amerikanische Punkband hat – trotz einiger herber Schicksalsschläge – den Weg des US-Punk geprägt. Support: **Contesse del Punk** (Punk aus Australien) // 19:45

KLASSIK

KREUZKIRCHE

Cinema Sounds Orgelnacht im Rahmen des **11. Münchner Orgelsommers** mit Aribert Johannes Nikolai und Anna Schorr. // 21:00

THEATER

DEUTSCHES THEATER

Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der **Brüder Grimm Festspiele Hanau** für die ganze Familie. Zaubhafte Adaption: die Geschichte von Konstanz, die von Stiefmutter und Stiefschwester gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6 J.). // 18:00

SCHLOSS NYMPHENBURG

Open Air: Peer Gynt Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. »Ensemble Persona« mit »Scharoun Theater Wolfsburg«. Der nordische Faust: Inspiriert von norwegischen Feenmärchen erzählt Ibsen vom rastlos reisenden Aufschneider auf der Suche nach dem Lebenssinn. Eine Schauspiel-Inszenierung mit Musik und Puppen. (**Sommer-Festspiele Schloss Nymphenburg**) // 20:00

DIVERSES

NEUES ROTTMANN

Harraga – Those who burn their lives Von Benjamin Rost. Der Dokfilm begleitet über fünf Jahre vier illegal eingewanderte marokkanische Teens und die Parallelgesellschaft nordafrikanischer Einwanderer. Film & Publikumsgespräch mit Filmteam & Protagonisten. Nominiert beim DOK.fest: Deut. Dokumentarfilm - Musikpreis & Deut. Dokumentarfilmpreis. **Filmkunstwochen München**. // 20:00

OLYMPIAPARK

Sommerfestival im Olympiapark 17 Tage Ferien-Feeling mit traditionellen & innovativen Attraktionen für die ganze Familie: Budenstraße, Schausteller*innen & Fahrgeschäfte, Kulinarik aus aller Welt (15.-18.8. **Foodtruck Market**), **Themen-Wochenenden** (9.-11.8. »Bayern und seine Kultur«, 15.-18.8. »Selfmade & Kunsthandwerk«, 23.-25.8. »Body & Mind«), **Kinderland**, Fr 23.8. **Feuerwerk**, Saluti da Capri – Bar & Musik (Halbinsel) u.v.m. (9.-25.8.) // 11:00

Messen / Märkte

OLYMPIAPARK

BRK Flohmarkt im Olympiapark Schnäppchenjäger*innen-Paradies mit Nützlichem und Skurrilem auf über 35.000 Quadratmetern. Jeden Fr/Sa (außer Feiertage o. Veranstaltungen). Infos: T. 237 32 51, rkb@brk-muenchen.de (Parkharfe ab Parkblock 5). // 7:00

TRABRENNVEREIN E.V.

Antik- & Flohmarkt Dagfing Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

Sport

GRÜNWALDER STADION

FC Bayern Amateure vs. SpVgg Bayreuth Regionalliga Bayern, 4. Spieltag // 19:00

Nachbarschaft Nachhaltigkeit Vierteliebe

Sa. 03.08.24	Lehel
Sa. 31.08.24	Moosach
Sa. 07.09.24	Ramersdorf
Sa. 14.09.24	Aubing
Sa. 21.09.24	Obergiesing ...
Sa. 28.09.24	Trudering
Sa. 05.10.24	Pasing Süd
Sa. 12.10.24	Pasing Nord
Sa. 19.10.24	Allach

Tourpläne, Hof-Anmeldung & mehr
www.hofflohmaerkte-muenchen.de

Radio Arabella.

EINFACH GUTE MUSIK.

80ER BIS HEUTE

radioarabella.de

IN MÜNCHEN – jetzt abonnieren!

12 Ausgaben frei Haus für nur 29,- Euro! (inkl. 7% MwSt.)

Keine automatische Verlängerung! ***

Bestellung bequem online unter www.in-muenchen.de/abo

10

Samstag



MUFFATWERK AMPERE

Emma Ruth Rundle

Die Singer/Songwriterin aus Los Angeles experimentiert mit Rock, Folk und Ambient gleichermaßen ... (19:30)

CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF
Münchner Open Air Summer
Just Tina ... bringt die unvergleichliche Energie und die größten Hits von **Tina Turner** auf die Bühne! Angeführt von der charismatischen Sängerin **Nathalie**, die nicht nur stimmlich, sondern auch in ihrer Bühnenpräsenz das Charisma von **Tina Turner** verkörpert, liefert die Band eine mitreißende Show. // 20:00

PARTY

BLITZ CLUB
Unchained 32-Stunden-Festival Unchained, die 32-stündige Outdoor- und Indoor-Party, die im Münchner Blitz Club und seinem szenischen Open-Air im Innenhof des Deutschen Museums geboren wurde, ist zurück für ein weiteres rauschendes Fest von Samstag Abend bis in den frühen Montagmorgen. Unchained, das heißt 32 Stunden Musik auf vier Dancefloors – Outdoor und Indoor – Innenhof Open Air Floor / Blitz Floor / Plus Floor / Kitchen Floor im Blitz Restaurant. Darunter beim Booking: die britischen Electronic Music Music Legenden **The Orb** und **Global Communication** mit audiovisuellen Live Sets am Samstag Abend! // 18:00

THEATER

DEUTSCHES THEATER
Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Musical der *Brüder Grimm Festschspiele Hanau* für die ganze Familie. Zaubhafte Adaption: die Geschichte von Konstanz,

die von Stiefmutter und Stiefschwester gedemütigt wird, aber mit Hilfe der Fee Griseldis das Herz von Prinz Benedikt gewinnt (ab 6 J.). // 16:00

LITERATUR

LA CANTINA
18. Thomas Bernhard-Nacht »Amras«. Premieren-Lesung der 1964 entstandenen Erzählung, die Bernhard als seinen Lieblingstext bezeichnete. Die Krankheitsgeschichte zweier Brüder, die nach einem Selbstmordversuch der gesamten Familie in einem Turm leben, um der Irrenanstalt zu entgehen. Sprecher: **Martin Pfisterer**. // 20:00

DIVERSES

SURFTOWN
02 Surftown MUC Deutschlands erster Surfpark öffnet mit einem großen **Opening Festival**. Neben dem Wavepool mit verschiedenen Wellenarten, Rental & Shop, Surf-Academy, Strand, Restaurant, Bar mit Terrasse gibt's zur Eröffnung extra Party mit Musik & DJs, Drinks & Foodtrucks und Surfshows. (surftown.de) // 10:00

Messen / Märkte

VERANSTALTUNGSFORUM FÜRSTENFELD
34. Fürstenfelder Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt »Qualität vor Quantität«. Rund 100 ausgesuchte (inter-)nationale Ausstellende präsentieren ihre handgefertigten Waren und Arbeitstechniken. Dazu Kinder- & Rahmenprogramm (Fidelbogendrehkeln u.a.), Live-Musik, Gaukelei, Biergärten & Schmankerl. Eintritt frei. (Gesamt-areal; 10./11.8.) // 10:00



BACKSTAGE
Midnightbazar: Kinderflohmarkt Münchens größter Indoor-Flohmarkt für gut erhaltenes Spielzeug, Kleidung, Kinderwagen oder Fahrzeuge. Dazu Coffeebike & Snacks. (Mit Ticket; Arena) // 9:00

Midnightbazar – Night Market & Streetfood Jeden Sa großflächiger Event-Flohmarkt mit Clubkultur, Drinks, internationalem Streetfood & Live-Musik – für Nachteulen, Musikfans, Schnäppchenjäger (mit Ticket; Arena). // 17:00

FRITZ-SCHAEFFER-STR.
Flohmarkt Neuperlach Jeden Sa auf dem DRV-PARKPLATZ. Nicht bei Regen. Keine Händler*innen, keine Neuware, keine Müllentsorgung. Veranstalter: Bürgerkreis Neuperlach e.V. (Infos: flohmarkt-neuperlach.de) // 8:00

GOLLIERPLATZ
Gollierplatzflohmarkt Nachbarschaftsflohmarkt (nur privat Anbietende). Keine Anmeldung nötig. Keine Parkplätze vorhanden. Entfällt bei Regen, kein Ersatztermin. Verantwortlich: **KulturLaden Westend**. (Infos: www.kulturladen-westend.de) // 9:00

HAUS VOM HL. VINZENZ VON PAUL
Floh- und Antiquitätenmarkt Jeden Sa (außer feiertags) verkauft der ehrenamtlich tätige **Schwester und Brüder vom heiligen Benedikt Labre e.V.** (gemeinnütziger Verein für Obdachlose in München) in zwei

Hallen (ca. 800m²) Sachspenden für den guten Zweck. // 9:00

MESSEFREIGELÄNDE RIEM
Flohmarkt München-Riem Bayerns größter, regelmäßiger Freiflächenflohmarkt. Jew. Sa treffen sich Schnäppchenjäger*innen aus Nah & Fern um auf 75.000 qm ihre Flohmarktschätze zu verkaufen & kaufen. (6:00-13:00 Uhr) // 6:00

OLYMPIAPARK
BRK Flohmarkt im Olympiapark Schnäppchenjäger*innen-Paradies mit Nützlichem und Skurrilem auf über 35.000 Quadratmetern. Jeden Fr/Sa (außer Feiertage o. Veranstaltungen). Infos: T. 237 32 51, rkb@brk-muenchen.de (Parkharfe ab Parkblock 5). // 7:00

TIERHEIM
Tierheim-Flohmarkt Jeden Sa Verkauf von Spenden zu Gunsten des Tierheims: Haustierzubehör, Elektrogeräte, Einrichtungsgegenstände, Schmuck, Mode u.v.m. Nagelneue Artikel sowie einwandfreie Secondhandware für Schnäppchenjäger*innen. Zeitgleich Öffnung des **Bücherflohmarkts** in der **Riemer Straße 270**. // 13:00

TRABRENNVEREIN E.V.
Antik- & Flohmarkt Dagfing Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

WERKHAUS
Flohmarkt Werkhaus Der Fußgängerflohmarkt Nähe Rotkreuzplatz findet jeden 2. Sa im Monat und bei jedem Wetter statt. Bei Regen im **Café Wildwuchs**. Keine Händler. (Anmeld.: flohmarkt@cafe-wildwuchs.de / T. 166 102) // 9:00

Sport

DANTESTADION
Munich Cowboys vs. Straubing Spiders American Football: Erima GFL – GFL Süd // 16:00

OLY-REGATTASTRECKE
3MUC Triathlon 2024 Volks oder Olympisch? Die Volksdistanz ist für Einsteiger oder Gelegenheitsportler gedacht – und nicht für Ironmen o.ä. Die Olympische Distanz ist für erfahrene Athleten gedacht, oder solche, die sich an diese Distanz heranwagen möchten. // 10:00

RENNBAHN RIEM
Lotto Bayern-Renntag 5. Renntag – Acht spannende Rennen und ein tolles Rahmenprogramm sorgen dafür, dass auf keinen Fall Langeweile während der langen Sommerferien aufkommt! // 10:15

SPORTPARK UNTERHACHING
SpVgg Unterhaching vs. FC Ingolstadt 04 Fußball: 3. Liga // 14:00

11

Sonntag



BACKSTAGE
Alkaline Trio Die drei aus Chicago mit einer zündenden Mischung aus Aggressivität und Melancholie, aus melodiosen Punkrock und einer Spur Emo. »Blood, Hair & Eyeballs« heißt das neue Album zur Tour (20:00)

CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF
»Münchner Open Air Summer«
Best Of Austropop Ein Abend zum Mitsingen mit den Kulthits von Friedrich, Danzer, Ambros, Falco, STS und einigen mehr. // 20:00

THEATRON
Shuteen Erdenebaatar & Nils Kugelmann with Friends Jazz-Matinee mit Shuteen Erdenebaatar und Nils Kugelmann, die jeweils mit ihren Stammbildungen **Shuteen Erdenebaatar Quartet** (Deutscher Jazzpreis 2024) & **Nils Kugelmann Trio** (European Young Artist Award 2023) spielen. Außerdem bilden die beiden das **Lightville Duo**. // 11:00

PARTY

VINTAGE CLUB
Fifties Record Hop Rock'n'Roll, Boogie, Swing, R&B, DooWop, Rock-A-Billy, Soul ChaCha mit DJ **Chuck Herrmann** im Wechsel mit Gast-DJs wie Rainer Zellner, Siegi Spiel, Willy Meiler, Gaggi Ostertag und Ralph Heuer. // 20:00

KLASSIK

THEATRON
Orchester Sinfonietta München
D: Hartmut Zöbele. See-Serenade mit Werken von Grieg, Tschairowsky, Elgar, Sibelius. Höhepunkt: Max Richter, »The Four Seasons recomposed« mit Tassilo Probst (Violinsolo). **Theatron Musiksommer**. // 19:00



THEATER

METROPOLTHEATER
Geld oder Leben »Die Krankenhaus-Abrechnung«. Von Ulf Schmidt. R+C: Philipp Moschitz. Das Stück führt mit Fakten, Zahlen, Musik und Tanz detailliert, kenntnisreich und unterhaltsam durch den Wissensschwund des Gesundheitssystemes. // 19:30

PASINGER FABRIK
»Münchens Kleinstes Opernhaus«
Die schöne Galathée Komisch-mythologische Operette von Franz von Supplé. Der Bildhauer Pygmalion meißelt eine makellose Statue und lässt sie von der Liebesgöttin Venus zum Leben erwecken. Keine gute Idee, denn er verzweifelt schließlich an Galathées Ansprüchen (ab 14 J.). // 17:00

DIVERSES

MUSEUM BRANDHORST
Offene Factory: Intime Porträts Workshop für Kinder & Familien, Jugendliche und Erwachsene mit Künstlerin und Fotografin Constanza Meléndez. Keine Anmeldung nötig, Einstieg jederzeit. // 13:00

OLYMPIAPARK
Sommerfestival: Dackel Day Spezieller Hundetag im Rahmen des Bayern-Themen-Wochenendes zu Ehren des ersten offiziellen Maskottchens Olympischer Spiele »Waldi«. Mit Hunde-Parcours, Aussteller*innen für Hundebedarf, gemeinsamem Gassigehen durch den Olympiapark u.a. // 11:00

Messen / Märkte

VERANSTALTUNGSFORUM FÜRSTENFELD
34. Fürstenfelder Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt »Qualität vor Quantität«. Rund 100 ausgesuchte (inter-)nationale Ausstellende präsentieren ihre handgefertigten Waren und Arbeitstechniken. Dazu Kinder- & Rahmenprogramm (Fidelbogendrehkeln u.a.). Live-Musik, Gaukelei, Biergärten & Schmankerl. Eintritt frei. (Gesamt-areal) // 10:00

tät vor Quantität«. Rund 100 ausgesuchte (inter-)nationale Ausstellende präsentieren ihre handgefertigten Waren und Arbeitstechniken. Dazu Kinder- & Rahmenprogramm (Fidelbogendrehkeln u.a.). Live-Musik, Gaukelei, Biergärten & Schmankerl. Eintritt frei. (Gesamt-areal) // 10:00

Sport

SPORTPARK UNTERHACHING
Munich Ravens vs Barcelona Dragons European League of Football, Saison 2024. // 13:00

12

Montag



RESIDENZ BRUNNENHOF

Best of Musicals

In dieser Show präsentiert das Ensemble aus Espen Nowacki mit Witz und Charme das Beste aus über zwanzig Erfolgsmusicals und nimmt das Publikum mit auf eine sehr eindrucksvolle Reise in die Welt des Broadways (»Münchner Open Air Summer« 20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE
Soufly Das ikonische Quartett um Sänger und Gitarrist Max Cavallera (Sepultura) brilliert erneut mit harten Riffs, donnerndem Schlagzeug, furchteinflößenden Growls und dem neuen Album »Totem«. // 20:00

THEATRON
Mare Advertencia Lirika Die feministische Musikerin & Aktivistin aus Mexiko rappt über Gleichheit und die Rechte indigener Gruppen. Sie mixt Mariachi und Huapango mit Reggae und Funk zu einer »tanzbaren Revolution«. // 20:30

Unterstütze die Europäische Bürger*inneninitiative

»Tax the Rich«

attac.de/tax-the-rich

LITERATUR

MUFFATWERK
Isar Slam Hochkarätig besetztes Slam-Poeten-Wettstreiten mit **Hannah Abelius** (Leipzig), **Alex Simm** (Langenargen), **Henri Kruse** (München), **Boris Flekler** (Leipzig), **Philipp Potthast** (München) sowie drei Interessierten (Mail bis 5.8. 11:00 an isarslam@yahoo.com). (Ampere) // 20:00

DIVERSES

HOCHSCHULE MACROMEDIA
Hochschule Macromedia – Open Day am 12.08. Umfassende Infos zu den 13 Standorten in D, zum Studium Plus, zu Studiengängen und

WERKHAUS

Sa 10. August
9.00 - 15.00 Uhr
Flohmarkt

Unterricht im Werkhaus: Musik, Tanz, Zumba, Qi Gong, T'ai Chi, Yoga, Bauchtanz, Chöre, Beckenbodengymnastik

Unser Café kann auch für private Veranstaltungen (Geburtsstage etc.) gemietet werden.

Aktuelle Infos unter:
www.werkhaus-ev.de

Leonrodstraße 19 · Tel. 166 102
U1, Tram 12, Bus 53 Rotkreuzpl.

Zeitmodellen. Künftige Mitstudierende, Teams der Studienzentren treffen, Essen & Trinken und einiges mehr // 10:45

THEATRON

Theatron MusikSommer: Best of flimmern & rauschen | Teil I
Kurzfilme der jungen Münchner Filmszene: »No Limits« (9 Min.), »Dendrophobie« (3 Min.), »Paula« (10 Min.), »Sprünge« (8 Min.), »Walzer im Bademantel« (7 Min.) // 22:00

13

Dienstag



STROM

C.O.F.F.I.N.

Die harten Jungs aus Sydney sind eine vierköpfige Boogie-Rock'n'Roll Band mit knurrendem Gesang des Schlagzeugs, spannungsgeladenen Leadgitarren und gleichmäßigen Rhythmen, die zum Stampfen anregen (20:30)



CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF
Italo Pop Night Die beiden süditalienischen Sänger Rocky Verardo und Gianni Carrera zelebrieren zusammen mit vier internationalen Spitzenmusikern in unnachahmlicher Manier und mit großem Erfolg Musica, Passione, Emozione. // 20:00

DIVERSES

KINO, MOND & STERNE
Banff Mountain Film Festival 2024 (OmU) Die 47. Ausgabe des renommierten Bergfilmfestivals des kanadischen Banff Centres zeigt sechs herausragende Abenteuerdokus und Outdoor-Sportfilme. // 21:15

THEATRON

Theatron MusikSommer: Best of flimmern & rauschen | Teil II
Kurzfilme der jungen Münchner Filmszene: »The Reveal« (4 Min.), »Sandburg bauen« (5 Min.), »Daddy« (11 Min.), »Rummy« (16 Min.), »Dreams, overcome your fear« (6 Min.) // 22:00

VERANSTALTUNGSFORUM FÜRSTENFELD

B/O/F/F - Bayerisches Outdoor-Filmfestival 2024 Kultige Sportfilmreihe: unvergessliche Eindrücke aus der Natur, Bikeexpedition, Extremsport oder auch Highlining. **Im Rahmen des Fürstenfelder Kinostromer.** (Open Air, Stadtsaalhof) // 21:00

14

Mittwoch



KINO AM OLYMPIASEE

Open Air: Die Best of Poetry Slam-Sommernacht

Münchens größter Sommerslam bittet deutschsprachige Stars zur ultimativen Dichterschlacht. Von superdeep bis Comedy, gereimt oder im Storytelling-Style – die preisgekrönten Champions der Szene ziehen alle Register, um die Zuschauenden in den Bann zu ziehen. Denn am Ende des Abends entscheidet das Publikum, wer die Nase vorne hat! Heute mit: **David Friedrich** (Foto), **Samuel Richner**, **Lina Klöpfer**, **Lotta Emilia**, **Skog Ogvann**. Moderation: **Ko Bylanzky** (20:30)

CONCERTS

BACKSTAGE HALLE
»European Vacation«
Less Than Jake Die Ska-Punks aus Florida sind live immer einen Besuch wert. Special Guests: **A Wilhelm Scream** // 20:00

LITERATUR

KINO AM OLYMPIASEE
Die Best of Poetry Slam Sommernacht - Open Air (Abend 2) Münchens größter Sommerslam bittet deutschsprachige Stars zur ultimativen Dichterschlacht. Mit **David Friedrich** (Hamburg), **Samuel Richner** (Bern), **Lina Klöpfer** (Leipzig), **Lotta Emilia** (Weilheim), **Skog Ogvann** (Leipzig). Mod.: **Ko Bylanzky**. // 20:30

15

Donnerstag



TECHNIKUM

fitgreenmind Live 2024 - die erste vegane Kochshow

Vegan-Influencerin und Autorin **Maya Leinenbach** präsentiert auf der Kochbühne schnelle, unkomplizierte Gerichte, klärt über die größten Missverständnisse bei veganer Ernährung auf, verrät Lifehacks und beantwortet Publikumsfragen (20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE

»Summer Lightning Over Europe Tour«
Unto Others Zeitloser Gothic-Rock, traditioneller Heavy Metal, Arena-tauglicher Hardrock und ohne jegliches Nachgeben ist es genau das, was **Unto Others** (ehemals Idle Hands) aus Portland, Oregon seit ihrer Gründung im Jahr 2017 tun. // 20:00

RESIDENZ BRUNNENHOF

Mandoki Soulmates Nach ihrer erfolgreichen 30 Years Anniversary Tour im Jahr 2023 durch Europa geht die »Die Band der Bandleader« mit progressivem Jazzrock und einem neuem Album im Gepäck auf Tour. // 20:00

THEATRON

Sarah Bugar + Young Fast Running Man Sarah Bugar (Singer/Songwriterin, Foto) + **Young Fast Running Man** (Folk, Blues-Rock, Indie - 20:30 Uhr) // 19:00

KLASSIK

HERZ JESU KIRCHE
Festliches Trompetenkoncert Johannes Steber (Trompete) & Andreas Götz an der großen Woehl-Organ spielen barocke Werke von Albinoni, Vivaldi, J.S. Bach, Telemann u.a. // 19:00

LITERATUR

MÜNCH. LITERATURBÜRO
Lyrischer August Gedenkabend der im März 2024 verstorbenen **Hans-Karl Fischer**. Kristian Kühn (Hrsg. des Internet-Magazins »Signaturen«) spricht über ihn. Vier Lyriker*innen lesen ausgewählte Gedichte des Literaten und eigene Texte. // 18:00

DIVERSES

MUSEUM BRANDHORST
Liquid Rhythms Mit Kunst und Musik in den Feierabend: Donnerstags mit Spezial-80s-Mixtape in die Ausstellung »Andy Warhol & Keith Haring. Party of Life«. Eintritt frei bis 18 J. // 17:00

16

Freitag



LIVE.EVIL

Inner Cinema

Der Münchner Songwriter und Frontmann Dominik Ortner und seine Bandkollegen Daniel Geßl, Martin Ortner und Jakob Viellehner produzieren feinsten Indie-Brit-Rock made in Germany in klassischer Besetzung (21:00)

CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF
»Münchner Open Air Summer«
Made in Germany Die Show ist eine (Musik-)Geschichte und feiert jede Art von Musik aus Deutschland. Das Programm setzt sich aus Klassikern und Songs neueren Datums zusammen mit Hits von Udo Lindenberg, Sarah Connor, Andreas Bourani, Die Ärzte, Marius Müller-Westernhagen,



Hunger & Krieg

Sudan

25 Millionen Menschen sind dringend auf humanitäre Hilfe angewiesen. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe.

Helfen Sie uns, Leben zu retten – jetzt mit Ihrer Spende!

Aktion-Deutschland-Hilft.de

Bündnis der Hilfsorganisationen



Radio Arabella.

JETZT AUCH ALS APP FÜR SMART-TV!

Radio Arabella.

radioarabella.de/app

Nena, Herbert Grönemeyer, Die Toten Hosen, Gregor Meyle, Karat, Die Fantastischen Vier, Ich & Ich, Johannes Oerding und vielen mehr. // 20:00

THEATRON
Ami Lyons + Schöngest *Ami Lyons* (Indie-Pop, Foto) + *Schöngest* (Rock - 20:30) // 19:00

Messen / Märkte

OLYMPIAPARK
BRK Flohmarkt im Olympiapark Schnäppchenjäger*innen-Paradies mit Nützlichem und Skurrilem auf über 35.000 Quadratmetern. Jeden Fr/Sa (außer Feiertage o. Veranstaltungen). Infos: T. 237 32 51, rkb@brk-muenchen.de (Parkharfe ab Parkblock 5). // 7:00

TRABRENNVEREIN E.V.
Antik- & Flohmarkt Dagfling Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

Sport

GRÜNVALDER STADION
FC Bayern Amateure vs. Viktoria Aschaffenburg Regionalliga Bayern, 5. Spieltag // 19:00

17

Samstag



ZENITH
Ziggy Alberts
»New Love World Tour« Der australische Surfer-Freak zieht, wenn weder Board noch Wasser in der Nähe sind, als Singer/Songwriter mit Gitarre übers Festland (20:00)

CONCERTS

RESIDENZ BRUNNENHOF
The Tribute Concert-Tour 2024
ABBA-Night Mit den großen Hits wie „Dancing Queen“, „Money Money Money“, „SOS“ oder „Fernando“... – die Tribute Band krönt alles mit authentischen Kostümen und Choreographien. // 20:00

THEATRON
BLÛTE + Young Chinese Dogs *BLÛTE* (Indie-Pop) + *Young Chinese Dogs* (Folk-Pop - 20:30) // 19:00

KLASSIK

EINWELTHAUS
Checho Cuadros + Riber Oré + Flor de Loto Rock und Folklore mit preisgekrönten Musikern aus Peru: Cuadros (Flöte) + Oré (Gitarre) + Flor de Loto (Progressive, Hardrock, Folklore). (Großen Saal) // 19:30

LITERATUR

FEIERWERK FARBENLADEN
Luci van Org »Wir Fünf und ich und die Toten«. Die Cross-Media-Künstlerin präsentiert ihre magisch-surrealistische Novelle um einen Dreifachmord, in der sie Autobiographisches mit einem fantastisch anmutenden Plot verbindet, garniert mit

eigenen Songs. Für alle von schlechten Eltern – und die sie überlebt haben. Im Rahmen der Jahresausstellung des Künstler*innenkollektivs „queer.raum“. // 19:30

DIVERSES

HANS-SACHS-STR.
Hans-Sachs-Straßenfest LGBTQA+ Festival des schwulen Kommunikationszentrums SUB. Die Hans-Sachs-Straße setzt einmal mehr ein Zeichen für Vielfalt und Inklusion und wird zur Partymeile mit mitreißender Musik, erfrischenden Getränken und Unterhaltungsprogramm. // 12:00

VERANSTALTUNGSFORUM FÜRSTENFELD
Ich — Einfach unverbesserlich 4 Von Chris Renaud, Patrick Delage. USA 2024. Animationsfilm. Als der Superschurke Le Mal aus dem Gefängnis ausbricht, macht er Jagd auf Gru und dessen Familie. **Im Rahmen des Fürstenfelder Kinosommer.** (Open Air, Stadtsaalhof) // 21:00

Messen / Märkte

FRITZ-SCHAEFFER-STR.
Flohmarkt Neuperlach Jeden Sa auf dem DRV-PARKPLATZ. Nicht bei Regen. Keine Händler*innen, keine Neuware, keine Müllentsorgung. Veranstalter: Bürgerkreis Neuperlach e.V. (Infos: flohmarkt-neuperlach.de) // 8:00

MESSEFREIGELÄNDE RIEM
Flohmarkt München-Riem Bayerns größter, regelmäßiger Freiflächenflohmarkt. Jew. Sa treffen sich Schnäppchenjäger*innen aus Nah & Fern um auf 75.000 qm ihre Flohmarktschätze zu verkaufen & kaufen. (6:00–13:00 Uhr) // 6:00

TIERHEIM
Tierheim-Flohmarkt Jeden Sa Verkauf von Spenden zu Gunsten des Tierheims: Haustierzubehör, Elektrogeräte, Einrichtungsgegenstände, Schmuck, Mode u.v.m. Nagelneue Artikel sowie einwandfreie Secondhandware für Schnäppchenjäger*innen. Zeitgleich Öffnung des **Bücherflohmarkts** in der *Riemer Straße 270*. // 13:00

TRABRENNVEREIN E.V.
Antik- & Flohmarkt Dagfling Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

18

Sonntag



THEATERFABRIK

Gossip
Das US-amerikanische Trio um die charismatische Sängerin und Stil-Ikone Karl Lagerfelds *Beth Ditto* kommt endlich wieder nach Deutschland. Die queere Punkband, die zwischen Disco und Indie-Pop pendelt, begeistert vor allem auch live. Im Gepäck haben die Drei das neue Album »Real Power« (20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE HALLE
Walls Of Jericho Metalcore-Berserker aus Detroit mit Sängerin Candace Kucsulain an ihrer Spitze. Support: *Brothers Till We Die* // 20:00

THEATRON
Gobilove + Muddy What? Gobilove (Psychedelia) und Muddy What? (New Blues - 20:30) // 19:00

LITERATUR

BOTANISCHER GARTEN
20 Jahre Gartenzwerglesung Lesung des für seine hintergründig-grotesken Geschichten bekannten **Manfred Fock** mit musikalischer Begleitung von *Sophia Schmid* (Diskantzither). Über eine Schrebergartenkolonie, in der geschaufelt, getanzt, gelacht und gemeuchelt wird. Ohne Anmeldung. (Grüner Saal) // 15:00

KINO, MOND & STERNE
Seebühne/Westpark vom 06.06. - 14.09.
So 18.18.
STEFAN ERDMANN LIVE
Die Seele des Waldes
Tickets: 18,00 €
Einlass: 19.30 Uhr, Start 21.00 Uhr
www.kino-mond-sterne.de

DIVERSES

KINO, MOND & STERNE
Die Seele des Waldes Live-Filmvortrag von und mit Stefan Erdmann. Der Naturfilmer präsentiert eine bildgewaltige Filmreise durch Deutschlands Wälder mit Gänsehaut-Soundtrack. // 21:00

19

Montag



BACKSTAGE

Lime Cordiale
Die australischen Indierocker sind seit ihrem Hitalbum »14 Steps To A Better You« auch hierzulande groß. Support: *Great Gable* (20:00)

CONCERTS

MUFFATWERK AMPERE
ThxSoMch Carter De Filippis aka *ThxSoMch* ist ein kanadischer Sänger und Songwriter, der mit seinem ersten Album »Sleeze« und den Singles »Spit in My Face!« und »Runaway« feinen Alternative/Indie nach Deutschland bringt. // 20:00

THEATRON
Verspult + Micart *Verspult* (Rock, Punk) und *Micart* (Retro-Rock-Sound - 20:30) // 19:00

KABARETT

GOP VARIÉTÉ-THEATER
GOP Comedy Club – jung & lokal Zum Auftakt des neuen GOP-Comedy-Formats begrüßt Newcomer-Star **Max Osswald** als Moderator die Journalistin und Comedienne **Pegah Megendorfer**, Wortwitzkünstlerin **Glada Severini** und Parade-Millennial **Lukas Boborzi** mit Schlagfertigkeit, unverschämte frech-innovativem Humor sowie unbequemem Wahrheiten. // 20:00

20

Dienstag



STROM

Panteón Rococó
»Esta Noche Tour 2024« Rock, Ska, Punk und Cumbia. Feiern mit der mitreißenden mexikanischen Latin Ska/Mestizo-Band. Die Band ist nicht nur für ihre Musik bekannt, sondern auch für ihr starkes politisches Engagement, das ihre Songs noch kraftvoller macht (20:00)

CONCERTS

MUFFATHALLE
»The Big Finish 2024«
Mr. Big Astreiner US-Poser-Rock mit Eric Martins und seinen Männern // 20:00

THEATRON
ya/nel + ELL + Bibliotheka ya/nel (Punk, Wave | München), **ELL** (Krach-Pop - 20:00) und **Bibliotheka** (Punk, Grunge, Garage | Seattle, 21:00) // 19:00

21

Mittwoch



MUFFATWERK AMPERE

Mdou Moctar
Der Gitarrist und Sänger aus Niger gehört zu den herausragenden Erscheinungen des Tuareg-Bluesrock. Aktuelles Werk: »Funeral For Justice«, in dem leidenschaftliche politische Texte auf den Wüstenrock der Sahara treffen (20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE
»Slamocalypse Tour«
Disentomb Brutal-Death-Metal aus Brisbane, Australien, mit gelegentlichen Ausflügen in den Doom-Metal... Mit dabei: *Chordotomy*, *Public Grave* und *Haunted Cemetery* // 19:30

OLYMPIAHALLE
Justin Timberlake Der Musiker, Leadsänger von *NSYNC, Schauspieler und Entertainer bringt nicht nur die Hitfavoriten seiner Fans, sondern auch die Songs seines neuen Albums »Everything I Thought It Was«. // 19:30

THEATRON
Das Internet + Blushy Am + emilk (HipHop, Rap | München) +

Blushy Am (Singer/Songwriter, Electro-Pop | München - 20:00) + **Das Internet** (Rap, HipHop | Wiesbaden - 21:00) // 19:00

KLASSIK

FRAUENKIRCHE
Johanna Soller Orgelkonzert der Dirigentin, Cembalistin, Organistin, Leiterin des Münchener Bach-Chors und Bach-Orchesters. **Sommerliche Orgelkonzerte 2024**. // 19:30

22

Donnerstag



TECHNIKUM

Sleater-Kinney
Die Riot-Grrrl-Pionierinnen sind schon seit den frühen Neunzigern unterwegs und mit ihrem Mix aus Indierock, Punk und Feminismus stilbildend und Vorbilder für jüngere Acts. Anfang des Jahres erschien das bis dato jüngste Werk der Band, die auch nach 30 Jahren im Business so laut und energisch klingt, wie am ersten Tag. »Little Rope« ist ein dramatisches Album, auf dem die Gruppe – mittlerweile nur noch bestehend aus dem Ursprungsduo Brownstein und Tucker – tragische Todesfälle im engsten Umfeld verarbeitet. Support: *Gustaf* (20:00)

CONCERTS

KULTURSTRAND
Johanna Kopp Trio + Ambientronic & Tom Houser Die Sängerin geht mit offenen Augen durchs Leben und packt das in ihre Texte: Alltagssituationen und Beobachtungen, in denen sich das Publikum oft wiederfindet. Ein wacher Blick für die Ironie des Lebens. // 19:00

THEATRON
Ulla Suspekt + Das Kitsch + Rahel Ulla Suspekt (Postpunk, Performance | Nürnberg) + **Das Kitsch** (Rock, Indie-Pop | Augsburg, 20:00) + **Rahel** (spannende Newcomerin mit Pop, Rock, New Wave aus Wien - 21:00) // 19:00

DIVERSES

BACKSTAGE
»Unplugged Live«
Bonfire Der Bonfire-Gründer und -Gitarrist Hans Ziller und Sänger Dyan gehen anlässlich der Hans Ziller Biografie-Buch-Veröffentlichung auf Unplugged und Live-Tour. // 20:00

BÜRGERHAUS UNTERFÖHRING
Open Air: Hinterhof-Kino Vier Tage Filmgenuss im Liegestuhl neben dem Bürgerhaus: »Eine Million Minuten« (22.8.), »Es sind die kleinen Dinge« (23.8.), »Bob Marley: One Love« (24.8.) und »Hair« (25.8.). Bei Regen indoor (jew. 5,00 €). // 20:30

MUSEUM BRANDHORST
Liquid Rhythms Mit Kunst und Musik in den Feierabend: Donnerstags mit Spezial-80s-Mixtape in die Ausstellung. **Andy Warhol & Keith Haring. Party of Life**. Eintritt frei bis 18. // 17:00

Messen / Märkte

EINEWELTHAUS
Großer Secondhand-Trachtenmarkt Individualität statt Mode von der Stange. Der mobile Benefiz-Markt der *Aktion Hoffnung* zugunsten eines Programms für gewaltfreie und sichere Schulen in Nigeria bietet eine große Auswahl handverlesener Trachtenmode und Accessoires. Gut erhaltene, saubere Kleidung kann abgegeben werden. Eintritt frei. (Gr. Saal E01 + Foyer; 22.-24.8.) // 12:00

24
Samstag



IMPORT EXPORT

Niño de Elche

»Anti«-Flamenco aus Spanien: der ausgebildete »Cantaor« und Flamenco-Sänger entwickelt seine Musik heterodox, zeitgenössisch, performativ. Mit dabei: *Pacifico Boy*, *KillaBeatMaker* und *Isaac* (»PHRE Festival« 19:30)

23
Freitag



MESSE MÜNCHEN

Adele

Großer Pop vom Allerfeinsten mit der weltweit gefeierten Sängerin, die wie kaum eine Zweite Diventum und Bodenständigkeit mit tollen Melodien zu verbinden weiß (20:00)

CONCERTS

THEATRON

Braindead Wavelength + Lobsterbomb + Kant Braindead Wavelength (Alternative, Grunge, Metal | München), **Lobsterbomb** (Indie-Rock, Postpunk | Berlin - 20:00) und **Kant** (Psychedelic | Aschaffenburg - 21:00) // 19:00

IBERL BÜHNE

Wuidschütz'n Eine »ganz varreckte Wuidererg'schicht« von Georg Maier. Mit Markus Neumaier, Desiree Siyum, Manuela Denz u.a.. Hinterfotzi-Komödie in kraftvoller Sprache mit vielen Querschlägern. // 20:00

KABARETT

BEVERLY KILLS

Comedy Kills – das Open Mic im Glockenbach Die Open Stage für Stand Up Comedy vom Neuling bis zum Profi: neueste Gags und Punchlines im 8-Minuten-Wechsel, moderiert von *Italia Marina Brillante & Alexander Profant*. // 21:00

DIVERSES

EINEWELTHAUS

Frischlufftkino: Gandhi Von Richard Attenborough. UK/IND/USA/ZA 1982. Monumentale historische Filmbiografie über Mahatma Gandhi: Die wichtigsten Stationen seines Lebenswegs sorgfältig detailgetreu aufbereitet. // 20:30

Messen / Märkte

OLYMPIAPARK

BRK Flohmarkt im Olympiapark Schnäppchenjäger*innen-Paradies mit Nützlichem und Skurrilem auf über 35.000 Quadratmetern. Jeden Fr/Sa (außer Feiertage o. Veranstaltungen). Infos: T. 237 32 51, rkb@brk-muenchen.de (Parkharfe ab Parkblock 5). // 7:00

TRABRENNVEREIN E.V.

Antik- & Flohmarkt Daglfing Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

TIERHEIM

Tierheim-Flohmarkt Jeden Sa Verkauf von Spenden zu Gunsten des Tierheims: Haustierzubehör, Elektrogeräte, Einrichtungsgegenstände, Schmuck, Mode u.v.m. Nagelneue Artikel sowie einwandfreie Secondhandware für Schnäppchenjäger*innen. // 13:00

Sport

GRÜNVALDER STADION
TSV 1860 München vs. Viktoria Köln 3. Fußball-Liga // 14:00

25
Sonntag



THEATRON

Fennel & Friends + Luka Blau + Caro Kelley

Fennel & Friends (Indie-Folk - 19:00), *Luka Blau* (Indie-Rock-Pop, Singer/Songwriter - 20:00) und *Caro Kelley* (Indie-Rock-Pop, Folk, Americana, Soul, Jazz, Foto - 21:00)

DIVERSES

OLYMPIAPARK

Sommerfestival im Olympiapark 17 Tage Ferien-Feeling mit traditionellen & innovativen Attraktionen für die ganze Familie: Budenstraße, Schausteller*innen & Fahrgeschäfte, Kulinarik aus aller Welt (15.-18.8. *Foodtruck Market*), **Themen-Wochenenden** (23.-25.8. »Body & Mind«), *Kinderland*, *Saluti da Capri - Bar & Musik* (Halbinsel) u.v.m. // 11:00

Sport

SPORTPARK UNTERHACHING
Munich Ravens vs Raiders Tirol European League of Football, Saison 2024. // 16:25

26
Montag



INNENHOF GLYPTOTHEK

Theaterspiele Glyptothek: Lysisträte

Komödie nach Aristophanes und Walter Jens. Die Frauen Athens und Spartas verbünden sich, um den jahrelangen Krieg endlich zu beenden – mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln, durch List und Vernunft Lysistrates gelenkt (Nicht bei Regen, 20:00)

Neue Perspektiven

– Durch die spezialisierte Fortbildung zur SPS-Fachkraft (HWK) bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt: Eine SPS ist das intelligente Gehirn hinter Maschinen und Anlagen – sie koordiniert und steuert ihre Abläufe, damit alles reibungslos läuft. Genauso wie ein Dirigent ein Orchester leitet, sorgt die SPS dafür, dass alle Komponenten perfekt zusammenarbeiten. In der Arbeitswelt spielen SPS-Systeme eine immer bedeutendere Rolle und Fachkräfte mit entsprechendem Know-how werden besonders gesucht. Das **Bildungszentrum München der Handwerkskammer für München und Oberbayern** bietet die Möglichkeit, sich zügig und praxisnah zum anerkannten Experten auf diesem Gebiet fortzubilden. Im Lehrgang verschafft man sich in vielen praktischen Übungen an modernstem Equipment fundierte Fähigkeiten in Umgang mit der Siemens Simatic S7 Familie – einer der führenden Technologien in diesem Bereich. Von den Grundlagen der Digital- und Steuerungstechnik über die Strukturierung und Programmierung bis hin zur Protokollierung der Abläufe im TIA-Portal – alle wichtigen Fertigkeiten werden vermittelt. Die Kenntnisse werden Sie unmittelbar an Automatisierungsgeräten wie Transferstraßen mit Robotern praxisnah anwenden können. Mit dem Abschluss des Lehrgangs ist man bestens gerüstet, um auch komplexe Automatisierungsprojekte eigenständig durchzuführen. Der nächste Lehrgangstermin:

– Vollzeitkurs: 9. September bis 13. November 2024, Vollzeit von Montag bis Freitag, 9 – 16:45 Uhr (Förderung durch die Agentur für Arbeit/Jobcenter möglich)

Weitere Informationen und Anmeldung: **Handwerkskammer für München und Oberbayern**, Bildungszentrum München Jana Islinger, Mühldorfstraße 6, 81671 München Telefon 089 450981-641, E-Mail: jana.islinger@hwk-muenchen.de Internet: www.hwk-muenchen.de/muenchen

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Profis für Automatisierungstechnik: gesucht und gut bezahlt!

Werden Sie SPS-Fachkraft (m/w/d)!

Mit staatlich anerkannter Prüfung.

Kursinhalt: Praktische und umfangreiche Übungen mit Siemens Simatic S7 - Steuerungen, Schulungen am TIA-Portal, Praxisanwendungen an Transferstraßen, Fehlerdiagnose und deren Behebung u.a.

Termin: 9. September - 13. November 2024, Mo. - Fr. 9 - 16.45 Uhr Sprechen Sie wegen möglicher Kostenübernahme Ihren Berater von der Agentur für Arbeit/Jobcenter an.

Gebühr: 3.790,00 Euro zzgl. Prüfungsgebühr

Info: Bildungszentrum München Mühldorfstraße 6 • 81671 München Telefon 089 450981-641 www.hwk-muenchen.de/muenchen jana.islinger@hwk-muenchen.de

Anzeigenschaltungen in dieser Rubrik über Werner Brocke: werner.brocke@in-muenchen.de

IN MÜNCHEN – jetzt abonnieren!



12 Ausgaben
frei Haus
für nur
29,- Euro!
(inkl. 7% MwSt.)

Keine
automatische
Verlängerung!

Bestellung bequem online unter www.in-muenchen.de/abo

PARTY

MILCH+BAR
Blue Monday – die Hits der 80er
Der Blue Monday, Münchens längste Montags 80er Party, ist unbestritten eine Institution. // 22:00

Messen / Märkte

LANDESGARTENSCHAU KIRCHHEIM
37. Bayerische Landesgartenschau »Zusammen.Wachsen« – Auf 100.000 qm ins Abenteuer Natur eintauchen mit Ideen zu Natur- und Umweltschutz, Gartengestaltung & Landschaftsbau, Landschaftssee, Park-Kanzel mit Alpenblick, Sport, Spiel & Freizeit, Gastronomie sowie buntem Veranstaltungs- & Bühnenprogramm für jedes Alter (Kirchheim2024.de; bis 6.10.). // 10:00

Sport

SCHIESSANLAGE HOCHBRÜCK
Deutsche Meisterschaften Sportschießen Mit über 6000 teilnehmenden Sportler*innen zählt die Deutsche Meisterschaft Sportschießen zu den größten Sportveranstaltungen in Deutschland und wird zu einem Fest für die ganze Familie.

27

Dienstag



SHOWPALAST MÜNCHEN

Sommerscamp total verrückt! – Cavalluna Kids

Interaktive Sommershow für die ganze Familie mit emotionalen Pferdenummern, witzigen Dialogen und dynamischen Tanzeinlagen. Die Fortsetzung der Geschichte von Nina und Sponti, die endlich ihre Ausbildung zum/r Showreiter*in beginnen dürfen. Zusätzlich vor Ort nach der Show buchbar: 30-minütige Backstage-Führung. (27.8.-8.9.; 14:00)

DIVERSES

KULTURSTRAND
Kulturstrand: Pop Up Yoga Ur-laubs-Yoga im schönen München, mehrmals die Woche am Mnet-Kulturstrand. Yogamatte mitbringen. Für Anfänger und Profis. // 7:30

28

Mittwoch



KOMÖDIE IM BAYER. HOF

Bette and Joan

Komödie von Anton Burge. Am Set vom Kultfilm »Was geschah wirklich mit Baby Jane?« buhlten Joan Crawford und Bette Davis als Rivalinnen um die Gunst Hollywoods. Nach ihrer medialen Versöhnung spielen die beiden auch einst in innigem Hass verbundenen Désirée Nick & Anouschka Renzi ebendiese Diven (19:00)

THEATER

BLUTENBURG-THEATER
Mordkolleginnen Krimikomödie von Frank Piotraschke. Bei der Beförderung übergangen, obwohl die Vorgesetzte ihre Unterstützung zusicherte, wenigstens fühlt die Kollegin mit. Da bekommen es die drei Frauen auf einmal mit einer Leiche zu tun. // 20:00



KLASSIK

FRAUENKIRCHE
Matthias Maierhofer Der Orgelprofessor und Domorganist am Münster Unserer Lieben Frau in Freiburg zu Gast bei *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. // 19:30

29

Donnerstag



IMPORT EXPORT

Massimo Silverio + Daniela Pes

Massimo Silverio (Foto) aus Italien mischt Klassik und Moderne, Folk und Experimental, Akustik, Elektroakustik und Elektronik; *Daniela Pes* (Italien) mit sardischem Folk, Elektronik und experimenteller Musik (»PHRE Festival« 20:30)

THEATER

INNENHOF GLYPTOTHEK
Theaterspiele Glyptothek: Lysistrata Komödie nach Aristophanes und Walter Jens. Die Frauen Athens und Spartas verbünden sich, um den jahrelangen Krieg endlich zu beenden – mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln, durch List und Vernunft Lysistrates gelenkt. (Inkl. Wein, Wasser & Brot, nicht bei Regen) // 20:00

THEATER ... UND SO FORT
Achterbahn Komödie von Eric Assous. Mit Conny Krause und Heiko Dietz. Ein verheirateter Vater trifft in der Bar eine attraktive jüngere Blondine und nimmt sie mit in sein sturmfreies Appartement für ein amouröses Abenteuer. Doch dann kommt alles ganz anders – der Abend wird zu einer Berg-und-Tal-Fahrt der Emotionen ... // 20:00

DIVERSES

SHOWPALAST MÜNCHEN
Sommerscamp total verrückt! – Cavalluna Kids Interaktive Sommershow für die ganze Familie mit emotionalen Pferdenummern, witzigen Dialogen und dynamischen Tanzeinlagen. Die Fortsetzung der Geschichte von Nina und Sponti, die endlich ihre Ausbildung zum/r Showreiter*in beginnen dürfen. Zusätzlich buchbar (vor o. nach der Show): 30-min. *Backstage-Führung*. (27.8.-8.9.) // 14:00

30

Freitag



MILLA

Berlin 2.0

Deathpop, Postpunk aus Stuttgart, der etwas an NDW-Bands wie Ideal und Nichts erinnert. Debütalbum »Scherbenhügel«. Support: *GrGr* (20:00)

KLASSIK

MOVIMENTO
Fest der historischen Klaviere: Heiterer Eröffnungsabend Jürgen Plich spielt auf einem halben Dutzend historischen Instrumenten Werke von Bach, Mozart, Beethoven, Liszt u.a. mit Erzählungen und Kommentaren. // 19:00

LITERATUR

BEANS AND BOOKS
Lesebühne Abgebrüht ... frisch aufgebrüht! Lesebühne mit einer unterhaltenden Mischung aus Kleinkunst und Wort-Kabarett. Gastgeberin: *Martina Pahr*. (Eintritt frei) // 19:30

DIVERSES

OLYMPIAHALLE
LEC Season Finals 2024 Roadshow: Die besten *League of Legends* Esports-Profis der EMEA-Region treten in Teams auf der Bühne gegeneinander an (Sa/So). Dazu *EMEA Masters Summer Finals* mit den beiden besten ERL-Teams (Fr). Begleitevent auf dem ODEONS-PLATZ: Kostenlose *LEC XPO*. Familienfreundliches Event, bei dem man mit den LEC-Teams interagieren und das gesamte LoL-Ökosystem kennen lernen kann. (30.8.-1.9.) //

VERANSTALTUNGSFORUM FÜRSTENFELD
Mittelaltermarkt mit Ritterturnier Mittelalter-Spektakel mit Markttreiben, Gauklern, Spielleuten, *Ritterturnieren* (Fr 20:00, Sa 16:00 & 20:00, So 13:30 & 17:30) mit *Feuershows* (Fr/Sa 22:30), Speis und Trank u.v.m. (Amperauen; 30.8.-1.9.) // 17:00

Messen / Märkte

OLYMPIAPARK
BRK Flohmarkt im Olympiapark Schnäppchenjäger*innen-Paradies mit Nützlichem und Skurrilem auf über 35.000 Quadratmetern. Jeden Fr/Sa (außer Feiertage o. Veranstaltungen). Infos: T. 237 32 51, rkb@brk-muenchen.de (Parkharfe ab Parkblock 5). // 7:00

TRABRENNVEREIN E.V.
Antik- & Flohmarkt Daglfing Großzügiges Freigelände und überdachter Antikmarkt, u.a. mit großer Auswahl an Baby-/Kindersachen sowie Gastronomie. Jeden Fr/Sa außer Feiertage. // 6:00

Sport

GRÜNWALDER STADION
FC Bayern Amateure vs. DJK Vilzing Regionalliga Bayern, 7. Spieltag // 19:00

31

Samstag



HEPPEL & ETTLICH

Hotel Rimini

Haben das Zeug zu größer, weiter, mehr: Die sechsköpfige Leipziger Band verwebt Indie, Chanson, Jazz, Klassik und Theaterkomposition. Ihr Debüt »Allein untern Möbeln« bekam viel Lob, u.a. vom *Rolling Stone*, *Musikexpress* und der *Zeit* (20:00)

CONCERTS

BACKSTAGE
»Entfesselt Tour« Aseblut Melodic-Death-Metal aus Göttingen, der sich auch mal Richtung Pagan-Metal, Thrash-Metal und Black-Metal bewegt. Support: *Deliver The Galaxy* // 20:00

BACKSTAGE HALLE
Knuckle Head Nimm eine Prise Freiheit, Wilder Westen, Motorway Bourbon, Diesel und Bikes, würze es mit dunklem, harten Countrystyle und man bekommt's *Knuckle Head*: The Dark Country Kings. Das Duo (Gitarre, Drums) sprüht nur so vor Energie und Intensität. // 20:00



© Q. Hansen & S. Haas 2024

THEATER

GOP VARIÉTÉ-THEATER
Multiversum Magie und Artistik, wie aus einer anderen Welt. **Timothy Trust & Diamond Diaz** präsentieren eine Show, die Raum und Zeit auf den Kopf stellt. Überdimensionale Familienunterhaltung mit au-
 bergewöhnlicher Artistik und mit-
 reißender Zauberei. // 17:30, 21:00

INNENHOF GLYPTOTHEK
Theaterspiele Glyptothek:
Goethes Iphigenie R: Sven Schöcker. Mit Julia Gröbl u.a. Schon in jungen Jahren mit männlichem Ge-
 habe konfrontiert, kann Iphigenie all das niedrige menschliche Gewese überwinden und hält ein flammen-
 des Plädoyer für Frieden und Ge-
 waltlosigkeit. (Inkl. Wein, Wasser & Brot, nicht bei Regen) // 20:00

THEATER ... UND SO FORT
Achterbahn Komödie von Eric As-
 sker. Mit Conny Krause und Heiko Dietz. Ein verheirateter Vater trifft in der Bar eine attraktive jüngere
 Blondine und nimmt sie mit in sein
 sturmfrei Appartament für ein
 amouröses Abenteuer. Doch dann
 kommt alles ganz anders – der
 Abend wird zu einer Berg- und-Tal-
 Fahrt der Emotionen ... // 20:00

DIVERSES

ALTE UTTING
Sommerfest Alte Utting Mit Kin-
 derschminken, Luftballonkünstler,
 Kasperltheater (15:00 + 16:30),
 Live-Band (**Spielprinz**) ab 17:00 und
 Sundowner Session w/ Baader73 ab
 19:30. (Eintritt frei) // 14:00

Messen / Märkte

DIVERSE ORTE
Hofflohnmarkt - Moosach Private
 Hausgemeinschaften laden von
 10:00 bis 16:00 Uhr zum Trödeln und
 Stöbern ein. Findet bei jedem Weter-
 statt. Weitere Termine, Tour-
 pläne, Hof-Anmeldung & mehr un-
 ter: www.hofflohnmaerkte-muen-
 chen.de // 10:00

FRITZ-SCHAEFFER-STR.
Flohmarkt Neuperlach Jeden Sa
 auf dem DRV-PARKPLATZ. Nicht bei
 Regen. Keine Händler*innen, keine
 Neuware, keine Müllentsorgung.
 Veranstalter: Bürgerkreis Neuper-
 lach e.V. (Infos: flohmarkt-neuper-
 lach.de) // 8:00

HAUS V. HL. VINZENZ V. PAUL
Floh- und Antiquitätenmarkt Jen-
 den Sa (außer feiertags) verkauft
 der ehrenamtlich tätige **Schwestern
 und Brüder vom heiligen Benedikt
 Labre** e.V. (gemeinnütziger Verein
 für Obdachlose in München) in zwei
 Hallen (ca. 800m²) Sachspenden für
 den guten Zweck. // 9:00

MESSEFREIGELÄNDE RIEM
Flohmarkt München-Riem Bay-
 erns größter, regelmäßiger Freiflä-
 chenflohnmarkt. Jew. Sa treffen sich
 Schnäppchenjäger*innen aus Nah &
 Fern um auf 75.000 qm ihre Floh-
 marktschätze zu verkaufen & kau-
 fen. (6:00-13:00 Uhr) // 6:00

SAUWIESE
Flohmarkt auf der Sauwiese Mit
 Imbisswagen, Toiletten und Park-
 plätzen. Aufbau ab 7:30. Keine Re-
 servierung! Veranstalter: **FSV Wei-
 henstephan**. Info-T: 0175-878 60 11.
 (www.sauwiese.de) // 9:00

TIERHEIM
Tierheim-Flohmarkt Jeden Sa Ver-
 kauf von Spenden zu Gunsten des
 Tierheims: Haustierzubehör, Elek-
 trogeräte, Einrichtungsgegen-
 stände, Schmuck, Mode u.v.m. Na-
 gelneue Artikel sowie einwandfreie
 Secondhandware für Schnäppchen-
 jäger*innen. Zeitgleich Öffnung des
Bücherflohnmarkts in der **Riemer
 Straße 270**. // 13:00

Sport
SPORTPARK UNTERHACHING
**SpVgg Unterhaching vs. Rot-
 Weiss Essen** Fußball: 3. Liga
 // 14:00

**Weitere Termine im Tagespro-
 gramm, Veranstaltungen für Kinder
 ab Seite 57**

**BÜRGERHAUS
 UNTERFÖHRING**
*Unterföhring, Münchner Str. 65 ·
 T. 950 815 06*
 Do 22.8.-So 25.8. 20:30
Open Air: Hinterhof-Kino Vier
 Tage Filmgenuss im Liegestuhl ne-
 ben dem Bürgerhaus: »Eine Million
 Minuten« (22.8.) »Es sind die kleinen
 Dinge« (23.8.) »Bob Marley; One
 Love« (24.8.) und »Hair« (25.8.).
 Bei Regen indoor. Jeweils 5,00 €

DEMOCRATICARTS
Atelierstr. 18 · T. 927 514 04
 Fr 2.8. 16:00-19:00
**Kunst & Demokratie im democ-
 Arts Youth-Team** In einer Demo-
 kratie sollen alle Menschen die
 Möglichkeit haben, sich und ihre
 Meinung einzubringen. Aber nicht
 alle werden immer gleich laut ge-
 hört und gesehen. Mit dem democ-
 Arts Youth-Team könnt Ihr Eure An-
 liege kreativ in die Welt tragen:
 auf der Bühne, mit einem eigenen
 Magazin, einer Ausstellung oder
 oder oder ... Was genau passiert,
 entscheidet Ihr - professionelle
 Künstler*innen unterstützen euch
 bei der Umsetzung. Altersempfeh-
 lung: 12 bis 20 Jahre Die Teilnahme
 ist kostenlos. Der Einstieg ist je-
 derzeit möglich. Nur mit Voranmel-
 dung: Mail an anmeldung@demo-
 craticarts.org oder WhatsApp an
 +49 151 73043840

DIVERSE KINOS
 Do 1.8. - Mi 14.8.
72. Münchner Filmkunstwochen
 Das Sommer-Festival der Arthouse-
 Kinos: Drei Wochen lang werden in
 zwölf Spielstätten Filmperlen ge-
 zeigt - ausgesucht von den Kino-
 betreiber*in und Theaterleiter*innen
 (neu dabei: Kino Leopold). Dazu
 Filmgespräche, Previews, Sonderrei-
 hen, Starter-Filmpreis, Gäste u.a.
 (24.7.-14.8.) Mi 24.7. *Eröffnung* im
 THEATINER.

DIVERSE ORTE
 Do 1.8. - Sa 31.8.
Humorfestival 2024 Ein Fest des
 Humors und der komischen Kunst
 mit Ausstellungen (u.a. im KUNST-
 LABOR 2), Humorparcours in Stegen,
 Bernried sowie im Schloss Blüten-
 burg, Workshops, Lesungen, Poetry
 Slam, Vorträgen u.a. Veranstalter:
 Initiative **Forum Humor und Kom-
 ische Kunst** e.V. (Infos: www.forum-
 humor.de; bis Dez.)

HANS-SACHS-STRASSE
 Sa 17.8. 12:00-22:00
Hans-Sachs-Straßenfest LGBTQA+
 Festival des schwulen Kommunikati-
 onszentrums SUB. Die Hans-Sachs-
 Straße setzt einmal mehr ein Zei-
 chen für Vielfalt und Inklusion und
 wird zur Partyeile mit mitreißender
 Musik, erfrischenden Getränken
 und Unterhaltungsprogramm.

HUGENDUBEL STACHUS
Karlsplatz 12 · T. 307 575 75
 Do 1.8. - Sa 31.8. 16:30-19:00
**Escape Room: Shadow of the
 Moon** Das neue Escape Room-Aben-
 teuer von Hugendubel x Carlsen - im
 Herzen von München. Eintauchen in
 die mysteriöse Fantasy-Welt von
 Obitraes mit Vampiren und legendä-
 ren Turnieren. Rätsel lösen und sich
 gemeinsam mit Oraya in den Kampf
 ums Überleben begeben. (Gruppen-
 ticket für 2-4 Personen)

KARE KRAFTWERK
Drygalski-Allee 45 · T. 890 54 00
 So 4.8. 14:00-16:30
Tanztee im Kraftwerk Die EVER-
 GREEN SERENADERS spielen flotte
 Tanzmusik der 30er bis 70er Jahre.
 Dazu kann man sowohl paarweise
 Standard und Latin tanzen als auch
 einfach nach Gefühl im Freistil.
 Bandbesetzung: Altsax, Tenorsax,
 Piano und Bass.

KIOSK FRÄULEIN GRÜNEIS
Lehrchenfeldstr. 1a
 Do 15.8./Do 22.8. 16:00-19:30, Sa
 31.8. 9:30-13:00
MUCA Street Art Bike Tour Mün-
 chen von einer ganz anderen Seite
 erleben: Eine spannende Fakten
 über Street Art und die Entste-
 hungsgeschichte von Graffiti er-
 fahren, die Kunstwerke von renom-
 mierten Street-Art-Künstler*innen
 und versteckte Geheimtipps abseits
 gängiger Stadtführer entdecken,
 dabei eine der schönsten Radtouren
 durch die Landeshauptstadt entlang
 der Isar genießen. Abschluss der 3,5-
 stündigen Tour im MUCA - MUSEUM
 OF URBAN AND CONTEMPORARY ART
 (Hotterstr. 12, der Eintritt ins Mu-
 seum ist inkludiert). Teilnahme nur
 mit **eigenem Fahrrad**. Treffpunkt: Ki-
 osk am Eisbach.

MONACENSIA
Maria-Theresia-Str. 23 · T. 419 472 13
 Do 1.8. 19:00
Show & Tell Ein Erzähl-Abend im
 Rahmen der #SchreibResi. Schreib-
 Residentin **Annegret Liepold** lädt
 vier Gäste ein, auf der Bühne über
 ein selbstgewähltes Thema zu er-
 zählen. Die einzige Regel: Niemand
 ist in dem, was er oder sie auf der
 Bühne vorträgt. Prof. Autor*innen
 reden über Eiskunstlauf,
 Fußballer*innen können endlich
 über die Nutzlosigkeit der Forsythie
 in unseren Vorgärten sprechen,
 Gärtner*innen über das Sein oder
 Nicht-Sein philosophieren. Nach je-
 dem Kurzvortrag kann das Publikum
 Fragen stellen. Zu Gast sind Comic-
 Autor **Dominik Wendland**, der „Ma-
 gic: the Gathering“ vorstellen wird,
 und die Musikerin **Maria Hafner**, die
 über das Kraulen sprechen wird. Au-
 ßerdem kommen zwei Gäste, die sich
 über einen Open Call beworben ha-
 ben. Musikalisch begleitet wird der
 Abend von der Band „Su Yono“. Bei
 schönem Wetter in lockerer Atmo-
 sphäre im Garten der Cafébar
 Mona. Die #SchreibResi wird bis 2025
 durch die **C.H. Beck Kulturstiftung**
 ermöglicht. Eintritt frei. Ohne An-
 meldung

OLYMPIAHALLE
Spiridon-Louis-Ring 21 · T. 306 70
 Fr 30.8./Sa 31.8.
LEC Season Finals 2024 Roadshow:
 Die besten **League of Legends**
 Esports-Profis der EMEA-Region tre-
 ten in Teams auf der Bühne gegen-
 einander an (Sa/So). Dazu **EMEA
 Masters Summer Finals** mit den bei-
 den besten ERL-Teams (Fr). Begleit-
 event auf dem ODEONSPLATZ. Kos-
 tenlose **LEC XPO**. Familienfreundli-
 ches Event, bei dem man mit den
 LEC-Teams interagieren und das ge-
 samten LoL-Ökosystem kennen ler-
 nen kann.

OLYMPIAPARK
Spiridon-Louis-Ring 21 · T. 306 70
 Fr 9.8. - So 25.8. 11:00
Sommerfestival im Olympiapark
 17 Tage Ferien-Feeling mit traditio-
 nellen und innovativen Attraktionen
 für die ganze Familie: · Budenstraße ·
 Schausteller*innen & Fahrgeschäfte ·
 Kulinarik aus aller Welt (15.-18.8.
Foodtruck Market). · **Themen-Wo-
 chenenden**: 9.-11.8. »Bayern und
 seine Kultur« mit Pferdegespannen
 der Brauereien, Volkstanz u.v.m. mit
Dackel Day am 11.8.15.-18.8. »Self-
 made & Kunsthandwerk« mit Work-
 shops und Mitmach-Ständen zum
 Basteln, Töpfern, Malen, Schnitzen
 u.v.m. 23.-25.8. »Body & Mind« rund
 um die Themen Selfcare, Beauty und
 Gesundheit mit Workshops, sport-
 lichen Aktivitäten u.a. · **Theatron Mu-
 sikSommer** (Seebühne) · **Kinderpro-
 gramm** mit Kinderland & Spielange-
 boten auf dem Dach der Kleinen
 Olympiahalle sowie jeden Di Kinder-
 tag der Schausteller*innen- Fr 23.8.
Feuerwerk: Saluti da Capri - Bar &
 Musik (auf der Halbinsel) u.v.m.

SHOWPALAST MÜNCHEN
Hans-Jensen-Weg 3 · T. 01806 733 333
 Di 27.8. - Do 29.8. 14:00, Sa 31.8.
 13:00, 17:00
**Sommercamp total verrückt! -
 Cavalluna Kids** Interaktive Som-
 mershaw für die ganze Familie mit
 emotionalen Pferdenummern, witzigen
 Dialogen und dynamischen
 Tanzeinlagen. Die Fortsetzung der
 Geschichte von Nina und Sponti, die
 endlich ihre Ausbildung zum/r Show-
 reit*in beginnen dürfen. Doch als
 sie gemeinsam mit ihren Freunden
 ihr Können zeigen wollen, nimmt das
 Chaos seinen Lauf... Zusätzlich buch-
 bar: 30-minütige exklusive **Back-
 stage-Führung** (75 Min. vor bzw. 20
 Min. nach der Show).

**STADTBIBLIOTHEK IM
 MOTORAMA**
Rosenheimer Str. 30-32 · T. 233 893 00
 Di 27.8. - Do 29.8. 10:00, 13:00
**Im verwunschenen Bücherkabi-
 nett** Escape-Room für jeweils 3-4
 Personen: Gemeinsam den Weg he-
 raus errätseln (ab 12); Eintritt frei
 nach Anmeldung: stb.motorama@
 munchen.de; OG, Studio 2).

STEMMERHOF
Plinganserstr. 6 · T. 767 559 60
 Sa 3.8. 12:00-22:00
Sommerfest am Stemmehof Die
 ansässigen Geschäfte (Lebensmittel,
 Bioprodukte, Bekleidung, Geschenk-
 artikel, Schmuck u.v.m.) und kul-
 turellen Institutionen (mit Ausstel-
 lungen, Kinderprogramm u.a.) laden
 Groß und Klein in ihr idyllisches Am-
 biente. Mit Relaxgarten, Spiel-
 bereich, Sonnenterrassen, Food
 Trucks, Livemusik, kurzen Führun-

**gen, Spielspaß für Kinder und einer
 großen Tombola.** (Ausweichtermin
 bei schlechtem Wetter: 10.8.)

TECHNIKUM
Speicherstr. 26 · T. 628 344 411
 Do 15.8. 20:00
fitgreenmind Live 2024 - die erste
 vegane Kochshow - Maya Leinen-
 bach, das Gesicht von „fitgreen-
 mind“, Vegan-Influencerin und Au-
 torin des Kochbuchs „Acht, das ist ve-
 gan?“, präsentiert auf der Koch-
 bühne vegane Gerichte, die jedem
 schmecken, schnell zubereitet sind
 und aus Zutaten bestehen, die man
 wirklich überall bekommt. Sie klärt
 über die größten Missverständnisse
 bei veganer Ernährung auf, erzählt
 von ihren Erfahrungen, verrät Life-
 hacks und beantwortet Publikums-
 fragen. Probiert werden darf auch.

THEATRON SEEBÜHNE
Olympiapark · T. 306 70
 Mo 12.8. 22:00
**Theatron MusikSommer: Best of
 flimmern & rauschen | Teil I** Kurz-
 filme der jungen Münchner Film-
 scene: · »No Limits« (9 Min.) von Ki-
 lian Glassner, Fabian Gruber, Anna
 Meck, Adrian Strohmer · »Dendro-
 phobie« (3 Min.) von Drehmetrie,
 Derik Rodrigues · »Paula« (10 Min.)
 von Johanna Opitz · »Sprünge« (8
 Min.) von Die Sprünge-Crew · »Wal-
 zer im Bademantel« (7 Min.) von
 Vincent Jost & Team Weitere Infor-
 mationen finden Sie hier

VIKTUALIENMARKT
Viktualienmarkt 1
 Fr 2.8. 12:00-17:00
**Brunnenfest auf dem Viktualien-
 markt** Volkssänger- und Musikan-
 tenfest mit Tanz, Gesang und Kabarett
 als Hommage an die Münchner
 Volkskünstler*innen. Mit ge-
 schmückten Brunnen, bayerischer
 Musik - vom Gstanzl bis zur moder-
 nen Volksmusik - und historischen
 Kostümen. Insgesamt erweisen auf
 dem Viktualienmarkt sechs Brunnen
 mit Plastiken verstorbenen Volks-
 Künstler*innen die Ehre: Zwei wei-
 tere sind Weiß Ferdl und dem Roider
 Jackl gewidmet. Veranstalter: Markt-
 hallen München. 12:00 - 17:00 Uhr Bei
 stärkerem Regen wird die Veranstal-
 tung gegebenenfalls unterbrochen
 oder frühzeitig beendet.

WESTEND
Gollierplatz
 Do 1.8. - Sa 10.8.
**10. Kunst- und Kulturtag im
 Westend** »Westend hat ein Ge-
 sicht!«: Stadteiltag im Bezirk 8
 Schwantalerhöhe unter dem Motto
 »Respekt & Akzeptanz« mit Live-
 Musik, Theater, Lesungen, Work-
 shops, Ausstellungen, Aktionen, Füh-
 rungen, Kinderprogramm u.v.m

BEWUSST LEBEN & SPORT

**KARATE, Kickboxen
 Selbstverteidigung**
 Entdecke Deinen neuen Weg!

Eigene Gruppen für Kinder ab 6,
 Jugendliche, Erwachsene,
 Erwachsene +40

Sportschule MiChi
 81369 München
 Albert-Roßhaupter-Str. 102
 Tel. / Fax: 089 / 769 28 80
 www.akademie-michi.de

ECKANKAR
 Der Weg
 spiritueller Freiheit

»Jeder, der spirituelle Freiheit
 haben möchte, kann den
 Weg finden, hier und jetzt.«
 - Harold Klump

Informationen, Events
 und kostenloser
 Download des Buches:
www.Eckankar.de

ECKANKAR

Gemeinnützige Studiengruppen Deutschland e.V.

Anzeigenschaltungen in der Rubrik
Bewusst Leben & Sport über Werner Brocke:
werner.brocke@in-muenchen.de

Weitere Adressen siehe auch [Wochenprogrammseiten](#) [AUSSTELLUNGEN Seite 34-38](#), [DIVERSE Seite 49](#) und [THEATER + KABARETT Seite 25-27](#)

AKAD. SCHÖNE KÜNSTE
Max-Joseph-Platz 3, T. 290 07 70

ALLACHER SCHIESSSTÄTTE
Servetstr. 1, T. 399 482

ALLERHEILIGEN-HOFK.
Residenzstr. 1, T. 290 671

ALTE KONGRESSHALLE
Theresienhöhe 15, T. 726 699 40

ALTE PINAKOTHEK
Barer Str. 27, T. 238 052 16

ALTE UTTING
Lagerhausstr. 15, T. 707 770 883

ALTER SPEICHER EBERSBERG
Ebersberg, Im Klosterbauhof 4,
T. 08092 851 011

AMERIKAHAUS
Karolinenplatz 3, T. 552 53 70

B-TWEEN
Karlsplatz 21-24 (ehem. Galeria Kaufhof)

BACKSTAGE CLUB, HALLE, WERK
Reitknechtstr. 6, T. 126 61 00

BAHNWÄRTER THIEL
Tumblingerstr. 45, T. 452 150 63

BAYERISCHER HOF NIGHT CLUB
Promenadeplatz 2-6, T. 212 09 94

BEANS AND BOOKS
Knorrstr. 8, T. 839 347 00

BELLEVEU DI MONACO
Müllerstr. 2, T. 550 577 50

BERGSON KUNSTKRAFTWERK
Am Bergson Kunstkraftwerk 2,
T. 444 434 80

BEVERLY KILLS
Müllerstr. 43

BLITZ CLUB
Museumsinsel 1

BLUTENBURG-THEATER
Blutenburgstr. 35, T. 123 43 00

BOB'S IM PUMPENWERK
Kafelerstr. 16, T. 517 700 06

BOTANISCHER GARTEN
Menzinger Str. 65, T. 178 613 16

BOSCO GAUTING
Gauting, Oberer Kirchenweg 1,
T. 452 385 80

BR FUNKHAUS STUDIO 2
Rundfunkplatz 1, T. 590 001

BÜRGERHAUS PULLACH
Pullach, Heilmannstr. 2, T. 744 75 20

BÜRGERHAUS U'FÖHRING
Unterföhring, Münchner Str. 65,
T. 950 815 06

CAFÉ EIGENLEBEN
Kurfürstenstr. 2, T. 236 844 00

CAFÉ GANS AM WASSER
Mollsee Westpark

CAFÉ LUITPOLD
Briener Str. 11, T. 242 87 50

CANDY - MUCBOOK
Candidplatz 9, T. 215 954 21

CHRISTUSKIRCHE
Dom-Pedro-Platz 5, T. 157 90 40

COWBOY CLUB MÜNCHEN
Zentralländstr. 37

CUVILLIÉS-THEATER
Residenzstr. 1, T. 218 519 40

DANTESTADION
Dantestr. 14, T. 155 540

DEUTSCHES THEATER
Schwanthalerstr. 13, T. 552 344 44

DEUTSCHES THEATERMUSEUM
Galeriestr. 4a, T. 210 69 10

DG KUNSTRAUM
Finkenstr. 4, T. 282 548

EBENBÖCKHAUS
Ebenböckstr. 11, T. 829 290 79

EHEM. KARSTADT
Bahnhofplatz 7, T. 55 12-0

EINWELTHAUS
Schwanthalerstr. 80, Rgb., T. 856 37 50

EINSTEIN 28
Einsteinstr. 28, T. 480 060

EV. STADTAKADEMIE
Herzog-Wilhelm-Str. 24, T. 549 027 0

FAT CAT
Rosenheimer Str. 5

FEIERWERK
Hansastr. 39-41, T. 724 880

FEIERW. FARBENLADEN
Hansastr. 39-41, T. 724 884 44

FORUM MÜNCHNER FREIHEIT
Münchner Freiheit 7

FORUM SCHWANHALERHÖHE
Theresienhöhe 5, T. 59976090

FRAUENKIRCHE
Frauenplatz 12, T. 290 08 20

FREIES MUSIKZENTR.
Ismaninger Str. 29, T. 414 247 0

GÄRTNERPLATZTHEATER
Gärtnerplatz 3, T. 218 519 60

GASTEIG HPB
Hans-Preißinger-Str. 4-8, T. 480 980

GASTEIG PIXEL
Rosenheimer Str. 5, T. 126 653 14

GASTHAUS TANNENGARTEN
Pfeufferstr. 32

GIESINGER BAHNHOF
Giesinger Bahnhofpl. 1, T. 693 879 30

GIESINGER BRÄU WERK2
Detmoldstr. 40

GIESINGER GRÜNSPITZ
Tegernseer Landstr. 104, Ecke Martin-
Luther-Str.

GLOCKENBACHWERKSTATT
Blumenstr. 7, T. 268 838

GOP VARIÉTÉ-THEATER
Maximilianstr. 47, T. 210 288 444

GUT KEFERLOH
Grasbrunn, Keferloh 2, T. 0170/926 78 88

HABERKASTEN MÜHLDORF
Mühlendorf a. Inn, Fragnergasse 3

HABIBI KIOSK
Maximilianstr. 28, T. 233 966 00

HADERNER BRÄU
Großhaderner Str. 16, T. 925 819 88

HAUS DER KUNST
Prinzregentenstr. 1, T. 211 271 13

HAUS V. HL. VINZENZ V. PAUL
Auf den Schrederwiesen 22, T. 150 36 81

HEPPEL & ETLICH
Feilitzschstr. 12/1, T. 388 878 20

HERZ JESU KIRCHE
Lachnerstr. 8, T. 130 67 50

HOCHSCHULE MACROMEDIA
Sandstr. 9, T. 544 151-0

HOCHX
Entenbachstr. 37, T. 209 703 21

HOFSPIELHAUS
Falkenbergstr. 8, T. 242 093 33

IBERL BÜHNE
Herzogspitalstr. 6, T. 794 214

IMPORT EXPORT
Schwere-Reiter-Str. 2h

INNENHOF DER GLYPTOTHEK
Königsplatz 3, T. 523 044 66

ISARPHILHARMONIE
Hans-Preißinger-Str. 8, T. 480 980

ISTITUTO ITALIANO
Hermann-Schmid-Str. 8, T. 746 32 10

JAZZCLUB UNTERFAHRT
Einsteinstr. 42, T. 448 27 94

K. A. HARTMANN-GES.
Franz-Joseph-Str. 20, T. 347 967

KAMMERSPIELE
Maximilianstr. 26-28, T. 233 966 00

KIES-ARENA
Gilching, Talhofstraße 13

KINO AM OLYMPIASEE
Olympiapark, Coubertinpl. 1,
T. 550 566 66

KINO, MOND & STERNE
Seebühne Westpark, Westendstr. 305,
T. 829 890 00

KLETTZER'
Weyarn, Am Weigfeld 30,
T. 08020-908 72 33

KLINIKUM SCHWABING
Kölnener Platz 1

KLOSTERBAUHOFF EBERSBERG
Ebersberg, Im Klosterbauhof, T. 08092
255 92 05

KLOSTERK. ST. ANNA
St.-Anna-Str. 19, T. 212 18 20

KOMÖDIE IM BAYER. HOF
Promenadeplatz 6, T. 292 810

KOPFBAU RIEM
Werner-Eckert-Str. 1

KREUZKIRCHE
Hiltenspergerstr. 55, T. 300 07 90

KÖSK
Schillerstr. 38, T. 550 645 85

KREATIVQUARTIER
Dachauer Str. 112, T. 0178 704 08 06

KULTURBUNT NEUPERLACH
Albert-Schweizer-Str. 62, T. 638 918 43

KULTURSTRAND
Corneliusbrücke, T. 518 18 740

KULTURZENTRUM TRUDERING
Wasserburger Landstr. 32, T. 420 189 11

LA CANTINA
Elisabethstr. 53, T. 127 371 35

LANDESGARTENSCHAU KIRCHHEIM
Kirchheim b. München, Hauptst. 48,
T. 909 09-20 24

LITERATURHAUS
Salvatorplatz 1, T. 291 93 40

LIVE.EVIL
Rosenheimer Str. 5

LMU
Geschwister-Scholl-Platz 1, T. 218 00

LUERG / JETZENDORF
Jetzendorf, Poststr. 1

LUSTSPIELHAUS
Occamstr. 8, T. 344 974

LYRIK KABINETT
Amalienstr. 83, T. 346 299

MARIA SCHUTZ
Schererplatz

MESSE MÜNCHEN
Am Messegelände, T. 949 207 20

MESSEFREIGELÄNDE RIEM
Am Messefreigelände

METROPOLTHEATER
Floriansmühlstr. 5, T. 321 955 33

MILCH+BAR
Sonnenstr. 12, T. 450 288 18

MILLA
Holzstr. 28, T. 189 231 01

MINI PAVILLON
Lenbachplatz 7A

MOC MÜNCHEN
Lilienthalallee 40, T. 949 115 78

MONACENSIA
Maria-Theresia-Str. 23, T. 419 472 13

MOVIMENTO
Neuhauser Str. 15, T. 260 182 82

MTV SPORTPARK
Werdenfeller Str. 70, T. 538 860 316

MUCCA
Schwere-Reiter-Str. 2

MUFFATHALLE
Zellstr. 4, T. 458 750 10

MUFFATWERK AMPERE
Zellstr. 4, T. 458 750 10

MUFFATWERK
Zellstr. 4, T. 458 750 10

MÜNCH. LITERATURBÜRO
Milchstr. 4

MÜNCHN. ZUKUNFTSSALON
Goethestr. 28, Hinterhof EG, T. 544 184 11

MÜNCHNER KÜNSTLERHAUS
Lenbachplatz 8, T. 599 18 40

MÜNCHNER VOLKSTHEATER
Tumblingerstr. 29, T. 523 46 55

MUSEUM BRANDHORST
Theresienstr. 35a, T. 238 052 286

MVHS GASTEIG HPB
Hans-Preißinger-Str. 8, T. 480 06-0

MY SPORTLADY
Klenzestr. 57b, T. 201 42 48

NATIONALTHEATER
Max-Joseph-Platz 2, T. 218 519 20

NEUES ROTTMANN
Rottmannstr. 15, T. 521 683

OLY-REGATTASTRECKE
Oberschleißheim, Dachauer Str. 35, T. 306 70

OLYMPIAHALLE, OLYMPIAPARK
Spiridon-Louis-Ring 21, T. 306 70

PASING ARCADEN
Pasinger Bahnhofspatz 5, T. 288 517 55 00

PASINGER FABRIK
August-Exter-Str. 1, T. 829 29 00

PEPPER THEATER
Thomas-Dehler-Str. 12, T. 638 918 43

PLATFORM
Kistlerhofstr. 70, Haus 60, 3.OG,
T. 324 900 90

PRINZREGENTENTHEATER
Prinzregentenplatz 12, T. 218 502

RENNBAHN RIEM
Graf-Lehndorff-Str. 36, T. 945 52 30

RESIDENZ HERKULESSAAL
Residenzstr. 1, T. 290 671

RESIDENZ BRUNNENHOF
Residenzstr. 1, T. 290 671

RESIDENZ BRUNNENHOF, KAISERHOF
Residenzstr. 1, T. 290 671

RHEINPFALZ SCHWABING
Kurfürstenstraße 35, T. 271 06 98

ROTE SONNE
Maximiliansplatz 5, T. 552 633 30

SAUWIESE
Freising, Weihenstephaner Berg 4

SCHAUBURG
Franz-Joseph-Str. 47, T. 233 371 55

SCHIESSANLAGE HOCHBRÜCK
Garching, Ingolstädter Landstr. 110,
T. 316 949 17

SCHLOSS BLUTENBURG
Seldweg 15, T. 811 98 08

SCHLOSS NYMPHENBURG
Schloss Nymphenburg 1, T. 179 080

SCHLOSS SCHLEISSHEIM
Oberschleißheim, Max-Emanuel-Platz 1,
T. 315 87 20

SCHLOSS SEEFELD
Seefeld, Schlosshof 7, T. 08152 980 897

SCHLOSS TÜSSLING
Tüßling, Marktplatz 1, T. 08633 238

SCHLOSSGARTEN STARNBERG
Starnberg, Schlossgartenstraße

SCHROBENHAUSEN
Schrobenhausen, Lenbachplatz 18

SCHWERE REITER
Dachauer Str. 116

SEEBÜHNE WESTPARK
Westendstr. 305

SENDL. KULTURSCHMIEDE
Daisersstr. 22, T. 761 435

SHAMROCK
Trautenwolfstr. 6, T. 331 081

SHOWPALAST MÜNCHEN
Hans-Jensen-Weg 3, T. 01806 733 333

SPORTPARK UNTERHACHING
Unterhaching, Am Sportpark 9,
T. 615 591 60

ST. JOHANNES
Preysingplatz 17, T. 481 522

ST. MARKUS
Gabelsbergerstr. 6, T. 286 76 90

ST. MATTHÄUS
Nußbaumstr. 1, T. 545 416 80

ST. MAXIMILIAN
Deutingerstr. 4, T. 202 40 70

STADION DER TRÄUME
Kellerstr. 8a

STADTBIBL. FREISING
Freising, Weizengasse 3,
T. 081 61 544 42 05

STADTBIBL. GIESING
Deisenhofener Str. 20, T. 189 312 90

STADTBIBL. NEUHAUSEN
Nymphenburger Str. 171b, T. 233 824 50

STADTBIBLIOTHEK IM HPB
Hans-Preißinger-Str. 8, T. 480 983 313

STADTHALLE ERDING
Erding, Alois-Schießl-Pl. 1, T. 08122 990 70

STADTHALLE GERMERING
Germering, Landsberger Str. 39, T. 894 180

STEMMERHOF
Plinganserstr. 6, T. 767 559 60

STROM
Lindwurmstr. 88, T. 242 057 11

SUGAR MOUNTAIN
Helfenriederstr. 12, T. 121 623 73

SURFTOWN
Hallbergmoos, Messerschmittstr. 1

TECHNIKUM
Speicherstr. 26, T. 628 344 411

THEATER ... UND SO FORT
Hinterbärenbadstr. 2, Pavillon,
T. 232 198 77

THEATERFABRIK
Musenbergstr. 40

THEATRON
Olympiapark, T. 306 70

TIERHEIM
Brukenthalstraße 6, T. 921 00 00

TOLLWOOD
Olympiapark Süd, T. 0700 383 850 24

TONHALLE
Grafinger Str. 6, T. 628 344 11

TRABRENNVEREIN E.V.
Rennbahnstr. 35, T. 930 00 10



Der Bauch Münchens, mitten in der Stadt: Auf dem **Viktualienmarkt** gibt es kulinarisch alles, was der Gau- men begehrt und von regionalen, nationalen und inter- nationalen Spezialitäten natürlich nur das Beste! Ob Fisch und Meeresfrüchte, Wurst und Käse aus Bayern, Frankreich, Spanien und Italien, Gemüse aus der Region in Bio-Qualität oder Köstlichkeiten wie Oliven, Brötauf- striche und Hummus aus dem östlichen Mittelmeer- raum – im Biergarten kann man sich seine Brotzeit mit- bringen, das Bier kommt im Wechsel von allen Münch- ner Brauereien!

SIGHTS (AUSWAHL)



Schloss Nymphenburg

Prächtiges Wittels- bacher-Schloss mit Parkburgen, Flanier- promenaden, Schloss- kanal, Brunnen und Fontänen.

Schloss Nymphenburg 1, 80638 München; Mo-So: 9 bis 18 Uhr; www.schloss- nymphenburg.de



Residenz mit Hofgarten

Sitz der Herzöge, Kur- fürsten und Könige von Bayern aus dem Haus Wittelsbach von 1508 bis 1918.

Hofgartenstraße 1, 80538 München; Mo-So: 10 bis 17 Uhr; www.residenz- muenchen.de

Neues Rathaus mit Glockenspiel

Neo-gotisches Bau- werk am Marienplatz, das nicht nur wegen des Glockenspiels (tägl. 11, 12, 17 Uhr) zu den Top-Sights der Stadt gehört.

Marienplatz 8, 80331 München; Mo-So: 10 bis 19 Uhr; www.muenchen.de



Tierpark Hellabrunn

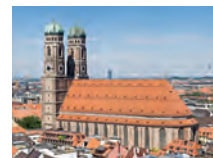
Der Münchner Tierpark beherbergt mehr als 500 Tierarten aus fünf Kontinenten.

Tierparkstraße 30, 81543 München; Mo-So: 9 bis 17 Uhr; www.hellabrunn.de

Olympiapark

Parkähnliche Anlage gebaut zu den Som- merspielen 1972 mit Olympiastadion, -turm und -halle, die für Sport, Groß-

konzerte und Events genutzt wird. Spiridon-Louis- Ring 21, 80809 Mün- chen, www.olympia- park.de



Frauenkirche

Gotische Dom- und Stadtpfarrkirche aus dem 15. Jahrhundert – Wahrzeichen der Stadt. Frauenplatz 1, 80331 München; Mo-So: 10 bis 17 Uhr; www.muenchner-dom.de



Englischer Garten

Eine der größten Parkanlagen der Welt (375 Hektar) im Münchner Nordosten mit u.a. Monopteros, Chinaturm.

Englischer Garten 1, 80538 München; www.englischer- garten-muenchen- infos.de

**BAVARIA
FILMSTADT**
FILM UND FERNSEHEN UND DU

Dein Ausflugsziel mit Hund



Mehr Infos unter www.filmstadt.de/specials

Sommer daheim!

Kleine Fluchten raus aus der Sommercity

Noch daheim, schon wieder da, gar nicht weggefahren? Für Ferienfamilien und andere Daheimgebliebene ist der August eine Herausforderung. Was tun in der Stadt, die grade den Touristen gehört? Kleine Fluchten verheißen das kleine Glück!

1 Waldkirchen Kurz hinter Passau Richtung Norden erreichen die Vorläufer des südlichen Bayerischen Waldes bereits Höhen zwischen 400 und 700 Metern. 380 Kilometer markierte Rad- und 100 Kilometer Wanderwege bietet hier alleine die Region um das Städtchen Waldkirchen. Nicht überlaufen, auch für Familien viel Freiraum – und Natur, in der es leicht fällt hinter knorrigen Bäumen und bizarren Felsformationen die lokalen Geister, Waldschrate und Hexen zu entdecken. Die Hügel Landschaft ist noch recht urtümlich und geprägt von Schluchten und wilden Flussläufen. In der Saußbachklamm z.B. hat der gleichnamige Bach ganze Arbeit geleistet und die fast schon verwunschene Schlucht mit beeindruckenden, tonschweren Granitblöcken dekoriert. Die Klamm lässt sich auch mit Kindern spielend während eines sechs Kilometer-Rundweges erkunden. Infos und Details auch zu weiteren Wanderungen zwischen vier und 25 Kilometern Länge gibt's bei der Touristinfo und online. www.urlaub-in-waldkirchen.de

Ferien 2024 Derzeit gibt es in Waldkirchen noch freie Unterkünfte für die Ferienzeit. Ferienwohnungen kosten ab 25, Pensionen ab 38, Drei- und Viersternehotels ab 55 Euro – jeweils pro Nacht. Idyllisch gelegene Badeseen findet man z.B. bei Jandelsbrunn (7,5 km), an der nahen Grenze zu Österreich den Rannasee (27 km) und den Freudensee 10 km entfernt. Das Schwimmvergnügen lässt sich hier übrigens gut mit einer Stippvisite im Granitzentrum in Hauzenberg verbinden. Besonders schön, ein Besuch bei den Haidel-Alpakas. Den drolligen Andenkamelen wird übrigens eine positive Wirkung auf unsere Psyche nachgesagt. Wie auch immer, etwas Zeit mit den einfühlsamen und neugierigen Tieren wirkt sicher auch positiv auf den Familienfrieden. Rund sechs Kilometer entfernt von Waldkirchen im Dorf Solla zeigen die Betreiber des Hofes gerne ihre rund 20köpfige Herde und erklären bei Hofführungen (ca. 90 Min.) viel Wissenswertes – auch zu den vielen anderen Mitgliedern der tierischen Lebensgemeinschaft. www.haidel-alpakas.de

Heute & früher

2 Alpenwelt Karwendel – Bauernwochen Stimmungsvoller kann der bayerische Herbst nicht beginnen. Die Bauernwochen in der Alpenwelt Karwendel rund um Mittenwald sind inzwischen weit über die Region hinaus ein fester Begriff für noch weitgehend authentische Traditionen. Von festlichen Erntedank-Prozessionen und den beliebten Bauernmärkten bis hin zu den traditionellen Almabtrieben. „Da Oimsumma is umma“ – Hunderte Ziegen, Schafe und Kühe kehren zu Herbstbeginn von den Sommerweiden heim ins Tal. Ganz so wie anno dazumal führen die Hirten in Krün, Wallgau und Mittenwald das geschmückte – „aufkranzte“ – Vieh durch den Ort. Danach wird gefeiert – mit bayerischen Schmanckerln, Alphornbläsern, Goaßlschnalzern und Schuhplattlern. Auf den Bauernmärkten in Krün (21.9.), Mittenwald (8.9.) und Wallgau (1.9.) findet man neben regionalen landwirtschaftlichen Produkten auch heimisches Handwerk. Geboten werden auch hier handfeste Brotzeit und frisch gezapfte Mittenwalder Biere. Die Bauernwochen starten am 31.8. in Mittenwald mit dem Goaßntrieb und anschließender Prämierung der schönsten Ziegen, ab 11.00 wird gefeiert. Schafabtrieb und Schafscheid 7.9. und 8.9., mit anschließendem Stadtfest an der Gröglalm. Feierliche Erntedankprozessionen finden statt am 29.9 in Wallgau und am 6.10. in Mittenwald und Krün. Alle Termine der Bauernwochen der Alpenwelt Karwendel (Prozessionen, Bauernmärkte, Almabtriebe u.s.w.) findet man online, dort auch eine detaillierte Broschüre zum Download. www.alpenwelt-karwendel.de

3 Domstadt Freising Südländische Leichtigkeit in der ältesten Stadt an der Isar. Die Domstadt mit ihrem herzlich quirligen Gemüt präsentiert ganzjährig auch für individuelle Touren ein facettenreiches Angebot an praktisch aufbereiteten Anregungen. Bei den „Freisinger Stadt Spaziergängen“ geht's neben den klassischen Zielen gerne auch mal launig zu z.B. auf den Spuren der Freisinger Braustätten oder bei kindgerechten Familienerlebnissen mit viel Spaß beim Suchen und Finden. Heuer besonders anlässlich des



Spritzige Action bei Sommerhitze – Wasserski und Wakeboard in Kiefersfelden

1300jährigen Jubiläums (s.u.): Verschiedene Führungen in Sachen Hl. Korbinian und ein handlicher Faltplan „Auf Korbinians Wegen“. Erhältlich in der Touristinfo und im Download. <https://tourismus.freising.de>

1300 Jahre heiliger Korbinian Nicht nur bei gläubigen Katholiken hat der Stadtpatron von Freising heuer mal ganz besonders viel Aufmerksamkeit verdient. 2024 feiert die Stadt mit vielen hochkarätigen Veranstaltungen das Jubiläum des Gründers ihres Bischofssitzes im

Jahre 724. Und ja, Freising gab es damals bereits! Zum Vergleich – Münchens offizielle Geschichte beginnt mit der ersten urkundlichen Erwähnung erst im Jahr 1158. Und es darf mitgejubelt werden! Z.B. beim großen Jubiläumsfestzug am 15.9. in der Innenstadt. Ganz in dieser Tradition huldigen 1300 Teilnehmer in über 60 Festwägen, Fußgruppen und Musikkapellen der Geschichte Freising und lassen dabei ihren Patron hochleben. Natürlich auch wieder: Das alljährliche Korbiniansfest vom 16. bis 23.11., das heuer sicher etwas opulenter ausfällt.

www.korbinian2024.de

Diözesanmuseum Freising:

Das neue spektakuläre kirchlich-kulturelle Highlight begeistert Besucher und Fachleute. Nach vielen Jahren Renovierungszeit völlig neu





die Anlage zudem geschütztes Industriedenkmal – das Juwel der Technik in den Alpen. Und dieser beeindruckende Beweis deutscher Ingenieurskompetenz ist offen für Jedermann: Seit 2001 gibt es das Besucherzentrum für das Erlebniskraftwerk mit moderner Informationstechnik wie Turbinenmodellen und interaktiven Touch-Screen-Terminals. Bis Anfang November täglich außer Montag von 10 bis 17.00 geöffnet, Eintritt kostenlos. Gastro: Oskar-von-Miller Einkehr am Kraftwerk direkt neben den gewaltigen Druckrohren.

5 Dingolfing – Industriegeschichte auf Weltniveau. Untergebracht in einem historischen dreiteiligen Gebäudekomplex aus dem 15. Jahrhundert vermittelt das Museum Dingolfing mit seinen vielen Original-Ausstellungsstücken sehr plastisch die außergewöhnliche Industriegeschichte der heutigen BMW-Stadt an der Isar. Alleine der ehemalige Getreidekasten dokumentiert hier auf rund 1.000qm die Entwicklung von der Sämaschine bis zum Hightech-Automobil. Erzählt wird natürlich auch die niederbayerische Erfolgsgeschichte der Firma Glas, die hier 1905 ihre erste Niederlassung gründete und mit dem Bau des legendären Goggomobils ab 1955 das Städtchen unvermittelt in einen bedeutenden Industriestandort verwandelte. Nach Übernahme durch die BMW AG entstand in den 70ern hier eine der modernsten Automobilfabriken der Welt. Heute ist Dingolfing zweitgrößter Produktionsstandort der BMW Group. Geöffnet Dienstag bis Donnerstag 13 bis 17.00, Freitag bis Sonntag 11.00 bis 16.00, feiertags 11 bis 16.00. München-Dingolfing ca. 100km, mit Regionalzügen Direktverbindung ca. 1.15 Stunden.

<https://www.museum-dingolfing.de>

6 Corita Kent - Ausstellung im Museum Penzberg Sammlung Campendonk. Die ehemalige Nonne war nicht nur eine bahnbrechende Pop-Art-Künstlerin mit Kultstatus, sondern auch eine gefeierte Kunstpädagogin und Verfechterin sozialer Gerechtigkeit. Ihre Drucke

erfuhren weltweite Verbreitung und waren über die innovative Ästhetik hinaus auch politisch motiviert. Die Ausstellung zeichnet die Vielseitigkeit der Künstlerin nach. Die frühen Arbeiten der 1950er Jahre sind im Kontext des Museum Penzberg besonders interessant, denn die studierte Kunsthistorikerin benennt den Expressionismus des Blauen Reiters als Inspirationsquelle. Videos und Fotografien ergänzen die Präsentation, um die Lebens- und Arbeitsatmosphäre der bewegten Epoche wiederzugeben. Das Engagement ihrer Kunst für eine bessere Welt erscheint heute so aktuell wie einst. Das Museum zeigt 60 Arbeiten sowie Archivalien aus vier Jahrzehnten ihres Schaffens. Geöffnet Mittwoch bis Sonntag 10.00 bis 17.00, Eintritt acht Euro.

<https://museum-penzberg.de>

Action & Abenteuer

7 Mountaintrestrecke - Spitzing Auf vier Rädern geht es am Stümpfling rund 3,5 Kilometer rasant bergab zum Spitzingsee. Anders als es der Name vermuten lässt, sind die Mountaintrestrecken urbayerische Erfindung aus Bad Aibling, eine Art Gocart für die Berge aus robustem, aber dennoch leichtem Aluminium, mit hocheffektivem Bremssystem, geländegängig, komfortabel und kinderleicht zu fahren. Maximalkörpergewicht 100 Kilo, Kinder dürfen ab einer Größe von 1.35 Meter selbst fahren, ein Erwachsener muss allerdings dabei sein. Ausgegeben werden die Flitzer direkt an der Bergstation der Stümpflingbahn, geöffnet täglich 9.00 bis 17.00. Helme stehen zwar zur Verfügung, trotzdem wird empfohlen den eigenen mitzubringen. Ebenso den Personalausweis. Eine Bergfahrt kostet 10 Euro/Erw., Kinder sechs Euro, Leihcart (maximal drei Fahrten) 14 Euro. Einkehrmöglichkeit in der urigen Jagdhütte'n direkt neben der Bergstation. www.alpenbahnen-spitzingsee.de

8 Wasserski & Wakeboard am Hödenauer See. Nur 1.5 Kilometer von Kie-

fersfelden entfernt und in traumhafter Lage – mit Wasserski- und Wakeboardliftanlage inkl. Wake- und Obstaclepark, sympathischem Restaurant und Badebereich. Attraktives Speisenangebot, Strandbar und Lounge. Entspannte, lässige Atmosphäre – auch für Unsportliche! Tickets gibt es in den unterschiedlichsten Kategorien von der Stunden- bis zur Saisonkarte und auch für die verschiedenen Bereiche. Zwei Stunden an



Foto: Marco Einfeldt

1300 Jahre Hl. Korbinian - hier im Freisinger Dom

der Liftanlage kosten z.B. für Erwachsene 31 und für Jugendliche bis 16 Jahre 25 Euro. Bei schönem Wetter geöffnet von 12.00 bis 20.00, am besten immer vorher informieren. Regelmäßige Veranstaltungen. www.wetsports.de

9 10 11 12 Unterwelten Manchmal a bisserl unheimlich, immer wieder anders, immer spannend: Höhlen! Angehts anstrengender Sommerhitze (oder auch bei Regen) empfiehlt sich ein Trip unter die Erde. Eine schattige und auch trockene Exkursion in die Unterwelt des Inntals führt auf dem Höhlenwanderweg Grafenloch bei Oberaudorf (grenz-

„wieder auferstanden“, präsentiert sich das historische Kleinod mit seinen Schaustücken christlicher Kunst jetzt als unvergleichliche Erlebnisplattform für Fans der Historie. Und auch hier findet Korbinian seinen verdienten Platz mit der Bayerischen Landesausstellung „Tasilo, Korbinian und der Bär – Bayern im frühen Mittelalter“ noch bis 3.11. www.dimu-freising.de

Wissen macht Ah!

4 Walchenseekraftwerk Die 200 Meter natürliche Gefälle zwischen Kochel und Walchensee nutzt das Walchenseekraftwerk für die Stromerzeugung. Auch heute noch gilt es mit einer Jahresleistung von rund 300 Millionen Kilowattstunden (300 Gigawattstunden) als eines der größten Hochdruckspeicherkraftwerke in Deutschland. Seit 1983 ist

EXKLUSIV & URSPRÜNGLICH

WALDKIRCHEN

DAS GOLDSTÜCK DES BAYERISCHEN WALDES

ECHT. SCHÖN.



WALDKIRCHEN
JETZT
ERLEBEN!

EXKLUSIVES EINKAUFEN CHARMANTE KLEINSTADT WÄIDLERISCHE IDYLLE



INFOPAKET ANFORDERN!
+49 1018581 19433

IM BAYERISCHEN WALD



NATUR PUR
Outdoor Sports
im Ötztal

www.rafting-canyoning.de
Water Pur
 Sautens • Ötztal • Tirol

- Rafting
- Canyoning
- Höhlentouren
- Klettersteig

Seil- und Paddeltour
 ab **135 €**/Pers.
 Canyoningtour und Rafting in der Imster Schlucht



Outdoorcamp in Sautens, Ötztal, Tirol, Dorfstraße 7, A 6432 Sautens, www.rafting-canyoning.de
 info@rafting-canyoning.de
 Tel. D. +49 8052 711333 (zum Ortstarif aus Deutschland)
 Tel. Ö. +43 5252 20157



DER-BLOMBERG.DE

BLOMBERG



MACHT FAMILIEN Spaß

ERLEBNISBERG BLOMBERG
 Wandern und entspannen oder lieber Rodel- und Kletterspaß? Entdecke den Tölzer Hausberg (1248 m) und genieße den fantastischen Blick in die Alpen, bis nach München und zum Starnberger See.




ACTION & GENUSS
DAS GANZE JAHR

Stadt Bad Tölz, Referat für Tourismus und Kultur & Blomberg Werbe- und Veranstaltungs UG, Am Blomberg 2, 83646 Bad Tölz-Wackersberg

nah, kurz vor Kufstein) ins Mittelalter. Die Höhlenburg Grafenloch selbst stammt aus dem 10. bis 13. Jahrhundert und gegen das gefürchtete Ferienstimmungs-Tief hat man hier gleich ein paar Highlights in Reihe geschaltet: Das Aurdorfer Museum im Burgtor (mit interaktiver Stele), die Ponorhöhle unter dem Schlossberg und das Höhlenhaus Weber an der Wand. Sie alle liegen auf dem Weg zum „Loch“, in dem früher Mönche und Ritter hausten.

www.oberaudorf.de

schiedene Aspekte des Wechselspiels zwischen Mensch und Natur. Die Wendelsteinhöhle etwa präsentiert die Unterwelt auf interaktiven Monitoren quer durchs nachtschwarze Dunkel bei konstanten drei Grad. Auch regelmäßige Führungen, die nächsten am 3. und 4.8., 10 bzw. sechs Euro. Zahnradbahn (ab Brannenburg) bis 17.11. ab 9.00 oder Seilbahn (ab Bayrischzell) bis 3.11. ab 9.15. www.unterwelten.com www.wendelsteinbahn.de

9 Erlebnisberg Hocheck – Oberaudorf Reichlich Platzerl zum Abschalten, Verschnauften und Ausschau halten – hinunter ins Inntal und rüber bis zu den Gipfeln des Wilden Kaiser. Z.B. vom Berggasthof Hocheck (Kastanien-Biergarten!) oder vom urgemütlichen Wenger-Stadel, direkt unterhalb der Seilbahntrasse des Sesselliftes auf rund 700 Metern. Es gibt kleine Brotzeiten, einen freundlichen Wirt und lauschige Bankerl unterm Sonnenschirm. Freitag bis

CORITA KENT
 WHERE HAVE ALL THE FLOWERS GONE

20.07. – 17.11.2024



museum-penzberg.de

MUSEUM PENZBERG
 SAMMLUNG CAMPENDONK

Corita Kent, *i is for eye*, 1968, © 2024, Corita Art Center, Los Angeles, corita.org

Foto: Ben Wolf

Sonntag ab 11.30, erreichbar zu Fuß in ca. 30 Minuten, per Auto in fünf Minuten. Für mehr Action: Sommerrodelbahn, Waldseilgarten, Abenteuerspielplatz und „Oberaudorfer-Flieger“ mit bis zu 80 km/h auf der Flying-Fox-Fluganlage oder der FreeFall-Trockenrutschbahn. www.tourismus-kieifersfelden.de
www.tourismus-oberaudorf.de

13 Natur pur – Ötztal Wildwasser hautnah auf den rasantesten Flüssen Tirols und Bayerns, Outdoor-Erlebnisse inmitten der Ötztaler Berglandschaft. Höhlen, Klettern, Rafting und Canyoning, – oder „Schlucht'ln“ wie die Tiroler sagen. Das Team von Natur Pur in Sautens kombiniert in seinen Pauschalen die passenden Herausforderungen. Einsteiger wählen zum Reinschnuppern am besten „Mit Seil und Paddel“ ab 135 Euro: Vormittags eine mittelschwere Canyoningtour mit Sprüngen bis zu 4,5 Metern Höhe, nachmittags eine mittelschwere Raftingtour durch die Imster Schlucht auf dem Inn, dem wasserreichsten Fluss der Tiroler Alpen. Das

Das Goggomobil-Unikum der Automobilgeschichte im Museum Dingolfing



„Schmankerlwochenende“ z.B. bietet drei Exkursionen an zwei Tagen mit Seil- und Paddeltour, Steigerungstour entweder Canyoning Level II oder Extremerafting auf der Ötztaler Ache. Alternativ Klettersteig oder Höhlentrip. Im Camp kann Pizza u.ä. bestellt werden. Zwei Tage 194 Euro inkl. Frühstück. Gerne werden auch individuelle Packages für Jungesellenabschiede u.v.m. organisiert. Das jeweilige Equipment wird übrigens gestellt – die eigene Badehose sollte allerdings ins Reisegepäck, Unterkünfte der verschiedensten Kategorien können arrangiert werden. www.rafting-canyoning.de

LAURA AMADI



Freising. Älteste Stadt an der Isar

Mitfeiern bei den Festlichkeiten zum großen Stadtjubiläum „1300 Jahre Korbinian in Freising“ und Besuch der Bayerischen Landesausstellung zum Thema „Tassilo, Korbinian und der Bär – Bayern im frühen Mittelalter“

Bummeln durch die historische Altstadt entlang kühler Stadtbäche und Genuss bayerischer Gemütlichkeit

Kraft sammeln auf dem fürstbischöflichen Domberg, in der romanischen Krypta sowie im prachtvollen Diözesanmuseum

Staunen über den Weihenstephaner Berg mit der ältesten Brauerei der Welt und seinen Schaugärten

Entspannen auf den stimmungsvollen Wegen des Weltwaldes und in den Ausstellungen des Europäischen Kunstforums Schafhof

Touristinformation Freising
tourismus.freising.de • Tel. 08161/54-44111

Stadt
Freising



HOAM KEMMA

31. August bis 20. Oktober

Wenn Schafe, Rinder und Ziegen am Ende des Sommers „Hoam kemma“, also heil von den Sommerweiden ins Tal zurückkehren, freut sich die ganze Region.

Bei den Almagtrien in Mittenwald und Krün werden die Tiere direkt durch die Orte geführt.

Regionale Köstlichkeiten und heimische Produkte gibt es auf den Bauernmärkten zu entdecken. Im Rahmen der Schmankerlwochen verwöhnt die Gastronomie in Wallgau mit heimischen Spezialitäten!

Weitere Informationen unter
www.alpenwelt-karwendel.de/almabtriebe



© Alpenwelt Karwendel / Pierre Johne

Endlich Ferien!

Auch für Kinder und Jugendliche, die ihren Urlaub in München verbringen, ist in den Sommerferien einiges geboten

Die nächste **Spielstadt Mini-München** findet heuer vom 29. Juli bis zum 16. August in Freimann-Fröttmaning statt. Seit 45 Jahren gilt das Projekt als das größte Ferienangebot der Landeshauptstadt und als internationales Modell der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche. Auch in diesem Sommer werden sich täglich bis zu 2000

mik schafft eine urbane Wirklichkeit voller komplexer Beziehungen und Ereignisse: Wahlen, Märkte, Schlagzeilen, internationale Gäste, Verkehrsrouten, Feste und Müllsammeln gehören dazu. Erwachsene Experten aus verschiedenen Bereichen stehen als Mitspieler bereit und teilen ihr Wissen. Mini-München verbindet somit Spiel und Realität auf einzigartige Weise und bietet ein



Bürgerinnen und Bürger im Alter von sieben bis 15 Jahren auf dem Gelände des Showpalasts treffen. Sie können kostenlos und ohne Anmeldung teilnehmen. In Mini-München übernehmen sie unterschiedliche Rollen einer Stadtgesellschaft und arbeiten. Diese Dyna-

Abenteurer bei der Nachtwächertour

produktives Lernumfeld, in dem die Wünsche und Fantasien der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt stehen. Alle Infos unter www.mini-muenchen.info



VERLOSUNG Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater:

„Kasperl und der Purzelprinz“

Seit 30 (!) Jahren sind Richard Oehmann und Josef Parzefall nun schon die Intendanten der Puppenbühne Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater. Insgesamt haben sie 16 Kasperlhörspiele und ein Musikalbum veröffentlicht, mit Gastbeiträgen von unter anderen Gerhard Polt, Luise Kinseher, Josef Hader, Axel Milberg, Fredl Fesl, Max Uthoff, Ilse Neubauer und Jule Ronstedt. Im neuen Hörspiel „Kasperl

und der Purzelprinz“ geht es um komische neue Bräuche, undankbare Prinzen und einen magischen alten Schwammerl in der Schlossallee. Als Gast ist Sebastian Bezzel („Eberhofer-Krimis“) mit an Bord!

Wir verlosen drei CDs

Die Teilnahme ist unter www.in-muenchen.de/verlosungen bis Montag, 26. August möglich.



Nicht nur Mädchen lieben Pferde: **Süße Miniponys drehen auf!** **Cavalluna** zeigt diesen Sommer wieder ein exklusives Kids-Programm in München – dieses Jahr vom 27. August bis 8. September ebenfalls auf dem Gelände des Showpalasts mit der brandneuen Geschichte „Cavalluna Kids – Sommercamp total verrückt!“. Kleine und große Zuschauer*innen dürfen sich auf waghalsige Trickreiter, berührende Freiheitsdressuren und süße Miniponys freuen, unterstützt von dynamischen Tanzeinlagen, einer eindrucksvollen Lichtshow und rasant-witzigen Schauspielerszenen – alles total verrückt halt! Vor und nach der Show ist auf dem Parkgelände ein sommerliches Rahmenprogramm geboten, u. a. mit Ponyreiten, Spielplätzen, Hindernisparcours und Bastelstation. Info und Tickets (ab 19,90 Euro) unter www.cavalluna.com

Auf in neue Dimensionen geht es vom 29. Juli bis 7. September bei den beliebten **LiLaLu-Ferienprogrammen**. Dabei können Kids Airtrack, Slackline oder Vertikaltuch für Fortgeschrittene ausprobieren, Zaubern, Kochen und Tanzen lernen, sich in Schauspiel, Graffiti oder Cheerleading versuchen, Wunderwelten entdecken und sich in neue Dimensionen begeben. LiLaLu bietet auch sechstägige Workshops an: Sport, Zirkusdisziplinen, Ruhig & Kreativ und „Zum Einstieg für die Kleinsten“. Ab 5. August gibt es zusätzlich eintägige Workshops: „Be active! – Ballsport“ und „Be creative! – Kreativwerkstatt“. Für sämtliche Workshops sind auch ermäßigte Tickets erhältlich und für die ganze Familie findet wieder „Umsonst & Draußen“ statt (ab 3,8.). Infos unter www.lilalu.de

Auch ein bisschen Abenteuer muss sein: Kinder können einen Nachtwächter auf seinem spannenden Abendrundgang begleiten und erfahren, wie das Leben im Münchner Mittelalter war! Seine Laterne beleuchtet manch finstere Gassen und natürlich ist auch die imposante Hellebarde stets zur Hand. Diese besondere **Nachtwächertour** ist speziell für kleine Gäste im Alter von 6 bis 12 Jahren konzipiert. Auch Eltern und Großeltern werden von dem außergewöhnlichen und lehrreichen Erlebnis

Süße Miniponys drehen auf!

begeistert sein. Die Tour dauert rund 60 Minuten, danach ist Zeit für tolle Erinnerungsfotos. Start ist im August täglich (außer Mittwoch) jeweils um 18.30 Uhr am Wachhäusl neben der Tourismusinformation am Rathaus. Weitere Termine und Tickets unter www.ludwig-und-co.de

Einen großen Überblick über das Ferienangebot in und um München bietet das Portal www.ferien-muenchen.de – hier findet man bestens aufbereitet hunderte von Angeboten zu Ferienfreizeiten wie z. B. Ferien auf dem Bauernhof, aber auch Tagesausflüge, Radtouren, Bergwanderungen oder Bademöglichkeiten; Zirkusluft schnuppern, Klettern, Reiten oder gleich einen Film drehen kann man bei diversen Workshops und Kursen; darüber hinaus gibt es auch ein erweitertes und ebenfalls attraktives Angebot für einkommensschwache Familien, bei denen Ermäßigungen durch die Stadt München möglich sind. Super Sache!



Wir bauen eine Stadt: Mini-München

Die Kinder-/Familienfilme ab Seite 16, weitere Theaterstücke ab S. 25, weitere Veranstaltungen ab S. 41 oder auf www.in-muenchen.de

KINDERTHEATER

DEUTSCHES THEATER

Schwanthalerstr. 13 · T. 552 344 44
Do 1.8./Fr 2.8./Di 6.8./Fr 9.8. 18:00,
Sa 3.8. 11:00, Sa 3.8./So 4.8./Sa 10.8.
16:00 *Preview*

Aschenputtel – Das Märchen vom verlorenen Schuh Modernes, freies Musical mit Tiefgang für die ganze Familie. Eine Produktion der *Brüder Grimm Festspiele Hanau*. Mit Myriam Akhoundov, Soufjan Ibrahim, Alexandra Farkic u.a. Die zauberhafte Geschichte einer mutigen jungen Frau, die sich gegen Demütigungen und Diskriminierung durchsetzt (ab 6 Jahren). 1.8. *Preview*

MARIONETTENTHEATER BILLE

Unterschleißheim, Raiffeisenstr. 25 · T. 150 21 68
Sa 24.8./So 25.8. 15:00
Rumpelstilzchen Marionettenspiel nach den Gebrüdern Grimm (ab 3 J.).

MÜNCHNER MARIONETTENTHEATER

Blumenstr. 32 · T. 265 712
Sa 3.8./So 4.8./Sa 10.8. 15:00
Spuk im Spielzeugladen Marionettentheater von Siegfried Böhmke. Nachts werden die Spielsachen lebendig und planen einen Flug ins Weltall, als plötzlich das Mädchen Lilli auftaucht (ab 4 Jahren).

So 11.8./Do 15.8./Sa 17.8./So 18.8./Do 22.8. 15:00
Die Abenteuer der kleinen Maus Marionettentheater von S. Böhmke. Auf der Flucht vor lästigen Katzen landen zwei Mäusefreunde in der Kanalisation und suchen einen Ausweg aus der misslichen Lage (ab 4 J.).
Sa 24.8./So 25.8./Sa 31.8./So 1.9. 15:00
Historisches Kasperlstück: Die Mondlaternen Heiteres Märchenspiel von Ludwig Schuster, mit den Original-Figuren von 1952 und der Tonbandaufnahme von 1957. Alle 100 Jahre besucht der Mond die Erde, um eine gute Tat zu tun. Diesmal schenkt er Kasperl Larifari eine magische Wunschlaternen (ab 4 J.).

SCHLOSS NYMPHENBURG

Schloss Nymphenburg 1 · T. 179 080
Sa 31.8./So 1.9. 15:00-16:00
Wolferl hat keine Zeit »Eine musikalische Begegnung zwischen Mozart und dem Fußball«. Spannende Geschichte für die ganze Familie von Dominik Wilgenbus (Regie, Erzähler) zur Musik von Wolfgang A. Mozart. Mit Isabel Kott und Musiker*innen der »Kammeroper München« (ab 5 J.); HUBERTUSSAAL).

DIES UND DAS

ÄGYPTISCHES MUSEUM

Gabelsbergerstr. 35 · T. 289 276 30
Mi 7.8./Mi 14.8./Mi 21.8./Mi 28.8. 10:30
Sommerferienaktionen im Ägyptischen Museum Kurs für Familien (Kinder mit Eltern) mit Infos & Basteln; Jew. Mi 7.8. *heka wer – Groß an Zauber*: Magie und Zauberei im alten Ägypten & Zauberspiele; 14.8. *Reise in die Ewigkeit*: Altägyptische Jenseitsvorstellungen & Senet-Spiel; 21.8. *Diener für das Jenseits*: Altägyptische Jenseitsvorstellungen & Uschebti; 28.8. *Das Türkisfischlein*: Märchen lauschen & altägyptische Amulette; 4.9. *Ein Brief an den König*: Hieroglyphen im alten Ägypten & auf Papyrus schreiben. (Dauer: 90 Min.; ab 7 J.); begr. Teiln.; Anmld.: T. 289 276 26 / buchungen@smake.de
So 11.8./So 25.8. 11:00, 12:30
Familienführung: Entdeckungsreise ins alte Ägypten Spannende Kinderführung mit begleitenden Erwachsenen durchs Museum. (Reservierung: T. 289 276 26 / buchungen@smake.de / online)

ALTE PINAKOTHEK

Barer Str. 27 · T. 238 052 16
So 4.8./So 11.8./So 18.8./So 25.8. 12:00-12:45, 13:00-13:45, 14:00-14:45, 15:00-15:45, 16:00-16:45
Familienführung zu »We are Family« Jed. So 30- bis 45-minütige Führungen zum jeweiligen Thema des Workshops (11:00-14:00 + 14:00-17:00, Einstieg jederzeit möglich, mit Erwachsenenbegleitung) zur vollen Stunde: 12:00, 13:00, 14:00, 15:00 & 16:00 Uhr (ab 6 J.); kostenfrei, Anmld.: Saal XI, 1. OG; Treff: GALERIE Saal). 4.8. Mit Pinsel und Palette, 11.8. Krügen, Kronen und Frisuren, 18.8. Voll schön – Portraits in der Alten Pinakothek, 25.8. Gruselmontage-tour – nur für ganz Mutige!

BAYERISCHE VOLKSSTERNWARTE

Rosenheimer Str. 145h · T. 406 239
Sa 10.8. 14:00-17:00
Sonderveranstaltung: Sommer, Sonne, Feuerschein Familien-Event rund um das spannende Thema »Sonne« mit aufregenden Experimenten. Nur bei Sonnenschein, sonst Verschiebung auf Ausweichtermin: 11.8., 7.9. o. 8.9. 14:00, Einlass: 13:45 (nur mit Ticket!)

BAYERISCHES NATIONALMUSEUM

Prinzregentenstr. 3 · T. 211 24 01
So 4.8. 15:00-16:00
Wer will die fleißigen Handwerker sehen... Familienführung mit Martina Hantschk M.A. zu kostbaren Materialien wie Ebenholz, Elfenbein und Lapislazuli im Museum; anschl. Schatzkästchen-Basteln (ab 6 J.); Treff: Foyer).

CIRCUS KRONE

Marsstr. 43 · T. 545 80 00
Mo 5.8.-Sa 10.8./Mo 12.8.-Sa 17.8. 10:00-17:00
Circus-Workshops Geprüfte und erfahrene Trainer* und Betreuer*innen unterrichten 6 Tage lang jeweils 5 Std. in den Disziplinen Kunst und Training mit Tieren. Abholung bis spätestens 18:00. Jew. Sa 14:30 **Abschlussvorstellung**. (Begrenzte Teiln.; Anmeldeformular an: mai-keundjoerg-probst@t-online.de)

HAUS DER KUNST

Prinzregentenstr. 1 · T. 211 271 13
Sa 3.8./Sa 17.8. 14:00-15:00
Familienführung zu »Liliane Lijn. Arise Alive« Kunst erfahrbar machen: Gemeinsam die Ausstellung der amerikanischen Künstlerin Liliane Lijn besuchen, ihre sich bewegenden Skulpturen sowie Arbeiten mit Licht und Schatten kennen lernen und selbst kreativ werden. (Teiln. begrenzt)

HEIDEHAUS UMWELTSTATION

Admiralweg 77 · T. 462 275 66
Mo 5.8.-Fr 9.8. 8:00-17:00
Ferienbetreuung: Heideabenteuer in den Sommerferien Natur- und erlebnisorientierte Ganztagesbetreuung durch umweltpädagogische Fachkräfte. Unterwegs auf der Heide, an Tümpeln und im Wald wird die Natur mit allen Sinnen, aber auch mit Lupe und Bestimmungsbüchern erforscht. Dazu Rollenspiele, gemeinsames Kochen mit Kräutern und Früchten aus der Heide, freies Spiel, Geschichten, Musik und kreatives Gestalten mit Naturmaterialien. (6-11 J.; Anmeldung: T. 462 232 73 / heidehaus@heideflaechenverein.de)

IMPORT EXPORT

Schwere-Reiter-Str. 2h
So 18.8. 13:00
Familien Sommer Sause Workshops für alle (14:00 bis 17:00): Upcycling-, Gips- & Ecstatic Dance-Workshop für Kinder und ein wildes Tanzabenteuer für die ganze Familie). Anschl. spaßiges Kinder-Mitmachkonzert »Bumbackedibau!« des Münchner Quartetts *Eichhorn & Illa Hund*. Dazu Kuchen & Pommies. Eintritt frei. (SPIEGELPLATZ)

JÜDISCHES MUSEUM

St.-Jakobs-Platz 16 · T. 233 960 96
Mi 14.8. 11:00-12:30
Lasst uns feiern! Von jüdischen und anderen Festen – Kostenloser

Kinderworkshop rund um die Vielfalt des jüdischen Feiertagskalenders im Allgemeinen und den Schabbat im Besonderen (7-12 J.).

KINDERMUSEUM MÜNCHEN

Willy-Brandt-Allee 10 · T. 540 464 40
Do 1.8./Sa 3.8./So 4.8./Di 6.8.-Do 8.8./Sa 10.8./So 11.8./Di 13.8.-Do 15.8./Sa 17.8./So 18.8./Di 20.8.-Do 22.8./Sa 24.8./So 25.8./Di 27.8.-Do 29.8./Sa 31.8./So 1.9. 10:00-17:00, Fr 2.8./Fr 9.8./Fr 16.8./Fr 23.8./Fr 30.8. 10:00-19:00
Mitmachausstellung: Unterwegs in meiner Stadt Mobilität in München: Die erste Ausstellung zum Mitmachen für Familien (ab 4 J.) am neuen Standort in der Messestadt Riem nimmt die unterschiedlichsten Möglichkeiten der Fortbewegung unter die Lupe: Schuhe testen, einen Bus steuern, Netzpläne für öffentliche Verkehrsmittel erstellen, sichere Wege zu Schule oder Kita erfahren, Infos zu Verkehrsregeln, Reaktionsgeschwindigkeit testen oder neue Verkehrsschilder erfinden (bis 9.3.2025).

KUNSTHALLE MÜNCHEN

Theaterstr. 8 · T. 224 412
Mi 7.8./Mi 14.8./Mi 21.8./Mi 28.8. 15:00
Kinderführung: Viktor&Rolf – Fashion Statements Entdeckt die 100 künsten Stücke des niederländischen Designer-Duos, deren Meisterwerke an der Grenze zwischen Couture und Kunst Stars wie *Madonna*, *Tilda Swinton* oder *Lady Gaga* trugen. (6-12 J.); Dauer: ca. 60 Min.; Reserv.: kontakt@kunsthalle-muc.de / T. 22 44 12; Treff: 14:45, 1. Stock)

KUNSTLABOR 2

Dachauer Str. 90 · T. 230 231 84
Sa 3.8./So 18.8./Sa 31.8. 12:00-14:30
Graffiti Workshop für Beginner – Kids Style, Farben, Technik und coole Storys. Hier erfährst Du alles an Wissen, was man zum Sprühen braucht. Vom Papier bis zur Umsetzung an der Wand (10-15 J.).

So 4.8./Sa 17.8./So 1.9. 12:00-14:30
Graffiti Workshop für Familien Lernet alle Basics rund ums Thema Graffiti – von der Theorie bis zur Praxis an der Wand –, um gemeinsam mit der Spraydose kreativ zu werden (ab 8 Jahren).

Sa 10.8. 14:15-16:45, So 25.8. 12:00-14:30
Graffiti Workshop für Fortgeschrittene – Kids Style, Farben, Technik & coole Storys für alle, die einen Graffiti-Kurs besucht oder Vorwissen im Sprühen haben. Gemeinsames Tüfteln an stylischer Buchstaben-Ausarbeitung auf dem Papier und am technischen Umgang mit der Dose an der Wand (10-15 J.).

LENBACHHAUS

Luisenstr. 33 · T. 233 969 33
Do 1.8.-So 4.8. 12:00-17:30, Di 6.8.-So 11.8. 10:00-17:30
Figurentheaterwerkstatt »Aus dem Rahmen gefallen... und auf der Bühne gelandet«. Ferienworkshop: Entwickeln eigener Staffiguren, Dekorationen, Geschichten oder Videoclips, inspiriert von einem täglich wechselnden Werk der aktuellen Ausstellungen. Jeweils 17:00 **Aufführung** für Eltern, Freund* und Besucher*innen (7-14 Jahre; GARTEN).

MÜNCHNER MARIONETTENTHEATER

Blumenstr. 32 · T. 265 712
Do 15.8./Do 22.8. 9:30-16:30 / *Ferienprogramm*
Ein Tag im Münchner Marionettentheater Hinter die Kulissen schauen, Licht- und Bühnentechnik, Werkstätten sowie die Figuren und ihre Handhabung kennen lernen, eine eigene Tuchmarionette bauen und abschließend eine Vorstellung ansehen (vor sowie hinter der Bühne). Bitte Brotzeit mitbringen. Begrenzte Teilnahme (6-12 J.).

MUSEUM BRANDHORST

Theresienstr. 35a · T. 238 052 286
Sa 3.8. 14:00-16:00
Kids Factory: Von Buchstaben und Geheimzeichen Workshop für Kin-

der bis 12 Jahre mit Grafikerin und Künstlerin Carla Nagel. Inspiriert von den Kunstwerken eine neue Schrift kreieren (kostenfrei; Einstieg jederzeit möglich).

So 4.8./So 11.8. 13:00-16:00
Offene Factory: Puppentheater-Werkstatt Intergenerationaler Workshop mit Künstlerin Niloufar Shirani. Inspiriert von Cy Twomblys Lepanto-Zyklus Figuren für eine Puppentheatergeschichte gestalten und spielen. (Kostenfrei; Einstieg jederzeit möglich).

Sa 10.8./Sa 17.8./Sa 24.8./Sa 31.8. 14:00-16:00
Kids Factory Der kostenfreie, offene Kinderworkshop entführt mit wechselnden Themen und Techniken in die fantasievolle Welt der Farben und Formen und animiert dazu, nach Lust und Laune selbst kreativ werden. Einstieg jederzeit möglich. 10./17./24.8. Superpower Pets!, 31.8. Museums Buddy (6-12 J.).
Sa 10.8./Sa 24.8. 14:30-15:30
Familienführung Gemeinsam die Ausstellungen auf spielerische, unterhaltsame Weise erleben, das Museum mit seinen Kunstwerke erfahren und sich gestalterisch mit Bildinhalten auseinandersetzen (ab 6 J.).

OLYMPIAPARK

Spiridon-Louis-Ring 21 · T. 306 70
Fr 9.8.-So 25.8. 11:00
Sommerfestival im Olympiapark 17 Tage Ferien-Feeling mit traditionellen und innovativen Attraktionen für die ganze Familie: Budenstraße, Schausteller*innen & Fahrgeschäfte, 15.-18.8. *Foodtruck Market, Themen-Wochenenden* (9.-11.8. »Bayern und seine Kultur« mit *Dackel Day* am 11.8., 15.-18.8. »Selbmade & Kunsthandwerk«, 23.-25.8. »Body & Mind«), Fr 23.8. *Feuerwerk* u.v.m. Dazu spezielles *Kinderprogramm* mit Kinderland und Spielangebot auf dem Dach der Kleinen Olympiahalle sowie jeden Di Kindertag der Schausteller*innen.

PINAKOTHEK DER MODERNE

Barer Str. 40 · T. 238 053 60
So 4.8./So 11.8./So 18.8./So 25.8./So 1.9. 13:00-17:00
PIN.k – Kinder können Kunst Jeden So kostenfreie Entdeckungstouren durch die vier Museen der Pinakothek zum Betrachten, Verstehen und Erfahren von Kunst, Design, Graphik und Architektur sowie Gestalten eigener Werke mit dem Team der Kinderkunstvermittlung. 4.8. Linienzauber, 11.8. Licht und Schatten, 18.8. Mein Museum, 25.8. Maskenball, 1.9. In Action! Da tut sich was! (5-12 J.); begrenzte Teiln.; Einstieg jederzeit möglich; Treff: Workshop-Raum)

SCHLOSS NYMPHENBURG

Schloss Nymphenburg 1 · T. 179 080
Sa 10.8. 14:00
Wasser marsch! Wasserspiele und Gartenkunst im Nymphenburger Schlosspark – Familienführung (mit Experimenten und Workshop); mit Ute Völcker LL.M. (8-10 J.) in Erwachsenenbegleitung; Dauer: ca. 90 Min.; begrenzte Teiln.; Tickets: Museumskasse; Treff: vorm Hauptschloss, stadtselbig).

SHOWPALAST MÜNCHEN

Hans-Jensen-Weg 3 · T. 01806 733 333
Do 1.8.-Fr 16.8. 10:00-17:00
22. Spielstadt Mini-München Eine Stadt in Klein: Kinder und Jugendliche von 7 bis 15 Jahren lernen spielerisch, wie Politik, Wirtschaft, Kultur & Handwerk funktionieren – vom Einwohnermeldeamt bis zu selbst verdienten »MiMi« in einem der Jobs. Dazu *KJR-SpasmFabrik* mit *Spielmanufaktur, MAKE.it Werkstatt, Inklusions-Projekt, Schmuck-, Näh-, Origami-, Musik- & Holzschneitz-Werkstatt* u.v.m. Offenes Ferienangebot für bis zu 2000 Teilnehmende. Einstieg nur am zentralen Spielort (Showpalast-Gelände Fröttmanning) möglich. Innenstadtspielort: RATHAUS (13:00-17:30; Ratstrinkstube & gr. Sitzungssaal). Eintritt frei, ohne Anmeldung. (29.7. bis 16.8.; www.mini-muenchen.info)

Di 27.8.-Do 29.8./So 1.9. 14:00, Sa 31.8. 13:00, 17:00
Cavalluna Kids: Sommercamp total verrückt! Witzig-rasante, interaktive Sommershow für die ganze Familie mit emotionalen Pferdenummern, witzigen Dialogen und dynamischen Tanzeinlagen. Erzählt wird die Fortsetzung der Geschichte von Nina und Sponti, die endlich ihre Ausbildung zum/r Showreiter*in beginnen dürfen. Doch als sie gemeinsam mit ihren Freunden ihr Können zeigen wollen, nimmt das Chaos seinen Lauf... Zusätzlich buchbar: 30-minütige exklusive *Backstage-Führung* (75 Min. vor bzw. 20 Min. nach der Show).

STADTBIBLIOTHEK IM MOTORAMA

Rosenheimer Str. 30-32 · T. 233 893 00
Do 8.8. 15:00-17:30
Gaming Session – Minecraft versus Minetest Würfelförmige Welten im Vergleich: An Konsolen oder Laptops nach Herzenslust craften, bauen, Herausforderungen überstehen und dabei herausfinden, welches Game einem besser gefällt. Eintritt frei. (ab 6 J.; EG)

STADTBIBLIOTHEKEN

Rosenheimer Str. 5 · T. 480 983 313
Do 1.8.-So 1.9.
Sommerferien-Leseclub Coole Geschichten für heiße Tage – Sommerleseabenteuer der *Münchner Stadtbibliotheken*: Bücher und eBooks lesen oder Hörbücher hören, ein persönliches Clubheft führen, kreativ werden, Stempel sammeln und beim Abschlussfest mit etwas Glück tolle Preise gewinnen. Begleitet durch: Do 1.8./22./29.8. 16:00 *Coole Lesezeichen für heiße Bücher* – Basteln für die Sommerlektüre (ab 5 J.); GAS-TEIG MOTORAMA, Kinderbereich EG).

VS – INTERIMSKVARTIER DER VILLA STUCK

Goethestr. 54
So 4.8./So 1.9. 14:00-16:30
Franzchen – Atelier Kreativwerkstatt: Museumsrundgang mit anschließendem inhaltlichen und gestalterischen Umsetzen des Gesehenen unter Anleitung erfahrener Kursleiter*innen im Jugendraum (6-11 J.).
Di 6.8.-Do 8.8./Di 13.8.-Do 15.8./Di 20.8.-Do 22.8. 9:00-16:00
Kreative Ferienworkshops Eine Architektin, eine Künstlerin und ein Künstler zeigen jeweils drei Tage lang Techniken, die Euch selbst zu Künstler*innen machen. In den Pausen wird gespielt, Brotzeit gemacht und vorgelesen. Themen: *Plastizieren, Skulptur, Masken* (6.-8.8.), *Zeichnen, Malen, Drucken* (13.-15.8.), *Kleben, Kleistern, Basteln* (20.-22.8.). Bitte mitbringen: Strapazierfähige Kleidung & Verpflegung (ab 6 J.); begrenzte Teiln., Anmld.: anmeldung@kokolor.de).

So 25.8. 14:00-16:00
Franzchen – Elternzeit Kreativwerkstatt »klecksen, drucken, kleben, nähen«: Parallel zur Museumszeit für Eltern werden den Kindern altersgemäß künstlerische Ausdrucksformen nähergebracht (4-7 J.).

WESTPARK

Sending-Westpark
Mo 12.8.-Fr 16.8./Mo 19.8.-Fr 23.8. 15:30-19:00
Sommerferienprogramm am Wasserspielplatz Abwechslungsreicher Spaß vom *Feierwerk Dschungelpalast* am Wasserspielplatz Ost mit Planschen, Spielen, Basteln, Werken. Themen: 12.-16.8. *Die Dinosaurier sind los*, 19.-23.8. *Sternen-Gucker: Besuch im Weltall*. Bei Regen: Ersatzprogramm im Dschungelpalast (ab 13:30 Wetter-T. 724 882 40; ab 4 J.).

WESTPARK HOLZRUNDHÜTTE

Eingang Gilmstr. / Preßburger Str.
Sa 3.8./Sa 10.8./Sa 17.8./Sa 24.8. 13:00-17:00, So 4.8./So 11.8./So 18.8./So 25.8. 10:30-14:30
Märchen im Westpark Wechselnde Märchen, Sagen, Fabeln und kleine Geschichten für Kinder, frei erzählt von *Ruth Martina Mendler* und *Svetoslava Manolova* (4-12 J.); Programm jew. ab Mi unter: www.maerchen-im-westpark.de)

MUSIK



THEATERFABRIK · 7. August

Devendra Banhart

Foto: Dana Trippe

Heerr Poenitsch, was für ein Schatzkästchen Ihr Buch – mit so vielen Erlebnissen, Fundstücken, Originalfotos, Augenzeugenberichten. Man spürt, wie so etwas in jemandem gearbeitet haben muss, der seine Stadt und die Musik liebt. Wie lange schon gäbe das Buch in Ihnen?

Es sind, glaube ich, zwei Energieströme, die da verpackt wurden. Der erste ist tatsächlich, dass einer meiner „Besties“, Moses Wolff mich darauf brachte.

„IN“-Lesern ist er natürlich als unser Kolumnist bestens bekannt.

Moses verfolgte schon seit vielen Jahren meine musikalische Karriere, als Musiker, dann später als DJ. Er wollte schon vor rund zehn Jahren mal ein Buch mit mir und über mich schreiben.

Und warum kam's dann anders?

Damals war ich vielleicht ein bisschen brüsk.

Wie das?

Ich hatte Moses gesagt: Ich bin noch nicht tot! Ich bin zwar alt, aber in dieser Zitrone ist noch viel Saft. Buchschreiben fühlt sich für mich wie so eine Art Rentenbescheid an. Es passiert bestimmt doch noch so viel.

Darauf kann man sich bei Ihnen verlassen.

Damals zwang mich Moses Wolff aber ganz geschickt, mal über mich nachzudenken. Er sprach mich damals auf dem Höhepunkt meiner Münchner DJ-Karriere an. Ich hatte die Transformation vom Sänger und Musiker aus NDW, Wave- und Disco-Zeiten zum DJ vollendet und wollte nie mehr zurück. Jetzt sehe ich das längst wieder ganz anders. Wir haben dann trotzdem viel zusammen gemacht. Tatsächlich entstand eine tolle Platte: „Bitte kommen Sie nackt“. Das war – mit Augenzwinkern – eine Munich-Disco-Referenz. Doch das Buch war erst mal vergessen – und ich war eigentlich froh darüber.

Warum?

Mein Job ist das Auflegen, das Singen, Song-Schreiben, Musik machen, Produzieren. Machen – und nicht darüber schreiben! Aber trotzdem ließ mich das Projekt nicht los: Ich liebe natürlich meine Stadt, auch wenn ich herumgekommen bin und teilweise in New York und London gelebt habe. Ich bin aber immer wieder gerne nach München zurückgekommen. Hier sind meine Wurzeln. München ist ja, gerade während der Pop-Hochzeit, die im Buch ja auch vorkommt, sehr international ausgerichtet gewesen. Als eine Einfallsschneise für internationale Stars.

In der Münchner Disco-Ära?

Den Glamour der Stadt befeuerten damals die Musicland Studios, die großen Discos, die bis zum heutigen Tag immer noch cool wirken. Dann kam der zweite große Ausbruch des Munich Sounds. Die Welle war für mich am stärksten Mitte



Barock und weltoffen:
JENS POENITSCH

„Dann brennt die Luft“

Hält die Münchner Nächte am Leben: **JENS POENITSCH** schaut auf die Disco-Ära zurück – mit klarem Blick nach vorn!

der 90er, als München plötzlich über Nacht mit Clubs in Riem, dem Kunstpark Ost und den ganzen neuen Labels einen eigenen Munich Glam ausstrahlte. Während der Rest der Deutschen Republik mit düsterem Techno Furore machte, war München hip und cool – mit House und auch wieder mit Disco.

Etwa die typische Michael-Reinboth-Lebensfreude?

Heiterkeit und Hedonismus – während die anderen schon wieder eher nihilistisch und eher düster unterwegs waren. Die Münchner Linie gefällt mir natürlich viel besser.

Kam daher der zweite Atem für das Buch?

Exakt. Dann kam nämlich Martin Arz auf mich zu, der Verleger vom Hirschkäfer Verlag.

Auch junge Leser, die nicht so weit in der

Pop-Geschichte zurückblicken können, haben Sie ja sicher ganz schnell, wenn Sie von Falco erzählen können. Wer kann schon von sich behaupten, Falco nicht nur als Fan, sondern auch als Mit-Musiker aus nächster Nähe erlebt zu haben?

Ich kam durch Zufall an die Arbeit mit Falco – genauso wie vorher an meine Begegnung mit Freddie Mercury. Den Kontakt ermöglichte mir Gerd Augustin.



Immer in Bewegung: JENS POENITSCH, DJ, Sänger, Songschreiber und Texter (Zero Zero, Jakopic & Poenitsch) bewegt sich schon lange im Dunstkreis der großen Produzenten, der legendären Musicland Studios im Arabella-Hochhaus und natürlich rauf und runter im Münchner Nachtleben. Sein Erfahrungsbericht „Munich Sounds Better With You“ ist aktuell im Hirschkäfer Verlag erschienen – natürlich mit einer Playlist und vielen YouTube-Video-Anspieltipps.

Einer der ersten DJs Deutschlands und seinerzeit doch auch zeitweise Manager und Produzent von Ike und Tina Turner. Gerd war damals eine legendäre Figur: ein Fernsehproduzent, Plattenproduzent, Manager, eine Art Tausendsassa. Gleichzeitig war Gerd Augustin auch ein ziemlich wilder und umtriebiger Typ – auch mit einem Diven-Ruf. Mich mochte er aber. Und dann sagt er plötzlich zu mir: Du siehst gut aus, du hast gerade Hits gehabt – mit Zero Zero oder mit deinem Solo-Disco-Projekt.

Gute Visitenkarte.

Er hat mich also abgegriffen, als ich gerade aus dem Musicland rauskam. Typisch Münchner Glamour Mitte der 80er halt. Gerd Augustin verfügte über einen engen Draht zu Falcos Manager. Die waren ganz offen: Falco hatte damals zwar Kontakt zur Drahtwaberl-Band, sagten sie mir – fügten aber an: Die sind alt, fett und hässlich!

Fies. Aber vermutlich genau das, was manche Manager eben so festhalten.

Die Devise war: Wir brauchen was Junges und Geiles, es ist das MTV-Zeitalter! Also hatte Falco sich nicht nur mich, sondern auch zehn andere Kandidaten ins Auge genommen – darunter übrigens auch Ali Khan. Aber auch Victoria Miles, eine bildhübsche schwarze Sängerin, die aussah wie Nofretete. Falcos Manager hat sich aus der Münchner Szene die schärfsten Charaktere rausgesucht – aus einer Welt zwischen – Disco und Punk. Wir sollten die Videoband für Falco werden. So kam das zustande.

Charmant!

Falco und sein Manager waren Profis: Sie haben natürlich nur Leute genommen, die auch richtig spielen konnten.

Und was war Falco für ein Mensch?

Falco war ein Ehrenmann – ganz im Gegensatz zu seinem arroganten Image. Ich erinnere mich an ihn als einen sehr sensiblen, feinen Menschen, der sich dann auch manchmal öffnete. Und er mochte mich: Ich trat innerhalb seiner Band anfangs sehr extrovertiert auf. Falco hat mich nicht zurückgepfiffen, sondern sich das einige Zeit einfach angesehen und dann gesagt: Jens, du brauchst aber nicht so viel zu machen. Wenn du im Raum bist, dann brennt die Luft. Das reicht schon. Ich kann mir kein schöneres Kompliment vorstellen.

RUPERT SOMMER

V ielfältig präsentieren sich die musikalischen Highlights, mit denen sich Klassikfans die Zeit im August vertreiben können. Mögen die großen Orchester der Stadt nach den Open Air-Spektakeln am Odeonsplatz oder im Brunnenhof auch ihren Urlaub angetreten haben. Doch gerade im Bereich der Kammermusik lässt sich die eine oder andere Entdeckung machen. So unter anderem im Schlosshof der Blütenburg. Hier enden die traditionellen Sommerkonzerte mit einem Abend des **Turina Piano Quartett**. Vier junge Musikerinnen und Musiker aus Deutschland, Italien, Taiwan und den Niederlanden, die während dem Studium in Luzern zueinandergefunden haben und seither gemeinsam ihrer Leidenschaft fürs Quartettspiel nachgehen. Neben Musik des Namenspatrons Joaquín Turina steht mit der „Suite Populaire“ von Manuel de Falla ein weiterer Titan der spanischen Musikgeschichte auf dem Programm. Herzstück des Abends ist jedoch einer der großen Dauerbrenner des Repertoires, das Klavierquintett op. 25 aus der Feder von Johannes Brahms. (1.8. Blütenburg)



CORNELIA VON KERSENBROCK
dirigiert Mahler und Gershwin

Fündig wird man bei der musikalischen Freizeitgestaltung aber keineswegs nur im kleinen Format. Dafür sorgen Chor und Orchester der Musikakademie der Studienstiftung des Deutschen Volkes, die sich in der nach wie vor auf ihren Umbau harrenden alte Philharmonie für eine spannende Mahler-Rarität zusammenfinden. „Das klagende Lied“ trägt im Werkverzeichnis des Komponisten die Opuszahl 1 und lässt bereits vieles vorausahnen, was Mahler später in seinen monumentalen Sinfonien realisieren wird. Am Pult steht Dirigent **Martin Wettges**, sein Solistenensemble wird im Sopran von **Karola Pavone** und **Mechthild Bach** angeführt und ermöglicht in Gestalt von Tenor **Thaisen Rusch**

unter anderem auch die Wiederbegegnung mit einem ehemaligen Publikumsliebbling aus dem Augsburger Staatstheater. (4.8. FAT CAT, ehemaliger Gasteig)

Mehr Mahler gibt es dazu auch beim Opernfestival auf Gut Immling, wo sich

Alles andere als leise

Der Konzert- und Opernsommer lockt mit spannenden Raritäten

die für ihre künstlerischen Verdienste jüngst vom Bayerischen Landesvater geehrte Dirigentin **Cornelia von Kerssenbrock** mit ihrem Orchester an die Fünfte Sinfonie des Komponisten wagt. Ein Werk, das vor allem durch sein berühmt gewordenes Adagietto selbst bei weniger Klassik-affinen Zeitgenossen Wiedererkennungswert von der Kinoleinwand haben dürfte. Zur Seite gestellt werden ihm zwei absolute Meisterwerke von George Gershwin. Die jazzig swingende „Rhapsody in Blue“, deren mitreißende Rhythmen einem ebenso in die Beine fahren dürften, wie die Streifzüge des „American in Paris“. (10.8. Gut Immling)

die bei ihren traditionellen Sommerproduktionen in diesem Jahr erneut mit zwei äußerst reizvollen Entdeckungen aufwarten. So präsentiert die Münchner Kammeroper nun auf Schloss Nymphenburg „Die weiße Dame“ aus der Feder des Rossini-Zeitgenossen Francois Boieldieu. Eine abenteuerliche Geschichte aus den schottischen Highlands mit Liebeswirrungen, Geistererscheinungen und natürlich jeder Menge virtuosen Arien. Die szenische Einrichtung liegt dabei in den bewährten Händen von Regisseur **Dominik Wilgenbus**, das Arrangement und die musikalische Leitung übernimmt **Aris Alexander Blettenberg**. (ab 24.8. Hubertussaal, Schloss Nymphenburg)

Zu einer kleinen Landpartie versucht man das Publikum am gleichen Tag ebenfalls im Kloster Seon zu überreden, wo sich das langjährige Münchner Staatsopern-Ensemblemitglied **Kevin Connors** als Liedinterpret beweisen will. Ausgesucht hat sich der 2005 zum Bayerischen Kammersänger ernannte amerikanische Tenor dafür mit Schuberts „Die Schöne Müllerin“ einen der wohl bekanntesten Zyklen des Repertoires, bei dem er von Pianistin Ane Schätz am Flügel begleitet wird. (10.8. Festsaal Kloster Seon)

Benachteiligt fühlen müssen sich aber auch die Münchner Opernfans nicht, die wieder einmal auf zwei der führenden freien Ensembles bauen können,

Diesem französischen Kleinod setzt die Opera Incognita mit Tschaikowskys „Mazeppa“ ein Werk entgegen, das in der aktuellen politischen Lage eine besondere Brisanz aufweist. Vertonte hier doch ein russischer Komponist die Geschichte eines ukrainischen Nationalhelden und lieferte damit ein beklemmendes pazifistisches Statement. Man darf also gespannt sein, wie Regisseur Andreas Wiedermann und Dirigent Ernst Bartmann, diesen hierzulande selten zu hörenden Tschaikowsky an einem geschichtsträchtigen Ort wie dem Audimax der LMU auf die Bühne bringen werden. (ab 31.8. LMU Audimax)

TOBIAS HELL

IN MÜNCHEN – jetzt abonnieren!

12 Ausgaben frei Haus für nur 29,- Euro!

(inkl. 7 % MwSt.)

Keine automatische Verlängerung! ***



Bestellung bequem online unter www.in-muenchen.de/abo

Weitere Termine im Tagesprogramm. Wenn nicht anders angegeben gibt es Karten im Vorverkauf bei München Ticket, T. 54 81 81 oder www.muenchenticket.de

AUGUST

DO 1. RESIDENZ BRUNNENHOF **Camerata München** „Brunnenhofserenade“. D: Bernhard Koch. S: Anna Kakutia (Vi), Robert Sailer (Ob) u.a. · Werke von Mendelssohn, Mozart, Ciaramosa u.a. (Regen: Allerheiligen-Hofkirche) // 20:00

DO 1. SCHLOSS BLUTENBURG **Turina Piano Quartet** Das Quartett um die Pianistin Carolin Danner mit dynamischen Interpretationen von Werken von De Falla, Turina und Brahms. *Schlosskonzerte Blumenburg*. // 20:00

FR 2. MS STARNBERG **Königliche Wassermusik** Historische Seefahrt auf der MS Starnberg mit wechselnden Konzertprogrammen der Residenz-Solisten aus Barock und Klassik, Dinner, Barock-Feuerwerk u.a. (Schiffsanlegestelle S-Bhf) // 18:30

FR 2. N. SCHLOSS SCHLEISSH. **Festkonzert in Schloss Schleißheim** Die Residenz-Solisten und Gäste mit Werken aus Barock und Klassik. (Großer Saal oder Schlossarkaden – Open air) // 19:30

FR 2. SCHLOSS SCHLEISSHEIM **Festkonzert Residenz-Solisten** S: Gabriele Cassone (Trompete). Werke von J.S.Bach, Telemann, Händel und Vivaldi. // 19:30

FR 2. SCHLOSS SEEFELD **Seefelder Tastenspektakel einmal anders** „Abenteuer und Vielfalt der neueren (Film-)Musik“ – Acht Pianistinnen spielen Werke von H. Wolf, Messiaen, Schwartz, Romanov, Gulda, Genzmer, Man Ray u.a. // 19:00

SA 3. ALLERHEILIGEN-HOFK. **Residenzkoncert** Kammerkonzert Nymphenburger Kammerorchester. Ltg: *Manuel Nawri*. Lutoslawski, R. Schumann (Cellokonzert a-Moll; S: Jeremias Friedl), Mendelssohn (3. Sinf. „Schottische“). // 17:00

SA 3. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** »Meisterwerke der Klassik für Einsteiger und Liebhaber«. Die Residenz-Solisten spielen wechselnde Programme mit Werken von Bach, Vivaldi, Mozart u.a. // 18:30

SO 4. FAT CAT **Gustav Mahler: Das klagende Lied** D: *Martin Wettges*. Chor und Orchester der Musikakademie der Studienstiftung des deutschen Volkes mit Mahlers Urfassung in drei Sätzen (1878-1880) GMW 1. // 19:00

SO 4. SCHLOSS NYMPHENBURG **Festkonzert Residenz-Solisten** Werke von Mozart, Verdi, Bizet und Gershwin. (Hubertussaal) // 19:30

SO 4. SCHLOSS SCHLEISSHEIM **Martynas Levickis** Der gefragte Litauer Akkordeonist spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Gustav Mahler, Franck Angelis, Philip Glass und Martynas Levickis. // 19:30

DI 6. RESIDENZ BRUNNENHOF **Camerata München** (s. Do 1.8.) // 20:00

MI 7. FRAUENKIRCHE **Zuzana Ferjencikova (Rotterdam)** *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. Künstl. Leitung: Domorganist Prof. Ruben J. Sturm. // 19:30

MI 7. RESIDENZ BRUNNENHOF **Vivaldi: Die Vier Jahreszeiten** Vivaldis bekanntestes Werk mit den Nymphenburger Streichersolisten und Angelika Lichtenstern (Solo-VI). *Münchner Open Air Sommer*. (Auch bei Regen) // 20:00

DO 8. BAY. NATIONALMUSEUM **Klassik im Museum** Die Residenz-Solisten und Gäste spielen Perlen der Klassik von Barock bis Romantik mit Moderation. Inkl. Museumseintritt. (Open Air / Kanonenhof) // 18:00

FR 9. MS STARNBERG **Königliche Wassermusik** (s. Fr 2.8.) // 18:30

FR 9. N. SCHLOSS SCHLEISSH. **Festkonzert in Schloss Schleißheim** (s. Fr 2.8.) // 19:30

FR 9. SCHLOSS SCHLEISSHEIM **Festkonzert Residenz-Solisten** S: Roman Kim (Violine). Werke von Brahms, Beethoven und Mendelssohn. // 19:30

SA 10. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** (s. Sa 3.8.) // 18:30

MI 14. FRAUENKIRCHE **Jonathan Scott (Manchester)** *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. Künstl. Leitung: Domorganist Prof. Ruben J. Sturm. // 19:30

MI 14. RESID. BRUNNENHOF **Sommernacht der Filmmusik** Unvergessene Titelmelodien berühmter Hollywood-Filme, live gespielt vom Czech Symphony Orchestra, Ltg: *Franz Bader*. *Münchner Open Air Sommer*. (Auch bei Regen) // 20:00

SA 17. N. SCHLOSS SCHLEISSH. **Festkonzert in Schloss Schleißheim** (s. Fr 2.8.) // 19:30

SA 17. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** »Meisterwerke der Klassik für Einsteiger und Liebhaber«. Die Residenz-Solisten spielen wechselnde Programme mit Werken von Bach, Vivaldi, Mozart u.a. // 18:30

SA 17. SCHLOSS SCHLEISSHEIM **Festkonzert Residenz-Solisten** S: Paolo Tagliamento (Violine). Werke von Vivaldi, Mozart und Rossini. // 19:30

SO 18. RESID. BRUNNENHOF **La Notte Italiana** Gesangssolisten & Süddeutsches Kammerensemble mit Opern in ital. Sprache von Verdi, Puccini, Mozart u.a. Ltg: *Markus Elsner*. *Münchner Open Air Sommer*. (Auch bei Regen) // 20:00

MI 21. FRAUENKIRCHE **Johanna Soller** Orgelkonzert der Dirigentin, Cembalistin, Organistin, Leiterin des Münchener Bach-Chors und Bach-Orchesters. *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. // 19:30

SA 24. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** »Meisterwerke der Klassik für Einsteiger und Liebhaber«. Die Residenz-Solisten spielen wechselnde Programme mit Werken von Bach, Vivaldi, Mozart u.a. // 18:30

MI 28. FRAUENKIRCHE **Matthias Maierhofer** Der Orgelprofessor und Domorganist am Münster Unserer Lieben Frau in Freiburg zu Gast bei *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. // 19:30

FR 30. MOVIMENTO **Fest der historischen Klaviere: Heiterer Eröffnungabend** Jürgen Plich spielt auf einem halben Dutzend historischen Instrumenten Werke von Bach, Mozart, Beethoven, Liszt u.a. mit Erzählungen und Kommentaren. // 19:00

FR 30. MS STARNBERG **Königliche Wassermusik** (s. Fr 2.8.) // 18:30

SA 31. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** (s. Sa 3.8.) // 18:30

SEPTEMBER

SO 1. MOVIMENTO **Böhmischer Klavierabend** Tobias Bredohl spielt Werke von Suk, Dvořák und Janáček auf einem Schwechten-Salonflügel von 1906. *Das Fest der historischen Klaviere*. // 19:00

SO 1. NEUES SCHLOSS SCHLEISSH. **Festkonzert in Schloss Schleißheim** (s. Fr 2.8.) // 19:30

MI 4. FRAUENKIRCHE **Jens Wollenschläger (Tübingen)** *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. Künstl. Leitung: Domorganist Prof. Ruben J. Sturm. // 19:30

MI 4. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** D: *Lahav Shani* (Klavier). · Eröffnungskonzerte der Saison 2024/25. · Bach, Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll und Bruckner, Symphonie Nr. 9 d-Moll. Abo. // 19:30

MI 4. MOVIMENTO **Beethoven-Abend** Norbert Girlinger (Ff), Christian Jüttendorf (Vc) und Jürgen Plich (Koch & Korsett-Salonflügel, 1910) mit frühen Werken. *Das Fest der historischen Klaviere*. // 19:00

DO 5. BAY. NATIONALMUSEUM **Klassik im Museum** (s. Do 8.8.) // 18:00

FR 6. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** (s. Mi 4.9.) // 19:30

SA 7. MOVIMENTO **Stefan Abels spielt J.S. Bach** Abels spielt auf dem überschlägigen Theodor-Stöcker-Konzertflügel des Klavier-Spiel-Museums, selten, technisch & klanglich außergewöhnlich, ca. 1850. *Das Fest der historischen Klaviere*. // 19:00

SA 7. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** (s. Sa 3.8.) // 18:30

SO 8. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** (s. Mi 4.9.) // 11:00

SO 8. N. SCHLOSS SCHLEISSH. **Festkonzert in Schloss Schleißheim** (s. Fr 2.8.) // 19:30

SO 8. SCHLOSS SCHLEISSHEIM **Festkonzert Residenz-Solisten** S: Roman Kim (Violine), Alexander Zemtsov (Viola). Werke von Rossini, Haydn, Mozart, Chausson und Brahms. // 19:30

DI 10. MOVIMENTO **Schumann-Chopin-Klavierabend** Jürgen Plich spielt auf einem Schiedmayer & Söhne-Konzertflügel von 1866: schillernder, „persönlicher“ im Vgl. einem modernen Konzertflügel. *Das Fest der historischen Klaviere*. // 19:00

MI 11. FRAUENKIRCHE **Ruben J. Sturm (München)** *Sommerliche Orgelkonzerte 2024*. Künstl. Leitung: Domorganist Prof. Ruben J. Sturm. // 19:30

MI 11. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** D: *Lahav Shani*. · Unsuk Chin, Dutilleux, Violinkonzert »L'Arbre des songes« (S: *Renaud Capuçon*). Seltene (neues Orchesterwerk) und Ben-Haim (1. Symphonie). // 19:30

FR 13. CUVILLIÉS-THEATER **Festkonzert im Cuvilliés-Theater** Die Residenz-Solisten und Roman Kim (Solovioline) mit Werken von Mendelssohn, Haydn, Bizet und Brahms. // 20:00

FR 13. MOVIMENTO **Literatur- und Liederabend** Sabrina Khalil (Radio München) liest Tiecks romantisches Märchen „Mage-lone“, mit Martin Berner (Bar) & Jürgen Plich (Bösendorfer-Salonflügel von 1889 mit Wiener Mechanik). Abschluss *Das Fest der historischen Klaviere*. // 19:00

FR 13. STADTH. GERMERING **Simone Kermes & Amici Veneziani** „Colori del mare – Die Farben des Meeres“. Die Echo-Klassik-Preisträgerin ihr eigenes Barockorchester mit „Meer-Musik“ von von Händel, Vivaldi, Hasse, Porpora u.a. // 19:30

SA 14. OLYMPIAHALLE **Final Fantasy VII Rebirth** 100 Musiker:innen & Chor mit neuen symph. Arrangements der Musik von Nobuo Uematsu, Mitsuto Suzuki & Masashi Hamauzu. D: *Eric Roth*. Mit hochauflösenden Videoszenen. // 20:00

SA 14. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** (s. Sa 3.8.) // 18:30

SA 14. RES. MAX-JOSEPH-SAAL **Meisterkonzert im Max-Joseph-Saal** Die Residenz-Solisten und Paolo Tagliamento (Vi) mit Werken von Rossini, Haydn, Mozart u.a. // 19:30

SO 15. N. SCHLOSS SCHLEISSH. **Festkonzert in Schloss Schleißheim** (s. Fr 2.8.) // 19:30

MI 18. PRINZREGENTENTH. **ARD-Musikwettbewerb: 1. Preisträgerkonzert** Mit dem Münchner Rundfunkorchester. Ltg: *Matthias Foremny*. T. 590 010 880. // 20:00

DO 19. ALLERHEILIGEN-HOFK. **Anna Heller & Olivier Petitpierre** »Préludes und mehr ... (Teil I)«.

Werke für zwei Klaviere und Mezzosopran, die sich zwischen melancholischen Miniaturen und hochvirtuosen Etüden bewegen. Fauré, Chopin u.a. // 19:30

DO 19. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** D: *Thomas Hengelbrock*. Mit Solist:innen & dem Philharmonischen Chor München. · Charles Ives (10 Psalmvertonungen), Bruckner (f-Moll-Messe) // 19:30

DO 19. PRINZREGENTENTH. **ARD-Musikwettbewerb: 2. Preisträgerkonzert** Mit dem Münchener Kammerorchester. Ltg: *Daniel Giggberger* (Konzertmeister). T. 590 010 880. // 20:00

FR 20. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** (s. Do 19.9.) // 19:30

FR 20. RESID. HERKULESSAAL **ARD-Musikwettbewerb: 3. Preisträgerkonzert** Mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks. D: *Hankyeol Yoon*. T. 590 010 880. // 20:00

SA 21. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** (s. Sa 3.8.) // 18:30

SO 22. BOSCO GAUTING **Vadim Gluzman Trio** Der israelische Geiger Vadim Gluzmann spielt im Trio mit Johannes Moser (Vc) und Andrei Korobeinikov (Kl) Werke von Martinů, Beethoven und Tschaiowsky. // 20:00

SO 22. ISARPHILHARMONIE **Bayerischer Landesjugendchor** „Farewell“-Konzert Gerd Gughör, der nach 25 J. die künstl. Leitung abgibt. Reise durch die stilistische und ästhetische Entwicklung der Chormusik von Romantik bis Moderne. // 19:00

DI 24. OLYMPIAHALLE **Planet Erde III – Live in Concert** »eine erde – viele welten«. Die schönsten Natur- und Tierbilder aus der BBC-Serie auf gigantischer LED-Wand. The City of Prague Philharmonic Orchestra (Ltg: Matthew Freeman) spielt Musik von Hans Zimmer & Bastille. // 20:00

DO 26. RESID. HERKULESSAAL **Bach, »Matthäus-Passion«** Mit Mark Padmore, Camilla Tilling, Magdalena Kožená, Andrew Staples u.a., Augsburger Domsingknaben, BR-Chor & dem BRSO. D: *Sir Simon Rattle*. // 18:00

FR 27. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** D: *Karina Canellakis*. · Werke von Schostakowitsch (Cellokonzert Nr. 1 Es-Dur op. 107; S: Pablo Ferrández) und Beethoven (5. Symphonie u.a.) // 19:30

FR 27. KUPFERH. PLANEGG **Morgenstern Klaviertrio** Werke von Beethoven, Martin und Dvořák. Abo *Kupferhaus Konzerte*. // 20:00

FR 27. MÜNCHN. KÜNSTLERH. **Winners & Masters: Nüz Irem Turkmen & Ilyun Bürkev** Turkmen (Vi, *2008) und Bürkev (Kl, *2008) mit Sonaten von Beethoven, Grieg und César Franck sowie Werken von Pablo de Sarasate und Adnan Saygun. // 19:30

FR 27. RESID. HERKULESSAAL **Bach, »Matthäus-Passion«** (s. Do 26.9.) // 18:00

SA 28. GASTEIG HP8 **Luka Okros** Der in London lebende georgische Pianist spielt eine Auswahl romantischer Kompositionen von Schumann, Beethoven, Rachmaninow und Liszt. (SAAL X) // 19:00

SA 28. ISARPHILHARMONIE **Münchner Philharmoniker** (s. Fr 27.9.) // 19:00

SA 28. PRINZREGENTENTH. **musica viva: räsonanz-Stifterkonzert der Ernst von Siemens Musikstiftung**. Orquesta Sinfónica do Porto Casa da Música & Arditti Quartet mit Werken von Emmanuel Nunes & Helmut Lachenmann. // 20:00

SA 28. RESID. HERKULESSAAL **Neue Philharmonie München** »Clara Schumann. Ein musikalisches Vermächtnis.«. D: *Simon Edelmann*. Benefizkonzert: R. Schumann, C. Schumann (Klavierkonzert; S: Freddy Kempf) & Brahms. // 19:00

SA 28. RESIDENZ HOFKAPELLE **Residenz Serenade** (s. Sa 3.8.) // 18:30

SA 28. RILKE SAAL ICKING **Jonian Ilias Kadesha & Herbert Schuch** Violinsonaten von Beethoven, Franck und Bartók. 18:30 *Einführung* mit Dr. Ruth Renée Reif. // 19:30

SO 29. ALLERHEILIGEN-HOFK. **musica viva: 50 Jahre Arditti Quartet** Über 100 Streichquartette wurden eigens für das Weltklasse-Ensemble geschrieben. · Werke von Sarah Nemtsov, Helmut Lachenmann und Morton Feldman. // 17:00

SO 29. KUBIZ **Arcis Saxophon Quartet** Eine Performance voll energetischem Sound, voll homogen entwickelter Klangkultur, die sie in schier grenzenloser Gelöstheit ins Publikum hineinspielen. Experimentierfreudig, kunstvoll und immer neugierig gehen sie an ihr Musikschaffen ran. Eine ausgeklügelte Dramaturgie, Sound- und Lichtdesign sowie mitreißende Moderationen gehören für die vier Multitalente ebenso zum Konzerterlebnis wie die energetischen Interpretationen, die fein austarierten Eigenarrangements und die Auftragskompositionen aus aller Welt, die sie sich auf den Leib schreiben lassen. (*Veranstaltertext*) // 19:00

SO 29. KUBIZ **Arcis Saxophon Quartet** „Les Six“ - Filmkonzert. Experimentierfreudig, kunstvoll und immer neugierig geht das Sexophonquartett heran: ausgeklügelte Dramaturgie, Sound- & Lichtdesign sowie mitreißende Moderationen. // 19:00

SO 29. MÜNCHN. KÜNSTLERH. **Bruckner zum 200. Geburtstag** Kammerkonzert-Reihe der MPHL. Ein Sextett spielt Werke von Bruckner (Streichquartett c-Moll WAB 111 & Quintett für zwei Vi, zwei Va & Vc F-Dur) und Mozart. // 11:00

SO 29. SCHWERE REITER **MKO Songbook** Das Münchener Kammerorchester und Jessica Niles (S) mit Werken von Gloria Coates, Nina Senk und Clara Ianotta. Ltg: *Nacho Paz*. // 20:00

FESTSPIELE

1.8. – 9.8. OBERSTDORF **Oberstdorfer Musiksommer** : »Das Klassikfestival im Allgäu«. Konzerte und Meisterkurse. Mit dabei u.a.: Münchner Symphoniker (Eröffnungskonzert 25.7.), Trio E.T.A., Christian Gerharter & Gerold Huber, Goldmund Quartett & Mona Asuka, Deutsches Streichtrio, Simply Quartett Aera Tiret, Stefan Temmingh & Nuovo Aspetto u.a. (T. 08322 959 20 05. (OBERSTDORF HAUS, KANZELWAND, FELLHORN u.a.)

3.9. – 20.9. DIVERSE ORTE **73. Internationaler Musikwettbewerb der ARD** · Fächer: Bläserquintett (3.-11.), Gesang (4.-14.) Obbo (4.-13.) und Violoncello (7.-15.). Pro Kategorie zwei Durchgänge in der Vorrunde, Wertungsspiele und Konzerte öffentlich (Eintritt frei, Platzkarten morgens an den Saaltüren), Semifinal- und Finalrunden ggf. mit Orchester (Karten-T. 59 00-108 80). *Preisträgerkonzerte, Übertragung*: 2. Durchgang, Semifinale, Finale und Preisträgerkonzerte im Livestream auf BR-KLASSIK.

6.9. – 19.10. STRAUBING **30. Blival** · Internationales Musikfestival. Konzerte, internat. Meisterkurse. Mit Konzerten (u.a. Eröffnung: Wolf, Italienisches Lieberbuch 6.9., Andreas Martin Hofmeier, Münchener Rundfunkorchester, Couplet-AG, Konstantin Wecker, Abschluss: Vivaldi „Vier Jahreszeiten“ mit Ingolf Turban & Virtuosi di Paganini), Meisterkursen u.a.

14.9. – 28.9. DIVERSE ORTE **AMMERSEE AMMERSEERENADE 2024** · Klassikfestival & Hausfestival der Münchner Metropolregion: Kammermusik an Spielorten rund um den See, in der Natur des Voralpenlandes.

Fr 06.09 **Einstürzende Neubauten**
 Mo 09.09 **Ari Abdul**
 Mi 11.09 **Juli**
 Do 12.09 **GReeN**
 Do 12.09 **Munich Rocks!**
 live Levin, Freak, Midge's Pocket, Eintritt frei
 Fr 13.09 **ela.**
 Fr 13. + Sa 14.09 **PhytoPoetik**
 Vorträge, Konzert, Tanz
 Fr 13.09 **Mighty Oaks**
 Ort: Carl Orff Saal
 Do 19.09 **Dota**
 Fr 20.09 **frytz**
 Mi 25. + Do 26.09 **Anna Konjetzky**
 Fr 27.09 **Edo Saiya**
 Fr 27.09 **Egon Werler**
 So 29.09 **Leyya**
 Mo 30.09 **Afrob**
 Sa 05.10 **Klan**
 Mo 07.10 **Aura Dione**
 Mi 09.10 **Fortuna Ehrenfeld**
 Do 10.10 **Kwam.E** Ort: Technikum
 Fr 11. + Sa 12.10 **DigitalAnalog Festival 2024**
 So 13.10 **Paula Carolina**
 So 13.10 **Jules Ahoi**
 Di 15.10 **Congo Cowboys**
 Mi 16.10 **Endless Wellness**
 Do 17.10 **Miroca Paris**
 Do 17.10 **Old Sea Brigade** Ort: Milla
 Di 22.10 **Jann** Ort: Technikum
 Mi 23.10 **Henrik Freischiader**
 Do 24.10 **Mele**
 Fr 25.10 **Leoniden**
 So 27.10 **The Baseballs**
 So 27.10 **Soffie**
 Di 29.10 **Kelvin Jones** Ort: Technikum
 Mi 30.10 **Mylo** Ort: Technikum
 Mi 30.10 **Kim Gordon**
 Do 31.10 **Kumbia Boruka**
 Fr 01.11 **Dominik Hartz** Ort: Technikum
 Mo 04.11 **Michael Schulte**
 Mi 06.11 **Benjamin Amaru**
 Mo 11.11 **Dekker**
 Mo 11.11 **zeck** Ort: Technikum
 Fr 15.11 **Kokoroko** Ort: Technikum
 Sa 16.11 **Bruckner**
 So 17.11 **MARO**
 Di 19.11 **Lost**
 Di 19. & Mi 20.11 Access To Dance
Mette Ingvartson „Skatepark“
 So 24.11 **Lady Blackbird**
 Di 26.11 **Isaak**
 Sa 07.12 **Blackout Problems**
 Di 10.12 **Moses Pelham**
 Sa 01.02 **Betontod**
 So 09.02 **Parra For Cuva**
 Do 20.02 **Chef' Special**
 So 23.02 **Y'akoto**
 Do 13.03 **Ikkiemel**
 Fr 14.03 **Badchieff**

Tickets und alle weiteren Termine
www.muffatwerk.de

Muffatwerk, Zellstraße 4, München
 Tel. 089 45 87 50 10
 Die Halle ist barrierefrei.



Soulig, sanft
 und anmutig:
 BEL COBAIN

Eskalierende Konzert-Gigantomanie bei Adele...

... aber auch feine musikalische Kleinigkeiten von Devendra Banhart über Bel Cobain bis Lime Cordiale und Hotel Rimini

Der August beginnt, das traditionelle Sommer-free & easy geht auf die Zielgerade. Gut, dass nochmal ein paar ganz besondere Rock-Spezialisten aufs Gaspedal treten werden.

Gleich am 1. sind da z.B. das Stoner Rock-Urgestein **Brant Bjork Trio**, welches sich mit **The Devil & The Almighty Blues**, **The Great Machine** und **Earth Tongue** die Werk-Bühne teilen wird. Ebenfalls am Start, nur ein Haus weiter also in der Halle, die psychedelischen Post-Krautrock von **God Is An Astronaut**, denen mit **Saint Obscure**, **Das letzte Lager**, **Egomey** und **Wolfs Den** ebenfalls altgediente Rock-Haudegen zur Seite stehen. Einen brutalen Hardcore-Einlauf verabreichen einem traditionell **Converge**, während die **Butcher Babies** mit ihrem epischen Pop-Metal die Trommelfelle massieren (2.). Ein besonderes Schmankerl dann am 3. wenn **Blutgott** alias Thomas Gurrat, den man als Sänger von Bands wie Debauchery und Balgeroth kennt, seine blutrünstigen Death-Metal-Attacken reitet. Last but not least dann mal wieder alte Bekannte in Gestalt der unermüdlich um den Erdball tourenden **Pro Pain**. Gary Meskil und seine New Yorker Hardcore-Puristen bekommen Unterstützung von zahlreichen befreundeten Bands wie etwa **Evergreen Terrace** und **Havok**. Ein würdiges Finale, see you in 2025! (4.8.)

Vom 1. bis 31. August präsentiert das Import/Export lokale und internationale

Künstlerinnen und Künstler der experimentellen Popmusik. Auf der Bühne stehen im August ca. 30 Bands und DJs aus Kolumbien, Indonesien, Libanon, Palästina, Italien und Schweden. Sommerstimmung unter freiem Himmel mit Essen, Getränken, Mitsingen und Tanzen. Das **PHRE Festival - No world music festival** dient als Plattform für Künstlerinnen und Künstler, die der dekolonialen Befreiung Ausdruck verleihen. Zu hören ist deswegen keine Weltmusik, sondern internationale Entwicklungen der zeitgenössischen Musik (s.a. ELEKTRO & BEATZ). Mit dabei sind bei diesem herausragend kuratierten Festival u.a. der algerische „Prince of Raï 2.0“ **Sofiane Saidi** (3.), das libanesisische Noiserock-Freejazz-Konglomerat **Sanam** (8.), der spanische „Anti“-Flamenco-Künstler **Niño de Elche** (24.) oder der palästinensische Pop-Künstler, Singer/Songwriter und Filmemacher **Bashar Murad**, unterstützt von der fantastischen, queer-feministischen Münchner Singer/Songwriterin Helena Niedersträßer aka **Vandalisbin** (30.).

„Pack ma’s“ stand da, letztens auf einem ziemlich obskuren Foto von **Adele**, das sie wohl selbst via Social Media in Umlauf brachte. Irgendwie schlecht eingeschickte Masskrüge, die womöglich noch nicht einmal mit Bier gefüllt waren, sondern nur so aussehen sollten. Adele, offensichtlich bester Laune, im Dirndl in gemütlicher Wiesn-Stuben-Atmo. KI kann so grausam sein. Oder Be-

ater. Oder wer auch immer... Die gute Nachricht zuerst: Es gibt noch Karten. Die schlechte: die sind sauteuer. „Haben sich die Veranstalter verzoockt?“ fragte unlängst das BR-Kulturmagazin Capriccio. Man wünscht ja niemandem was Böses, aber erklärte Gegner der Konzert-Gigantomanie, werden sich wohl schon die eine oder andere Mass genehmigen ... (2., 3., 9., 10., 14., 16., 23., 24., 30. und 31.8. Open Air Arena - Messe München)

Im Herbst 2015 enterten die Garage-Punk-Psy-Rocker **Wine Lips** zum ersten Mal eine Bühne in ihrer Heimatstadt Toronto. Ursprünglich als Teilzeitprojekt von Songwriter/Gitarrist Cam Hilborn und Schlagzeugerin Aurora Evans gedacht, begann die Band dann doch regelmäßig auch über die Stadtgrenzen Torontos hinaus zu spielen. Schließlich folgten Tourneen durch Nordamerika und es gab Angebote aus Übersee, weswegen sich unversehens auch Hongkong und China auf der Konzertliste wiederfanden. Jetzt soll auch Europa unsicher gemacht werden... Hörenswerten Support entsendet das Indie-Kultlabel Glitterhouse mit dem Pop-Punk-Duo: **iedereen**. (6.8. Strom)

Seinen venezolanisch-deutsch-amerikanischen Hippie-Eltern verdankt er den Namen, nannten sie ihn doch nach einer hinduistischen Gottheit und einem Star-Wars-Charakter. **Devendra „Obi“ Banhart** ist sicherlich einer der coolsten Singer/Songwriter-Hipster der 2000er

Jahre. Mit seinem Debütalbum begeisterte er einst mit der wilden, anregenden Mischung aus Folk, Chanson und Rock, aber auch Sambaklänge und Psychedelic-Ausflügen. Auch auf dem neuen Werk „Flying Wig“ spielt er herrlich durchgeknallten Indie-Pop, der im Retro-Sound gründet, aber natürlich sehr viel mehr ist. Und live ist der Mann sowieso immer ein ganz besonderes Erlebnis. (7.8. Theaterfabrik)

Die bezaubernde **Bel Cobain** hat sich über die letzten Jahre als wahrlich multidimensionale Künstlerin erwiesen, die ihre Botschaft(en) durch Geschichten, Kunstwerke, Gedichte und vor allem durch ihre gefühlvolle Musikalität vermittelt. Cobains mitreißender und doch weicher und sanfter Gesang hat sie durch verschiedene Genres von Soul über Electro und R'n'B bis Pop getragen und ihre geheimnisvolle Präsenz unterstrichen, die ihr Publikum vor allem bei ihren Liveshows in Verückung versetzt. Don't miss! (8.8. Milla)

Berührende Klaviermelodien und emotionale Verse. Als vielschichtige Musikerin versteht es die Kalifornierin **Emma Ruth Rundle**, stets die unterschiedlichsten Genres harmonisch miteinander zu kombinieren. So bewegt sie sich spielerisch und leichtfüßig zwischen sphärischer Abstraktion und klassischem Singer/Songwriter-Sound mit Akustikgitarre. Ihre unglaublich wandelbare und ergreifende Stimme kreierte düstere, intime und mitreißende Vocal-Performances und schafft für ihre Konzerte eine ganz eigene Welt voll Trauer und Erlösung. Tiefberührend all das, was die 40-Jährige aus Los Angeles, so von der Verletzlichkeit und (Un-)Vollkommenheit des Menschseins zu berichten weiß. Support: **Jon Samuel Ardron**. (10.8. Ampere)

Bekannt für seine authentischen Geschichten und seine energiegeladenen Folk-Pop-Performances, ist es dem sympathischen Australier **Ziggy Alberts** gelungen, eine starke und emotionale Verbindung zu seinem weltweit wachsenden Publikum aufzubauen, wie man am Erfolg seiner letzten Live-Shows deutlich abzulesen vermochte. Während seiner musikalischen Karriere hat sich Alberts auch immer für wichtige gesellschaftliche Themen eingesetzt, insbesondere für den Schutz und den Erhalt unserer Umwelt. In seiner Musik geht es entsprechend oft um Themen wie z.B. Nachhaltigkeit, Natur und persönliche, mentale Stärke. Teil seines Engagements für die Umwelt ist z.B. die „Green Touring Initiative“, die auch mit der kommenden Tournee fortgesetzt wird und eine positive Klimabilanz für seine anstehenden Konzerte anstrebt. „Save the world“-Pop der besseren Sorte! (17.8. Zenith)

Die australische Indie-Rock-Band **Lime Cordiale** hat sich seit ihrer Gründung 2009 immer mehr den Ruf als spannender Exportschlagler aufgebaut und spen-

det einem – was dieser Tage ja nicht ganz unwesentlich ist - mit ihren gut gelauten Songs ordentlich Energie. Die in Sydney aufgewachsenen Brüder Oli und Louis Leimbach wurden von ihrer musikalischen Familie stark geprägt. Ursprünglich starteten sie als Duo, reiften mit der Zeit aber zum Quintett. Gemeinsam zeichnen sie für den unwiderstehlich mitreißenden Sound von Lime Cordiale verantwortlich, indem sie verschiedene Genres wie Indie-Pop, Rock, Funk und Reggae zu einem einzigartigen Stil vermischen. (19.8. Backstage Werk)

Nach einer ersten EP und mehreren erfolgreichen Singles gilt der aus Toronto stammende Songwriter Carter de Filipis als einer der heißesten Newcomer des Jahres. Als **ThxSoMch** kümmert er sich nicht um Erwartungen, Genres, Konventionen und vorgegebene Regeln. Seine Songs liegen zwischen Alternative-Rock, Indie-Punk und New Wave, lassen aber immer Räume in andere Richtungen offen. Mit seinen Hits „Hate“, „Keep It Tucked“ oder dem Überfliegersong „Spit In My Face“ hatte er nicht nur in Nordamerika seinen Durchbruch. Support: **Max Fry**. (19.8. Ampere)

Seid ihr bereit? Bereit für die „esta noche“-Tour von und mit **Panteón Rococó**? Also dann schnallt euch an, oder besser noch: Eskaliert! Denn diese mexikanische Band ist eine absolute Live-Perle und begeistert ihr Fans regelmäßig mit mitreißendem Sound irgendwo zwischen feurigem Latin und zackig-rauem Ska-Punk. Von Festivals wie dem Highfield und dem Open Flair bis hin zum Support für die Ärzte (in Berlin) – diese Tour wird episch! Und: Die Band ist nicht nur für ihre Musik bekannt, sondern auch für ihr starkes politisches und gesellschaftliches Engagement, das ihre Songs noch kraftvoller macht. Schwingt das Tanzbein! (20.8. Strom)

Inmitten der Sahara, unter dem klarsten und atemberaubendsten Sternenhimmel, den man sich vorstellen kann, entsteht der aufregendste Wüstenrock dieser Tage. „Funeral For Justice“ heißt das neue Album von **Mdou Moctar** aus Niger, das im Mai erschienen ist. Aufgenommen am Ende ihrer zweijährigen „Afrique Victime“-Welttournee, die 2022 auch in fünf deutsche Städte führte, zeigt es einmal mehr den ungestümen Rocksound des Quartetts, der noch lauter, schneller und wilder geworden ist. Leidenschaftliche politische Texte treffen auf den Wüstenrock der Sahara. Neben dem Gitarristen Mdou Moctar besteht die Live-Band aus dem Rhythmusgitarristen Ahmoudou Madassane, dem Schlagzeuger Souleymane Ibrahim und dem amerikanischen Bassisten und Produzenten Mikey Colton. (21.8. Ampere)

„Eines der besten Debütalben dieses Jahres“ titelte vor geraumer Zeit – und das völlig zurecht – das *Rolling Stone*-Magazin. Gemeint ist „Alleine unter Möbeln“ der Erstling der Leipziger Formation **Hotel Rimini**. Die sechs Bandmitglieder vereinen ihre unterschiedlichen Vorlieben aus Indie, Chanson, Jazz, Klassik und Theaterkomposition und erschaffen so einen eigenen musikalischen Kosmos. E-Gitarre, Kontrabass und Drums mischen sich mit Cello und Violine; Piano und Akustikgitarre treffen auf Effektgeräte, ein sporadisch eingesetztes Waldhorn oder ein betagtes Casio. Die deutschen Texte von Sänger Julius Forster widmen sich dabei den Krokodilstränen städtischer Wohlstandsproblematiker, der Vergangenheitsbewältigung im öffentlichen Nahverkehr oder dem Scheitern an den Brutalitäten des Alltags. Selten war deutscher Pop schöner als hier. (31.8. Heppel & Ettlich)

GERALD HUBER



Beschwipster
Garage-Punk:
WINE LIPS

Muffatwerk

Konzert

Mi 07.08 **Devendra Banhart**

Do 08.08 **Alexander Abreu y Havana D'Primera**

Sa 10.08 **Emma Ruth Rundle**
sup. Jon Samuel Ardron

Mo 19.08 **ThxSoMuch**
sup. Max Fry

Di 20.08 **Mr. Big**

Mi 21.08 **Mdou Moctar**
sup. TAKH

Tanz

Di 30. + Mi 31.07 **Tanzwerkstatt Europa**
Felix Ruckert / Ulrike Haage
/ **Christian Meyer** (DE)
RING

So 04.08 **Tanzwerkstatt Europa**
Ingrid Berger Myhre (NO/BE)
Spelling Spectacle

Di 06.08 **Tanzwerkstatt Europa**
Ayelen Parolin RUDA (BE)
SIMPLE

Do 08.08 **Tanzwerkstatt Europa**
Meg Stuart & Doug Weiss
mit **Mariana Carvalho** (DE/BE)
All the Way Around

Fr 09.08 **Tanzwerkstatt Europa**
Final Lecture
& **Abschlussparty**

Wort

Mo 12.08 **Isar Slam** Poetry Slam

Kunst

Fr 30.08 – Do 05.09
Ausstellung
Mediainstallation
Sougwen Chung
GENESIS
Eintritt frei

Club

Fr 02.08 **The Taylor**
& **Harry Night**

Sa 03.08 **Munich Reggaeton**
Best of Latin Music

Fr 09.08 **Korean Night**
K-Pop & K-HipHop

Sa 17.08 **Radio Gong**
Ü30 Sommerfest
DJ Flo Sailer, DJ Remake, DJ Hyni



Der August beginnt mit einer guten Nachricht für alle Elektronik-Aficionados, die gerne Festival-Luft schnuppern, dabei aber lieber auf die üblichen Begleitumstände verzichten.

Denn wer in diesem Monat eine gewaltige Anzahl elektronischer und halbelektronischer Acts sehen will, muss weder das Zelt einpacken noch eine längere Anreise planen – die Festivals kommen diesmal einfach in die Stadt.

Da wäre etwa das einmonatige **Phre Festival** im *Import Export*, das mit einer Vielfalt aufwartet, die man so erst mal zusammenkuratieren muss. Vom 1. August bis zum 31. August wird dort eine Riesenschar an lokalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern auftreten, die alle an den Nahtstellen zwischen Pop und Experiment agieren. Gar nicht so leicht also aus einer Fülle von 30 Bands und DJs jemanden herauszupicken (s.a. CONCERTS), doch da es hier ja um Acts aus dem erweiterten elektronischen Kontext gehen soll, sei zumindest eine kleine Auswahl präsentiert.

Sie startet am 3. August, an dem mit **Le Cri du Caire** ein Trio auftritt, das auf der Basis elektronischer Loops für mystische Trance-Zustände sorgen wird. Steht hier doch mit dem Ägypter Abdullah Miniawy ein Sufi-Sänger im Zentrum, dessen spiritueller Vortrag den Sound der Band zwischen Cello und Saxofon in Sphären treibt, die eine wunderbare Form der musikalischen Entgrenzung mit sich bringen.



Ein Goldstück:
GOLDIE

Ohne Zelt und lange Anreise

Beim „Phre Festival“ und beim „Unchained Festival“ fallen die üblichen Festival-Rahmenbedingungen weg – mit „Goldie“ kommt die Lichtgestalt des Drum’n’Bass nach München

Nicht minder spannend dürfte es am 10. August werden, wenn sich mit dem Kollektiv **Balacava** ein elementarer Teil der tunesischen Underground-Techno-Szene präsentiert oder mit dem libanesischstämmigen Franzosen **Arabian Panther** ein DJ auflegt, der vom Ambient

bis zum Breakbeat ein musikalisches Spektrum abbildet, das für maximale Weltoffenheit steht.

Und dann wäre da noch der Songwriter **Massimo Silvero**, der aus der norditalienischen Grenzregion Karnien stammt und seine Songs stets im Dialekt seiner Heimat schreibt und singt. Zwischen analogen und elektronischen Elementen entfaltet er dabei Soundpanoramen, die man ob ihrer elegischen Schönheit gar nicht hoch genug hängen kann, weshalb sein Konzert am 29. August ebenfalls zu den Höhepunkten des Festivals zählen dürfte.

Damit erst mal zurück in den regulären Betrieb, der am 2. August in der *Milla* einen Termin von einer Künstlerin bereithält, von der womöglich noch viel zu hören sein wird. Fügt sich der elektronisch grundierte Pop-Noir von Victoria Zapf alias **Victoryaz** auf ihrer neuen EP „Befremdlich“ doch mit einer textlichen Offenherzigkeit zusammen, die bei der Münchnerin weder Schlaflosigkeit und Depressionen („2 kleine Pillen“) noch schonungslose Abrechnungen mit dem Ex-Partner („Hoffe dir geht’s mies“) anschließt. Aufregend abgründig!

Eine herrliche Form sommerlicher Leichtigkeit liegt hingegen den Tracks zugrunde, die der mexikanische Produzent Iván Jaque alias **Tunkuy** am 8. August in der *Glockenbachwerkstatt* präsentieren wird. Was er da etwa auf seinem jüngsten Album „Pulmari“ veranstaltet, indem er Elemente aus dem Dub und dem Afrobeat auf elektrifizierte Weise mit lateinamerikanischer Rhythmik kreuzt, bringt derart viel Schwung mit

sich, dass man sich jetzt schon aufs Tanzen in der Glocke freuen darf.

Womit wir auch schon beim nächsten großen Festival-Event wären, denn das steigt mit der dritten Ausgabe des „**Unchained Festivals**“ am 10. und am 11. August im *Blitz Club*. Über 32 Stunden wird dort von Samstagabend bis in den frühen Montagmorgen auf vier Floors zu einer Outdoor- und Indoor-Party geladen, deren Highlight hier natürlich nicht verschwiegen werden soll. Bekommt man ein audiovisuelles Live-Set der Ambient-House-Großmeister **The Orb** doch schließlich nicht alle Tage zu hören, beziehungsweise zu sehen. 1988 als Duo gegründet, hat das britische Elektronik-Projekt seither ebenso viele personelle wie klangliche Veränderungen erfahren, während zwei Konstanten bis heute Bestand haben: Alex Paterson als entscheidender musikalischer Genius hinter dem Ganzen – und eine Psychedelik im Sound, die bis heute durch ihre Einzigartigkeit glänzt.

Zum Abschluss noch kurz zu einem anderen Briten, den ebenfalls der Nimbus der Einzigartigkeit umgibt. So wird sich in Gestalt von Clifford Jordan Price, besser bekannt unter dem Namen **Goldie**, am 16. August niemand anders als die Lichtgestalt des rasenden Drum’n’Bass im *Blitz Club* die Ehre geben. Unterstützt wird der 58-Jährige dabei von seinem Landsmann Paul Woolford aka **Special Request**, was als Kombination zu einem Abend führen dürfte, der gewiss nicht nur Breakbeat-Nostalgiker ins Schwitzen und Schwärmen bringt.

VERLOSUNG

La Notte Italiana

Am 18. August im Brunnenhof der Residenz

Italien und Musik – eine untrennbare Verbindung! Nicht nur die berühmtesten Opernkomponisten stammen aus diesem Land, auch viele andere Opern sind in italienischer Sprache geschrieben. Ob Verdis „La Traviata“, Puccinis „Tosca“ oder Mozarts „Così fan tutte“ – die Meisterwerke sprühen nur so vor Leidenschaft. Starke Charaktere singen von Liebe, Verrat, Trauer und Sehnsucht. Es spielt das Süddeutsche Kammerensemble mit drei Gesangssolisten unter der Leitung von Markus Elsner.

Wir verlosen 5 x 2 Tickets

Die Teilnahme ist unter www.in-muenchen.de/verlosungen bis Montag, 12. August möglich.



Der Berg Grooved

Die Unterfahrt: bis Mitte September zu. Die Konzert-Reihen: Sommerpause. Die Clubs: im August dicht. Was hilft da? Sich ins Auto oder den Zug setzen um ins nahegelegene Saalfelden zu reisen

— Darben mussten Jazz-Fans in der heißen Jahreszeit lange nicht – denn in der Unterfahrt schlossen die beliebten „Summer Jazz Weeks“ in den vergangenen Jahren verlässlich das Sommerloch. Doch das tut sich jetzt leider wieder auf. Bis Mitte September schließt der Club, weil eine neue Belüftungsanlage eingebaut wird. Um Entzugserscheinungen vorzubeugen: immerhin zwei schöne Events gibt's zu melden. Am 11. August etwa, einem Sonntag, lohnt es sich, das Brunch ausfallen zu lassen und in den Olympiapark zu kommen. Im Rahmen des „Theatron MusikSommer“ gastiert das Power-Couple der Münchner Jazz-Szene auf der Bühne im Olympiasee: die Pianistin **Shuteen Erdenebaatar** und der Bassist **Nils Kugelmann** (11 Uhr). Sie spielt mit ihrem Quartett, er mit seinem Trio und schließlich kom-

Simpson. /// Münchner wissen was zu tun ist, wenn die hiesigen Jazzreihen pausieren und sich das Programm im August merklich ausdünn. Sie fahren zum **Jazzfestival Saalfelden** ins nahegelegene Pinzgau (Salzburger Land/ 22. - 25. August). Schon die Anreise ist atemberaubend, und die Veranstaltung ist es auch. Vor einigen Jahren beließen es die Saalfeldener nicht mehr mit einem prächtig bestückten Hauptprogramm im Congress und der Nebenreihe im Kunsthaus Nexus. Sie wollten dem Jazz ein neues junges Publikum erschließen – was ihnen mit Gratis-Konzertreihen im Park und anderswo nachweisbar gelang. Sie bezogen die Stadt und die berauschende Umgebung mit ein. Und so wird auch bei der jetzigen Ausgabe des Jazzfestivals Saalfelden auf der Alm, im Wald, in einer Einsiedelei oder auf einer Trekking-Tour improvisiert, gibt es Konzerte in einer Buchbinderei, einer Industriehalle und in anderen spannenden Locations. Viele Musiker, die zum Festival kommen, reisen meist nicht nur für ein Konzert an, sondern bleiben über die gesamte Dauer der Veranstaltung in Saalfelden, denn Intendant **Mario Steidl** hat ein besonderes Anliegen: die Vernetzung. „Uns war es mit der Neukonzeption des Festivals einfach wichtig Kommunikationsräume anzubieten, sowohl für Musiker:innen als auch für Veranstalter so-

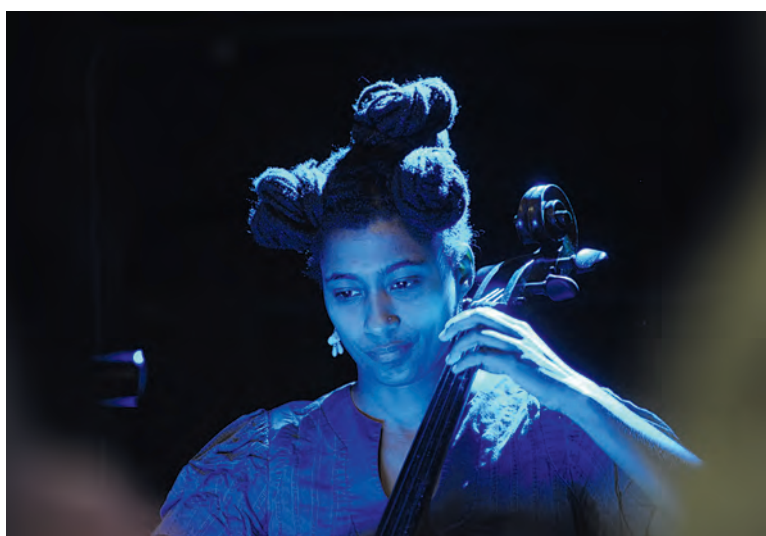


ting Pot u.v.a. Mit der Aufgabe des artist-in-residence wurde der Salzburger Gitarrist **Chris Janka** betraut, der unter anderem zeigen will, dass er Robotern das Improvisieren beibringen konnte. /// **Jazz-Vorschau auf den Herbst:** wer auch immer im August in München unter Jazz-Unterversorgung leidet und nicht reisen will, kann sich zumindest mit der Aussicht auf einen goldenen Konzert-Herbst trösten. **Pat Metheny** etwa kommt solo in die Isarphilharmonie. Die Reihe „Jazz+“ freut sich auf Seidlvilla-Auftritte von **Lotus Crash** und des Trios **Kaufmann-Dunston-Portugal**. Der „jazz e.v. dachau“ lockt mit Konzerten des **Samuel Blaser Trios**, **Pilgrim** und **Henning Sieverts' Symmethree** in die Kulturschranne. Und die mit neuer Frischluft-Zirkulation ausgestattete Unterfahrt kündigt Konzerte von **Chief Adjuah (Christian Scott)**, **Christian Muthspiels Orjazz-**

In Saalfelden zu Gast:
JAMES BRANDON LEWIS

tra Vienna, Kris Davis' Diatom Ribbons, Oded Tzur, Anat Cohen, Peter Bernstein, Tomas Fujiwara's 7 Poets Trio (mit **Patricia Brennan** und **Tomeka Reid**), **Daniel Karlsson, Oded Tzur** oder **Oddarang** an. Die Reihe „Bühne Frei im Studio 2“ macht im letzten Drittel des Jahres wieder Programm: es kommen das **Till Martin Trio**, **Tamara Lukasheva** und der Gitarrist **Philipp Schiepeck** ins Funkhaus. Die schlechte Nachricht zuerst: mit dem Konzert des Letztgenannten ist Schluss im Studio 2. Die gute Nachricht: künftig wird der Bayerische Rundfunk wohl in Unterföhring weitermachen mit Live-Jazz.

SSIRUS W. PAKZAD



... und **TOMEKA REID**

men sie als Duo **Lightville** zusammen, in dem Nils Kugelmann statt auf dem Kontrabass auf der Kontra-Altklarinette brilliert. /// Der Regensburger Saxofonist **Tobias Meinhart** hat es mit bemerkenswertem Elan geschafft, sich in der konkurrenzstarken New Yorker Jazz-Szene durchzusetzen. Für einen Gig kommt der Oberpfälzer, der kürzlich sogar im ZDF-Frühstücks-Programm „Volle Kanne“ zu Gast war, in die Jazzbar Vogler. Am 17. August spielt er dort mit dem Trompeter **Julian Hesse**, dem Pianisten **Christian Elsässer**, dem Bassisten **Peter Cudek** und dem New Yorker Schlagzeuger **Jesse**

wie ein internationales und regionales Publikum. Wir versuchen die Möglichkeit des Austauschs zu schaffen. Wir unterbreiten Künstlern:innen das Angebot sich in unterschiedlichen Projekten und Kontexten in Saalfelden zu präsentieren. Außerdem können sie Andere spontan zu Impro-Sessions einladen.“ Menschen, die aus Minga nach Saalfelden anreisen – und von denen gibt es Jahr für Jahr sehr viele – können sich auf Begegnungen mit und Musik von **Mona Matbou Riahi, Kris Davis, Daniel Erdmann, Amirtha Kildambi, Sylvie Courvoisier, Tomeka Reid, Erik Friedlander, Leïla Martial** freuen. Außerdem im Programm: das **Brainteaser Orchestra, The Messthetics feat. James Brandon Lewis**, das **Synesthetic Octet, Othermother, Mel-**



PFÄLZER RESIDENZ
WEINSTUBE
MÜNCHEN



Jazz

am Sonntag
15:30 - 19:30 Uhr
im Kaiserhof

Residenzstr. 1 · Tel. 089/24 22 91 - 0 · U Odeonsplatz
www.pfaelzerweinstube.de · Täglich 11:00 - 0:30 Uhr



BONNIE 'PRINCE' BILLY, NATHAN SALSBURG & TYLER TROTTER

Hear The Children Sing / The Evidence

Besonders schön an diesem Album ist u.a., dass man sich an die famose

Dischord-Band Lungfish zurückerinnert. Dischord ist das 1980 von Fugazi-Frontmann Ian MacKaye und Jeff Nichols (Teen Idles, Minor Threat u.a.) gegründete Label, welches in Punkkreisen kultisch verehrt wird. Zu Recht! Lungfish standen für psychedelischen Slow-Core-Post-Punk und Nathan Salsburg war immer schon Fan. Als junger Vater sang er seiner Tochter dann die Songs der Band aus Maryland vor und variierte die Längen zwischen 10 Minuten bis zu einer Stunde, bis die Kleine halt schlief. Daraus ist nun dieses Album hervorgegangen, auf dem die beiden Lungfish-Songs „Hear The Children Sing“ und „The Evidence“ jeweils 20 Minuten lang von Will Oldham aka Bonnie 'Prince' Billy mantraartig vorgetragen werden. Kann gut sein, dass da einige durchdrehen, auf mich hat es geradezu meditative ja hypnotisierende Wirkung. Sehr speziell.



JOHN CALE
POPtical Illusion

Der Kollege Franz Furtner war im März in der ausverkauften Muffathalle beim Konzert des Art-Rock-Großmeisters und Ex-Velvet Underground-Helden John Cale und

zeigte sich hemmungslos begeistert: „Zu all diesen Songs und ihren aktualisierten Versionen wäre viel zu schreiben und doch wären die Worte nur der Ab-

glanz eines Versuches einer Annäherung an einen Bruchteil der erzielten Wirkung, daher mach ich es kurz: Alle waren sie, wie das gesamte Konzert: großartig!“ Und Franze, wie findest denn das neue Album? Darauf der Franz: „Großartig, hehe, manchmal ein bissl zielloos wabernd, aber alles in allem dann doch sehr songorientiert, mag ich...“ Stimme dem vollumfänglich zu. Das electro-poppige, geradezu sonnige „God Made Me Do It (don't ask me again)“ und „Davies And Wales“, welches in meinen Ohren sogar David Bowie für einen kurzen Moment wieder auferstehen lässt, weisen einem den Weg in ein wirklich gelungenes Album, das - wird man einst Cales gesamtes Oeuvre betrachten - sehr viel mehr ist als ein respektables Alterswerk zwischen ekstatischer Klassik und unaufdringlichem Rock, klassischer Songwriterkunst und elektronischen Neuinterpretationen.



LANKUM
Live in Dublin

Bisher sind Lankum eher so an mir vorbeigegangen, bis der Kollege Joachim Hentschel letzters in der SZ über „Protest und völkischen Kitsch“ schrieb, und darüber wie man folkloristische Traditionen geschmackvoll bewahren kann ohne gleich ins reaktionäre Lager abzurutschen. Die Iren sind sich da ihrer musikalischen Wurzeln zumeist besonders bewusst und selbst wenn fast keine Volksmusik so totgenudelt wurde wie die ihre, meistens hat das Hand und Fuß, ist aber auch nicht davor gefeit tendenziell eher „konservativ, nationalistisch, rückwärtsgewandt, weiß“ und tendenziell „politisch rechts“ zu sein. So zumindest diktierte das der Ex-Punk und Lankum-Bandleader Ian Lynch kürzlich dem *Guardian*, weswegen „volkstümliche Musik das Letzte war, was mich interessierte.“ Als ihm jedoch auffiel, dass die Songs oft über Renitenz, Widerstand und das Selbstbewusstsein sozialer Underdogs handelten, änderte er seine Meinung. Seitdem fühlt er sich ge-

radezu berufen, „diese Musik nicht allein den Gestrigen zu überlassen ... Das, so Lynch, sei nämlich „Kultur, und die haben keine Ahnung davon.“ Mit „Live in Dublin“ ist den Slow-Folk-Spezialisten von Lankum ein Meisterwerk gelungen, mit dem sie sich ab sofort gerne zwischen The Pogues, The Dubliners, Clannad und all den anderen Irish Folk-Helden einreihen dürfen. Holy Moly!



BEATSTEAKS
Please

Meine Bewunderung für die Beatsteaks war schon immer eine große. Allerdings seit ihrer Support-Aktion für autonome, antifaschistisch tätige Jugendzentren im Osten,

ist sie noch um ein ganzes Stück gewachsen. Es reicht den Beatsteaks zufolge also nicht, nur gegen den Faschismus zu sein, nein, man muss ihrer Auffassung nach aktiv handelnder Antifaschist sein um eine wehrhafte Demokratie zu schützen. Zumal dann, wenn das schon die Gesetzgebenden in Deutschland nicht tun, die ja längst ein Parteiverbotsverfahren gegen jene - zumindest in weiten Teilen - gesichert als rechtsextrem eingestufte Partei hätten anstreben können, vielleicht sogar müssen. Also ist Zivilcourage mehr denn je gefragt und die Beatsteaks müssen sich in ein paar Jahren ganz bestimmt nicht anhören müssen, dass sie nichts getan hätten gegen die drohende Gefahr von rechts. Denn, ihre Juzen-Tour, führte sie im Juni 2024 genau dahin wo's wehtut, nach: Bautzen, Cottbus, Halberstadt, Görlitz, Schwerin u.a. Auch auf ihrem neuen Album sind sie zuweilen da, wo's manch einer/m wehtut, und zwar bei geschwindzackigem Uptempo-Punkrock („Detractors“, „Magic Feel“) und akzentuiert-komprimiertem Riffrock („Dead Man“) wohingegen sich bei hymnischem Emo („Katharina“) und zärtlicher Pop-Ballade („Love Like That“) auch No-Punks wohlfühlen dürfen.

GERALD HUBER



VERLOSUNG
Faber

Am 10. September in der Muffathalle

Er schreibt pointierte Texte, die gleichzeitig zum Klügsten gehören, was es aktuell zu hören gibt. Die Konzerte des 30-jährigen sind mitreißend, elegant und anspruchsvoll - er singt bisweilen auch italienisch, französisch oder schweizerdeutsch. Im Juni erschien Fabers fantastisches aktuelles Album „Addio“, nun gibt es die Möglichkeit die Songs live zu leben. Faber hat seine Gedanken frei gemacht, begleitet wird er von einer erweiterten Band, die den Sound des Albums genial umsetzen kann.

Wir verlosen 5 x 2 Tickets

Die Teilnahme ist unter www.in-muenchen.de/verlosungen bis Montag, 26. August möglich.

DIE FANTASTISCHEN VIER
LONG PLAYER
ON TOUR

15.12.24
MÜNCHEN OLYMPIAHALLE
TICKETS: DIEFANTASTISCHENVIER.DE + TICKETMASTER.DE

NEUES ALBUM AB 04.10.24

DIFFUS PGM
BAYERN 3 in ticketmaster
goodliveartists DIEDA GMBH MUSIKWIRTSCHAFT.DE GMBH

KURZ & KNAPP

MADELEINE PEYROUX – Let's Walk
Beeinflusst ist die sympathische Sängerin von Billie Holiday und Ella Fitzgerald. Ihr hochkarätiger Mix aus Chanson, Folk, Pop und Jazz ist formidabler Wohlklang mit Tiefgang. Alle Songs hat die US-Amerikanerin diesmal zusammen mit dem Steely Dan-Gitarristen Jon Herington geschrieben, der das Album zusammen mit dem achtfachen Grammy-Gewinner Elliot Scheiner (Beyoncé u.a.) produzierte.



EMILIANA TORRINI – Miss Flower

Zuletzt musste ihre Show in München mangels Zuspruchs abgesagt werden.

Aber klar, zehn Jahre ist ihr letztes Album schon alt, Zeit also was Neues herauszubringen. Gesagt, getan: Torrini fasziniert mit spannenden, elektronisch fein verzierten Popsongs und Geschichten über Liebe und Begehren, Unabhängigkeit, Freiheit und weiblicher Selbstbestimmung.

NATHANIEL RATELIFF & THE NIGHT SWEATS – South Of Here
Dem sympathisch knuddeligen Folkmeister Rateliff wurde ja erst im Zusammenhang mit der Soultruppe The Night Sweats auch in Europa und vor allem hier bei uns ein bisschen mehr Aufmerksamkeit zuteil. Schade eigentlich, denn seine Soloalben sind allesamt fantastisch. Aber gut, auch die nächste Kooperation mit den Sweats ist definitiv hörenswert.

DIRTY THREE – Love Changes Everything

Bad Seeds-Kapellmeister Warren Ellis hat wohl mal ein paar Tage von seinem Chef Nick Cave freibekommen, die er dann gleich gut nutzte. Seit 2012 haben er und seine Mitstreiter Mick Turner und Jim White kein Album mehr gemacht. Noise und Stille, Chaos und Ordnung, alles an seinem Platz und doch immer unerwartet. Instrumentalmusik mit Geige, Piano und Schlagwerk für fortgeschrittene Indierds.

THE FOLK IMPLOSION – Walk Thru Me

Der alte Dinosaur Jr.- und Sebadoh-Schlawiner Lou Barlow hat neben seiner noisigen auch eine folkige Seite, die er regelmäßig mit seinem kongenialen Partner John Davis auslebt. Wie erwartet kein Feelgood-Folk, schneidige Schräglagen sind also vorprogrammiert ...

FINK – Beauty In Your Wake
Man meint das Rauschen des Atlantiks förmlich zu hören. Fin Greenall und seine Fink verschlug es für die Aufnahmen in ein kleines Dorf in der Grafschaft Cornwall. Zu hören ist eine gewisse kreative Aufgeräumtheit und eine Lo-Fi-Folk-Energie irgendwo zwischen frühmorgendlichem Aufbruch und melancholischem Sonnenuntergang.

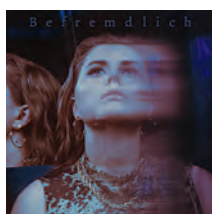
HEIMSPIEL – PLATTEN AUS MÜNCHEN



ROY BIANCO & DIE ABBRUNZATI BOYS

Kult
Von 0 auf 1. Hurra! München hat wieder eine Nr. 1-

Band in den deutschen Albumcharts. Geschafft haben das freilich Roy Bianco & die Abbrunzati Boys. Im besten Sinn zeitlos reiht sich das neue Album in die begonnene Serie der vorherigen zwei Alben „Greatest Hits“ und „Mille Grazie“ ein und vollendet so das gesamt-künstlerische Triptychon. „Eskapismus à la bonne heure“ steht völlig zu Recht im Info, denn unbeschwerter Klang Weltflucht in den letzten Wochen und Monaten nur selten. Musikalisch haben sich die Boys dabei wenigstens ein bisschen neu erfunden, weswegen diesmal das Italo-Schlager-Flair mit diversen Stilarten von Britpop über Indie bis Polka und Hardrock angereichert wurde. Manchmal klingt das – mit kräftigem Augenzwinkern wohl-gemerkt – nach gewohnt seichter Unterhaltungsmucke, manchmal aber auch nach tiefgehender Auseinandersetzung mit dem Hier und Jetzt. Der Italo-Schlager, eingefleischte Fans wissen das, bietet ein weites Feld von Möglichkeiten und Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys setzen ihm und sich mit „Kult“ erneut ein Monument für die Ewigkeit. (15.11. Olympiahalle)



VICTORYAZ Befremdlich

Die Münchner Soulpop-Sängerin Victoria Zap aka Victoryaz wagt mit ihrer neuen EP erstmals den

Schritt in Richtung Deutschpop. Die teils forschen, teils tiefgründigen, immer aber überzeugend selbstbewussten Texte auf einer wohl temperierten elektronischen Produktion rücken den neuen Sound, der sich aus Trap, HipHop, R&B, Pop und EDM gleichermaßen speist, mehr denn je in den Mainstream, ohne sich jemals anzubiedern oder gar dem Zeitgeist zu ergeben. Zeitgemäß und mit dem Finger nah an der Wunde referiert Victoryaz in den hier verewigten vier Tracks über die Hürden des Alltags im Allgemeinen und der Musikbranche im Besonderen. Inhaltlich setzen sich ihre oft auch sehr intimen Texte mit mentaler Gesundheit („2 kleine Pillen“), Familienverhältnissen („Scheiss auf Verzeihen“), jeder Menge Herzschmerz („Hoffe, dir geht's mies“) und der Rolle einer jungen Frau in der Musikindustrie („Ey, du bist im Showbiz“) auseinander. Nach dem Release ihrer auch schon formidablen EP „Bed“ im vergangenen Jahr, ein weiterer bemerkenswerter Schritt einer Künstlerin von der man in Zukunft noch einiges erwarten darf. (2.8. Milla, Support: Titus Martinu)

GERALD HUBER

reservix.de

dein ticketportal

SCHWANENSEE
13. – 19.01.25
Münchner Residenz München

Joe Bonamassa
30.04.25
Olympiahalle München

Sad
21.09.24
Alte Kaserne Landshut

Pippo Pollina
04.12.24
Jakobmayer Kultur Dorfen

Opern auf Bayrisch
20.09.24
KUBIZ, Unterhaching

Azzurro
10.10.24 Burghausen
13.04.25 Freising

reservix.de

Hotline 0761 888499 99

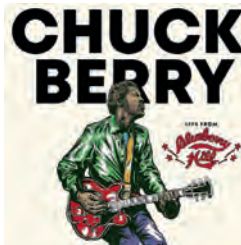
Jetzt
TICKETS
sichern!

reservix
dein ticketportal

Chuck Berrys Fortsetzungsromane

— Es ist schon auffällig, wie schnell in der allgemeinen Berichterstattung **Bob Dylan** für seine außergewöhnlich guten Texte gerühmt wird. Als sei die Musik, mit der Dylan solche Texte transportiert, nicht der Erwähnung wert, versuchen Musikkritiker:innen sich nunmehr also in der Textanalyse von Dylans Werken. Anders dagegen verhält es sich bei der Rezeption von Chuck Berrys Songs. Hier konzentriert man sich gemeinhin auf das Gitarrenspiel, dem in Berrys Songs zumeist auch noch ein markantes Gitarren-Intro vorangestellt wird. An solchem Intro erkennt man Chuck Berrys Beteiligung am Song sogar dann, wenn es wie beim Electric Light Orchestra in deren Aufbereitung des Chuck Berry-Klassikers **Roll Over Beethoven** von Streichern statt von einer Gitarre dargeboten wird. Außerdem wird **Chuck Berry** sehr schnell über seine tänzerischen Bewegungen definiert, mit denen er auf der Bühne sein Gitarrenspiel auch optisch zu einem besonderen Erlebnis gemacht hatte. Fachbegriffe wie „Duck Walk“

werden geprägt, um Chuck Berrys Auftritte auch verbal fassen zu können. Nur darüber, dass Chuck Berry zugleich auch der größte Poet des Rock 'n' Roll ist, wird selten gesprochen. Dabei lesen sich einige seiner Songs wie „**Johnny B. Goode**“ und „**Bye Bye Johnny**“ beinahe schon wie lang ersehnte Fortsetzungsromane. Wie ist es dem darin besungenen Jungen vom Land, dem „Country



Boy“ nun weiter ergangen, der nie das Lesen und Schreiben gelernt hatte, dem aber schon seine Mutter eine große Zukunft als Gitarrenmusiker vorausgesagt hatte? Auch, wenn Chuck Berry das Lied für den Pianisten Johnny Johnson geschrieben hatte, einem der Urväter des Rock 'n' Roll, in dessen Band der junge Chuck Berry dereinst als Gitarrist eingetreten war, nur um diese alsbald samt Johnson als Pianist zu seiner Begleitband zu machen, ist schnell klar, dass Chuck Berry eigentlich seine eigene Geschichte erzählt. Tatsächlich war der besungene „Country Boy“ darum ursprünglich auch ein „colored boy“. Damit sich aber auch

weiße Hörer:innen mit Johnny B. Goode identifizieren konnten, verschwieg Berry geschäftstüchtig dessen Hautfarbe. Tatsächlich verschwieg er ja auch, dass er sehr wohl lesen und schreiben konnte. Und irgendwie scheint das auch unwichtig zu sein für die Wertschätzung von Chuck Berrys Werk. Trotzdem wird schon auch mal darauf verwiesen, wie sehr etwa Berrys

für den Einstieg empfehle? Na, alle! Ausnahmslos alle. Aber natürlich kann man ja mal mit so einer Art Greatest Hits anfangen. Dafür empfiehlt sich meines Erachtens ein posthum veröffentlichtes Album mit Live-Aufnahmen, die der bereits gealterte Chuck Berry in seinem Club „Blueberry Hill“ in St. Louis getätigt hatte. Dort spielte er ab dem Sommer 2005 mehrere Konzerte, zu denen unter anderem auch sein Fan, der Rolling Stones-Gitarrist **Keith Richards** als Zuschauer gepilgert sein soll. Chucks Tochter **Ingrid Berry** behauptet sich in der Begleitband als grandiose Mundharmonikaspielerin, die damit den Gitarrensoli ihres Vaters durchaus auch was entgegenzusetzen weiß. Einmal abgesehen davon, dass es wahrscheinlich keine besseren Live-Dokumente von Hits wie „**Sweet Little Sixteen**“, „**Roll Over Beethoven**“ oder eben „**Johnny B Goode**“ gibt, lohnt das Album „**Live from Blueberry Hill**“ allein schon wegen Ingrid Berry, von der ich nach Chuck Berrys Tod leider nichts mehr gehört hatte. Dabei hätte ich ihr sehr wohl auch eine eigene Musikkarriere zugetraut, und mir im Übrigen sogar gewünscht. DIRK WAGNER

... schreibt Konzertkritiken und über Popmusik im Allgemeinen, u.a. für die SZ, zwischendurch legt er gerne mal Platten auf, u.a. in der Favorit Bar und am 16.8. zu Elvis am Todestag im alkoholfreien Biergarten Die Null.

Theatron MusikSommer

Vom 8. bis 25. August 2024 täglich hochklassige Konzerte zwischen Klassik und Rock, Jazz und HipHop bei freiem Eintritt

— Sommer, Sonne, Theatron! So war das gefühlt schon immer und so soll das auch bleiben, am besten eben auch gleich für immer... Vielleicht darf ich das kurz mal aus eigener Erfahrung schildern, was es bedeutet, für junge Musiker:innen und Musiker diese Bühne zu betreten: Es ist fantastisch. Berauschend. Beeindruckend, ja: Gewaltig! Und noch viel mehr, denn bis zu ca. 3.000 Leute fasst das halbrunde Amphitheater; was bei schönem Wetter eine gigantische Kulisse von der Bühne aus betrachtet ergibt. Ich kann es einigermaßen beurteilen, denn ich durfte mit meinen eigenen Bands mehrmals selbst dort auftreten. Und man kann den vielen engagierten Leuten, die diesen Festival-Monolithen am Leben erhalten, angefangen beim Schirmherren, OB Dieter Reiter, dem Kulturreferat über das Jugendkulturwerk bis hin zu Judith Becker und Antonio Seidemann sowie dem Feierwerk e.V., gar nicht oft genug danken. Im Namen der Künstlerinnen und Künstler, aber auch des Publikums, das hier schon unzählige unvergessliche Konzertabende erleben durfte.

18 Tage lädt der Theatron MusikSommer nun auch heuer wieder an den Olympiasee – zu Musik, Ge-



Womöglich der nächste große Pop-Hype aus Österreich: RAHEL

nuss und allgemeiner Freude. Seit vielen Jahrzehnten schon ist das Theatron eine der schönsten Bühnen der Stadt, wahrscheinlich des ganzen Landes. Allein der Blick auf die Bühne, mit dem Olympiasee, den geschwungenen Hügeln und den weltberühmten Zeltdächern, ist ein Traum. Es ist diese einzigartige Atmosphäre, die dazu einlädt, ganz entspannt Musik (und selbstverständlich traditionell auch kunstvolle Kurzfilme) der verschiedensten Stilrichtungen zu entdecken, Musik tanzend oder sitzend zu genießen. Natürlich auch

wegen des freien Eintritts und weil man sich auch mal ein kleines Picknick mitnehmen kann. Und weil hier einfach ein so wunderbar gemischtes Publikum vorbeikommt, wie sonst selten – wirklich von Jung bis Alt und egal welcher Nationalität. Seit den 70ern ist der MusikSommer aus dem Münchner Festivalkalender nicht mehr wegzudenken.

Und auch 2024 steht wieder ein breitgefächertes, spannendes Programm an. Von Jazz bis Blues, von HipHop bis Weltmusik, von Orchester bis Liedermacher und, na klar, von Rock bis Indie. Ob das **Orchester Sinfonietta** oder **Monobo Son**, ob die **Young Chinese Dogs** oder **Rahel**, ob Oriental Pop mit **Faravaz** oder Feministisch-Mexikanisches mit **Mare Advertencia Lirika**, ob schneidiger Pop-Punk von **BLÛTE** oder provokant-grooviger Rap von der **Weltuntergänger** – jeder einzelne Tag ist einen Besuch wert. Ich persönlich freue mich ganz besonders auf die unvergleichliche **Sarah Bugar** die am 15.8. zusammen mit den Folkrockern **Young Fast Running Man** den „Rocksommer“ eröffnen wird. Oder auf das sensationelle New-Blues-Trio **Muddy What?** mit Ina (g) und Fabian (g, voc) Spang sowie Michi Lang (b, dr), das zuletzt 2021 aufhorchen ließ, als es die „German Blues Challenge“ für sich entscheiden konnte. Als großer Freund des Indie, Folk und Americana freue ich mich ganz besonders auch schon auf das große Finale am 25., wenn **Fennel & Friends**, **Luka Blau** und die bezaubernde **Caro Kelley** auf jene Bühne treten, die für so viele junge Talente das Sprungbrett für eine erfolgreiche Karriere war. Egal ob als aktiver Musiker oder jetzt als Zuhörer: I Love My Theatron! GERALD HUBER

Es kann zu Ausfällen von Veranstaltungen kommen, die wir nach Redaktionsschluss nicht mehr berücksichtigen konnten. Aktuelle Infos: www.in-muenchen.de oder direkt beim Veranstalter.

* = ausverkauft

AUGUST

- Do 1. **Brant Bjork Trio** Backstage
- Do 1. **God Is An Astronaut** Backstage
- Do 1. **Hind Ennaira + Embryo** Import Export
- Do 1. **Eva Ayllón** Technikum
- Fr 2. **Converge** Backstage
- Fr 2. **Wolfmother** Backstage
- Fr 2. **Maria Anastasia Hörner** Giesinger Bhf
- Fr 2. **BCUC + La Cometa Sónico + Sinem** Import Export
- Fr 2. **Adele** Messe München
- Fr 2. **Victoryaz** Milla
- Fr 2. **ABBA Summer Night** Residenz Brunnenhof
- Fr 2. **Jörg Widmoser & die Mü. Bahnhofskapelle** Rheinpfalz
- Fr 2. **Susi Raith & die Spießer** Volksfestpl. U'schleißheim
- Sa 3. **Chaosbay** Backstage
- Sa 3. **Le Cri du Caire + Sofiane Saidi** Import Export
- Sa 3. **Adele** Messe München
- Sa 3. **The Very Best Of ABBA** Residenz Brunnenhof
- So 4. **Pro-Pain** Backstage
- So 4. **Kubanische Nacht: Ecos de Siboney** Residenz Brunnenhof
- Mo 5. **Spider Murphy Gang*** Residenz Brunnenhof
- Di 6. **Hatebreed** Backstage
- Di 6. **Bel Cobain** Milla
- Di 6. **Wine Lips** Strom
- Mi 7. **Soil** Backstage
- Mi 7. **A Place To Bury Strangers** Milla
- Mi 7. **Devendra Banhart** Theaterfabrik
- Do 8. **Havana D'Primera** Ampere
- Do 8. **SANAM + Prohibition** Import Export
- Do 8. **The Music Of Queen** Residenz Brunnenhof
- Fr 9. **Sonus Aeternus** Ebenböckh.
- Fr 9. **Enik & The Paranormal String Quartet + Lucy Sky** Import Export
- Fr 9. **Adele** Messe München
- Fr 9. **Spider Murphy Gang*** Residenz Brunnenhof
- Fr 9. **Dead Boys** Rote Sonne
- Sa 10. **Emma Ruth Rundle** Ampere
- Sa 10. **Max Giesinger** Freilichtb. Augsburg
- Sa 10. **Arabian Panther + Balaclava** Import Export
- Sa 10. **Adele** Messe München
- Sa 10. **Just Tina** Res. Brunnenhof
- So 11. **Alkaline Trio** Backstage
- So 11. **Ouzo Bazooka** Import Export
- So 11. **Best Of Austropop** Residenz Brunnenhof
- Mo 12. **Soulfly** Backstage
- Mo 12. **New West** Strom
- Di 13. **Italo Pop Night** Brunnenhof
- Di 13. **C.O.F.F.I.N.** Strom
- Mi 14. **Less Than Jake** Backstage
- Mi 14. **Popp x Burchard x Geist + Fazer + dusty + Johannes Kuhn** Import Export
- Mi 14. **Adele** Messe München
- Mi 14. **UPSAHL** Strom
- Mi 14. **Korn*** Zenith
- Do 15. **Unto Others** Backstage
- Do 15. **Coldplay*** Olympiastadion
- Do 15. **Mandoki Soulmates** Residenz Brunnenhof
- Fr 16. **Bab L' Bluz + Fauna + die_ley** Import Export
- Fr 16. **Inner Cinema** Live.Evil
- Fr 16. **Adele** Messe München
- Fr 16. **Made In Germany** Residenz Brunnenhof
- Sa 17. **Lair + Hodo Gaia + Lise FM** Import Export
- Sa 17. **Coldplay*** Olympiastadion
- Sa 17. **ABBA-Night** Brunnenhof

- Sa 17. **BLÛTE + Young Chinese Dogs** Theatron
- Sa 17. **Ziggy Alberts** Zenith
- So 18. **Walls Of Jericho** Backstage
- So 18. **Coldplay*** Olympiastadion
- So 18. **Gossip** Theaterfabrik
- Mo 19. **ThxSoMch** Ampere
- Mo 19. **Lime Cordiale** Backstage
- Di 20. **Mr. Big** Muffathalle
- Di 20. **Panteón Rococó** Strom
- Mi 21. **Mdou Moctar** Ampere
- Mi 21. **Disentomb** Backstage
- Mi 21. **Justin Timberlake** Olympiahalle



- Do 22. **Newen Afrobeat + IbuProphet** Import Export
- Do 22. **Justin Timberlake** Olympiah.
- Do 22. **Sleater-Kinney** Technikum
- Fr 23. **Gazino Neukölln** Import Exp.
- Fr 23. **Adele** Messe München
- Sa 24. **Arbeitsgruppe Lobotomie** Backstage
- Sa 24. **Niño de Elche + Pacifico Boy + KillaBeatMaker + Isaac** Import Export
- Sa 24. **Adele** Messe München
- Do 29. **Massimo Silverio + Daniela Pes** Import Export
- Fr 30. **Bashar Murad** Import Export
- Fr 30. **Marlin Beach** Live.Evil
- Fr 30. **Adele** Messe München
- Fr 30. **BERLIN 2.0** Milla
- Sa 31. **Asenblut** Backstage
- Sa 31. **Knuckle Head** Backstage
- Sa 31. **Hotel Rimini** Heppel & Ettlich
- Sa 31. **Candela y Tambó + Los Babriks + Jimena Angel** Import Export
- Sa 31. **Adele** Messe München

SEPTEMBER

- So 1. **Rah Digga** Milla
- Di 3. **Marius Müller-Westernhagen** Circus Krone
- Mi 4. **Bokassa** Backstage
- Mi 4. **Ill Nino** Backstage
- Mi 4. **Tiavo** Milla
- Do 5. **Axxis** Backstage
- Do 5. **Stoneman** Backstage
- Do 5. **Symphony X** Backstage
- Do 5. **Wolfarth & Warble** Einstein
- Do 5. **Inner Cinema** Milla
- Do 5. **Offergeld** Schlachthof
- Fr 6. **Eddin** Backstage
- Fr 6. **ROÏC** Backstage
- Fr 6. **The Lazys** Backstage
- Fr 6. **Deer Park Avenue & Friends** Feierwerk
- Fr 6. **Einstürzende Neubauten** Muffathalle
- Sa 7. **Alienare** Backstage
- Sa 7. **JOSH.** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- So 8. **Mosart** Backstage
- So 8. **Stanley Brinks & Freschard** Import Export
- So 8. **Meatbodies** Milla
- So 8. **Jordan Rakei** Muffathalle
- Mo 9. **Ari Abdul** Ampere
- Mo 9. **Elliphant** Import Export
- Mo 9. **Traumatim** Milla
- Mo 9. **Ivo Martin** Muffathalle
- Di 10. **Infected Mushroom** Backst.
- Di 10. **The Jacksons** Circus Krone
- Di 10. **EF + Leech** Feierwerk
- Di 10. **Earl Sweatshirt** Freiheitsst.
- Di 10. **Faber*** Tonhalle
- Di 10. **Some Kind Of Nightmare** Unter Deck
- Di 10. **HafnerBurmayer** Vereinsheim

- Mi 11. **Flow** Backstage
- Mi 11. **The Ocean** Backstage
- Mi 11. **Juli** Muffathalle
- Mi 11. **Faber** Tonhalle
- Do 12. **Munich Rocks!** Ampere
- Do 12. **Dorian** Backstage
- Do 12. **Munich Song Connection Song Slam** Drehleier
- Do 12. **James Hersey** Kult9
- Do 12. **Green** Muffathalle
- Do 12. **Lavinia Ensemble** Stadthalle Germering
- Do 12. **Dr. Will & The Wizards** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- Fr 13. **ela.** Ampere
- Fr 13. **Cr7z** Backstage
- Fr 13. **Haken** Backstage
- Fr 13. **I Am From Austria** Circus Kr.
- Fr 13. **The Shivas** Feierwerk
- Fr 13. **Sea Girls** Freiheitshalle
- Fr 13. **Mighty Oaks** Gasteig
- Fr 13. **Mohan Brothers Sitar- & Sarod-Duett** Gasteig HP8
- Fr 13. **TUNE. FUJIIIIIIIIIIITA** Haus der Kunst
- Fr 13. **Mynd Palace** Live.Evil
- Fr 13. **Ka Wai Ola & Punahale** Songs Luise
- Fr 13. **Cats & Brekkies** Milla
- Fr 13. **Green*** Muffathalle
- Fr 13. **Peter Fox** Olympiahalle
- Fr 13. **The Plot In You** Tonhalle
- Fr 13. **Heilung** Zenith
- Sa 14. **Chemical Sweet Kid** Backst.
- Sa 14. **Perkele** Backstage
- Sa 14. **Katzenclub** Feierwerk
- Sa 14. **TUNE. FUJIIIIIIIIIIITA** Haus der Kunst
- Sa 14. **Menage à Trois** Kubiz
- Sa 14. **East-West-Swing-Sextett** Kulturhaus Neuperlach
- Sa 14. **Stephan Zinner** Lustspielh.
- Sa 14. **Jordan Klassen** Milla
- Sa 14. **Zola Jesus** St. Matthäus
- Sa 14. **Girl And Girl** Strom
- So 15. **Castle** Backstage
- So 15. **Vicky Leandros** Isarphilharm.
- So 15. **I Hate Myself Because** Milla
- Mo 16. **Peter Protschka & Adrian Mears** feat. Carl Winther Trio Unterfahrt
- Di 17. **K-Fly** Backstage
- Di 17. **SingSalong** Drehleier
- Di 17. **Reinhardt Buhr** Feierwerk
- Di 17. **Flyte** Milla
- Di 17. **Peter Fox** Olympiahalle
- Di 17. **Alto for Two** Unterfahrt
- Mi 18. **The Chameleons** Backstage
- Mi 18. **The Kiffness** Backstage
- Mi 18. **Porches** Feierwerk
- Mi 18. **Tors*** Technikum
- Mi 18. **Dana Masters** Unterfahrt
- Mi 18. **girl in red** Zenith
- Do 19. **Illdisposed** Backstage
- Do 19. **Unplugged III featuring Panchi** Giesinger Bhf
- Do 19. **Dreiviertelblut** Lustspielh.

- Do 19. **Kati von Schwerin** Milla
- Do 19. **DOTA** Muffathalle
- Do 19. **Fenzl** Schlachthof
- Do 19. **Violacussion** Tannengarten
- Do 19. **Naomi Jon** Theaterfabrik
- Do 19. **Grosstadtgeflüster*** Tonhalle
- Do 19. **Veronika Morscher** Unterf.
- Fr 20. **frytz** Ampere
- Fr 20. **J.B.O.** Backstage
- Fr 20. **Clara Luzia** Bosco Gauting
- Fr 20. **Stahlzeit** Circus Krone
- Fr 20. **Nicolas Koeckert & Matthias Bublath** Künstlerh.
- Fr 20. **Jonas Brothers** Olympiahalle
- Fr 20. **Martin Schmitt** Stockwerk
- Fr 20. **Susi Lotter** feat. Aiken Unterfahrt
- Sa 21. **Scott Bradley's Post-modern Jukebox** Circus Krone
- Sa 21. **The Grogans** Feierwerk
- Sa 21. **Sad - Metallica Tribute** Kaserne Landshut
- Sa 21. **The Teskey Brothers** Tonhalle
- So 22. **Mudhoney** Ampere
- So 22. **Aaron Brooks Live im Maxe Belle Spitz** Milla
- So 22. **One Vision Of Queen** Olympiahalle
- Di 24. **Tarja & Marko Hietala** Backstage
- Di 24. **Shandy** Unter Deck
- Di 24. **Peter Bernstein Quartet** Unterfahrt
- Mi 25. **Kalandra** Backstage
- Mi 25. **LX & Maxwell** Backstage
- Mi 25. **LaBrassBanda** Circus Krone
- Mi 25. **Ayliva*** Olympiahalle
- Mi 25. **Emil Brandqvist Trio** Unterf.
- Do 26. **Beat Kaestli** Gleis 1 U'schleißh.
- Do 26. **DOT** Import Export
- Do 26. **Keshavara** Milla
- Do 26. **Christoph Everke** Pas. Fabrik
- Do 26. **Blackberry Smoke** Tonhalle
- Do 26. **Conversation** Unterfahrt
- Do 26. **Tengri + OK Wait** X Lehel
- Do 26. **Beatsteaks** Zenith
- Fr 27. **Egon Werler** Ampere
- Fr 27. **Riku Rajamaa** Backstage
- Fr 27. **Stand Atlantic** Backstage
- Fr 27. **Tcha Limberger Trio** Fraunhofer
- Fr 27. **Artemas** Freiheitshalle
- Fr 27. **Nick Woodland** Lustspielh.



- Fr 27. **Bernd Begemann** Milla
- Fr 27. **Edo Saiya** Muffathalle
- Fr 27. **S.A.W.** Saal X
- Fr 27. **Kafvka** Strom
- Sa 28. **Pablo Brooks** Ampere
- Sa 28. **Miljö** Backstage
- Sa 28. **Zeke Deux** Backstage
- Sa 28. **Adam Baidych & Helge Lien** Bosco Gauting
- Sa 28. **Labess + Chedi & Malèke** Import Export
- Sa 28. **Dreiviertelblut** Lustspielh.
- Sa 28. **Luca Vasta** Milla
- Sa 28. **Big Blu** Pasinger Fabrik
- Sa 28. **Jxdn** Tonhalle
- Sa 28. **Daniel Karlsson Trio** Unterf.
- So 29. **Leyya** Ampere
- So 29. **Sonata Arctica + Firewind** Backstage
- So 29. **Ayliva*** Olympiahalle
- Mo 30. **Afrob** Ampere
- Mo 30. **Jakub Zytecki** Backstage
- Mo 30. **Daniel Norgren** Freiheitshalle
- Mo 30. **Billie Bird** Heppel & Ettlich
- Mo 30. **The Pretenders** Muffathalle
- Mo 30. **Eight Cylinder Bigband** Unterfahrt

OKTOBER

- Di 1. **The Bygones** Ampere
- Di 1. **3LNA** Backstage
- Di 1. **Heinz Rudolf Kunze & Verstärkung** Circus Krone
- Di 1. **Ken Carson** Theaterfabrik
- Di 1. **Nena** Zenith
- Mi 2. **José James** Ampere
- Mi 2. **Boysetsfire** Backstage
- Mi 2. **Ellende** Backstage
- Mi 2. **The Dark Tenor** Circus Krone
- Mi 2. **Tiefenklang** Pasinger Fabrik
- Mi 2. **Leif Vollebakk** Strom
- Mi 2. **Diego Piñera Berlin Odd Wisdom** Unterfahrt
- Do 3. **Ski Aggu*** Zenith
- Do 3. **Unlimited Culture** Backstage
- Do 3. **Kastelruther Spatzen** Circus Krone
- Do 3. **Chris Hopkins International Swing Stars ft. Nicki Parrott** Dt. Theater
- Do 3. **Lugatti & 9Ine** Muffathalle
- Do 3. **Brasilianische Gitarrennacht** Pasinger Fabrik
- Fr 4. **Coppelius** Backstage
- Fr 4. **Marc Broussard** Freiheitshalle
- Fr 4. **Moritz** Milla
- Fr 4. **CelloNation** Nymphenburg
- Fr 4. **Mighty Oaks*** Prinzreg.
- Fr 4. **Ingrid Laubrock / Tom Rainey Duo** Seidlvilla
- Fr 4. **Des Rocs** Strom
- Fr 4. **Picture This** Theaterfabrik
- Fr 4. **Kissin' Dynamite** Tonhalle
- Sa 5. **Klan** Ampere

Neu im Vorverkauf

— Jazz und Hip Hop, Funk und Soul und viel mehr gibt's von und mit **José James.** (2.10., Ampere) /// Vom Bordstein bis zur Skyline und dann in den Ruhestand geht's wohl für **Bushido,** der auf Abschiedstour zu uns kommt. (22.1.26, Olympiahalle) /// Deutschrap aus einer ganz anderen Ecke kommend bieten **Waving The Guns.** Alerta, Alerta, Antifascista! (27.3.25, Strom) /// Wer es gern irish folkig und doch zeitgenössisch mag, sollte sich **The High Kings** nicht entgehen lassen! (11.11., Strom) /// Irish Folk mit Punk vermischt bringen die **Dropkick Murphys** auf die Bühne. Sogar Score-se ist ja bekanntlich Fan. (11./12.2.25, Zenith) /// Mitten im Zeitgeist zwischen New Wave und Soundcloud-Rap, zwischen Post Punk und Emo bewegt sich **Ekkstacy.** (5.11., Strom) /// Sie nennen sich selbst „die glücklichste Band der Welt“. Vielleicht übertrieben, aber gute Laune verbreiten **The 502s** allemal. (15.11., Freiheitshalle) /// Ich kenn nur ihre bedroom-poppige Coverversion von Cher's „Believe“, aber die find ich schon sehr gut: **Okay Kaya.** (26.10., Strom) /// Via TikTok auf die (mittel-)großen Bühnen: **Julia Meladin** hat das mit ihrem nahbaren Deutsch-Pop geschafft. (14.2.25, Backstage) /// Nick McCarthy (of Franz Ferdinand Fame) und Niklas Mitteregger (Schauspieler im Resi) bieten bei **Nitsch** (Foto) eine Mischung aus Austropop, Italo Disco und Indierock. (15.10., Milla)



MUSIK:VORSCHAU CONCERTS

Sa 5. **Kings of Floyd** Backstage
 Sa 5. **Ochmoneks** Backstage
 Sa 5. **Konstantin Wecker** Circus Krone
 Sa 5. **Vocal Fusion** Funkh. Studio 1
 Sa 5. **Warrior Soul** Glockenbachw.
 Sa 5. **Elena Rud** Milla
 Sa 5. **Joshua Bassett** Muffathalle
 Sa 5. **Janet Jackson** Olympiahalle
 Sa 5. **Tindersticks** Prinzreg.
 Sa 5. **Northlane*** Strom
 Sa 5. **Koushino & Camaeleon** Technikum
 So 6. **PeterLicht** Ampere
 So 6. **Stanovsky** Milla
 So 6. **TR/ST** Rote Sonne
 Mo 7. **Aura Dione** Ampere
 Mo 7. **Frog Leap** Backstage
 Mo 7. **Deva Premal & Miten** Circus Krone
 Mo 7. **Nahko** Strom
 Mo 7. **Gregor Hägele** Technikum
 Di 8. **Jonathan Zelter** Backstage
 Di 8. **SingSalong** Drehleier
 Di 8. **GUN + Kris Barras Band** Feierwerk
 Di 8. **Nathan Ball** Feierwerk
 Di 8. **Alice Cooper** Olympiahalle
 Di 8. **Senor Blues** Pasinger Fabrik
 Di 8. **Prateek Kuhad** Technikum
 Di 8. **Apocalyptica** Tonhalle
 Di 8. **Oded Tzur** Unterfahrt
 Di 8. **Ski Aggu** Zenith
 Mi 9. **Fortuna Ehrenfeld** Ampere
 Mi 9. **DCVNS** Backstage
 Mi 9. **Dead By April** Backstage
 Mi 9. **Big Bang: Bergson Phil' + Jazzrausch Bigband** Bergson
 Mi 9. **LUVRE47** Feierwerk
 Mi 9. **Peach Tinted** Feierwerk
 Mi 9. **Sperling + Nikra** Feierwerk
 Mi 9. **Duff McKagan** Freiheitshalle
 Mi 9. **Zoot Woman** Milla
 Mi 9. **Raketenumschau** Strom
 Mi 9. **Shuteen Erdenebaatar Quartet** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Mi 9. **Christopher** Zenith
 Do 10. **Bugge Wesseltoft & Henrik Schwarz** Bergson
 Do 10. **The Slackers + Catbite** Feierwerk
 Do 10. **Caravan Palace** Muffathalle
 Do 10. **Kwam.E** Technikum
 Do 10. **1986zig** Tonhalle
 Do 10. **Serpentin** Unter Deck
 Do 10. **makko** Zenith
 Fr 11. **Keep It Low Festival** Backstage
 Fr 11. **Kadri Voorand** Bergson
 Fr 11. **Yami CruzMontero & Friends** Gasteig HP8
 Fr 11. **The Mynyks** Live.Evil
 Fr 11. **Dreiviertelblut** Lustspielh.
 Fr 11. **Christin Henkel** Milla
 Fr 11. **Rum Jungle** Strom
 Fr 11. **Monster Magnet** Theaterf.
 Fr 11. **Jens Dümpe Quartett** Unterf.
 Fr 11. **The Sophisticated Orchestra** Werk7 Theater

Sa 12. **East-West-Swing-Sextett** Kulturhaus Neuperlach
 Sa 12. **Massel-Tov - Klezmer trifft Balkan!** Luise
 Sa 12. **John Garner** Milla
 Sa 12. **Corazón Quartett** Pasinger Fabrik
 Sa 12. **Giora Feidman & Friends** Prinzreg.
 Sa 12. **Die Paldauer** Stadthalle Erding
 Sa 12. **Pasadena Roof Orchestra** Stadthalle Germering
 Sa 12. **Claudia Koreck** Stockwerk
 Sa 12. **Walk Off The Earth** Tonhalle
 So 13. **Jules Ahoi** Ampere
 So 13. **Kamelot** Backstage
 So 13. **Symba** Backstage
 So 13. **Tom & Flo** Circus Krone
 So 13. **Spangenberg plays Nirvana** Gasteig HP8
 So 13. **Bonnie ‚Prince‘ Billy** Kammerspiele
 So 13. **Georg Kleesattel & Martin Stellmacher** Kl. Theater Haar
 So 13. **Dobrawa Czocher** Milla
 So 13. **Paula Carolina** Muffathalle
 So 13. **Münchner Gitarrenkonzerte: Adam Rafferty** Pasinger Fabrik
 So 13. **Lysistrata** Rote Sonne
 So 13. **Greg is Back** Stadthalle Erding
 So 13. **The Kilkennys** Strom
 So 13. **Florian Wagner** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Mo 14. **Mizmor** Feierwerk
 Mo 14. **Marisa Monte** Isarphilharm.
 Mo 14. **INJI** Milla
 Mo 14. **Teuterekordz** Technikum
 Di 15. **Congo Cowboys** Ampere
 Di 15. **Azahriah** Backstage
 Di 15. **Threshold + Grace and Fire + Godsnahe** Feierwerk
 Di 15. **Nitsch** Milla
 Di 15. **Lotus Crash** Seidlvilla
 Di 15. **Christoph & Lollo** Vereinsh.
 Mi 16. **Endless Wellness** Ampere
 Mi 16. **Visions Of Atlantis** Backst.
 Mi 16. **Brit Floyd** Circus Krone
 Mi 16. **Fish** Muffathalle
 Mi 16. **Summer Cem** Technikum
 Mi 16. **Forq** Unterfahrt
 Mi 16. **Frank Turner & The Sleeping Souls** Zenith
 Do 17. **Django 3000** Backstage
 Do 17. **Reis Against The Spülmachine** Backstage
 Do 17. **Blackbraud + Lamb of Murmuur + Dödrít** Feierwerk
 Do 17. **Unprocessed** Feierwerk
 Do 17. **June Cocó** Heppel & Ettllich
 Do 17. **Pat Metheny** Isarphilharmonie
 Do 17. **Old Sea Brigade** Milla
 Do 17. **Jazmin Bean** Strom
 Do 17. **Henry Moodie** Theaterfabrik
 Do 17. **Samra** Zenith
 Fr 18. **Erobique** Alte Kongresshalle
 Fr 18. **Marie Diot** Altes Kino EBE
 Fr 18. **Fink** Backstage
 Fr 18. **Maidenhead** Backstage
 Fr 18. **Nights on Broadway** Circus Krone
 Fr 18. **The Elvis Presley Tribute Show** Dt. Theater
 Fr 18. **Ryan Mack** Feierwerk
 Fr 18. **Scott Matthew** Gasteig HP8
 Fr 18. **Soylent Gelb** Glockenbachw.

Fr 18. **Guano Apes*** Muffathalle
 Fr 18. **Nick Cave & The Bad Seeds** Olympiahalle
 Fr 18. **Six Pack** Spect. Mundi
 Fr 18. **Gimme A Bullet** Stadth. Erding
 Fr 18. **The Irish Folk Festival 2024** Stadthalle Germering
 Fr 18. **ARXX** Strom
 Fr 18. **The Driver Era** Tonhalle
 Fr 18. **Christian Muthspiel & Orjaztra Vienna** Unterfahrt
 Fr 18. **Mano Michael** Veranstaltungsf. Fürstenfeld



Fr 18. **Beartooth** Zenith
 Sa 19. **And One** Backstage
 Sa 19. **Batomae** Backstage
 Sa 19. **Stephanie Lottemoser** Bergson
 Sa 19. **A Tribute To Freddie Mercury** Circus Krone
 Sa 19. **Generation Django** Dt. Theater
 Sa 19. **Bayoogie Masters** Gasteig HP8
 Sa 19. **Jethro Tull*** Isarphilharmonie
 Sa 19. **ABBA 99** Prinzreg.
 Sa 19. **Sophia** Tonhalle
 Sa 19. **Within Temptation** Zenith
 So 20. **TAKT32** Ampere
 So 20. **Gutalax** Backstage
 So 20. **T-Low** Backstage
 So 20. **Ringmasters** Freiheitshalle
 So 20. **munich blue notes & Maximilian Höcherl Quartett** Gasteig HP8
 So 20. **Imminence** Muffathalle
 So 20. **Jordan Prince*** Strom
 So 20. **Remote Bondage** Substanz
 So 20. **Arch Enemy** Tonhalle
 So 20. **Azet** Tonhalle
 So 20. **Die Kühnemann** Vereinsheim
 So 20. **Folkshilfe** Volkstheater

Mo 21. **Foy Vance** Ampere
 Mo 21. **FOURTY** Backstage
 Mo 21. **Samu Haber** Backstage
 Mo 21. **Temple Fang + Ruff Majic** Feierwerk
 Mo 21. **Max Raabe & Palast Orchester*** Isarphilharmonie
 Mo 21. **LUNA** Muffathalle
 Mo 21. **Jordan Prince** Strom
 Mo 21. **Dusko Goykovich Munich Big Band** Unterfahrt
 Di 22. **Ness** Backstage
 Di 22. **The Sweet** Circus Krone
 Di 22. **Stoned Jesus + The Abbey** Feierwerk
 Di 22. **Seasick Steve** Freiheitshalle
 Di 22. **Igor Levit** Isarphilharmonie
 Di 22. **Cécile McLorin Salvant** Prinzreg.
 Di 22. **The Strumbellas** Strom
 Di 22. **Jann** Technikum
 Mi 23. **Henrik Freischlader** Ampere
 Mi 23. **Camouflage** Backstage
 Mi 23. **Invitation au voyage** Dt. Theater
 Mi 23. **TICS & The Irrigators*** Import Export

Di 22. **The Strumbellas** Strom
 Di 22. **Jann** Technikum
 Mi 23. **Henrik Freischlader** Ampere
 Mi 23. **Camouflage** Backstage
 Mi 23. **Invitation au voyage** Dt. Theater
 Mi 23. **TICS & The Irrigators*** Import Export
 Mi 23. **siovo** Milla
 Mi 23. **Deep Purple** Olympiahalle
 Mi 23. **Deadletter** Strom
 Mi 23. **Sampagne** Technikum
 Mi 23. **Oddarrang** Unterfahrt
 Mi 23. **Austrofred** Volkstheater
 Do 24. **Mele** Ampere
 Do 24. **HEALTH** Backstage
 Do 24. **MIA** Backstage
 Do 24. **Corazón-Quartett** Bosco Gauting
 Do 24. **BLVTH** Feierwerk

Do 24. **Tom Holliston & Simon Wells** Kösk
 Do 24. **Gurriers** Live.Evil
 Do 24. **Wezn** Milla
 Do 24. **Il Civetto** Muffathalle
 Do 24. **Yvonne Isegrai & Band** Pasinger Fabrik
 Do 24. **Kim Churchill** Strom
 Do 24. **Greg Howe** Unterfahrt
 Do 24. **Glass Animals** Zenith
 Fr 25. **Bradley Simpson** Backstage
 Fr 25. **Front 242** Backstage
 Fr 25. **Martin Kälberer** Bergson
 Fr 25. **TUNE. Jana Winderen** Haus der Kunst
 Fr 25. **JISR Mohacine Ramdan Ensemble** Künstlerhaus
 Fr 25. **Sorry3000** Milla
 Fr 25. **Leoniden** Muffathalle
 Fr 25. **Powerwolf** Olympiahalle
 Fr 25. **Die Kühnemann** Pasinger Fabr.
 Fr 25. **Anke Helfrich Trio** Stadthalle Germering
 Fr 25. **Christian Steiffen** Tonhalle
 Sa 26. **Esther Graf** Ampere
 Sa 26. **Jazzrausch Bigband** Bergson
 Sa 26. **TUNE. Jana Winderen** Haus der Kunst

Sa 26. **Nacht der Gitarren 2024** Kleines Theater Haar
 Sa 26. **Sean Koch** Muffathalle
 Sa 26. **90s Super Show: Alex Christensen, Dr. Alban, Snap!** Olympiahalle
 Sa 26. **Dennis Dies Das** Rote Sonne
 Sa 26. **Maria Baptist** Saal X
 Sa 26. **Okay Kaya** Strom
 Sa 26. **Rikas** Technikum
 Sa 26. **Ganes** Werk7 Theater
 So 27. **Soffie** Ampere
 So 27. **H-Blockx** Backstage
 So 27. **Tanzwut** Backstage
 So 27. **Uri Gurvich „World Citizen Band“** Bergson
 So 27. **The Baseballs** Muffathalle
 So 27. **Chief Adjua** Unterfahrt
 So 27. **Nico Santos** Zenith
 Mo 28. **Eefje de Visser** Ampere
 Mo 28. **D-A-D** Backstage
 Mo 28. **Hannes Wittmer** Feierwerk
 Mo 28. **Taby Pilgrim** Milla
 Mo 28. **Guitar Wolf** Unter Deck
 Mo 28. **Kurz-Ludwig-Parzhuber-Bigband** Unterfahrt

Mo 28. **Dream Theater** Zenith
 Di 29. **The Brew** Backstage
 Di 29. **Chris de Burgh*** Circus Krone
 Di 29. **Battus & Kutin** Einstein
 Di 29. **Opernstudio goes Halloween** Gärtnerplatzth.
 Di 29. **Lams & Wolves** Glockenb.
 Di 29. **Tramhaus** Milla
 Di 29. **St. Lundi** Strom
 Di 29. **Kelvin Jones** Technikum
 Di 29. **Black Patti** Vereinsheim
 Mi 30. **Frank Carter & The Rattlesnakes** Backstage
 Mi 30. **Gruberich** Dt. Theater
 Mi 30. **Angelina Mango** Feierwerk
 Mi 30. **Das Format** Import Export
 Mi 30. **Master Peace** Live.Evil
 Mi 30. **Michèl von Wussow** Milla
 Mi 30. **Kim Gordon** Muffathalle
 Mi 30. **Die Schlagergang** Stadthalle Erding
 Mi 30. **Myle** Technikum
 Mi 30. **Euroteuro** Unter Deck
 Mi 30. **Kris Davis** Unterfahrt
 Do 31. **Kumbia Boruka** Ampere
 Do 31. **SLATEC Super Session #1** Bergson

Do 31. **Isabel LaRosa** Feierwerk
 Do 31. **Oimara** Stadthalle Erding
 Do 31. **OSKA** Strom

NOVEMBER

Fr 1. **Trio Orelon** Stadth. Germering
 Fr 1. **Dominik Hartz** Technikum
 Fr 1. **Anat Cohen Quartetinho** Unterfahrt
 Sa 2. **Schiller** Ampere
 Sa 2. **Planlos** Backstage
 Sa 2. **Tom Walker** Backstage
 Sa 2. **Salomea** Bergson
 Sa 2. **Günther Grauer** Dt. Theater

Sa 2. **Paul Gerlinger** Milla
 Sa 2. **The Ghost Inside*** Muffath.
 Sa 2. **Ricardo Volkert & Ensemble** Pasinger Fabrik
 Sa 2. **Karl Bartos: Das Cabinet des Dr. Caligari** Prinzreg.
 Sa 2. **Heinz Rudolf Kunze** Rathausprunksaal
 Sa 2. **Astillero** Stadth. Germering
 So 3. **ASP** Backstage
 So 3. **Karoline Weidt Quartett** Bergson
 So 3. **Mireille Mathieu*** Dt. Theat.
 So 3. **Georg Stengel** Freiheitshalle
 So 3. **Christin Nichols** Milla
 So 3. **Troubleshooters** Pas. Fabr.
 So 3. **Jack Botts** Strom
 Mo 4. **One Morning Left** Backstage
 Mo 4. **Gizmo Varillas** Feierwerk
 Mo 4. **The Mysterines** Feierwerk
 Mo 4. **Seán Keane Band** Fraunh.
 Mo 4. **Michael Schulte** Muffathalle
 Mo 4. **Bryan Adams** Olympiahalle
 Di 5. **Geoff Tate** Backstage
 Di 5. **Scala & Kolacny Brothers** Backstage
 Di 5. **Bobby Alu** Feierwerk
 Di 5. **Luna** Feierwerk
 Di 5. **Yung Gravy** Freiheitshalle
 Di 5. **Tommy Emmanuel** Isarphilharmonie
 Di 5. **The World of Hans Zimmer** Olympiahalle

Di 5. **Isak Danielson** Technikum
 Mi 6. **Nicola Rost** Ampere
 Mi 6. **Draconian** Backstage
 Mi 6. **Emile Parisien Quartet** Bosco Gauting
 Mi 6. **BAP** Circus Krone
 Mi 6. **Benjamin Amaru** Muffathalle
 Mi 6. **Sucht & Süchtig** Schlachthof Wirtsh.
 Mi 6. **Leftovers** Strom
 Mi 6. **The Dead Daisies** Technikum
 Mi 6. **Kamasi Washington** Theaterfabrik
 Mi 6. **The Last Dinner Party** Tonhalle
 Do 7. **Kasi*** Backstage
 Do 7. **Pam Pam Ida und das Silberfischerchorchester** Circus Krone
 Do 7. **Smile and Burn + Es brennt** Feierwerk
 Do 7. **Heppel's Pop-up Chor** Heppel & Ettllich
 Do 7. **IST IST** Live.Evil
 Do 7. **Gast x Teer** Milla
 Do 7. **Stefanie Heinzmann & MIKis Takeover! Ensemble** Stadthalle Erding
 Do 7. **Shelter Boy** Strom
 Do 7. **Kat Eaton** Unterfahrt
 Do 7. **Fontaines D.C.** Zenith
 Fr 8. **Dritte Wahl** Backstage
 Fr 8. **Tame The Abyss + Flyswater + Les Grand Grattellers** Glockenbachw.

Fr 8. **Wolfgang Ambros** Stadthalle Erding
 Fr 8. **Maxi Pongratz & Maxi Pongratz** Stadth. Germering
 Fr 8. **Kakkaddafakka** Technikum
 Fr 8. **Kapelle So & So** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Sa 9. **die feisten** Alte Kongresshalle
 Sa 9. **udo schindler & Harald kimmig** Arch Music Kraill.
 Sa 9. **Kalapi** Backstage
 Sa 9. **Los Brudalos** Backstage
 Sa 9. **Mr. Hurley und die Pulveraffen** Backstage
 Sa 9. **Jazzrausch Bigband** Bergson
 Sa 9. **Katzenclub Festival** Feierw.
 Sa 9. **Gregory Porter & Band*** Isarphilharmonie
 Sa 9. **East-West-Swing-Sextett** Kulturhaus Neuperlach
 Sa 9. **Nadine Shah** Live.Evil
 Sa 9. **Wanda** Olympiahalle
 Sa 9. **Wolfgang Ambros** Stadthalle Erding
 Sa 9. **Fancy** Technikum
 Sa 9. **Gregor Meyle & Band** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Sa 9. **Jacob Collier** Zenith
 So 10. **Alte Bekannte** Alte Kongressh.
 So 10. **Palace** Backstage
 So 10. **Tir Nan Og** Backstage



ALICE COOPER
PLUS SPECIAL GUEST
SABO
TOO CLOSE FOR COMFORT

08.10.2024 OLYMPIAHALLE

THE SWEET
THE FINAL ROUND II
- TOUR 2024 -
SUPPORT: STAN SILVER, BRAVE, Klappis
BALLROOM BLITZ | TEENAGE RAMPAGE
BLOCKBUSTER! | FOX ON THE RUN
LOVE IS LIKE OXYGEN

22.10.2024 CIRCUS KRONE

DEEP PURPLE
WITH SPECIAL GUESTS
JEFFERSON STARSHIP
= 1 MORE TIME TOUR

23.10.2024 OLYMPIAHALLE

WORLD TOUR WINTER 2024
LAURA PAUSINI

12.12.2024 OLYMPIAHALLE

STAHLZEIT
DIE SPEKTAKULÄRSTE RAMMSTEIN TRIBUTE SHOW
ZEITLOS NEU
TOUR 2024

20.09.2024 CIRCUS KRONE

SCOTT BRADLEE'S
POSTMODERN JUKEBOX
THE 10
TOUR

21.09.2024 CIRCUS KRONE

KISSIN' DYNAMITE
BACK WITH A BANG!
EUROPE TOUR 2024
MASSIVE WAGONS

04.10.2024 TONHALLE

GUN BARZ BAND
GERMANY TOUR 2024

08.10.2024 HANSA 39

NIGHTS ON BROADWAY
A TRIBUTE TO THE BEE GEES
PERFORMED BY
NIGHT FEVER

18.10.2024 CIRCUS KRONE

WOLFSNACHT 2024
POWERWOLF
VERY SPECIAL GUESTS
HAMMERFALL
SUPPORT
Ultime Rose

25.10.2024 OLYMPIAHALLE

Yotam Ottolenghi
THE COMFORT TOUR

04.11.2024 CIRCUS KRONE

THE NEW ROSES
ATTRACTED TO DANGER
TOUR

30.11.2024 BACKSTAGE WERK

KREATOR ANTHRAX
VERY SPECIAL GUESTS
TESTAMENT

01.12.2024 ZENITH

NADA SURF
MOON MIRROR TOUR
global WIZARD VISIONS LIVE!

03.12.2024 BACKSTAGE WERK

THE ORIGINAL...THE BEST!
Riverdance
BILL WHELAN MOYA BOHERTY JOHN MCCOLGAN

13.12.2024 OLYMPIAHALLE

NIGHT OF FREESTYLE
DIE ULTIMATIVE FREESTYLE SHOW MIT DEN BESTEN EXTREMSPORTLERN DER WELT

12.01.2025 OLYMPIAHALLE

THE MUSIC OF DISNEY
Live in Concert
Arielle • Aladdin • Pocahontas • König der Löwen
Herkules • Rapunzel • Die Eiskönigin • Encanto
Die Schöne und das Biest • u.a.m.
Czech Symphony Orchestra

02.02.2025 ISARPHILHARMONIE

THE MUSIC OF MARVEL
Live in Concert
Spider-Man • Captain America • Iron Man • Thor
The Avengers • Der unglaubliche Hulk • u.a.m.
Czech Symphony Orchestra

09.02.2025 ISARPHILHARMONIE

Masters of SHAO LIN
Kung Fu
中國少林

24.03.2025 KLEINE OLYMPIAHALLE

ROCK AN TENNE
BELIEVE IN ROCK 'N ROLL - TOUR 2025
THE ORIGINAL
ROCK CLASSIC
MEETS
FRAN COSMO BOSTON
JOHN ELEFANTE KANSAS
THE RMC BAND & ORCHESTRA

06.04.2025 OLYMPIAHALLE

MUSIK:VORSCHAU CONCERTS

- So 10. **Jazzrausch Bigband x Fiva** Bergson
- So 10. **Barock** Circus Krone
- So 10. **Harald Maassen** Freiheitshalle
- So 10. **The Bony King Of Nowhere** Milla
- So 10. **KPOP Fusion 2024** Olympiah.
- So 10. **Stummfilmkonzert live: Metropolis** Pasinger Fabrik
- Mo 11. **Dekker** Ampere
- Mo 11. **Kayef** Backstage
- Mo 11. **Ron Minis** Bergson
- Mo 11. **Harald Lesch & Quadro Nuevo** Dt. Theater
- Mo 11. **Been Stellar** Feierwerk
- Mo 11. **Dan Croll** Feierwerk
- Mo 11. **Andy Irvine** Fraunhofer
- Mo 11. **Zeck** Technikum
- Mo 11. **Royal Otis** Theaterfabrik
- Di 12. **Kin'Gongolo Kiniata** Ampere
- Di 12. **Accept** Backstage
- Di 12. **Ben Zucker** Circus Krone
- Di 12. **Ben Howard** Fat Cat
- Di 12. **Carson Coma** Feierwerk
- Di 12. **Black Stone Cherry** Muffthalle
- Di 12. **Villagers** Strom
- Di 12. **Granada*** Technikum
- Mi 13. **Twin Tribes** Ampere
- Mi 13. **Apsilon** Backstage
- Mi 13. **Tausend Rosen** Backstage
- Mi 13. **Kim Wilde** Circus Krone
- Mi 13. **Maeckes** Feierwerk
- Mi 13. **Slower** Feierwerk
- Mi 13. **Superbloom + Dear Seattle** Live.Evil
- Mi 13. **Hot Water Music** Muffthalle
- Mi 13. **RAF Camora** Olympiahalle
- Mi 13. **Maximo Park** Technikum
- Mi 13. **Baroness + Graveyard** Theaterfabrik
- Do 14. **AySay** Ampere
- Do 14. **Hardcore Superstar** Backst.
- Do 14. **Nie und Nimmer** Backstage
- Do 14. **Nic Hanson** Feierwerk
- Do 14. **Dotan** Freiheitshalle
- Do 14. **Trentemøller** Muffthalle
- Do 14. **Wolfgang Haffner** Prinzig.
- Do 14. **Die Nerven** Technikum
- Fr 15. **Alcest** Backstage
- Fr 15. **Vola** Backstage
- Fr 15. **Gospelchor St. Lukas** Bosco Gauting
- Fr 15. **The 502s** Freiheitshalle
- Fr 15. **Augn** Milla
- Fr 15. **Smash Into Pieces** Muffthalle
- Fr 15. **Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys** Olympiah.
- Fr 15. **Gleis 11** Pasinger Fabrik
- Fr 15. **Karl Bartos: Das Cabinet des Dr. Caligari** Prinzig.
- Fr 15. **Hans Well & Wellbappn** Stadtbibl. Neuhausen
- Fr 15. **Kokoroko** Technikum
- Fr 15. **Alexander Eder & B.** Zenith
- Sa 16. **Äl Jawala** Ampere
- Sa 16. **Bowmen & Bad Rain** Backstage
- Sa 16. **Nachtmahr** Backstage
- Sa 16. **Svaneborg Karbyd** Bergson
- Sa 16. **Bruckner** Muffthalle
- Sa 16. **Melissa Naschenweng** Olympiahalle
- Sa 16. **Max Mutzke & Band** Prinzig.
- Sa 16. **Rock4** Spect. Mundi
- Sa 16. **Balkon Jazz Ballett** Stockwerk
- Sa 16. **Ätna** Strom
- Sa 16. **Myles Kennedy** Technikum
- Sa 16. **Palaye Royale** Tonhalle
- Sa 16. **Sepultura** Zenith
- So 17. **Maro** Ampere
- So 17. **Frank Spilker** Heppel & Ettlich
- Mo 18. **While She Sleeps** Backstage
- Mo 18. **Let The Sky Fall** Dt. Theater
- Mo 18. **Los Bitchos** Strom
- Mo 18. **Sind** Substanz
- Mo 18. **Salò** Technikum
- Mo 18. **Neon Music Festival** Zenith
- Di 19. **Lost** Ampere
- Di 19. **Miami Yacine** Backstage
- Di 19. **While She Sleeps** Backstage
- Di 19. **Hubert von Goisern*** Isarphilharmonie
- Di 19. **DIIV** Technikum
- Mi 20. **Public Broadcasting Service** Ampere

- Mi 20. **Heisskalt + Van Holzen** Backstage
- Mi 20. **KlangZeit Tango Quartett** Pasinger Fabrik
- Mi 20. **Alfredo Rodriguez** Prinzig.
- Do 21. **Erdling** Backstage
- Do 21. **Fever 333** Backstage
- Do 21. **Jessica Pratt** Fat Cat
- Do 21. **Tony Ann*** Fat Cat
- Do 21. **Retrogott & Hulk Hodn** Feierwerk
- Do 21. **Karo Lynn** Glockenbachw.
- Do 21. **Childish Gambino** Olympiahalle



- Do 21. **„Sir“ Oliver Mally & Peter Schneider** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- Do 21. **Royal Republic** Zenith
- Fr 22. **Philipp Jonas & Maximilian Schairer** Allerheiligen-Hofk.
- Fr 22. **Ami Warning** Ampere
- Fr 22. **Bilbao** Backstage
- Fr 22. **Milliarden** Backstage
- Fr 22. **Ludovico Einaudi** Isarphilh.
- Fr 22. **Dis M** Muffthalle
- Fr 22. **Martin Schmid & Swingtime** Pasinger Fabrik
- Fr 22. **Martin Schmid Swingtime** Pasinger Fabrik
- Fr 22. **Ezekiel** Rote Sonne
- Fr 22. **Terzinfarkt** Spect. Mundi
- Sa 23. **BaBa ZuLa** Ampere
- Sa 23. **Fenzl & Band** Backstage
- Sa 23. **Lune** Backstage
- Sa 23. **Roachford** Backstage
- Sa 23. **Bad Nerves** Feierwerk
- Sa 23. **Vive la Fête + Tilly Electronics** Feierwerk
- Sa 23. **Double Drums** Gemeindesaal Hallbergmoos
- Sa 23. **Sportfreunde Stiller*** Isarphilharmonie
- Sa 23. **Oli Bott Trio** Künstlerhaus
- Sa 23. **Blind Ego** Lindenkeller FS
- Sa 23. **MC Fitti** Milla
- Sa 23. **Moop Mama x Alice** Muffthalle
- Sa 23. **Lygia Campos Band** Pasinger Fabrik
- Sa 23. **bar nineteen a cappella** Saal X
- Sa 23. **Kaufmann / Dunston / Portugal** Seidlvilla
- Sa 23. **zwo3wir** Spect. Mundi
- Sa 23. **Harrison Storm** Strom
- Sa 23. **Ennio** Zenith
- So 24. **Lady Blackbird** Muffthalle
- So 24. **VoicesInTime** Spect. Mundi
- So 24. **Red Hot Chili Pipers** Technikum
- Mo 25. **Beak** Feierwerk
- Mo 25. **Blanks** Feierwerk
- Mo 25. **Rock the Opera** Isarphilh.
- Mo 25. **Sarah Kinsley** Strom
- Mo 25. **Malik Harris** Technikum
- Mo 25. **Amyl And The Sniffers** Tonh.
- Mo 25. **Fat Freddy's Drop** Zenith
- Di 26. **Isaak** Ampere
- Di 26. **Omer Klein & Aris Quartett** Bergson
- Di 26. **SingSalong** Drehleier
- Di 26. **Günther Grauer** Dt. Theater
- Di 26. **The Undertones + Cherym** Feierwerk
- Di 26. **Boston Manor** Freiheitshalle
- Di 26. **Herbert Pixner Projekt** Isarphilharmonie
- Di 26. **Rhonda** Milla
- Di 26. **Fil Bo Riva** Muffthalle
- Di 26. **Molchat Doma** Theaterfabrik
- Mi 27. **MilleniumKid** Ampere
- Mi 27. **Berq*** Freiheitshalle
- Mi 27. **Meltheads** Import Export

- Mi 27. **Zartmann** Milla
- Mi 27. **Team Scheisse** Muffthalle
- Mi 27. **FriendsClub Connection** Pasinger Fabrik
- Mi 27. **Griff** Theaterfabrik
- Mi 27. **Jesper Munk** Volkstheater
- Do 28. **Kenny Washington Quartet** Altes Kino Ebersberg
- Do 28. **Erwin & Edwin** Ampere
- Do 28. **Dayseeker*** Backstage
- Do 28. **Mojo Blues Band** Bosco Gauting
- Do 28. **Marion & Sobo Band** Dt. Theater
- Do 28. **Shacke One** Feierwerk
- Do 28. **Susan O'Neill** Live.Evil
- Do 28. **Trümmer** Milla
- Do 28. **Gianna Nannini** Olympiahalle
- Do 28. **Tom und Häs** Stockwerk
- Do 28. **SoHo Bani** Zenith
- Fr 29. **Emerenz Meier – Daheim in Chicago?** Amerikahaus
- Fr 29. **Ikke Hüftgold** Backstage
- Fr 29. **Jazzrausch Bigband** Bergson
- Fr 29. **Rainer von Vielen & Orange** Bosco Gauting
- Fr 29. **TUNE. Tomoko Sauvage x frameless** Haus Der Kunst
- Fr 29. **Break Free – The Queen Tribute Show** Prinzig.
- Fr 29. **Mat Weix & Band** Stadthalle Erding
- Fr 29. **Extrabreit** Strom
- Fr 29. **Sam Tompkins** Theaterfabrik
- Fr 29. **Marsimoto*** Tonhalle
- Sa 30. **Carolyn No** Altes Kino EBE
- Sa 30. **Hammerschmitt Survivors** Backstage
- Sa 30. **The New Roses** Backstage
- Sa 30. **Jan Hegenberg** Feierwerk
- Sa 30. **TUNE. Tomoko Sauvage x frameless** Haus der Kunst
- Sa 30. **Carminho & Band** Prinzig.
- Sa 30. **Lehrer haben Freizeit** Spect. Mundi
- Sa 30. **Conny und die Sonntagsfahrer** Stockwerk
- Sa 30. **Matthias Reim** Tonhalle
- Sa 30. **Rêve D'Éléphant Orchestra** Unterfahrt

DEZEMBER

- So 1. **Teho Teardo & Blixa Bargeld** Ampere
- So 1. **ELL** Backstage
- So 1. **Jesper Munk** BB Dorfen
- So 1. **Jazzrausch Bigband: Alle Jahre wieder!** Bergson
- So 1. **G. Rag & Landler-gschwister** Fraunhofer
- So 1. **MODULAR** Milla
- So 1. **Damona** Strom
- So 1. **Chöre wie WIR** Technikum
- So 1. **Kreator + Anthrax** Zenith
- Di 3. **Gong** Backstage
- Di 3. **Nada Surf** Backstage
- Di 3. **The Virginmays** Feierwerk
- Di 3. **Ulrich Tukur und die Rhythmus Boys** Isarphilharm.
- Di 3. **Deichkind** Olympiahalle
- Di 3. **Jan Garbarek Group** Prinzig.
- Di 3. **BUNT.** Technikum
- Di 3. **Joy Denalene & Max Herre** Tonhalle
- Di 3. **Multiverse feat. Daniel Erdmann** Unterfahrt
- Mi 4. **Donots** Backstage
- Mi 4. **Wheel** Backstage
- Mi 4. **Kanii** Feierwerk
- Mi 4. **Pippo Pollina** Jakobmayer
- Mi 4. **BUNT.*** Technikum
- Mi 4. **Victor Ray** Theaterfabrik
- Mi 4. **Sebastian Studnitzky & Andrii Pokaz** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- Do 5. **Donots** Backstage
- Do 5. **Henning Sieverts** Symmetree Bosco Gauting
- Do 5. **Munich Song Connection** Song Slam Drehleier
- Do 5. **Café del Mundo** Dt. Theater
- Do 5. **Zombiez** Feierwerk
- Do 5. **Heppel's Pop-up Chor** Heppel & Ettlich
- Do 5. **New York Gospel Show** Isarphilharmonie
- Do 5. **Gäte** Muffthalle

- Do 5. **Zydeco Annie & Swamp Cats** Pasinger Fabrik
- Do 5. **Coma** Rote Sonne
- Do 5. **Seelemann** Strom
- Do 5. **Sólstafir** Technikum
- Fr 6. **Blues Pills** Backstage
- Fr 6. **Delving + Iron Jinn** Feierwerk
- Fr 6. **Nikolaus Habjan & Musicbanda Franui** Gärtnerplatztheater
- Fr 6. **Night of the Proms 2024** Olympiahalle
- Fr 6. **Tom Gaebel & His Orchestra** Stadthalle Erding
- Fr 6. **Lisa Wahlandt Band** Stadthalle Germering
- Fr 6. **Die Goldenen Zitronen** Technikum
- Fr 6. **Fatoni** Theaterfabrik
- Sa 7. **Mal Élévé** Ampere
- Sa 7. **Jazzrausch Bigband: Alle Jahre wieder!** Bergson
- Sa 7. **Blackout Problems** Muffthalle
- Sa 7. **Night of the Proms 2024** Olympiahalle
- Sa 7. **Whitey en vogue** Rote Sonne
- Sa 7. **Mambo Kurt** Strom
- Sa 7. **Claudia Koreck** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- So 8. **maybebop** Alte Kongresshalle
- So 8. **Phil Siemers** Ampere
- So 8. **Simsa Fünf** Bergson
- So 8. **Florian Paul & Die Kapelle der letzten Hoffnung** Muffthalle
- So 8. **Night of the Proms 2024** Olympiahalle
- So 8. **Gerret Lebuhn** Pasinger Fabr.
- Mo 9. **SingSalong** Drehleier
- Mo 9. **Xatar feat. heavytones** Isarphilharmonie
- Mo 9. **Nik Kershaw** Muffthalle
- Mo 9. **J. Bernardt** Strom
- Di 10. **Revelle** Ampere
- Di 10. **Rrotzer** Backstage
- Di 10. **The Outside Track** Gleis 1 U'schleißh.
- Di 10. **Paul Weber** Import Export
- Di 10. **Moses Pelham** Muffthalle



- Di 10. **Richard Koch Quartett** Seidlvilla
- Di 10. **The Toten Crackhuren im Kofferraum** Strom
- Di 10. **The Best of Black Gospel** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- Di 10. **The Script** Zenith
- Mi 11. **WIS: Jermaine Landsberger Trio** feat. Tony Lakatos Dt. Theater
- Mi 11. **The Original Glenn Miller Orchestra** Herkulesaal
- Mi 11. **Leepa** Milla
- Do 12. **Jazzrausch Bigband: Alle Jahre wieder!** Bergson
- Do 12. **Anna Veit & Michael Gumpinger** Bosco Gauting
- Do 12. **Aaron** Feierwerk
- Do 12. **Brezel Göring & Psychoanalyse** Feierwerk
- Do 12. **BRKN** Feierwerk
- Do 12. **Duo Stiehler / Lucaciu** Heppel & Ettlich
- Do 12. **Laura Pausini** Olympiahalle
- Fr 13. **Boppin' B** Backstage
- Fr 13. **DONDON** Backstage
- Fr 13. **Die Nowak und die Leute aus der Raucherpause** Bosco Gauting
- Fr 13. **Es weihnachtet ... dahoam und überall** Dt. Theater
- Fr 13. **Aaron*** Feierwerk
- Fr 13. **Pöbel MC** Strom
- Sa 14. **East-West-Swing-Sextett** Kulturhaus Neuperlach
- Sa 14. **Tream** Olympiahalle

- So 15. **Gospelchor St. Lukas** Altes Kino Ebersberg
- So 15. **Berq*** Backstage
- So 15. **Zwirbeldirm** Fraunhofer
- So 15. **Loisach Marci** Glockenbachw.
- So 15. **Die Fantastischen Vier** Olympiahalle
- Mo 16. **Die große Weihnachtsgala der Musicalstars** Dt. Theater
- Di 17. **Philipp Poisel** St. Matthäus
- Mi 18. **Christian K. Schaeffer** Cuvilliés-Theater
- Do 19. **Darkest Hour** Backstage
- Do 19. **Esta** Backstage
- Do 19. **Faroon** Backstage
- Do 19. **Leleka** Bergson
- Do 19. **EN60 & skrt cobain** Feierwerk
- Do 19. **Rebekka Bakken** Prinzig.
- Do 19. **Akne Kid Joe** Strom
- Do 19. **SAMSEMILIA aka Samy Deluxe** Technikum
- Fr 20. **Erdmöbel** Backstage
- Fr 20. **Elias Prinz Trio** Künstlerhaus
- Fr 20. **Thomas de Lates & Oliver Hahn** Künstlerhaus
- Fr 20. **LaFee** Technikum
- Fr 20. **Trettmann** Zenith
- Sa 21. **Rudi Zapf & Freunde** Allerheiligen-Hofk.
- Sa 21. **Emil Bulls** Backstage
- Sa 21. **Jazzrausch Bigband x Mü. Symphoniker** Bergson
- Sa 21. **Necrosabbat Rituals III** Feierwerk
- Sa 21. **Sondaschule** Muffthalle
- So 22. **Doro** Backstage
- So 22. **Jazzrausch Bigband x Mü. Symphoniker** Bergson
- So 22. **Hochzeitkapelle** Fraunh.
- So 22. **Christoph Hauser** Stockwerk
- Mo 23. **Andrej Hermlin & his Swing Dance Orchestra** Isarphilh.
- Do 26. **Panzerballett** Bergson
- Fr 27. **The Queens of Soul** Fat Cat
- Fr 27. **Monobo Son** Muffthalle
- Fr 27. **In Extremo** Zenith
- Sa 28. **Fall Of Man 2024** Backstage
- Sa 28. **ABBA 99** Fat Cat
- Sa 28. **Stucky – Doran – Tacuma** Unterfahrt

JANUAR 2025

- Mi 8. **Der König der Löwen – The Music Live in Concert** Kl. Olympiahalle
- Do 9. **Lucifer Xo** Milla
- Di 14. **Bülent Ceylan & Band** Tonh.
- Fr 17. **Angela Avetisyan Quartet** Bosco Gauting
- Fr 17. **Babyjoy** Milla
- Fr 17. **Café del Mundo** Stadth. Germ.
- Fr 17. **Stephan Zinner** Stockwerk
- Sa 18. **Schreyner** Backstage
- Sa 18. **Café del Mundo** Kl. Theat. Haar
- So 19. **He/Ro** Ampere
- Mo 20. **Wishbone Ash** Ampere
- Mo 20. **Umberto Tozzi** Dt. Theater
- Mo 20. **Schmidbauer & Kälberer & Ringlstetter** Isarphilharm.
- Di 21. **Mike Massé** Feierwerk
- Mi 22. **Luana** Feierwerk
- Mi 22. **André Rieu** Olympiahalle
- Fr 24. **Butcher Sisters** Backstage
- Fr 24. **Andreas Kümmert Duo** Bosco Gauting
- Fr 24. **Thomas Krüger** Dt. Theater
- Fr 24. **Jan Böhmermann & Das Rundfunkanzorchester** Ehrenfeld Olympiahalle
- Fr 24. **Roland Hefter** Stockwerk
- Fr 24. **Efterklang** Strom
- Sa 25. **Alligatoah** Olympiahalle
- Sa 25. **Joja Wendt** Prinzig.
- Sa 25. **Reverend Gregory M. Kelly & The Best Of Harlem Gospel** St. Matthäus
- Di 28. **August Zirner & Sven Falter** Dt. Theater
- Di 28. **Johnossi** Muffthalle
- Mi 29. **Elchin Shirinov Trio** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
- Do 30. **Luca Noel** Feierwerk
- Do 30. **Frittenbude** Technikum
- Fr 31. **Berth & Charles Berthoud** Ampere

- Fr 31. **Trille** Backstage
 Fr 31. **Günther Sigi und Band** Bürgerh. Karlsfeld
 Fr 31. **Dani Lia** Feierwerk
 Fr 31. **Motionless in White** Tonhalle

FEBRUAR 2025

- Sa 1. **Betontod** Muffathalle
 Sa 1. **Austria Project** Stockwerk
 So 2. **The Music of Disney** Isarphilharmonie
 Mo 3. **Kruder & Dorfmeister** Isarphilharmonie
 Mo 3. **Cory Wong** Muffathalle
 Di 4. **Snow Patrol** Zenith
 Mi 5. **The Ukulele Orchestra of Great Britain** Isarphilharm.
 Mi 5. **AVEC** Technikum
 Do 6. **Kadebostany** Ampere
 Fr 7. **Alex Mofa Gang** Feierwerk
 Fr 7. **William Fitzsimmons** Gasteig HP8
 Fr 7. **Northern Lite** Muffathalle
 Fr 7. **Hämatom** Tonhalle
 Sa 8. **The Great Guitars: Bireli Lagrène - Ulf Wakenius - Martin Taylor** Prinzreg.
 Sa 8. **The Libertines** Tonhalle
 So 9. **Four Year Strong** Ampere
 So 9. **The Music of Marvel** Isarphilharmonie
 So 9. **Parra for Cuva** Muffathalle
 Mo 10. **Set It Off** Technikum
 Di 11. **Rumours of Fleetwood Mac** Alte Kongresshalle
 Di 11. **Tim Baldus** Milla
 Di 11. **Richard Galliano, Paolo Fresu & Jan Lundgren** Prinzreg.
 Di 11. **Alexander Knappe** Strom
 Di 11. **Dropkick Murphys** Zenith
 Mi 12. **Darren Kiely** Strom
 Mi 12. **Dropkick Murphys** Zenith
 Do 13. **Evelyn Hubers Schimmer Trio** Gleis 1 U'schleiss.
 Do 13. **Pietro Lombardi** Olympiahalle
 Fr 14. **Julia Pearce** Backstage
 Fr 14. **Julia Meladin** Backstage
 Fr 14. **Verifiziert** Strom
 Sa 15. **The Vollmer Brothers Organ Trio** Bosco Gauting
 Sa 15. **Drum Tao** Isarphilharmonie
 Sa 15. **New York Gospel Show** St. Matthäus
 So 16. **Tua** Technikum
 Mo 17. **Moé** Feierwerk
 Di 18. **Lina Maly** Dt. Theater
 Di 18. **RIAN** Milla
 Di 18. **Bullet For My Valentine + Trivium** Zenith
 Mi 19. **Renaud Garcia-Fons Trio** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Do 20. **Django 3000** Altes Kino EBE
 Do 20. **Haevn** Muffathalle
 Sa 22. **Björn Paulsen** Heppel & Ettl.
 Sa 22. **Günther Sigi und Band** Stockwerk
 Sa 22. **Spiritbox** Tonhalle
 So 23. **Welle: Erdball** Backstage
 So 23. **PaulWetz** Muffathalle
 So 23. **Ray Chen & Concertgebouw Chamber Orchestra Amsterdam** Prinzreg.
 Di 25. **Mayberg** Zenith
 Mi 26. **Loi** Muffathalle
 Do 27. **Dreiviertelblut** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
 Fr 28. **The Billy Joel Songbook** Alte Kongresshalle
 Fr 28. **Headie One** Technikum

MÄRZ 2025

- Sa 1. **Bibiza** Backstage
 So 2. **Dean Lewis** Zenith
 Mo 3. **Helge Schneider** Isarphilh.
 Mo 3. **Brunke** Milla
 Mo 3. **Martin Schmitt** Prinzreg.
 Di 4. **Helge Schneider** Isarphilh.
 Di 4. **Loren** Muffathalle
 Do 6. **Chris Kläfford** Ampere
 Do 6. **Keywest** Feierwerk
 Do 6. **Eli Preiss** Strom
 Fr 7. **Achtvier** Backstage
 Fr 7. **Anna Grey** Technikum

- Sa 8. **The Kolors** Muffathalle
 Sa 8. **Seiler & Speer** Olympiahalle
 Sa 8. **Maël & Jonas** Strom
 Mo 10. **Christoph Sakwerda** Ampere
 Mo 10. **Myles Smith** Muffathalle
 Mo 10. **Alan Walker** Zenith
 Do 13. **Ikkimel** Muffathalle
 Do 13. **Deine Cousine** Tonhalle
 Fr 14. **Aesthetic Perfection** Feierw.
 Fr 14. **Badchieff** Muffathalle
 Fr 14. **Marcus & Martinus** Technik.
 Sa 15. **Impala Ray** Bosco Gauting
 Sa 15. **Götz Alsmann** Kammerspiele



- Sa 15. **Three Wise Men** Künstlerh.
 Sa 15. **Andrea Berg** Olympiahalle
 Sa 15. **Quadro Nuevo meets Cairo Steps** Prinzreg.
 So 16. **Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker** Prinzreg.
 Mo 17. **Midge Ure & Band Electronica** Muffathalle
 Di 18. **Moritz Weiß Klezmer Trio ft. Simon Reithofer** Dt. Theat.
 Di 18. **Wincent Weiss** Olympiahalle
 Di 18. **Glenn Miller Orchestra directed by Uli Plattendorff** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Mi 19. **Sophie Wegener** Dt. Theater
 Do 20. **Max von Milland** Ampere
 Do 20. **Lostboy Lino** Backstage
 Do 20. **Samy Deluxe & MIKIs Takeover! Ensemble** Isarphilh.
 Do 20. **David Garrett** Olympiahalle
 Do 20. **Latvian Blues Band** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
 Fr 21. **K.I.Z.** Zenith
 Sa 22. **Till Martin Trio** Künstlerhaus
 Sa 22. **Saturday Night Soul** Prinzreg.
 Sa 22. **BR Brettli-Spitzen live** Wildmooshalle
 So 23. **Oehl** Ampere
 So 23. **Die Eiskönigin 1&2** Kl. Olympiahalle
 So 23. **ABBAMANIA - The Show** Olympiahalle
 Di 25. **Leony** Tonhalle
 Do 27. **Three Wise Men** Bosco Gauting
 Do 27. **Ringmasters** Bürgerh. U-Schleißheim
 Do 27. **Michael Wollny Trio** Isarphilharmonie
 Do 27. **Waving The Guns** Strom
 Sa 29. **Thundermother** Backstage
 So 30. **das blühende leben** Substanz
 Mo 31. **Enkay** Ampere
 Mo 31. **Wynton Marsalis** Isarphilharmonie

APRIL 2025

- Mi 2. **Baby Lasagna** Ampere
 Mi 2. **Dana Masters Quartet** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Do 3. **Rapk** Backstage
 Do 3. **Noa & Band** Prinzreg.
 Sa 5. **David Orlowsky Trio** Allerheiligen-Hofk.
 Sa 5. **Schmutzki** Backstage
 Sa 5. **Oimara** Stockwerk
 So 6. **Rock meets Classic** Olympiahalle
 Di 8. **Naturally 7** Prinzreg.
 Mi 9. **Werner Schmidbauer** Kammerspiele
 Do 10. **Miriam Hanika** Bosco Gauting
 Fr 11. **Fiona Grond & Luca Zambito** Künstlerhaus
 Fr 11. **ABBA 99** Prinzreg.
 Mi 16. **Rainhard Fendrich** Olympiahalle
 Sa 19. **Andy Borg & Fantasy** Circus Krone
 Mi 23. **Mike + The Mechanics** Circus Krone

- Do 24. **Tim Bendzko** Isarphilharm.
 Fr 25. **Pippo Pollina** Isarphilharm.
 So 27. **Twenty One Pilots** Olympiah.
 Mi 30. **John Garner** Bosco Gauting
 Mi 30. **Joe Bonamassa** Olympiahalle
 Mi 30. **Julia Fischer & Daniel Müller-Schott** Prinzreg.

MAI 2025

- Fr 2. **Hans Söllner** Circus Krone
 So 4. **Jimmy Kelly** Circus Krone
 Do 8. **Keimzeit** Strom
 Do 8. **San2 & Band unplugged** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Fr 9. **Reichardt, Reuter & Angerbauer** Bosco Gauting
 Fr 9. **Quadro Nuevo** Stockwerk
 Sa 10. **Eisbrecher** Zenith
 Mo 12. **Tom Twers** Muffathalle
 Do 15. **Axel Zwingenberger** Künstlerhaus
 Mo 19. **Bonnie Tyler** Circus Krone
 Di 20. **Philipp Schiepek Trio** Dt. Theater
 Mi 21. **Vadim Neselovskyi** Veranstaltungsf. Fürstenfeld
 Do 22. **Mama Shakers** Bosco Gauting
 Do 22. **Disney in Concert: Follow Your Dreams** Olympiahalle
 Fr 23. **Laura Masotto** Bosco Gauting
 Fr 23. **Hiroimi** Isarphilharmonie
 Fr 23. **Claus Raible Trio** Künstlerhaus
 Fr 23. **Holly Johnson** Tonhalle
 Sa 24. **Herman van Veen** Isarphilharmonie
 Mo 26. **Dark size of the Moon** Circus Krone
 Mo 26. **The Music of The Wall in Concert** Circus Krone
 Di 27. **Alphaville** Circus Krone
 Mi 28. **We Salute You** Circus Krone
 Mi 28. **De Scho Wieda + Keller Steff Big Band + Django 3000** Festzelt Feldmoching
 Fr 30. **Spider Murphy Gang** Festzelt Feldmoching
 Sa 31. **Skyline Green** Bosco Gauting
 Sa 31. **Camel Power Club** Strom
 Sa 31. **Steven Wilson** Zenith

AB JUNI 2025

- 7.6. **UUHAI** Strom
 21.6. **Edmund Tollwood**
 22.6. **Suzi Quatro, Manfred Mann's Earth Band** Tollw.
 26.6. **Met in Munich** Saal X
 27.6. **Uli Geissendoerfer Quartett** Künstlerhaus
 28.6. **Fäaschtbänkler** Tollwood
 2.7. **BAP** Tollwood
 3.7. **Steve Baker & the Live Wires** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
 10.7. **Element of Crime** Tollwood
 12.7. **Amistat** Tollwood
 13.7. **Spider Murphy Gang** Tollw.
 25.7. **Julian Schmidt Quartett** Künstlerhaus
 13.9. **Granada** Circus Krone
 26.9. **Café del Mundo** Veranstaltungsforum Fürstenfeld
 17.10. **JOSH.** Tonhalle
 25.10. **OG Keemo** Tonhalle
 29.10. **Nina Chuba** Olympiahalle
 31.10. **Mono Inc.** Backstage
 7.11. **Ernst Mosch - 100 Jahre** Circus Krone
 9.11. **FRONTM3N** Circus Krone
 18.11. **Kontra K** Olympiahalle
 25.11. **dicht & ergreifend** Olympiahalle
 2.12. **Kat Frankie** Isarphilharmonie
 2.12. **Luciano** Olympiahalle
 13.12. **Deine Freunde** Zenith
 22.1. **Bushido** Olympiahalle

FESTIVALS

1.8.-4.8. **BACKSTAGE Free & Easy Festival 2024** · Ein bunt gemischtes Programm auf dem

gesamten Gelände bis 4.8.: Konzerte, Partys, Filme, Kleinkunst, Politics & Lesungen, Flohmärkte und einiges mehr (Einlasskarten reservierbar).

1.8.-31.8. **IMPORT EXPORT PHRE** · „This is not a World Music Festival! This is PHRE“ - 1 Monat, 30 Bands aus aller Welt und DJs, lokale und internationale Künstler:innen, Sommerstimmung unter freiem Himmel mit Essen, Getränken, Mitsingen und Mittanzen. Im Anschluss Clubbing im Impex.

3.8. **AUGSBURG Sommer am Kiez** · Mit am Start sind zwischen 28.6. und 3.8. Bands wie *Dritte Wahl, The Exploited, Wirtz, Steel Panther, Emil Bulls, Hämatom, New Model Army, Kettcar, Swiss & Die Andern, Raum27* u.a.

8.8.-25.8. **THEATRON Theatron MusikSommer 2024** · Musik, Genuss und Freude am Olympiasee. Jazz, Blues, HipHop, Weltmusik, Orchester, Liedermacher, Rock, Indie u.v.m. Pre-Opening mit *Swango, Gündalein, Babanelly und Straight from the Streets*. Eröffnung am 9.8. mit *Kapatoki, Monobo Son* u.a.

10.8.-18.8. **DIVERSE ORTE STARNBERG**

12. **Seejazz-Festival 2024** · Überregionales Musikfestival in ausgewählten Locations rund um den Starnberger See mit echten Könnern ihres Genres: *BERLIN 21 - THREE!* (10.8. Schloss Kempfenhausen), *The*

Cat's Table (14.8. Museumsschiff Tutzling), *Borsch4Breakfast* (15.8. See-Residenz Alte Post), *Guido May's Groove Extravaganza* feat. *Joo Kraus* (17.8. Bürgersaal Feldafing) und *Nils Landgren & Wolfgang Haffner Trio* (18.8. BECCULT). seejazz.de

7.9./8.9. **OLYMPIAPARK Superbloom 2024** · Die diesjährigen Acts sind: *Sam Smith, The Chainsmokers, CRO, Louis Tomlinson, The Beaches, Tokio Hotel, One Republic, Domiziana, RIN, Kenya Grace, Provinz, Milky Chance, Chapa102, Calvin Harris, Burna Boy, Jorja Smith, Shirin David, RIN, Niall Horan, Levin Liam* u.a.

5.10. **FEIERWERK Sound Of Munich Now 2024** · Das Festival von SZ und Feierwerk bietet eine Plattform für den Austausch der lebendigen, kreativen und aufregenden Münchner Szene. Lineup folgt. (KRANHALLE, HANSA 39) Eintritt frei; 5 Euro Pfand notwendig

12.10. **WOLF-FERR.-HAUS 7. Jazzfest Ottobrunn** · Mit mit den Liveacts: *Raphael Wressnig & Band* feat. *Gisele Jackson* »Organ-Heavy Soul & Funk« und *Al Jones & Blues Band* »Move and Groove«.

17.10.-20.10. **DIVERSE ORTE Gypsy Jazz Tage 2024** · Zum zehnten Mal dreht sich auf mehreren Münchner Bühnen vier Tage lang alles um die Musik Django Reinhardts. Mehr Info: GJT24

polarkonzerte



BLVTH
24.10.2024
KRANHALLE



WA22ERMANN
14.11.2024
STROM



BIBIZA
01.03.2025
BACKSTAGE



ELI PREISS
06.03.2025
STROM

09.10. **LUVRE47** HANSA39

13.10. **SYMBA** BACKSTAGE HALLE

23.10. **SIOVO** MILLA

07.11. **SHELTERBOY** STROM

11.12. **LEEPA** MILLA



INFOS UND TICKETS UNTER WWW.POLARKONZERTE.DE

Ächzen im Gebein



Es gibt viele schöne alte Geschichten aus Bayern. Eine der schönsten und berühmtesten ist die vom Brandner Kaspar, ursprünglich erdacht vom Franz von Kobell, dessen Ur-Enkel Kurt Wilhelm jene großartige

Bühnenfassung schuf, die bis heute Stoff für allerlei Kulturgut bietet. Hier eine kleine Zusammenfassung: Der verwitwete Brandner Kaspar ist 75 Jahre alt. Einst war er von Beruf Schlosser und Büchsenmacher. So lebt er gemeinsam mit seiner Enkelin, der Marei, oberhalb von Tegernsee in Bescheidenheit. Auf einmal kommt ein merkwürdiger Gesell zur Tür herein und stellt sich als Boandlkramer vor. Da der Brandner der bairischen Sprache mächtig ist, weiß er, was das bedeutet: Boandlkramer heißt auf Hochdeutsch „Gebeinkrämer“, also jemand, der Knochen oder anderen wertlosen Tand verkauft.

In Wahrheit ist der Boandlkramer aber niemand geringeres als Gevatter Tod persönlich. Und worin besteht dessen einzige unwürdige Aufgabe? Menschen, deren Tage gezählt sind, abzuholen. Drum mag ihn auch kaum jemand, er ist, um die Worte von Franz Josef Strauß zu bemühen, eine „tragische Figur“. Gibt es mal Ärger im Wirtshaus, heißt es: „Jetzt fällt glei der Watschnbaum um“, was im schlimmsten Fall einen Satz Ohrfeigen zur Folge hätte. Kommt jedoch der Boandlkramer vorbei, schaut es bitter aus. Nicht aber für den Brandner Kaspar, der neben hohem Lebenswillen auch eine große Portion Listigkeit in sich trägt. Er erkennt in dem bleichen, hohlhängigen, dünnen Klappergestell mit den eingefallenen Wangen eine hilflose, auf eine gewisse Weise sogar sympathische, aber dennoch bemitleidenswerte Kreatur, die, sei es aus Resignation, sei es aus Überdruß, sei es aus Langeweile, sich möglicherweise in eine Falle locken ließe.

So weigert sich der Brandner kurzerhand, mitzukommen, weil es noch zu früh sei für ihn. Immerhin sei sein Herr Vater 90 Jahre alt geworden und das wolle er gefälligst auch. Ehe der Boandlkramer sich versieht, ist ein guter Kirschegeist eingeschenkt und der Brandner schlägt vor, um das ewige Leben Karten zu spielen. Dem Tod ist derlei noch nie widerfahren, also lässt er sich auf das Spiel ein, nicht ahnend, dass sein Spielpartner ihn bescheißt. Immerhin geht es ja um sein Leben. Irgendwann ist der Boandl dann besoffen und der Brandner hat sich fünfzehn weitere Lebensjahre erschlichen. In den meisten danach entstandenen Geschichten bekommt der Tod später Ärger mit Petrus und Konsorten, weil die ganze Sache raus-

kommt und versucht den Brandner zu überlisten, in dem er ihn ins Paradies schauen lässt, wo der seine halbe Sippschaft wiedertrifft und sich freut wie ein Schneekönig. Und der Boandl hockt vor der Hütte und sauft Kirschegeist.

DIESES JAHR ERFÄHRT DER BOANDLKRAMER zwei große Ehrungen. Die eine ist etwas merkwürdig, die andere sensationell. Zuerst zur merkwürdigen: aus nicht näher bekannten Gründen nennen die Nachfolger von Beppi Bachmaiers Herzkasperlzelt ihren Betrieb „Boandlkramerei“, was möglicherweise daher

rührt, dass sie nicht wussten, dass Herzkasperl der Spitzname von Jörg Hube war und daher perfekt zu jenem wundervollen Kulturprogramm passte, das seit 2010 auf der Oidn Wiesn stattfand. Sie dachten vermutlich Herz-„Kasperl“, das hört sich ja fast so an wie „Kasper“ und die Geschichte vom Boandlkramer kennt auch ein jeder. Aber ein Festzelt nach dem Tod zu benennen, ist, wie gesagt, merkwürdig. Müssen sie selber wissen.

Aber ein Festzelt nach dem Tod zu benennen, ist, wie gesagt, merkwürdig. Müssen sie selber wissen.



Jetzt zur sensationellen Ehrung: Mike Maurus, genialer Illustrator der Zeichentrickreinspieler der Fußballreihe „Die wilden Kerle“, hat ein Boandlkramer-Schafkopfspiel erfunden mit lauter Figuren aus Bayern und dem Brandner-Kaspar-Universum. Jede einzelne Karte wurde höchst einfallreich neugestaltet: der Eichel-Ober ist der heilige Petrus, der Herz-Ober der Brandner selbst, der Herz-Unter die Enkelin Marei, der Schelln-König seine Majestät König Ludwig II. und der Schelln-Ober der wundervoll gruslig gezeichnete Boandlkramer. Eine gelungene Idee, thematisch und künstlerisch perfekt, für Jung und Alt. So schließe ich diesen Text mit einem frei übersetzten Satz vom Brandner Kaspar: „Oid? Wo sama mir oid? I gspier nix davo.“

MOSES WOLFF ist Münchner Autor, Regisseur und Schauspieler. Sonntags schlägt er mit anderen Leuten im Schwabinger Vereinsheim Schaum. Seine Freizeit bringt er gern in Wirtshäusern, in erster Linie solchen, wo es Bier vom Giesinger Bräu gibt.

ILLUSTRATION:
JULIA HOLLWECK

DARAUF FREUEN WIR UNS IM SEPTEMBER:



Soul aus den 1970er Jahren mit **The Jacksons** (10.9., Circus Krone) + Der deutsche HipHop-Dancehall-Popstar **Peter Fox** (Foto) gastiert in der Olympiahalle (13./17.9.) + Das **Superbloom-Festival** mit Calvin Harris, Sam Smith, OneRepublic, The Chainsmokers, Cro, Shirin David, Provinz u.v.a. (7./8.9., Olympiapark) + Die gefeierte US-Rockband **Blackberry Smoke** dreht in der Tonhalle auf (25.9.) + Schlager-Ikone **Vicky Leandros** verabschiedet sich von der Bühne (15.9., Isarphilharmonie) + Das neue Heft erscheint am **Mittwoch, den 28. August**



© Live Nation

Jonas Brothers

FR 20.09.2024
 Olympiahalle



© Bergrecords, Anelia Janeva Photography

Andrea Berg

SA 15.03.2025
 Olympiahalle



© Klaus Polkowski

Max Mutzke & Band

SA 16.11.2024
 Prinzregententheater



Schneekönigin – das Musical

31.10. – 01.11.2024
 Circus Krone Bau



© Mitch Peryer

Sam Tompkins

FR 29.11.2024
 Theaterfabrik



© Hendrik Nix

Aschenputtel

01.08. – 10.08.2024
 Deutsches Theater



© Pascal Riesinger

Seiler und Speer

SA 08.03.2025
 Olympiahalle



© München Event

TUTANCHAMUN

09.10.2024 – 06.01.2025
 Utopia



Brass Poolparty

FR 23.08. & SA 24.08.2024
 Therme Erding



© Sebastian Niehoff

Bodo Wartke

DO 17.10.2024
 Circus Krone Bau



© Einar Klink Odincrans, Yavar Stempier, Amos Adams, mastergraphics Photography

Tollwood – Festival du Cirque

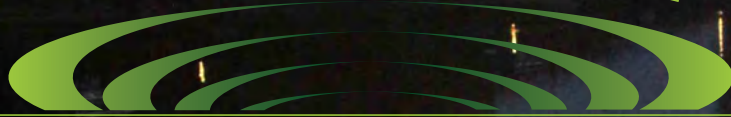
26.11. – 22.12.2024
 Grand Chapiteau, Theresienwiese



Mandoki Soulmates

DO 15.08.2024
 Residenz, Brunnenhof

THEATRON



MusikSommer

Eintritt
frei

8. – 25. August

täglich auf der Seebühne
im Olympiapark München
www.theatron.net

Beginn: täglich ab 19 Uhr

PRE-OPENING

- Do 8.8. **Straight from the streets**
Rap
Babanelly
Rap
Gündalein
Hip Hop
Swango
Hip Hop

ERÖFFNUNG

- Fr 9.8. **KAPOTAKI**
Bavarian Gypsy Polka
Ska Folk
Monobo Son
Brass

STADTTEIL GOES THEATRON

- Sa 10.8. 18 Uhr
Sixelle
Punk-Rock
Ryan Inglis
Indie-Pop
MONTACK
Alternative Heavy Rock
Dr. Freak Out
Soul, Funk, Rhythm & Blues

JAZZ-MATINEE

- So 11.8. 11 Uhr
Shuteen Erdenebaatar & Nils Kugelman with Friends
Young German Jazz

KLASSIK

- So 11.8. **See-Serenade**
Das Orchester Sinfonietta München
spielt unter Leitung von **Hartmut Zöbeley**
einen abwechslungsreichen Abend mit beliebten Werken u. a. von **Edvard Grieg**, **P. I. Tschaikowsky**, **Edward Elgar**, **Jean Sibelius**
und als Höhepunkt **Max Richter** – The new Four Seasons recomposed mit **Tassilo Probst** – Violsolo

WOR(L)D CONNECTS

- Mo 12.8. **Cashmere Caramel & Encantada & Chakabella**
Latin Fusions aus München
Mare Advertencia
Lirika
Feministischer Hip Hop aus Mexiko

- ab 22 Uhr **Kurzfilme der jungen Münchner Filmszene**
Best of flimmern&rauschen I:
No Limits | Dendrophobie | Paula | Sprünge | Walzer im Bademantel

POP

- Di 13.8. **Faravaz**
Oriental Pop
Queer Up Crew
RnB
Kokonelle & DJ ROPA
Hip Hop

- ab 22 Uhr **Kurzfilme der jungen Münchner Filmszene**
Best of flimmern&rauschen II:
The Reveal | Sandburg bauen | Daddy | Rummy | Dreams, overcome your fear

NEUE VOLKSMUSIK

- Mi 14.8. **Loisach Marci**
Alphorntechno
Oansno
Club-tauglicher Soundmix mit bayuwarischer Prosa

ROCKSOMMER

- Do 15.8. **Sarah Bugar**
Singer/Songwriterin
Young Fast Running Man
Folk-Rock

- Fr 16.8. **Ami Lyons**
Indie-Pop
Schöngest
Rock

- Sa 17.8. **BLÛTE**
Indie-Pop
Young Chinese Dogs
Folk-Pop

- So 18.8. **Gobilove**
Psychedelica
Muddy What?
New Blues

- Mo 19.8. **Verspult**
Punk
Micart
Rock

- Di 20.8. **ya/nel**
Punk, Wave
ELL
Krach-Pop-Duo
Biblioteka
Punk, Grunge, Rock, Garage

- Mi 21.8. **emilk**
Hip Hop, Rap
Blushy AM
Singer/Songwriter, Electro-Pop
Das Internet
Rap, Hip Hop

- Do 22.8. **Ulla Suspekt**
Postpunk, Performance
Das Kitsch
Rock, Indie-Pop
Rahel
Pop, Rock, New Wave

- Fr 23.8. **Braindead Wavelength**
Alternative, Grunge, Metal
Lobsterbomb
Indie-Rock, Postpunk
Kant
Indie-Rock, Postpunk

- ab 22 Uhr **Feuerwerk**
des Olympiaparks

- Sa 24.8. **Arm & Hässlich**
Rap, Hip Hop
MIMII
Rap, Hip Hop
Weltuntergänger
Rap, Hip Hop

- So 25.8. **Fennel & Friends**
Indie-Folk
Luka Blau
Indie-Pop, Indie-Rock, Singer/Songwriter
Caro Kelley
Indie-Rock, Folk, Indie-Pop, Americana, Soul, Jazz

Der Theatron MusikSommer konnte realisiert werden dank der Unterstützung von: Olympiapark München GmbH und Musikhaus Hieber Lindberg



Der THEATRON MusikSommer ist eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Theatron MusikSommer
Schirmherr: Dieter Reiter, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München